BeNe-Postbelege

Erster und letzter vorhandener Sicherungsstand

Gesamtfaksimile in der Reihenfolge der Fundstellen im Dokument

"Moderationsgestütztes Mobbing" im BeNe. Exemplarische Chats und Beiträge.

734 Fundstellen zu 729 eindeutigen Post-IDs

574 Fundstellen mit inhaltlich identischem erstem und letztem Stand

160 Fundstellen mit verändertem Beitragsinhalt und zwei Vergleichsbildern

894 Belegbild-Verwendungen auf 1008 Faksimileseiten

Erstellt am 10.09.2026 aus den lokalen SideSuck-BeNe-Sicherungsständen.

Leseschlüssel und Dokumentationsweise

Die Belege folgen exakt der Reihenfolge der 734 Fundstellen im Auswertungsdokument. Fünf dort doppelt vorkommende Post-IDs erscheinen deshalb auch hier an beiden Positionen.

Verglichen wurde der eigentliche Beitragsinhalt. Veränderungen an Profilbildern, Nutzerstatistiken, Reaktionsangaben oder anderen Rahmendaten wurden nicht als inhaltliche Änderung gewertet.

War der Beitragsinhalt im ersten und letzten vorhandenen Sicherungsstand identisch, wird ein Belegbild wiedergegeben. Bei einer inhaltlichen Veränderung folgen erster und letzter Fund unmittelbar aufeinander.

Sehr lange Beitragsbilder werden zur Wahrung der Lesbarkeit auf mehrere fortlaufende A4-Seiten verteilt. Die Kennzeichnung "Teil 1 von ..." bezieht sich ausschließlich auf diese technische Seitenteilung.

Die Kopfzeile nennt die Position im Auswertungsdokument, die Post-ID, Nutzer:in, dokumentiertes Beitragsdatum und den Sicherungsstand. Die Abbildungen geben den vollständigen archivierten Beitragskasten wieder.

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Themenstarter

Melden

Viele Betroffene fühlen sich nicht schlecht, weil sie getriggert werden. Sie fühlen sich schlecht weil sie nicht ernst genommen werden.

Veröffentlicht : 01.12.2024 20:02

Themenstarter

Melden

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

@bienchen730 Zeit das Gespräch langsam zu beenden; das Forum schließt gleicht und ohne Moderation wäre es unverantwortlich, wenn sich Betroffene miteinander unterhalten würden. Vielen Dank für den netten Austausch an alle Betroffenen!

Veröffentlicht : 06.12.2024 19:57

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 267

Melden

Au Backe, das klingt nach viel Geschwurbel...

Veröffentlicht : 12.12.2024 9:26

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@pandaor

Hallo PandaOR!

Hinter Vertuschung beenden steckt die Betroffeneninitiativen Vertuschung beenden. Die Initiative besteht aus mehreren Personen. Was hier von diesem Account aus geschrieben wird, wird im Namen der Initiative geschrieben und nicht im Namen einzelner Personen die sich in der Initiative engagieren.

Viele Grüße,

das Team von Vertuschung beenden

Veröffentlicht : 12.12.2024 9:54

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@tim1979 ja, das ist natürlich möglich. Da kann man nur hoffen, dass die da gute Supervision haben und dort dabei geholfen mit Belastungen umzugehen. Frau Lange und Frau Niclas-Beck sollten jedoch wissen, dass Kritik am BeFo nichts mit persönlichen Angriffen zu tun hat.

Veröffentlicht : 20.12.2024 19:53

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 267

Melden

@jeanne-v Gute Idee.

Hier weitere Vorschläge für die Sperrliste:

"Es bewegt sich grade ganz viel"

"Zusammen mit dem BeFo haben wir"

"Es braucht Zeit"

"Mit Geld kann man nicht entschädigen"

Veröffentlicht : 23.01.2025 10:59
BetroffenInBerlin und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Aber alle Benutzer sind wahrscheinlich schon ganz gespannt auf die Funktion mit den privaten Foren, die ja noch ganz sicher diesen Monat an den Start gehen soll. Das hat die Moderation ja versprochen. Noch wenige Tage bis zum Monatsende.

Veröffentlicht : 26.01.2025 19:36
HeimschuleKind hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@bienchen730 🤭

Veröffentlicht : 26.01.2025 19:39

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@bienchen730 🤣 🤣 🤣

So baut man zerstörtes Vertrauen jedenfalls nicht auf

Veröffentlicht : 26.01.2025 19:43

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@bienchen730 Achtung, nun kommt bestimmt gleich eine gegenfrage 😉

Veröffentlicht : 16.02.2025 19:47
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 184

Themenstarter

Melden

@tim1979 Aktuell sind 4 Nutzer online. Mitglieder vom BeFo oder der AB BeNe sind m. E. nicht dabei.Ob nun das mangelnde Interesse mit der verschwindenden Nutzerzahl einhergeht oder umgekehrt sei dahingestellt. Ich für mein Teil finde das augenscheinlich gezeigte Desinteresse seitens der Betroffenen im BeFo und der AG BeNe an dieser Plattform **respektlos** und zwar gegenüber

- allen anderen Betroffenen,
- den engagiert Nutzenden dieser Plattform,
- den Moderatoren, die sich (zwar für Geld) bemühen müssen, die konzeptionellen/handwerklichen Schwächen von BeNe zu entschuldigen
- last but not least den Kirchensteuerzahlenden, die das Ganze hier direkt und indirekt finanzieren!

Sorry für diese Einschätzung, aber wäre es nicht logisch, wenn die Betroffenen im BeFo diese dedizierte Plattform für Austausch und Stimmungsanfrage nutzen anstatt sich bei Instagram, Facebook etc. auf irgendwelchen offiziellen und/oder privaten Kanälen zu verzetteln?

Und damit ist auch gleich Schluß für heute - wirklich Neues (zu den Öffnungszeiten etc.) gab es nicht zu erfahren, ausser den Erläuterungen zu dem neuen Podcast von "Vertuschung beenden". Ich freue mich mittlerweile auf die neuen Folgen an jedem Donnerstag und hoffe, dass die Beiden noch lange so weitermachen und vielleicht weitere Initiativen starten.

Veröffentlicht : 20.02.2025 10:54

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

Wer mal bei Vertuschung beenden hinter die Kulissen sehen möchte - hier wird gezeigt wie ein Podcast bei uns produziert wir.

https://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/kulturjournal/Kulturjournal,kulturjournal10034.html

Veröffentlicht : 23.02.2025 19:56
Tim1979 und Pimpinella haben reagiert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 184

@tim1979 Es ist natürlich ein Unterschied, ob ich eine App als Informationsquelle nutze, die ich bei Nichtgefallen einfach löschen kann oder ob ich hier auf eine Funktionalität warte, die den Betroffenen seit Jahren für die Vernetzung untereinander versprochen wurde und für die es einen entsprechenden Bedarf gibt. Insofern wird sich die Kritik im ersten Fall eher in Grenzen halten.

Sicher ist die Ergonomie von BeNe (auf Neudeutsch: Usability) noch verbesserungswürdig und auch inhaltlich kommt nicht mehr so viel an Neuem rüber.

Und da wir m. E. bei der Funktionalität "Private Foren" nicht über Raketenwissenschaft oder technologisches Neuland reden, stellt sich mittlerweile auch die Frage, wer denn alles davon profitiert, dass es hier nicht zeitnah zu einer direkten Vernetzung von Betroffenen kommt?

Warum ich das frage?

In zwei Beiträgen von Mitgliedern der AG wurde beschrieben, dass man mit dem IT-Dienstleister unzufrieden sei. Der Vertrag mit diesem Dienstleister laufe über die EKD und man habe den Eindruck, dass die EKD den Dienstleister eben nicht unter Druck (z. B. mit Kündigung) setzen wird.

Ich hoffe, ich habe den Sachstand auf Basis der Kommentare korrekt wiedergegeben.

Aber warum akzeptieren/tolerieren die Verantwortlichen diesen Mangel, wohlwissend, dass damit Betroffene bitter enttäuscht und ggf. erneut getriggert werden, wo man sonst doch großen Wert auf das "Wohlfühlen" bei BeNe legt.

Ich habe dazu ausserhalb dieser Plattform noch nichts gelesen und gehört, wobei ich davon ausgehe, dass die EKD doch einiges an Finanzmitteln und Ressourcen in die Plattform investiert hat.

Meine Erklärung: Weil es ausser der Gruppe der Nutzenden hier und ein paar wenigen in der Organisation augenscheinlich NIEMANDEN interessiert.

Und ich befürchte, dass wird mit etlichen der verabschiedeten Maßnahmen auch passieren, wenn es nicht gelingt, die mediale Öffentlichkeit breit zu mobilisieren.

Ich setze deshalb große Hoffnungen in "**Vertuschung beenden**", denn die Zwei haben es in kurzer Zeit geschafft, einen relevanten Bekanntheitsgrad - neben den offiziellen Stellen - zu schaffen.

Und deren gut gemachte, weil fundierte, Podcasts kann man gut an verschiedene Stellen weiterleiten, z. B. an die Beauftragten in den Landeskirchen etc.

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@moderation-2 Es ist nicht hinnehmbar, dass Betroffene hier als aggressiv bezeichnet werden nur weil sie gerne Verlässlichkeit hätten - eben so wie es sich jeder Mensch wünscht. Eine Entschuldigung dafür wäre angemessen.

Veröffentlicht : 09.03.2025 20:06
Kea, HeimschuleKind, Bienchen730 und 1 Mitglieder haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 184

Melden

@tamagotchi Danke für den ersten Beitrag und die Schilderung, wobei mir noch nicht so ganz klar ist, was damit gesagt werden soll. Gewählt wurden doch Einzelpersonen und nicht irgendwelche Listen. Und ein Vertretende von "Vertuschung beenden" hat auch bestätigt, dass ein "offizielles" Mitglied der Initiative in die URAK gewählt worden ist.

Hinweis: Ich bin nicht bei der Initiative, stehe deren hilfreichen Aktivitäten aber näher als denen von anderen Gruppen und Organisationen.

Viele der hier aufgeworfenen Fragen und Themen haben die Beiden bereits bearbeitet und umfangreich in ihren Podcasts aufgearbeitet, z.B. mehrfach zur Besetzung der URAK.

Dafür bin ich sehr dankbar und augenscheinlich auch viele andere Betroffene. Und sicher gibt es auch andere Meinungen zu solch umfangreichen Wirken und Beiträgen mit Hintergrundinformationen, die ich mir persönlich hier in BeNe von EKD und BeFo erhofft hatte, die aber erst durch die BeNe-Community (leider unstrukturiert) zusammengetragen werden.

Veröffentlicht : 12.03.2025 10:15

Melden

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 7

@heimschule76 vertuschung-beenden schreibt hier als Betroffeneninitiatve. Wer genau schreibt weiß man aber garnicht. Auf der Liste von denen die man wählen konnte stand nicht vertuschung-beenden sondern 2 Personen, die da mitmachen und die beiden sind auch gewählt worden weil sie auch Betroffene sind. und dagegen ist auch nichts einzuwenden. Und da beide auch bei vertuschung-beenden mitmachen ist irgendwie jetzt auch vertuschung-beenden mit in der Urak. Ich habe mich nur gefragt warum sie das nicht bekannt gegeben haben hätten ja nicht die Namen sagen brauchen aber zumindest das 2 von ihnen jetzt in die Urak gewählt worden sind. Sie fordern hier immer Transparenz von allen anderen sind aber selber nicht transparent.

Veröffentlicht : 12.03.2025 10:48
HeimschuleKind hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@tamagotchi der Kanal hier wird von mehreren Personen betreut. Das hatten wir schon Mal gesagt. Noch ein Mal: es ist nur eine Person von Vertuschung beenden in die URAK gewählt worden und es hat sich auch nur eine Person von Vertuschung beenden zur Wahl gestellt. Mit Rücksicht auf alle Betroffenen die sich in irgendeiner Form bei einer URAK engagieren oder engagieren wollen bitte auf Spekulationen verzichten.

Veröffentlicht : 12.03.2025 11:06
LindaBlue und HeimschuleKind haben reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@tamagotchi Ich finde deinen Rückschluss, Vertuschung beenden sei jetzt in der URAK, völlig falsch. Das ist auch nicht logisch. Ich denke, ich verstehe, was Du sagen willst, aber es ist ein Fehlschluss von Dir. Du musst schon zwischen einer Betroffeneninitiative und Personen unterscheiden, sonst argumentierst du unredlich.

Veröffentlicht : 12.03.2025 11:10
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 7

@kea Ich sehe das anders. Anderen Betroffenen von hier die auch Mitglieder im Befo oder in einer AG sind wird vorgeworfen das man nie genau weis als wer sie denn schreiben. Auch weil sie Informationen haben die wir anderen Betroffenen nicht haben und uns auch nicht geben. Und das sehe ich bei vertuschung-beenden ähnlich und das enttäuscht mich und das finde ich unredlich. Auf dem Treffen in Hannover haben sich die beiden Personen vorgestellt und auch erzählt das sie bei vertuschung-beenden irgendwie aktiv sind. Ich habe garnichts gegen vertuschung-beenden und finde viele ihrer Aktionen auch echt gut. Aber in diesem Fall finde ich ihre Kommunikation intransparent und das hier mit zweierlei Mass gemessen wird. Mehr wollte ich nicht sagen.

Veröffentlicht : 12.03.2025 11:38

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@tamagotchi Vertuschung beenden ist ein Initiative aus Betroffenen. Manche davon trete mit ihrem Namen in der Öffentlichkeit auf - mache können dies nicht.

Aus unserer Sicht sollten Betroffene auch die Möglichkeit haben sich anonym äußern zu können - so wie es auf BeNe ja auch für Betroffene der Standard ist.

Das Konto von Vertuschung beenden ist aber dennoch wahrscheinlich das einzige, dessen Echtheit über eine Website verifiziert ist (auf Vertuschung-beenden.de wird der Name dieses Kontos erwähnt).

Übrigens: dieser Kanal ist und bleibt der offizielle Kanal von Vertuschung beenden. Eventuelle künftige URAK-Mitglieder*innen werden sich in ihrer Funktion unter eigenem Namen zu Wort melden oder gar nicht - aber nicht über diesen Kanal.

Veröffentlicht : 12.03.2025 12:42
HeimschuleKind hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 267

Melden

@moderation-2 bienchen730 hat hier eine Meinung geäußert. Es ist nicht angebracht dazu aufzufordern das künftig zu unterlassen. bienchen730 ist hier bisher immer durch sachliche Beträge aufgefallen. Wenn Moderation 2 so etwas als Unterstellung ansieht, dann ist das vielleicht ein Fall für die Supervision. Wenn sich hier alle so verhalten würden wie es das bienchen730 tut, dann müssten keine Beträge gelöscht oder Benutzerkonten gesperrt werden.

Veröffentlicht : 26.03.2025 7:06
Pimpinella, Bienchen730 und Heimschulkind haben reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 267

Melden

@heimschulekind weise Worte!

Veröffentlicht : 28.03.2025 8:14
Heimschulkind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 228

Melden

Guten Morgen @tim1979

Wieder ein interessanter Podcast zu einem aktuellen Thema, durchaus mit unterschiedlichen Meinungen und Ansichten von den Beiden vorgetragen.

Besonders bemerkenswert sind die Hinweise auf Beiträge in BeNe, die weitere Ideen und Vorschläge zur Erinnerungskultur enthalten.

Meine Meinung

"Vertuschung beenden" demonstriert regelmäßig, dass man mit vorhandenen und finanziell überschaubaren Mitteln durchaus kreative und sachgerechte Beiträge zu diversen Themen erstellen kann. Dass dabei sogar das hier "vielgescholtene #BeNe" als Quelle genutzt wird, sollte der #AG, aber auch im #BeFo zu denken geben!

Genau dafür wäre so diese Plattform (neben der versprochenen Vernetzung) hilfreich:

Durch eine möglichst breite und niederschweflige Partizipation aktuelle Erfahrungen, Ansichten und Ideen von Betroffenen aufzugreifen (neudeutsch Collaboration).

Machen sie aber offensichtlich nicht und das ist schade, sehr schade. Im Gegenteil, aktuell tendiert die Nutzung gegen Null und es bleibt die Frage, ob das von den Verantwortlichen nach all dem Aufwand und Brimborium um BeNe so gewollt ist?

Dieser Beitrag wurde vor 56 Sekunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 17.04.2025 6:56

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 458

Melden

Guten Morgen @tim1979

Wieder ein interessanter Podcast zu einem aktuellen Thema, durchaus mit unterschiedlichen Meinungen und Ansichten von den Beiden vorgetragen.

Besonders bemerkenswert sind die Hinweise auf Beiträge in BeNe, die weitere Ideen und Vorschläge zur Erinnerungskultur enthalten.

Meine Meinung

"Vertuschung beenden" demonstriert regelmäßig, dass man mit vorhandenen und finanziell überschaubaren Mitteln durchaus kreative und sachgerechte Beiträge zu diversen Themen erstellen kann. Dass dabei sogar das hier "vielgescholtene #BeNe" als Quelle genutzt wird, sollte der #AG, aber auch im #BeFo zu denken geben!

Genau dafür wäre so diese Plattform (neben der versprochenen Vernetzung) hilfreich:

Durch eine möglichst breite und niederschwellige Partizipation aktuelle Erfahrungen, Ansichten und Ideen von Betroffenen aufzugreifen (neudeutsch Collaboration).

Machen sie aber offensichtlich nicht und das ist schade, sehr schade. Im Gegenteil, aktuell tendiert die Nutzung gegen Null und es bleibt die Frage, ob das von den Verantwortlichen nach all dem Aufwand und Brimborium** um BeNe so gewollt ist?**

Quelle: Insta-Account von BeNe

Bild-17.04.25-um-09.35.jpeg

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 4 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 17.04.2025 6:56
Kea, Jeanne V., Pimpinella und 1 Mitglieder haben reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 275

Themenstarter

Melden

@heimschulekind Danke, Ja, genau, wir wollten auch wirklich mal zeigen, wie man Benne wirklich nutzen kann. Wir wollen das auch in Zukunft mit einigen Podcast Themen machen. Wir finden es wichtig, dass möglichst viele Ideen gesammelt werden können.

Veröffentlicht : 17.04.2025 16:43
Tim1979 und HeimschuleKind haben reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 81

Melden

@vertuschung-beenden-official

Von mir auch ein großes Dankeschön für diese Podcastfolge! Ich fand es sehr schön zu hören, wie ihr - teils kontrovers - eure Gedanken zu dieser wichtigen Thematik entfaltet. Im Zuhören konnte ich gut selbst einen neuen, vielleicht offeneren Zugang zu meiner etwas eingefahrenen Ansicht über Erinnerungskulturen finden. Die unterschiedlichen Ideen finde ich alle spannend und sie zeigen, wie stark wir zusammen sind und sein könnten. Prinzipien der Unabhängigkeit und wirklicher Gestaltungsmacht Betroffener finde ich deshalb umso wichtiger. Sehr berührt haben mich die Gedankengänge zum Kern christlichen Gebetes, des Vaterunser. Letztes Jahr, nach dem Peak christlicher, tiefster Missachtung durch einen Pastor und theologischen Leiter einer auch gesellschaftlich-kulturell hochangesehenen Diakonie, konnte ich bei einer kirchlichen Beerdigung eines Verwandten dieses Gebet nicht einmal mehr aus einem irgendwie traditionellem verankertsein mitsprechen.

Ich hoffe sehr für uns alle, dass die kreativen Visionen verwirklicht werden können!

Viele Grüße von Kea

Dieser Beitrag wurde vor 1 Tag von Kea geändert

Veröffentlicht : 24.04.2025 6:25
Pimpinella und HeimschuleKind haben reagiert

Kea
(@kea)

Beiträge: 14

Melden

@vertuschung-beenden-official

Von mir auch ein großes Dankeschön für diese Podcastfolge! Ich fand es sehr schön zu hören, wie ihr - teils kontrovers - eure Gedanken zu dieser wichtigen Thematik entfaltet. Im Zuhören konnte ich gut selbst einen neuen, vielleicht offeneren Zugang zu meiner etwas eingefahrenen Ansicht über Erinnerungskulturen finden. Die unterschiedlichen Ideen finde ich alle spannend und sie zeigen, wie stark wir zusammen sind und sein könnten. Prinzipien der Unabhängigkeit und wirklicher Gestaltungsmacht Betroffener finde ich deshalb umso wichtiger. Sehr berührt haben mich die Gedankengänge zum Kern christlichen Gebetes, des Vaterunser. Letztes Jahr, nach dem Peak christlicher, tiefster Missachtung durch einen Pastor und theologischen Leiter einer auch gesellschaftlich-kulturell hochangesehenen Diakonie, konnte ich bei einer kirchlichen Beerdigung eines Verwandten dieses Gebet nicht einmal mehr aus einem irgendwie traditionellem verankertsein mitsprechen.

Ich hoffe sehr für uns alle, dass die kreativen Visionen verwirklicht werden können!

Viele Grüße von Kea

Veröffentlicht : 24.04.2025 6:25
Pimpinella und HeimschuleKind haben reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 278

Themenstarter

Melden

@kea vielen Dank für die Rückmeldung!

Veröffentlicht : 24.04.2025 6:42
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 260

Melden

Hallo (at)vertuschung-beenden-official

> Uns ist es wichtig, dass es unseren Podcast dauerhaft gibt und dass regelmäßig Folgen veröffentlicht werden.

Ja, das ist ein gutes Ziel und Euer regelmäßiger Podcast ist mir persönlich sehr wichtig. Laut den Kommentaren hier, sicher auch noch anderen Menschen.Deshalb Danke für all Eure Mühen und #Respekt für Euer großes Engagement!

Veröffentlicht : 09.05.2025 5:24
Pimpinella und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 132

Melden

@elsa-nicklas-beck

Ganz einfach: ich habe keine Antwort aus dem BeFo erhalten, stimmt nicht: es hiess bayerische Belange wären Nebenschauplatz: da ging es ja nur um Machtmissbrauch in der Landeskirche (besteht bis heute) und es hiess, die Antwortenden wären durch ihr Ehrenamt so überlastet, ich müsse verstehen.

Im Kontext URAK letztes Jahr erhielt ich auch keine Unterstützung: auch hier das Thema Machtmissbruach, bzw Verhinderung einer zeitnahen Stellenausschreibung durch Landeskirche und belegte Intransparenz... D.h. konkrete Anlässe gab es genügend.

Keine Sorge, ich war mit den Anliegen bundesweit unterwegs bei Kirche und Diakonie, auch bei der Ratsvorsitzenden: niemand sei zuständig und keiner könne etwas machen.

Das einzige was ich tun kann: ich dokumentiere.

Irgendwann muss ja mal Aufarbeitung auf der Agenda sein.

Veröffentlicht : 14.02.2025 19:26

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 267

Melden

@elsa-nicklas-beck

Sehr geehrte Frau Nicklas-Beck,mit Ihrer Aussage bestätigen Sie, dass einige Betroffene im BeFo, Sie eingeschlossen, offenbar den Kontakt zu nicht BeFo-Betroffenen verloren haben. Sie wünschen sich eine Demonstration? Die hat es zur Synode der EKD 2024 gegeben. Sie waren nicht dabei und haben auch anderweitig keinen Kontakt zu den Demonstrantinnen und Demonstranten gesucht, die nicht nur wegen „Vertuschung beenden“ gekommen sind. Scheinbar wissen Sie auch nicht, wofür demonstriert wurde. Unter anderem wurde für eine demokratische Betroffenenbeteiligung demonstriert. Die Eingaben der Demonstrantinnen und Demonstranten hat die EKD leider nicht sonderlich ernst genommen; angeblich wurden sie aber an das BeFo zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Bei Ihnen sind diese Eingaben offenbar nicht angekommen. Vom BeFo haben die Demonstrantinnen und Demonstranten bisher übrigens auch keine Rückmeldung erhalten. Ein Kontakt zwischen „Vertuschung beenden“ und den Betroffenen im BeFo kommt ebenfalls nicht zustande; die Sprecher antworten uns nicht. Vielleicht haben Sie, Frau Nicklas-Beck, ja Interesse an einem Austausch. Wir laden Sie gerne in unseren Podcast ein – melden Sie sich bei uns! Weiterhin wünschen Sie sich Widerstand. Vielleicht ist es Ihnen nicht aufgefallen, aber hier bei BeNe schreiben sich einige Betroffene die Finger wund, weisen immer wieder auf Missstände hin und fordern vernünftige Funktionen bei BeNe. Andere Betroffene schreiben Mails an die EKD und drücken ihren Unmut aus, wieder andere produzieren Podcasts – und wieder andere sind einfach nur verzweifelt. Von all dem scheinen Sie nichts mitbekommen zu haben. Bitte bedenken Sie, dass die Betroffenen, die nicht im BeFo sitzen, all ihr Engagement in ihrer Freizeit leisten und auch selbst bezahlen müssen. Die Betroffenen außerhalb des BeFo erhalten keine Aufwandsentschädigung von 700 € oder mehr im Monat von der EKD – so wie Sie. Außerdem werden ihnen keine Hotels bezahlt, keine Verpflegungskosten und keine Fahrtkosten erstattet. Sachkosten schon gar nicht. Frau Niklas-Beck wir nehmen wahr, dass Sie sich in letzter Zeit hier auf BeNe engagieren. Wir begrüßen es, dass Mitglieder des BeFo sich hier zeigen. Wir würden uns aber eine deutlich vertiefte Reflexion der eigenen Privilegien gerade gegenüber anderen Betroffenen wünschen. Uns ist völlig unverständlich, warum sie ihre privilegierte Position nicht verwenden, um eine demokratische Beteiligung aller Betroffenen zu erreichen.

Veröffentlicht : 16.02.2025 18:04
Bienchen730 hat reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@pimpinella

Liebe Pimpinella,hat die Kommission bei Dir anhand deines schriftlichen Antrages entschieden? Du hattest, glaube ich, mal geschrieben, dass Dir die Personen nicht bekannt gegeben wurden, die in der Kommission sind, was ich echt nicht in Ordnung finde.

Zu deiner Frage: "Gab es bei Euch, die ihr eventuell schon eine Anerkennungsleistung erhalten habt, dazu irgendwelche Erläuterungen?"

Ich war zweimal im Anerkennungsverfahren, Nordkirche bei mir. Erstes Verfahren ULK unter Bischöfin Fehrs. Dort wurde fast alles mündlich verhandelt. Mir wurde nach meiner Schilderung in der zweiten Sitzung eine Summe vorgeschlagen, die nicht näher begründet wurde. Ich habe dann meine Vorstellung genannt, in der darauf folgenden letzten Gesprächssituation wurde eine "Einigung" erzielt. Schriftlich gabs gar nichts, Schweigeirgendwas habe ich nicht unterschrieben. Geld wurde sehr schnell überwiesen. Weiter gab es keinen Kontakt zur ULK, die dann auch nicht mehr in der alten Form existierte.

Jetzt hatte ich ein zweites Anerkennungsverfahren, lange Vorgeschichte, es ging um Leitungsversagen. Diesmal habe ich gleich um eine konkrete Summe gebeten. Die Kommission ist meinem Antrag im Grunde gefolgt (eine kleine Besonderheit lasse ich hier ausser acht). Eine detaillierte Begründung habe ich nicht erhalten. Dafür einen 1,5 seitigen Brief, in dem schon versucht wurde, den Kontext noch mal zusammenzufassen und institutionelle Schuld einzugestehen. Vielleicht ist das aus Sicht der Kommission die Begründung.

Das ungute ist, dass man so sehr auf sich alleine gestellt ist. Ich würde es gut finden, sich (private Foren) über die Erfahrungen in den Kommissionen auszutauschen und diejenigen, die noch in den Verfahren sind, damit zu unterstützen.

Wie geht es Dir jetzt mit dem Ergebnis?

Liebe Grüße, Kea

Veröffentlicht : 07.03.2025 13:13
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

@pimpinella

Dir auch vielen lieben Dank für Deine Antwort! Ich bin ziemlich erschüttert, die Erfahrungen zu lesen und es tut mir leid, dass ich erst heute antworte. Mir fehlen manchmal die Worte und die Kraft, hier zu schreiben.

Es ist perfide, die Kommissionsmitglieder nicht zu nennen und es mit den neuen Anerkennungsregelungen zu begründen; die Begründung erschließt sich mir auch rein sachlich nicht. Wie soll man sich auf ein "Gespräch" einlassen können, bei dem noch nicht einmal das Gegenüber bekannt ist? Das ist schon harter Tobak...

Ich kann gut nachfühlen, was Du beschreibst. Es hat etwas fremdbestimmtes, dieses Abschließen sollen, obwohl Wesentliches nicht aufgearbeitet ist. Bei mir ist das ähnlich. Gleichzeitig Erleichterung diesen schweren Prozess hinter sich lassen zu können. Wahrscheinlich könntest Du deinen Fall auch erneut vorlegen, wenn Du nach den neuen Regelungen eine höhere Summe erhalten würdest.

Wenn es weitere Betroffene gibt, müsste dem nachgeforscht werden, ich finde es unfassbar, in wie vielen Tatkontexten (bei mir auch) das ganz bewusst nicht geschieht. Ich frage mich, wie die jeweiligen Personen, die dafür verantwortlich sind, es mit ihrem Gewissen ausmachen. Vielleicht kannst Du Dir zumindest sagen, dass Du mit deiner Meldung deiner Verantwortung nachgekommen bist, denn, so oft übernehmen wir die Schuld- und Schamgefühle und die gesamte Verantwortung, obwohl sie nicht bei uns liegt!

Ich hoffe sehr und wünsche Dir und uns Betroffenen, dass es uns trotzdem auf lange Sicht gut gehen möge - und die Narben sehr gut versorgt werden!

Lieben Gruß, Kea

Veröffentlicht : 10.03.2025 12:04
LindaBlue und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

@jeanne-v

Vielen Dank für deinen Bericht!

Das ist schon wieder unsäglich zu lesen, wie lange dein Antrag nicht bearbeitet wird. Ich finde, daraus ergibt sich die Forderung ans Befo sich dafür einzusetzen, dass Kirche/Diakonie sich auf maximale Bearbeitungszeiten verpflichten und bei Nichteinhalten automatisch eine Vertragsstrafe an die wartenden Betroffenen ausgezahlt werden muss.

Rechtsbeistand wurde mir auch verwehrt, bzw. ich dann eingeschüchtert nach dem Motto wenn Sie hier mit Rechtsanwalt aufkreuzen, werden wir uns ebenfalls rechtlich vertreten lassen - man rate, wer hier mehr Ressourcen und teurere Anwälte hat...

Dein Ohnmachtsgefühl kann ich auch sehr gut mitempfinden, wie soll man sich auch fühlen angesichts dieser Machenschaften, denn es sind einfach sehr bewusst angewandte Strategien und es ist so schwer auszuhalten.

Ich finde auch, dass wir es einfach dokumentieren müssen und immer wieder öffentlich machen müssen, so weit wie jede*r möchte und kann.

Lass Du dich auch nicht einschüchtern und demütigen und unterkriegen, denn die Scham wird definitiv die Seite wechseln!

Liebe Grüße,Kea

Veröffentlicht : 10.03.2025 12:50
LindaBlue und HeimschuleKind haben reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@pimpinella

aber ich sende mal ein ich hab`s gelesen und ich kann`s sehr gut verstehen! Solidarische Grüße!

Veröffentlicht : 10.03.2025 13:14
HeimschuleKind und Pimpinella haben reagiert

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 55

"dass es mich sehr ärgert, dass die Beteiligten in dieser Sache offenbar das Betroffenennetzwerk BeNe dazu missbrauchen"

> einen Missbrauch meinerseits der Plattform BeNe kann ich nicht erkennen

", um sich privat auf der Plattform zu bekriegen."

> Ich bekriege mich hier mit Niemandem. Und schon gar nicht privat. Zu der Person Thies Stahl besteht und bestand niemals ein privater Kontakt! Herr Thies Stahl ist mir nur aus seinen öffentlichen Auftritten, Internetpräsenzen, Veröffentlichungen und Aktivitäten im Rahmen der EKD (z.B. Würzburger Synode) bekannt.

"Dafür ist BeNe aber nicht da, und es wundert mich sehr, dass erst jetzt die Moderatoren eingreifen und dies nicht viel früher passiert ist."

> Doch, die Moderatoren haben schon "viel früher" eingegriffen und zwar auf meine eigene Inititiative, das kannst Du nachlesen in dem von mir eröffneten Thread Keine geschützte Plattform (oder so ähnlich, ich suche es noch raus)

> Die Moderation sah keinen Hinweis auf ein Fehlverhalten Tim1979 und mir, belegt ist das in einem E-Mail Austausch mit der Moideration, den ich hier natürlich nicht veröffentliche.

> Wenn Du persönlich Kommentare nicht Okay findest, begründe das gerne und wende dich ansonsten auch - zum Beispiel über den Meldebutton - an die Moderator*innen, die hier das Hausrecht ausüben.

> Wie gesagt, in diesem Fall gab es keine Beanstandung des Threads

"Hier ist klar eine rote Linie von allen Beteiligten überschritten worden."

> Begründe doch gerne konkret, welche rote Linie du hier meinerseits überschritten sehen willst.

"Was Ihr Privat in Sachen Bfn. Kirsten Fehrs vs. Thies Stahl macht, ist eure Sache, aber auf BeNe hat solcher Hass nichts, aber auch gar nichts verloren."

aber auch gar nichts verloren,"

> Wie schon gesagt, hier geht es nicht um privates, zu keinem der Beteiligten stehe ich in einem privaten Bezug! Es geht um öffentlich getätigte Aussagen eines Nichtbetroffenen (Thies Stahl) und diese dürfen in einem öffentlichen Kontext, wie diesem öffentlichen Forum, diskutiert und hinterfragt werden. Auch allgemeine Stilkritik ist völlig zulässig, denn wir befinden uns in einem öffentlichen Forum, welches der Rechtssprechung eines demokratischen Staates unterliegt.

Da hier auch das Hausrecht der EKD gilt, darf natürlich gerne erneut geprüft werden, ob dieser Thread gegen Hausregeln verstößt.

Mit freundlichem Gruß,

Kea

PS: Das Forum, das ich meine heißt "Ungeschütztes Forum"

Veröffentlicht : 15.03.2025 9:57
Tim1979 hat reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@thies-stahl

Sehr geehrter Herr Stahl,

eine Kontaktaufnahme von Ihnen ist meinerseits nicht gewünscht und in Folge von Ihnen zu unterlassen.

Mit freundlichem Gruß,Kea

Veröffentlicht : 15.03.2025 10:06

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@der-maulwurf

Sie sind ja neu hier (angemeldet am 12.03) und haben bisher noch keine Beiträge verfasst, deshalb diese Erklärung: Wenn Sie die Moderation auf unpassende Inhalte aufmerksam machen möchten, können Sie das über den Meldebutton (neben dem roten Warndreieck) machen.

Veröffentlicht : 15.03.2025 10:34
HeimschuleKind und Diftele haben reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

So, allen in diesem Thread hier ein schönes Wochenende. Meine Zeit für die Beschäftigung mit Internettrollen möchte ich ganz gerne begrenzen. Es ist dann, denke ich, von meiner Seite aus auch alles für`s Erste gesagt.

Freundliche Grüße,Kea

Veröffentlicht : 15.03.2025 10:37
HeimschuleKind hat reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

Willkommen im Club?

> *„Ich möchte keinem Club angehören, der mich als Mitglied akzeptiert!“* Groucho Marx

Als neues Mitglied hier im BeNe-„Club“ würde ich gerne wissen, ob jede Person, die sich registriert, „als Mitglied akzeptiert“ wird. Oder wird seitens der Moderation nachfragt, wer denn da Mitglied werden will und warum? Ein Nachweis, im kirchlichen Kontext anerkannt Missbrauchsbetroffene(r) zu sein, wird offensichtlich nicht verlangt. Bei Ihnen, @tim1979, nicht und bei mir auch nicht. Sie sagten, Sie würden sich bei der Kirche ehrenamtlich u.a. als Kirchenvorsteher und stellv. Kreissynodaler engagieren und Ihr *„kirchenpolitisches Hauptthemengebiet“* seit einem Bericht über Kindesmissbrauch in deutschen Kitas sei *„sexuelle Gewalt in evangelischen Kontexten“*.

Bei mir ist es eine seit Dezember 2019 ausgeübte kirchlich-ehrenamtliche Tätigkeit, die darin bestand und besteht, meine Lebensgefährtin jetzt schon über fünf Jahre in der von Bischöfin Fehrs geleiteten Unterstützungsleistungs- (ULK) und deren Nachfolgerin, der Anerkennungskommission zu begleiten. In Zuge des fragwürdigen Umganges von Bischöfin Fehrs mit ihrer Befangenheit, ihren in den aufzuarbeitenden Missbrauchskontext verstrickten persönlichen Freund, Pastor R., betreffend, verwandelte sich dieses kirchliche Ehrenamt dann eher in das eines Chronisten der unprofessionellen und machtmissbräuchlichen Vorgehensweisen in der Nordkirche und der EKD, der „Causa Fehrs“.

Veröffentlicht : 16.03.2025 9:41

Melden

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 199

@thies-stahl Sehr geehrter Herr Stahl,

vielen Dank für Ihre Beobachtungen, die zutreffend sind. Ich sehe den technisch sehr einfachen Zugang zu BeNe und die Öffentlichkeit auch als Problem an. Das wurde ja auch hier schon diskutiert, würde aber, sofern die verheißenen privaten Foren und persönlichen Nachrichten eingerichtet werden, relativiert werden. Ansonsten gilt, was ich mal im anderen Kontext angedeutet habe: Sofern es Bedenken von Seiten der Betroffenen an meiner Teilnahme gibt, lösche ich meinen Account, was mir schon einmal versehentlich passiert ist.

Mit freundlichen Grüßen

Tim

Veröffentlicht : 16.03.2025 11:32

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@tim1979 Hallo, Tim, soweit ich das überblicke, sind Ihre Beiträge in diesem Forum hochgradig wertvoll. Ich hoffe nicht, dass jemand wollen könnte, dass Sie sich hier zurück- oder gar raushalten.

Veröffentlicht : 16.03.2025 11:36
HeimschuleKind hat reagiert

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@bienchen730

der mich sehr beeindruckt hat! Tausend Dank für diese sorgfältige und gewissenhafte Darstellung der Fakten!

Die Dopllelung war etwas irritierend, aber nicht schlimm; ich hoffe die Moderation kann es schnell korrigieren, damit es noch mehr Menschen gut lesen können.

Veröffentlicht : 16.03.2025 13:44
HeimschuleKind, Pimpinella und Bienchen730 haben reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

> Von wegen Kulturwandel: Betroffene werden und bleiben ausgegrenzt...

@jeanne-v Ja, so ist es. Und so wird es wohl auch bleiben. "Der Fisch und der Kopf": In unserem Fall haben wir dokumentiert, dass die höchsten Repräsentantinnen, die Hierarchinnen Bischöfin Fehrs, die damalige Ratspräsidentin Kurschus und die Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt der Nordkirche eine verschworene Gemeinschaft bilden, sich gegenseitig decken und keine der Beschwerden der Petentin behandelt haben. Die letzte Beschwerde liegt nun bei der Staatsanwaltschaft Hamburg auf dem Tisch.

Veröffentlicht : 16.03.2025 17:18

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@diftele Sehr gute Idee, mit dieser Personalunion, umzugehen. Personalunionen sind nun mal stressig, da immer ein bisschen "schizophrenogen". Und sie sind oft mit dem Verdacht verbunden, für einen Machtmissbrauch genutzt zu werden. Das lässt sich gut an der „Causa Fehrs“ durchdeklinieren.

Veröffentlicht : 16.03.2025 18:21

Anonym 28
(@Anonym 28)

Beiträge: 252

Themenstarter

Melden

@thies-stahl Herr Stahl, ich finde Ihren Beitrag an diftele schlichtweg hier unangebracht.

Personalunionen können wirklich problematisch sein. Jedoch halte ich es für unangebracht unter jedem Thema die „Causa Fehrs“ zu platzieren. Die „Causa Fehrs“ hat nichts mit diesem, meinem Thema, zu tun.

Veröffentlicht : 16.03.2025 18:45
BetroffenInBerlin und Bienchen730 haben reagiert

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 41

die hier als „einfache“ Betroffene auftritt und öffentlich versucht, einen Weg zu finden, sensible Informationen (*„... auch Ratsvorsitzende wissen bescheid“*) mit einer anderen Betroffenen auszutauschen — allerdings als diese Privatperson, unter Ausnutzung eines ihrer durch eine Schweigepflicht geschützten Ämter (*„vielleicht über meine BeFo-Mail-Adresse und von dort leite ich Sie auf meine private Mailadresse weiter? Irgendwas fällt uns noch ein!“*) an ihren anderen offiziellen Ämtern (AG BeNe bzw. AG „Vernetzungsplattform“ und Mitglied von der Betroffenenvertretung und des BeFo) vorbei.

Moderatorin

Ihr „disziplinatorischer“ Hinweis, *“Herr Stahl, ich finde Ihren Beitrag an @diftele schlichtweg hier unangebracht“*, liest sich wie ein Hausordnungsverweis. Sie sind zwar keine Moderatorin, äußern sich aber mit der qua Personalunion „geborgten“ Autorität der Chefin der Moderator:innen.

Mitglied der „AG Bene“

Als AG-Bene-Mitglied sind sie eine der Chef:innen der Moderator:innen, diesen hierarchisch, als Zwischenstufe zur EKD-Leitung vorgeordnet. Weisen Sie wie eine Moderatorin darauf hin, was im Forum unangemessen oder *„unangebracht“* ist, tun Sie das quasi auch als Moderatorin. Denn Sie könnten genauso gut eine der offiziellen Moderator:innen beauftragen, jemanden einen die Disziplin im Forum betreffenden Hinweis zu geben, gelegentlich auch „Rüffel“ genannt.

BeFo-Mitglied

Als Mitglied des Betroffenenforums unterliegen Sie einer Schweigepflicht. An Ihre BeFo-Mailadresse gerichtete Information gehört in das BeFo und nicht an eine Betroffene außerhalb des BeFo weitergeleitet, die Sie ja in Personalunion sind. Das sollten Sie vielleicht in Ihre hier öffentlich angestellten Mailumleitungsüberlegungen

berücksichtigen.

"Die ‚Causa Fehrs' hat nichts mit diesem, meinem Thema, zu tun." Tatsächlich? Außer dass Sie öffentlich erwogen haben, die Personalunion Ihrer Ämter u.a. dazu zu verwenden, sich außerhalb Ihres mit einer Schweigepflicht belegten BeFo-Amtes Informationen über etwas zu beschaffen, worüber (sogar) *„Ratsvorsitzende bescheid wissen"*?

Frau Nicklas-Beck: Sie reden hier als BeFo-Mitglied mit jemanden, der Sie als Unterstützer einer Betroffenen seit dem 16.11.2022 mit ihr zusammen schon über ein Dutzend Mal vergeblich als Mitglied er Betroffenenvertretung und des Beteiligungsforums angeschrieben hat — u.a. gemeinsam mit Frau von Weiler, welche die betreffende Mail der Synode und der Ratsvorsitzende Bischöfin Fehrs vorgelesen hat.

Bischöfin Fehrs hat mit ihrem Thema „Auftreten im Forum" vielleicht insofern was zu tun, als es Ihnen vielleicht peinlich sein könnte, in den letzten drei Jahren von Bischöfin Fehrs als damaliger BeFo-Leiterin und heutiger höchsten Repräsentantin der Kirche, für die Sie sich einsetzen, belogen worden zu sein. Ist mir noch wichtig zu betonen: Dankenswerterweise einsetzen.

Veröffentlicht : 17.03.2025 8:18
HeimschuleKind hat reagiert

Anonym 28
(@Anonym 28)

Beiträge: 252

Themenstarter

Melden

@thies-stahl Sehr geehrter Herr Stahl, vielen Dank für Ihre Antwort! Ich ändere meinen Standpunkt, dass Ihre Einlassungen an meinem Thema vorbei gehen, nicht.

Ich wünschte mir Sie könnten BeNe für soviel mehr nutzen als für Anschuldigungen, Behauptungen, Unterstellungen und dergleichen. Künftig werden Sie von mir keine Antworten erhalten.

Veröffentlicht : 17.03.2025 11:14

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@elsa-nicklas-beck In welcher Ihrer Personalunionen Sie auch immer mir nicht antworten werden... Falls ich auf die Idee kommen sollte, Sie etwas zu fragen, dürften Sie mir aufgrund Ihrer BeFo-Verschwiegenheitsverpflichtung ohnehin nicht antworten. Alles Gute wünsche ich Ihnen in Ihrem herausfordernden Mehrfachamt.

Veröffentlicht : 17.03.2025 11:48

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

> „...Auftraggeberin einen für die EKD (bzw. Nutzenden) eher ungünstigen Vertrag mit dem IT-Dienstleister geschlossen hat.“

@heimschule76 Und was, wenn „EKD“ und „Nutzende“ nicht Bezeichnungen sind, die im Wesentliche die gleiche Gruppe von Menschen bezeichnen? Wenn sich die Interessen von EKD und den BeNe-Nutzer:innen antagonistisch gegenüberstehen? Wenn von Anfang an keine Privat-Chat-Räume gewollt waren? Ist es das Interesse der Kirche, dass sich Betroffene „unbeaufsichtigt“ austauschen und dann etwa konspirativ Strategien entwickeln, wie die Kirche veranlasst werden könnte, das 15.000 Limit gehen zu lassen?

> Es braucht neutrale Ombudsstellen!

@jeanne-v Ja, denke ich auch.

Veröffentlicht : 17.03.2025 15:35
HeimschuleKind hat reagiert

Schwarzwaelder Kirschtorte
(@schwarzwaelder-kirschtorte)

Beiträge: 9

Melden

@elsa-nicklas-beck Also vielleicht müsse se sich einfach mol die Froge stelle, auf welcher Seit se stehe welle. Auf der Seit von der Kirch? Also auf der Seit von dene, wo alles untern Teppich kehre welle? Oder auf der Seit von de Betroffene? Beides geht net. A wenn ma im BeFo isch, darf ma offe rede.

Veröffentlicht : 18.03.2025 19:18
Thies Stahl und HeimschuleKind haben reagiert

Anonym 28
(@Anonym 28)

Beiträge: 252

Themenstarter

Melden

@schwarzwaelder-kirschtorte Machen Sie sich mal ein selbst ein Bild ob ich auf Seiten der Kirche stehe:

https://www.oksh.de/sehen/mediathek/?beitrag=leid-und-unrecht-anerkennen-aufarbeiten-zukunft-gestalten

Ab 1:27 h.

Und nein, für Beteiligte im BeFo gibt es eine Verschwiegenheitsverpflichtung.

Veröffentlicht : 19.03.2025 16:55

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@heimschulekind Ich weiß nicht, ob es in diesem Zusammenhang relevant ist (aber da ich in diesem Forum wohl der Einzige bin, der die ranghöchste EKD-Repräsentantin angezeigt hat, ist vielleicht alles relevant).

Meine Frage ist: Was bedeutet neben meinem Themenstarter-Beitrag *„Strategisch missbrauchte Personalunionen und Verantwortungsdiffusion. EKD-Strategie salonfähig“* im Öffentlichen Forum der Hinweis mit dem grünen Haken-Feld *„Gelöst“*? Klickt man drauf, wechselt er in *„Ungelöst“*. Wer außer mir, als Themenstarter, kann den Hinweis noch sehen? Und warum. Und wenn dieser neue Thread „Gelöst“ oder „Ungelöst“ ist, von wem und für wen ist der betreffende Status eine Nachricht, was es zu wissen oder zu tun gibt?

Veröffentlicht : 21.03.2025 7:59
HeimschuleKind hat reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

Sehe gerade: Unter Foren dieses Thema angeklickt, heißt die Überschrift:

[Gelöst] Welche persönlichen Risiken ergeben sich bei der Nutzung dieser Plattform BeNe

Was ist für wen, warum und in welcher Weise "gelöst"?

Veröffentlicht : 21.03.2025 8:06
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 184

Themenstarter

Melden

@thies-stahl

Das ist mir auch schon aufgefallen, habe mich aber (noch) nicht weiter damit befasst.

Da es offensichtlich keine ausführliche Bedienungsanleitung/Beschreibung für BeNe gibt ist das eine der vielen Fragen, die die Moderation (in der Rolle als #HelpDesk) beantworten sollte.

Veröffentlicht : 21.03.2025 8:36
Thies Stahl hat reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

> Das ist mir auch schon aufgefallen, habe mich aber (noch) nicht weiter damit befasst. **Da es offensichtlich keine ausführliche Bedienungsanleitung/Beschreibung für BeNe gibt ist das eine der vielen Fragen, die die Moderation (in der Rolle als #HelpDesk) beantworten sollte.**

@heimschulekind @moderation-3 Hallo, liebe Moderator:innen, könnt ihr was dazu sagen. Vielleicht weiß das ja "Moderatorin 3"?

Veröffentlicht : 21.03.2025 9:22
HeimschuleKind hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 267

Melden

@ninabayern
Liebe ninabayern, wir hören natürlich gerne, dass wir zur Information beitragen. Danke schön! Lieber wäre es uns aber, wenn die evangelische Kirche das selbst hinkriegen würde...

Wir haben ja deswegen mehrmals auch die "Anerkennungsleistungen" im Podcast angesprochen. Im Moment ist von einem Säulenmodell die Rede. Die 15,000 sollen alle pauschal kriegen, bei denen die Handlung einem Straftatbestand entspricht. Nach welcher Gesetzeslage (zum Tatzeitpunkt oder heute) ist nicht ganz klar. Vor allem wichtig: Nicht alle Handlungen gegen Minderjährige sind strafbar - leider. Z.B. wird nach aktueller (!) Rechtslage eine sexuelle Beziehung zwischen einem Pastor und Jugendlichen ab 14 als einvernehmlich gesehen, solange das vor Ort und nicht auf einer Reise passiert, weil dann KEIN Obhutsverhältnis angenommen wird. D.h. bei Jugendlichen ab dem 14. Geburtstag wird es schon schwierig.
Dazu soll es eine nach oben offene individuelle Leistung geben. Woran die sich orientiert - unklar.
D.h. dir müsste, wenn du unter 14 warst, auf jeden Fall noch mehr zustehen.
Wenn du über 14 warst - wenn die Handlungen nur vor Ort waren, steht dir da eigentlich nichts zu (bei Orientierung an Strafbarkeit eben).
Dann wird dir aber hoffentlich trotzdem eine individuelle Leistung gezahlt. Aber ob die dann z.B. geringer ausfällt, weil es ja keine Straftat war, oder vielleicht höher, weil man sagt, zwar keine Straftat aber trotzdem richtig schlimm - das kann man unseres Erachtens überhaupt nicht nachvollziehen.
Wir fänden es total gut, wenn sich das BeFo hier mal äußern würde und auch mal Betroffenen klar sagen würde, ob es gut ist, sich lieber schnell zu melden.

Übrigens: Wenn der Missbrauch im Ehrenamt passiert ist, solltest du das unbedingt der Unfallkasse VBG melden. Arbeitsunfall -->ggf. Anspruch auf Leistungen der Unfallkasse VBG

Das klappt wohl nicht bei allen, aber wir wissen von Betroffenen, die diese Leistungen erhalten. Die Kirche hat sie aber natürlich nicht informiert.

Infos dazu auch auf unserer Webseite

NinaBayern
(@ninabayern)

Beiträge: 24

Themenstarter

Melden

@heimschulekind Oh man, bis 2026...=(

Immerhin gab es nun einen Beschluss.

Hoffentlich wird diese länderübergreifende Vereinheitlichung so umgesetzt, dass gleiche Straftaten/Folgen im selben Maße HOCH entschädigt werden, also eine Anpassung nach oben und keine nach unten statt findet.

Veröffentlicht : 21.03.2025 15:17
HeimschuleKind, Kea und Bienchen730 haben reagiert

NinaBayern
(@ninabayern)

Beiträge: 24

Themenstarter

Melden

@vertuschung-beenden-official

Das sind wieder nur Spekulationen bzw. nicht offiziell bestätigte Aussagen von Fachstellenmitarbeitern:

1) Die 50.000-Euro-Marke soll bestehen bleiben.

2) Wer mehr will, solle vor einem weltlichen Gericht klagen.

Veröffentlicht : 21.03.2025 15:24
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

NinaBayern
(@ninabayern)

Beiträge: 24

Themenstarter

Melden

@kea Vielen Dank für den Einblick!

Im Rahmen der privaten Foren würde ich solche Erfahrungsberichte mit konkreten Zahlungen so gerne bündeln und transparent machen wollen.

Veröffentlicht : 21.03.2025 15:38
BetroffenInBerlin, Bienchen730 und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 312

Melden

@kea Danke für deinen sehr offenen Beitrag!

Veröffentlicht : 21.03.2025 15:40
Kea hat reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

Wo ist eigentlich Frau Nicklas-Beck? Hat die jemand gesehen?

Sie hatte mir doch versprochen, mir nicht mehr zu antworten! Wenn sie nun, einfach mal so, wie bei Selbstbestimmungsgesetz das eigene Geschlecht, ihren User-Namen ändert, wie soll ich denn dann erfahren, ob sie ihr Versprechen hält? Kennt sie mich und meine Lebensgefährtin doch aus dem BeFo, da wir dort oft Thema gewesen sind, als Bischöfin Fehrs den dort versammelten Betroffenenvertreter:innen einen gewaltigen Bären aufgebunden hat.

Hallo, @elsa-nicklas-beck, hören Sie mich? Haben Sie sich in „Anonym 28“ verwandelt? Und dadurch ihre ganze Aktivitäts-Geschichte hier in BeNe unzugänglich gemacht? Spontan kam mir das Lied von Elvis Presly, *„Devil in disguise“*, in den Sinn.

Zu dem Zeitpunkt, als @diftele den Vorschlag machte, sich für ihre Identität „Normale Betroffene“ doch, neben ihrem Echt-Namen, "Elsa Nicklas-Beck", einen Nickname als Betroffene zuzulegen, war das m.E. noch ein passabler Vorschlag. Aber jetzt?!

Falls ich Elsa Nicklas-Beck noch etwas sagen wollen würde, soll ich mich dann an „Anonym 28“ wenden, oder nur noch an „manuela.nicklas-beck@befo.ekd.de“?

Veröffentlicht : 21.03.2025 15:59

Kea
(@kea)
Beiträge: 55

Melden

@bienchen730

Vielen Dank! Ja, für mich ist das jetzt gut so und tatsächlich irgendwie abgeschlossen. Ich wünsche mir jetzt, dass ALLE mit einem sehr guten Ergebnis aus den Verfahren gehen können und dass es in Zukunft auf echte Entschädigungen hinaus läuft.

Veröffentlicht : 21.03.2025 16:02
NinaBayern, Pimpinella und Bienchen730 haben reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

> Der Account moderation-3 ist ein Testaccount aus der Anfangszeit von BeNe. Dieser Account wurde mittlerweile deaktiviert.

@moderation-2 Danke für die Info.

> Zur Information: Elsa Nicklas Beck hat ihren Account auf BeNe gelöscht.

Sind die Aktivitäten und ihrem Klarnamen-Account noch einsehbar? War ich zu bind, sie zu finden oder hat sie der digitale Klabautermann geholt?

Anonym 28 (@Anonym 28) hat kein activity button...

@moderation-2 Richten Sie Frau Nicklas Beck bitte aus, ich fand ihre Rede im Kieler Landtag ziemlich beeindruckend. Bei dem ganzen Personalunions-Towabohu kam ich nicht dazu, ihr das zu sagen.

Veröffentlicht : 21.03.2025 18:20

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 137
Mitglied
Moderator

Melden

@thies-stahl Mit dem Löschen des Accounts bleiben werden alle bisherigen Beiträge dieser Person umbenannt, in diesem Fall in Anonym 28. Dieser User kann aber nicht mehr aufgerufen werden, weil er ja nicht mehr existiert. Das einzige was bleibt wäre, alle Foren manuell nach Beiträgen von Anonym 28 zu durchsuchen.

Veröffentlicht : 21.03.2025 18:27
HeimschuleKind hat reagiert

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@moderation-2 Danke.

Diesen Zusatz hatten Sie gesehen, oder: Richten Sie Frau Nicklas Beck bitte aus, ich fand ihre Rede im Kieler Landtag ziemlich beeindruckend. Bei dem ganzen Personalunions-Towabohu kam ich nicht dazu, ihr das zu sagen.

Veröffentlicht : 21.03.2025 18:30

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 137
Mitglied
Moderator

Melden

@thies-stahl Hier ist meine Bitte, dass Sie diese Rückmeldung doch gerne an Sie direkt adressieren. Sie haben ja Ihre Befo-Mailadresse.

Veröffentlicht : 21.03.2025 18:35

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

> Hier ist meine Bitte, dass Sie diese Rückmeldung doch gerne an Sie direkt adressieren. Sie haben ja Ihre Befo-Mailadresse.

@moderation-2 Kann ich machen. Ich wollte aber, dass die Leute hier das auch wissen.

> ...alle Foren manuell nach Beiträgen von Anonym 28 zu durchsuchen.

Wenn man das macht, kommt man nur zu den Beiträgen von "Anonym 61" (...die man über den jeweiligen Kontext noch zuordnen kann).

Veröffentlicht : 21.03.2025 18:41

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 137
Mitglied
Moderator

Melden

@thies-stahl Vielleicht habe ich mich missverständlich ausgedrückt. Mit "manuell durchsuchen" meinte ich, alle Foren durch zu scrollen und zu schauen, wo die Beiträge von Anonym 28 sind.

Veröffentlicht : 22.03.2025 9:09

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@moderation-2 Danke für die Info. Man kann auch nach "@elsa-nicklas-beck" suchen und dann ein bisschen zurückgehen in jeweiligen Thread.

Veröffentlicht : 22.03.2025 9:22

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Melden

@heimschulekind Könnten Sie vielleicht mal mit checken: Was für einen besonderen Zugang hat eigentlich @betroffeninberlin? Kann er oder sie wie ein Amin Posts ändern, ohne dass eine stattgefundere Veränderung angezeigt wird? Siehe meinen Beitrag im Thread „Strategisch missbrauchte Personalunionen und Verantwortungsdiffusion. EKD-Strategie salonfähig."

Veröffentlicht : 24.03.2025 9:58

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Themenstarter

Melden

Es kann sein das Änderungen erst angezeigt werden, wenn der jeweilige Browser die Webseite erneut lädt. (Refresh) Unterlassen sie weitere Anschuldigungen in Richtung anderer User*innen.

@moderation-1 Hier ist der veränderte Beitrag: https://betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/vertuschen-beenden-oder-beim-vertuschen-helfen/#post-2099

Hier die erste Version (siehe Screenshot).

Bildschirmfoto-2025-03-24-um-09.39.17.png

Veröffentlicht : 24.03.2025 12:35

Anonym 108
(@Anonym 108)

Beiträge: 40

Themenstarter

Melden

Es kann sein das Änderungen erst angezeigt werden, wenn der jeweilige Browser die Webseite erneut lädt. (Refresh) Unterlassen sie weitere Anschuldigungen in Richtung anderer User*innen.

@moderation-1 Hier ist der veränderte Beitrag: https://betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/vertuschen-beenden-oder-beim-vertuschen-helfen/#post-2099

Hier die erste Version (siehe Screenshot).

Dateianhang entfernt

Veröffentlicht : 24.03.2025 12:35

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Themenstarter

Melden

> Vergleiche mit "Hitler" bitten wir hier zu vermeiden...

@moderation-1 Ich habe niemanden hier mit Hitler verglichen. ***Ich*** werde mit jemandem verglichen, dessen Ziel es ist, *„Menschen zu emotionalen Reaktionen zu verführen“*, sprich eine ganze Population, die *„Menschen hier“*, alle BeNe-Nutzer:innen.

In Deutschland gab es einmal jemanden, vom dem gesagt wurde, er hätte ein ganzes Volk zu *„emotionalen Reaktionen“* verführt. Frau Kea vergleicht ***mich*** doch mit jemandem, der das wollen, tun und der das können würde.

Vielleicht sollten Sie Frau Kea an die Netikette erinnern und sie bitten, deutlich zu machen, welche *„Menschen hier“* ich denn ihrer Meinung nach zu welchen *„emotionalen Reaktionen“* verführen würde. Und wen *„hier“* hält sie in welcher Weise und wozu für verführbar?

Veröffentlicht : 24.03.2025 13:38

Thies Stahl
(@thies-stahl)

Beiträge: 41

Themenstarter Melden

@kea Sie sagten (am 12.11.2024, 16:36, im Thread *„Bfn. Kirsten Fehrs vs. Thies Stahl“*), in ihrem Fall in Hamburg wäre Herr Kluck *„befangen“* und sie könnten in Ihrem Fall *„Bischöfin Fehrs diesbezüglich keine Vorwürfe machen“*, unter deren *„Fittichen“* Sie dann *„gelandet“* seien.

Sie sprachen außerdem über die Nachfolgerin von Herrn Kluck als Geschäftsführer der Stabsstelle Prävention, Frau S., in der sowohl die Unterstützungsleistungskommission von Frau Fehrs beheimatet war, als auch die heutige Anerkennungskommission beheimatet ist. Sie meinten, mit der Anwesenheit von Frau S., der Geschäftsführerin der Anerkennungskommission *„im Gespräch mit der Kommission klarkommen“* hätten Sie *„klarkommen“* müssen, obwohl diese doch *„ihre selbst als solche bezeichnete Befangenheit negiert“* hatte. Sie hätten *“die Befangenheit* [des Geschäftsführers Kluck und seiner Nachfolgerin] *kommuniziert, es wurde sich dann intern beraten und mir wurde lediglich das Ergebnis mitgeteilt“* und fügten noch hinzu, *„man (Kirche und Diakonie) könnte ja auch die zentralen Jobs in den Anerkennungskommissionen einfach neutraler und ‚unverstrickter‘ vergeben, aber das ist wohl nicht gewollt...“*.

Vor diesem Hintergrund finde ich Ihre emotionale Art, auf meine Beiträge zu reagieren, unverständlich. Sie hatten zwar Glück, von Bischöfin Fehrs vor der Befangenheit ihrer Untergebenen quasi geschützt worden zu sein, monieren es aber nicht, dass Bischöfin Fehrs, in ihrer Personalunion als „Vorsitzende des Beirates der Stabsstelle Prävention“ und als (zuerst zweit- und dann) ranghöchste Kirchenrepräsentantin, doch eigentlich mit der Befangenheit ihres Geschäftsführers K. und ihrer Geschäftsführerin S. anders und vermutlich expliziter hätte umgehen müssen. Ihr Beitrag liest sich für mich so, als hätte Bischöfin Fehrs es zugelassen bzw. nicht aufgeklärt, dass ihre Mitarbeiter:innen K. und S. in einer verstrickten und befangenen Rolle involviert waren.

Frau @kea, vielleicht hätten Sie sich meiner Lebensgefährtin und mir in der Forderung den Moderator:innen gegenüber anschließen sollen, den besagten Thread zu löschen. Eine Löschung war *„wohl nicht gewollt“*, und das wohl eher nicht, um Herrn Kluck und Frau S. zu schützen, sondern doch wohl eher, um Ihre deutliche Parteinahme für Bischöfin Fehrs gegenüber *„Thies Stahl und Lebensgefährtin“* weithin sichtbar stehen zu lassen, denn was die *“machen, ist absolut nicht in Ordnung“* und sie würden doch *„Frau Fehrs hier sogar gut verstehen“*.

Googlen Sie mal *„Bfn. Kirsten Fehrs vs. Thies Stahl“*. Ich bin froh, dass es mir, wenn schon nicht seine Löschung, gelungen ist, die wesentlichen in diesen Thread enthaltenen Falschinformationen zu korrigieren.

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 91
Mitglied
Moderator

@thies-stahl Auf Grund ihrer wiederholt provokanten Äußerungen und der Nichtachtung der Netikette und der Überschreitung der Grenzen anderer User*innen sowie das Missachten des respektvollen Umgangs miteinander hier auf dieser Plattform werden wir ihren Account heute sperren. Wir werden intern beraten ob wir auch einige Ihrer Threats entfernen werden.

Veröffentlicht : 24.03.2025 18:19
Kea hat reagiert

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 6

Melden

@moderation-2, Sie schrieben mir eben: *„Hier wurde nun wiederholt ein Thema auf BeNe platziert, wofür BeNe nicht der passende Ort ist. Frau Schumacher, bitte wenden Sie sich direkt an Vertuschung-beenden, wenn Sie Fragen an sie haben.“*

Meine Frage ging deshalb an alle, weil mir nicht klar ist, ob @vertuschung-beenden-official sich vernetzen wollende Betroffene sind. In meinem durch einen Programmfehler hier im Forum zufällig gelöschten Thread schrieb ich deshalb am 30.03.2025, 19:22:

> Eine Frage habe ich allerdings zu dem/der BeNe-Nutzer:in @vertuschung-beenden-official, gerne auch an die Moderator:innen hier: Ist "Vertuschung-beenden Official" eigentlich ein(e) Betroffene(r), der oder die hier spricht? Oder sind es viele Betroffene, die abwechselnd sprechen? Es liest sich verwirrend:
>
> Manchmal redet "Vertuschung-beenden Official“ (siehe deren Aktivitätenseite) wie eine Person im Singular (*“klingt plausibel", ...* [User:in anonymisiert], *Achtung, nun kommt bestimmt gleich eine Gegenfrage 😉 ", ...* [User:in anonymisiert], *Die Frage von B. haben Sie leider nicht beantwortet. Schade", "Grade bei dir, liebes Bierchen, war ich mir sicher, dass du die Definition kanntest. 😉 ", „...* [User:in anonymisiert] *🤔 ", "Moderation, die Quelle habe ich von Ihnen. Die Stellenausschreibung für die Moderation. Da steht KI drin", ...* [User:in anonymisiert] *Au Backe! Bis vor kurzem wollte die Kirche ja auch noch an der Pfarrerin festhalten...", "Au Backe, das klingt nach viel Geschwurbel... ", "Danke B., dass du das hier so offen reinschreibst", „...* [User:in anonymisiert] *mich würde interessieren, ob die Moderation für die Zeit hier vergütet wird und wenn wer diese Vergütung bezahlt...“*), manchmal wie mehrere Personen im Plural (*“Liebe ...* [User:in anonymisiert], *wir hören natürlich gerne, dass wir zur Information beitragen. Danke schön!“*), manchmal wie das Duo Feisthauer und Kracht (*“Haben uns dann entschieden im Podcast das eine Woche später zu fahren. Eigentlich wollten wir noch einen entsprechenden Hinweis vor dem Podcast schneiden“*) und manchmal wie eine Instanz (*„...* [User:in anonymisiert] *hat hier eine Meinung geäußert. Es ist nicht angebracht dazu aufzufordern das künftig zu unterlassen", „...* [User:in anonymisiert], *die Frage von B. haben Sie leider nicht beantwortet. Schade", ...* [User:in anonymisiert] *war nicht als agrressiv wahrzunehmen“, ...* [User:in anonymisiert], *gedenken Sie noch mal auf die Inhalte einzugehen? Wenn nicht sagen Sie das einfach. Aber zum respektvollen Umgang miteinander gehört nun mal eben auch, dass man auf Fragen und Inhalte eingeht.“*)

Melden

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

@moderation-2, Sie schrieben mir eben: *„Hier wurde nun wiederholt ein Thema auf BeNe platziert, wofür BeNe nicht der passende Ort ist. Frau Schumacher, bitte wenden Sie sich direkt an Vertuschung-beenden, wenn Sie Fragen an sie haben.“*

Meine Frage ging deshalb an alle, weil mir nicht klar ist, ob @vertuschung-beenden-official sich vernetzen wollende Betroffene sind. In meinem durch einen Programmfehler hier im Forum zufällig gelöschten Thread schrieb ich deshalb am 30.03.2025, 19:22:

> Eine Frage habe ich allerdings zu dem/der BeNe-Nutzer:in @vertuschung-beenden-official, gerne auch an die Moderator:innen hier: Ist "Vertuschung-beenden Official" eigentlich ein(e) Betroffene(r), der oder die hier spricht? Oder sind es viele Betroffene, die abwechselnd sprechen? Es liest sich verwirrend:
>
> Manchmal redet "Vertuschung-beenden Official“ (siehe deren Aktivitätenseite) wie eine Person im Singular (*“klingt plausibel", ...* [User:in anonymisiert], *Achtung, nun kommt bestimmt gleich eine Gegenfrage 😉 ", ...* [User:in anonymisiert], *Die Frage von B. haben Sie leider nicht beantwortet. Schade", "Grade bei dir, liebes Bierchen, war ich mir sicher, dass du die Definition kanntest. 😉 ", „...* [User:in anonymisiert] *🤔 ", "Moderation, die Quelle habe ich von Ihnen. Die Stellenausschreibung für die Moderation. Da steht KI drin", ...* [User:in anonymisiert] *Au Backe! Bis vor kurzem wollte die Kirche ja auch noch an der Pfarrerin festhalten...", "Au Backe, das klingt nach viel Geschwurbel... ", "Danke B., dass du das hier so offen reinschreibst", „...* [User:in anonymisiert] *mich würde interessieren, ob die Moderation für die Zeit hier vergütet wird und wenn wer diese Vergütung bezahlt...“*), manchmal wie mehrere Personen im Plural (*“Liebe ...* [User:in anonymisiert], *wir hören natürlich gerne, dass wir zur Information beitragen. Danke schön!“*), manchmal wie das Duo XXX(*“Haben uns dann entschieden im Podcast das eine Woche später zu fahren. Eigentlich wollten wir noch einen entsprechenden Hinweis vor dem Podcast schneiden“*) und manchmal wie eine Instanz (*„...* [User:in anonymisiert] *hat hier eine Meinung geäußert. Es ist nicht angebracht dazu aufzufordern das künftig zu unterlassen", „...* [User:in anonymisiert], *die Frage von B. haben Sie leider nicht beantwortet. Schade", ...* [User:in anonymisiert] *war nicht als agrressiv wahrzunehmen“, ...* [User:in anonymisiert], *gedenken Sie noch mal auf die Inhalte einzugehen? Wenn nicht sagen Sie das einfach. Aber zum respektvollen Umgang miteinander gehört nun mal eben auch, dass man auf Fragen und Inhalte eingeht.“*)

Themenstarter

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 147
Mitglied
Moderator

@silke-schumacher Wir fordern Sie hier letztmals auf: Wenn Sie eine Frage an vertuschung-beenden haben, dann richten Sie diese Frage an vertuschung-beenden. Diese Initiative verfügt über eine Website mit Kontaktdaten. Das ist der korrekte Weg, um eine Antwort auf Ihre Frage zu bekommen. Sollten Sie davon nicht abrücken, diese Fragen hier in verschiedenen Foren von BeNe zu stellen, werden wir Ihren Account sperren.

Veröffentlicht : 01.04.2025 16:04

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 6

Melden

@moderation-2 Sie haben Recht, ich könnte die Initiative „Vertuschen-Beenden.de“ auch noch mal über deren Website kontaktieren.

Ich hatte aber meine Frage auch an die Moderation gerichtet, betrifft sie doch die benannte unklare Situation bezüglich dessen, wer genau sich hier alles über den Account @vertuschung-beenden-official mit den anderen User:innen austauscht. Unklar ist genauso, wer von den Betreffenden auch über diesen Account angesprochen werden kann. Die generelle Frage lautet: Wer darf sich hier unter welchen Accounts auf welche Weise vernetzen?

Veröffentlicht : 01.04.2025 16:36

Themenstarter

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 152
Mitglied
Moderator

@silke-schumacher Wie vertuschen-beenden bereits an anderer Stelle hier auf BeNe transparent gemacht hat, sind dort mehrere Personen bei dieser Initiative engagiert. Festzustellen, um welche Personen es sich konkret handelt, ist nicht die Aufgabe der Moderation. Grundsätzlich darf sich jede Person hier auf BeNe anmelden und es ist auch grundsätzlich möglich, dass mehrere Personen unter einem Account auf BeNe Beiträge veröffentlichen. Ihre Frage bezüglich vertuschung-beenden sehen wir hiermit als ausreichend behandelt und abgeschlossen an.

Veröffentlicht : 02.04.2025 16:16
Bienchen730 hat reagiert

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)

Beiträge: 7

Da mein Thread *„Stellungnahme“*, unabsichtlich und im Zusammenhang mit einem Bug des IT-Dienstleisters, vaporisiert und mein Thread *„Super-Bug im BeNe?“* eher beabsichtigt geschlossen wurde, hier noch einmal mein Beitrag vom 01.04.2025, 14:08, der aufgrund dieser insgesamt hoffentlich eher unabsichtlichen Einschränkung meiner Redemöglichkeit hier nicht mehr les- bzw. kommentierbar war:

> Wenn ich es richtig verstanden habe, gibt es hier eine Art Verbot, über ein Thema zu sprechen, das in einem von der Moderation geschlossenen Thread schon einmal angesprochen wurde. Ich hatte in meinem Post vom 01.04.2025, 14:11, Uhr darauf hingewiesen, dass hier offensichtlich eine Situation entstanden ist, vor der ich die Forumsverantwortlichen am 09.03.2025 gewarnt hatte. Ich hätte es in meinem entsprechenden Schreiben an die Leitung dieses Forums und der EKD vielleicht deutlicher formulieren sollen:
>
> Wenn die Moderation eines Forums, im Namen der Entscheider und Besitzer dieses Forums, zwei Nutzer:innen A und B dazu auffordert bzw. ermutigt, in diesem Forum einen Konflikt auszutragen, den A mit einer dritten Person C hat, für die B in diesem Forum in Bezug auf genau diesen Konflikt schon öffentlich Partei ergriffen hat, kann man vermutlich davon sprechen, dass sie — bewusst oder unabsichtlich — an einer Konfliktverschiebung mitwirkt. Genau genommen daran, dass ein Stellvertreterkonflikt etabliert und ausgetragen wird, bei dem es keine Gewinner geben kann.
>
> Wenn diese Dritte Person dann nicht nur die Leiterin einer Anerkennungskommission ist, von der sich A sehr gut behandelt gefühlt hat, B aber eher schlecht, sondern in Personalunion gleichzeitig auch die höchste Autorität der Organisation ist, die dieses Forum betreibt und letztlich befehligt, haben wir eine Situation, in der es dann doch einen Gewinner gibt. Das wird dann aber sicherlich niemand aus der Reihe der sich hier gegenseitig bekämpfenden Betroffenen sein.

Veröffentlicht : 03.04.2025 9:05

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 12

Melden

> Inhaltliche Fragen richten wir an die AG BeNe (im Impressum als Redaktion aufgeführt), die als Teil des BeFo die Inhalte von BeNe gestalten.

@moderation-2 Im Impressum steht die AG BeNe nicht als Redaktion. Da steht:

Herausgeberin

Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)

Redaktion

(gemäß § 18 MStV)Betroffenenvertretung des Beteiligungsforum Sexualisierte Gewalt in der EKDHerrenhäuser Straße 1230419 HannoverTelefon: 0511 – 2796 – 0Telefax: 0511 – 2796 – 777

Internet: ...ekd.de/betroffenenvertretung-79339.htm

E-Mail: ....troffenenvertretung@befo.ekd.de

Mitglied der Betroffenenvertretung des Beteiligungsforums: Christiane Lange

Veröffentlicht : 05.04.2025 13:09

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 101
Mitglied
Moderator

@silke-schumacher Da haben sie vollkommen recht. Zusätzlich finden sie auf der ersten Seite auch den Absatz, in dem steht:

> Hinter dieser Plattform stehen wir, Christiane Lange, Elsa Manuela Nicklas-Beck, Sophie Luise und Nancy Janz. Als Mitglieder der Betroffenenvertretung des Beteiligungsforums Sexualisierte Gewalt haben wir diese Plattform konzipiert und umgesetzt.

Veröffentlicht : 05.04.2025 14:57

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)

Beiträge: 12

Melden

@moderation-1 Da haben Sie vollkommen Recht. Nur heißt *„haben... konzipiert und umgesetzt“* nicht „sind verantwortlich für den Inhalt“.

Es stimmt: Im Netz ist recherchierbar, dass diese vier Mitglieder der Betroffenenvertretung **u.a.** in einer „AG BeNe“ mitarbeiten. Aber es steht im Impressum nicht, dass das *„Mitglied der Betroffenenvertretung des Beteiligungsforums: Christiane Lange“* Mitglied oder gar Sprecherin irgendeiner AG BeNe ist, oder eine solche AG in irgendeiner Weise repäsentiert.

Das Impressum muss man wohl so lesen, dass die EKD für die Website verantwortlich ist und dass Frau Lange in einer besonderen, nicht näher beschriebenen Weise für die Betroffenenvertretung und für „die Redaktion“ steht und agiert. Die AG BeNe taucht in Impressum nicht auf, welches, wenn ich es richtig weiß, maßgeblich ist für z.B. rechtliche Fragen oder für juristische Auseinandersetzungen.

Veröffentlicht : 05.04.2025 15:32

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 156
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher das Impressum ist so in der Form korrekt, weil das Betroffenenforum die redaktionelle Verantwortung für BeNe trägt. Die AG hat sich lediglich aus dem Betroffenenforum gebildet, trägt aber eben als AG nicht die redaktionelle Verantwortung.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen von Moderation 2 geändert

Veröffentlicht : 06.04.2025 8:17

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 233
Mitglied
Moderator

@silke-schumacher das Impressum ist so in der Form korrekt, weil das Betroffenenforum die redaktionelle Verantwortung für BeNe trägt. Die AG hat sich lediglich aus dem Betroffenenforum gebildet, trägt aber eben als AG nicht die redaktionelle Verantwortung.

Veröffentlicht : 06.04.2025 8:17

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 156
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher da hat sich tatsächlich ein Schreibfehler eingeschlichen. Es muss natürlich Betroffenenvertretung heißen, so wie es auch im Impressum zu lesen ist.

Veröffentlicht : 06.04.2025 14:50

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)

Beiträge: 12

> Hier noch ein wichtiger Nachtrag von mir. Die Präses wurde später Vorsitzende der EKD. Der umstrittene Umgang mit Missbrauchsfällen in ihrem früheren Pfarrbezirk zwang sie dann letztlich dazu, von ihrem Amt zurückzutreten. Hier hatte es sich wieder mal gezeigt, dass das Vertuschen und unter den Teppich kehren den Verantwortlichen der EKD und der Diakonie irgend wann um die "Ohren" fliegt, weil Missbrauchsopfer immer wieder den Mut aufbringen, mit ihrem Missbrauchsschicksal an die Öffentlichkeit zu gehen.

Hallo, @frank-werner, besagte ehemalige Vorsitzende der EKD ist übrigens eine „Schwester im Geiste“ der jetzigen, der sie als ihre „Vertuschungsschwester“ geholfen hat, ihre nicht deklarierte Befangenheit in meinem Fall zu vertuschen.

Unter dem Suchwort *„Vertuschungsschwester“* finden sich mehrere Blogbeiträge auf der Website meines Unterstützers, an dessen Namen man sich hier vielleicht noch erinnert...

Veröffentlicht : 07.04.2025 17:58

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 47

Melden

@silke-schumacher

Ich gebe offen zu, dass mich Dein Beitrag im Moment ein wenig überfordert.

Veröffentlicht : 07.04.2025 18:32
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 12

> Ich gebe offen zu, dass mich Dein Beitrag im Moment ein wenig überfordert.

Hallo, @frank-werner, das tut mir leid. In einem Beitrag davor sagtest Du über besagte EKD-Chefin, *„Mein Schicksal "sexueller Kindesmissbrauch" war also nicht wichtig genug, um bei einem Besuch bei der Tätereinrichtung auf die Tagesordnung der Präses zu gelangen. Wie oft habe ich in der Presse vernommen, dass hochrangige Verantwortliche der EKD/Diakonie das Thema "Missbrauchsskandal" zur Chefinnen oder zur Chefsache machen wollten.“*

Nachdem sie in 2021 Chefin mit einer bestimmten Chefsache wurde, war sie bis zu ihrem Rücktritt „Vertuschungshelferin“. Ob im Siegener Fall, weiß ich nicht, aber im Fall der „Pastor R.“-Befangenheit ihrer stellvertretenden Ratsvorsitzenden war sie das, also in meinem Fall.

Veröffentlicht : 08.04.2025 7:12

Melden

Sehr geehrte Moderator:innen, hallo, @moderation-2, wird nun eigentlich mein unabsichtlicht-bugmäßig gelöschter Thread wiederhergestellt? Hier drei Beiträge aus diesem Thread.

BeNe
Betroffenen Netzwerk

*problematisch einstufen. Und nicht mit demokratischen Prinzipien vereinbar. Über die problematische Macht der Moderation, Posts ändern zu können, wurde bereits argumentativ sehr gut diskutiert. ...MAn könnt ihr als Moderation Beiträge löschen, User*innen sperren und natürlich vorher auf die Hausordnung verweisen und Fakten in eigenen Posts klar stellen, also inhaltlich moderieren, das war´s dann aber auch.* [Ich möchte] *dafür plädieren, zu versuchen, es hier diskursiv auszuhalten."* — Dieser Beitrag einer der beiden Mitbetroffenen, die mich in der eben genannten Auseinandersetzung stark kritisiert haben (ist nachlesbar, siehe meinen Beitrag vom 31.03.2025, 19:29, in „Hinweis zum gelöschten Thema von Silke Schumacher"), hat mich überrascht, hätte ich doch aufgrund ihrer Äußerungen mir und meinen Unterstützer gegenüber erwartet, dass sie sich über die angedrohte Löschung meines Beitrages im Stillen freuen würde.

31.03.2025 17:36, silke-schumacher an alle: *"Hierist offensichtlich eine Situation entstanden, vor der ich die Forumsverantwortlichen am 09.03.2025 gewarnt hatte. Ich hätte es in meinem entsprechenden Schreiben an die Leitung dieses Forums und der EKD vielleicht deutlicher formulieren sollen:* ***Wenn die Moderation eines Forums, im Namen der Entscheider und Besitzer dieses Forums, zwei Nutzer:innen A und B dazu auffordert bzw. ermutigt, in diesem Forum einen Konflikt auszutragen, den A mit einer dritten Person C hat, für die B in diesem Forum in Bezug auf genau diesen Konflikt schon öffentlich Partei ergriffen hat, kann man vermutlich davon sprechen, dass sie — bewusst oder unabsichtlich — an einer Konfliktverschiebung mitwirkt. Genau genommen daran, dass ein Stellvertreterkonflikt etabliert und ausgetragen wird, bei dem es keine Gewinner geben kann.*** *Wenn diese Dritte Person dann nicht nur die Leiterin einer Anerkennungskommission ist, von der sich A sehr gut behandelt gefühlt hat, B aber eher schlecht, sondern in Personalunion gleichzeitig auch die höchste Autorität der Organisation ist, die dieses Forum betreibt und letztlich befehligt, haben wir eine Situation, in der es dann doch einen Gewinner gibt. Das wird dann aber sicherlich niemand aus der Reihe der sich hier gegenseitig bekämpfenden Betroffenen sein."* — Direkt nach diesem Beitrag war der ganz Thread

der Reihe der sich hier gegenseitig bekämpfenden Betroffenen sein.“ — Direkt nach diesem Beitrag war der ganz Thread verschwunden.

31.03.2025 18:26, moderation-2 an alle: *„Da Silke Schumacher nicht, wie von der Moderation aufgefordert, ihren Themenstarter geändert hat, wurde dieser nun von der Moderation gelöscht. Leider wurde dabei das gesamte Forum gelöscht, was so weder beabsichtigt noch gewünscht ist. Hier scheint ein weiterer Bug aufgetreten zu sein, den wir direkt an den IT-Dienstleister zur Bearbeitung weiterleiten. Das bedauern wir sehr und wir müssen prüfen, ob wir das rückgängig machen können.“* — Haben Sie, liebe Moderator:innen, sich inzwischen mit dem IT-Dienstleister einigen können, wie die Schuld an der Löschung meines Forums/Threads aufgeteilt werden soll? Sagen die IT-Leute, dass sie als Moderator:innen es hätten wissen müssen, dass der ganze Thread weg ist, man man den Starterbeitrag löscht?

31.03.2025 19:00, moderation-2 an kea: *„Das ursprüngliche Forum* [gemeint ist „Bfn. Kirsten Fehrs vs. Thies Stahl“] *wurde damals geschlossen. Das bedeutet, dass es noch sichtbar ist, aber niemand mehr dort etwas ändern oder posten kann. Dieses Verfahren wollten wir eben auch in dem Forum von Silke Schumacher anwenden: Erst angemahnte Beiträge löschen und dann das Forum schließen.“* — Wenn *„angemahnte Beiträge“* gelöscht worden wären, warum solle dann noch das ganze Forum geschlossen werden?! War das von Anfang an gewollt und der Bug des IT-Dienstleisters kam dann ganz gelegen? Ersparte er Ihnen doch eine aufwändige Diskussion.

Dieser Beitrag wurde vor 20 Stunden von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 09.04.2025 8:29

Melden

Sehr geehrte Moderator:innen, hallo, @moderation-2, wird nun eigentlich mein unabsichtlicht-bugmäßig gelöschter

BeNe
Betroffenen Netzwerk

31.03.2025 8:11, kea an moderation-2: *"Nein, bitte nicht in Posts eingreifen und diese verändern. Das würde ich als sehr problematisch einstufen. Und nicht mit demokratischen Prinzipien vereinbar. Über die problematische Macht der Moderation, Posts ändern zu können, wurde bereits argumentativ sehr gut diskutiert. ...MAn könnt ihr als Moderation Beiträge löschen, User*innen sperren und natürlich vorher auf die Hausordnung verweisen und Fakten in eigenen Posts klar stellen, also inhaltlich moderieren, das war´s dann aber auch.* [Ich möchte] *dafür plädieren, zu versuchen, es hier diskursiv auszuhalten."* — Dieser Beitrag einer der beiden Mitbetroffenen, die mich in der eben genannten Auseinandersetzung stark kritisiert haben (ist nachlesbar, siehe meinen Beitrag vom 31.03.2025, 19:29, in „Hinweis zum gelöschten Thema von Silke Schumacher"), hat mich überrascht, hätte ich doch aufgrund ihrer Äußerungen mir und meinen Unterstützer gegenüber erwartet, dass sie sich über die angedrohte Löschung meines Beitrages im Stillen freuen würde.

31.03.2025 17:36, silke-schumacher an alle: *"Hierist offensichtlich eine Situation entstanden, vor der ich die Forumsverantwortlichen am 09.03.2025 gewarnt hatte. Ich hätte es in meinem entsprechenden Schreiben an die Leitung dieses Forums und der EKD vielleicht deutlicher formulieren sollen:* ***Wenn die Moderation eines Forums, im Namen der Entscheider und Besitzer dieses Forums, zwei Nutzer:innen A und B dazu auffordert bzw. ermutigt, in diesem Forum einen Konflikt auszutragen, den A mit einer dritten Person C hat, für die B in diesem Forum in Bezug auf genau diesen Konflikt schon öffentlich Partei ergriffen hat, kann man vermutlich davon sprechen, dass sie — bewusst oder unabsichtlich — an einer Konfliktverschiebung mitwirkt. Genau genommen daran, dass ein Stellvertreterkonflikt etabliert und ausgetragen wird, bei dem es keine Gewinner geben kann.*** *Wenn diese Dritte Person dann nicht nur die Leiterin einer Anerkennungskommission ist, von der sich A sehr gut behandelt gefühlt hat, B aber eher schlecht, sondern in Personalunion gleichzeitig auch die höchste Autorität der Organisation ist, die dieses Forum betreibt und letztlich befehligt, haben wir eine Situation, in der es dann doch einen Gewinner gibt. Das wird dann aber sicherlich niemand aus der Reihe der sich hier gegenseitig bekämpfenden Betroffenen sein."* — Direkt nach diesem Beitrag war der ganz Thread

der Reihe der sich hier gegenseitig bekämpfenden Betroffenen sein.“ — Direkt nach diesem Beitrag war der ganz Thread verschwunden.

31.03.2025 18:26, moderation-2 an alle: *„Da Silke Schumacher nicht, wie von der Moderation aufgefordert, ihren Themenstarter geändert hat, wurde dieser nun von der Moderation gelöscht. Leider wurde dabei das gesamte Forum gelöscht, was so weder beabsichtigt noch gewünscht ist. Hier scheint ein weiterer Bug aufgetreten zu sein, den wir direkt an den IT-Dienstleister zur Bearbeitung weiterleiten. Das bedauern wir sehr und wir müssen prüfen, ob wir das rückgängig machen können.“* — Haben Sie, liebe Moderator:innen, sich inzwischen mit dem IT-Dienstleister einigen können, wie die Schuld an der Löschung meines Forums/Threads aufgeteilt werden soll? Sagen die IT-Leute, dass sie als Moderator:innen es hätten wissen müssen, dass der ganze Thread weg ist, man man den Starterbeitrag löscht?

31.03.2025 19:00, moderation-2 an kea: *„Das ursprüngliche Forum* [gemeint ist „Bfn. Kirsten Fehrs vs. Thies Stahl“] *wurde damals geschlossen. Das bedeutet, dass es noch sichtbar ist, aber niemand mehr dort etwas ändern oder posten kann. Dieses Verfahren wollten wir eben auch in dem Forum von Silke Schumacher anwenden: Erst angemahnte Beiträge löschen und dann das Forum schließen.“* — Wenn *„angemahnte Beiträge“* gelöscht worden wären, warum solle dann noch das ganze Forum geschlossen werden?! War das von Anfang an gewollt und der Bug des IT-Dienstleisters kam dann ganz gelegen? Ersparte er Ihnen doch eine aufwändige Diskussion.

Veröffentlicht : 09.04.2025 8:29

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 13

Melden

@kea - Hallo Kea, grundsätzlich denke ich, kannst Du Dich glücklich schätzen, dass Du eine Nachricht der Moderation erhalten hast. Ich bisher nicht. Ein Beitrag von mir hängt heute seit 10:29 in deren Warteschleife.

Veröffentlicht : 09.04.2025 10:10

Melden

Sehr geehrte Frau Schumacher, leider können wir ihren Thread nicht wieder herstellen. Dies tut uns außerordentlich leid. Unser IT Dienstleister arbeitet daran, dass dieser Bug nicht wieder auftaucht.

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 104
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 09.04.2025 14:29

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)

Beiträge: 16

> „...mein zur Moderation ausstehender Post wird nicht zugelassen, was in Ordnung ist. Das Vorgehen aber und die Begründung sind nicht in Ordnung."

Hallo, Moderator:innen, wenn der Post von @kea nach der (befremdlich anmutenden) Befragungsaktion durch euch nicht zugelassen wurde, hätte dann nicht auch der mich und meinen Unterstützer diffamierende Post von Kea im Thread *„Platzierung von Eigenwerbung auf BeNe"* angemahnt werden müssen? In ihrem Thies Stahl diskreditierenden Beitrag dort vom 04.04.2025, 11:54, hatte Kea doch angekündigt, diese Diskreditierung mit *„Stellen"* belegen zu wollen: *„Ich habe hier auch aus Gründen des Schutzes anderer keine Screenshots, Links und Zitate aus der benannten Webseite oder deren Social-Media-Kanälen eingefügt, ich habe Ihnen per Mail bereits Sachen geschickt - Sie wissen das! Da das aber anscheinend von Ihnen schlicht ignoriert wird, werde ich eben die entsprechenden Stelllen hier bekannt geben..."* Da Kea die zahlreichen ehrenrührigen Behauptung über Thies Stahl nicht belegen kann, bitte ich die Moderation, den Beitrag vom 04.04.2025, 11:54, zu löschen.

Veröffentlicht : 09.04.2025 17:33

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 104
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher In diesem Post wurden Fragen an die Moderation gestellt - und Beispiele angeführt. Wir werden den Post nicht löschen. Herzlichen Dank für den Hinweis.

Veröffentlicht : 10.04.2025 6:18

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(@silke-schumacher)

Beiträge: 16

@moderation-1 Ich könnte Ihnen und Ihrem IT-Dienstleister bei der Wiederherstellung des von Ihnen „bug"-bedingt eher unbeabsichtigt gelöschten Threads *„Stellungnahme"* helfen: Wir verfügen über ein „Faksimile"-Backup, eine Spieglung, des verschwundenem Threads. Dieses Backup könnten wir ihnen, zusätzlich zu dem PDF, auf das ich schon hingewiesen hatte, zur Verfügung stellen.

Zweierlei Maß in der Moderation von Beiträgen

Zu Post von @kea von 04.04.2025, 11:54, im Thread *„Platzierung von Eigenwerbung auf BeNe"* sagten sie, [at]moderation-1, am 10.04.2025, 8:18:

> „In diesem Post wurden Fragen an die Moderation gestellt - und Beispiele angeführt. Wir werden den Post nicht löschen. Herzlichen Dank für den Hinweis."

Welche Kriterien legen Sie, die Moderator:innen, an, um im Falle des Beitrages von [at]kea von der Userin ***nicht*** zu verlangen, den betreffenden Beitrag zu verändern und das Beanstandete herauszunehmen, also den *„ursprünglichen Beitrag anzupassen"*? Und welche offensichtlich anderen Kriterien haben Sie angelegt, als Sie ***genau das*** von mir verlangten, nämlich in Bezug auf meinen Starter-Beitrag im Thread „Stellungnahme", bei dessen *beabsichtigten* Löschung sie *unabsichtlich* den ganzen Thread gelöscht haben?

> „Hallo [at]silke-schumacher, willkommen bei BeNe. Ich möchte sie bitten ihren Post anzupassen - da sie schreiben: "...verstehe ich es nicht, warum die ‚Initiative Vertuschen-Beenden.de'... ." Dies ist aus unserer Sicht eine Unterstellung in Richtung [at]vertuschungbeenden. Bitte passen sie ihren Post an." (30.03.2025,11:05, [at]moderation-1)
>
> „Guten Morgen, wir bitten Sie dringend, den ursprünglich Beitrag anzupassen, denn dieser steht nach wie

> vor unverändert dar. Sie haben zwar in einem zweiten Beitrag den ersten Beitrag korrigiert, ohne diesen ersten Beitrag direkt zu ändern. Bitte nehmen Sie dies vor, ansonsten müssen wir diesen Beitrag von Seiten der Moderation anpassen oder löschen. Danke.“ (31.03.2025, 7:43, @moderation-2)

Die beiden „Anpassungsbegehren“ von Ihnen, das eine sogar quasi strafbewehrt mit der Drohung einer gewaltsamen *„Anpassung“* oder Löschung, zeigen überdeutlich, dass es die Möglichkeit für die Moderation gibt, von User:innen zu verlangen, beanstandete Passagen aus ihren Post zu entfernen, also *„anzupassen“*. In einem Fall tun sie das vehement, in einem anderen nicht einmal andeutungsweise.

Dieser Beitrag wurde vor 29 Minuten von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 10.04.2025 10:58

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

> außerordentlich leid. Unser IT Dienstleister arbeitet daran, dass dieser Bug nicht wieder auftaucht."

@moderation-1 Ich könnte Ihnen und Ihrem IT-Dienstleister bei der Wiederherstellung des von Ihnen „bug"-bedingt eher unbeabsichtigt gelöschten Threads *„Stellungnahme"* helfen: Wir verfügen über ein „Faksimile"-Backup, eine Spieglung, des verschwundenem Threads. Dieses Backup könnten wir ihnen, zusätzlich zu dem PDF, auf das ich schon hingewiesen hatte, zur Verfügung stellen.

Zweierlei Maß in der Moderation von Beiträgen

Zu Post von @kea von 04.04.2025, 11:54, im Thread *„Platzierung von Eigenwerbung auf BeNe"* sagten sie, [at]moderation-1, am 10.04.2025, 8:18:

> „In diesem Post wurden Fragen an die Moderation gestellt - und Beispiele angeführt. Wir werden den Post nicht löschen. Herzlichen Dank für den Hinweis."

Welche Kriterien legen Sie, die Moderator:innen, an, um im Falle des Beitrages von [at]kea von der Userin ***nicht*** zu verlangen, den betreffenden Beitrag zu verändern und das Beanstandete herauszunehmen, also den *„ursprünglichen Beitrag anzupassen"*? Und welche offensichtlich anderen Kriterien haben Sie angelegt, als Sie ***genau das*** von mir verlangten, nämlich in Bezug auf meinen Starter-Beitrag im Thread „Stellungnahme", bei dessen *beabsichtigten* Löschung sie *unabsichtlich* den ganzen Thread gelöscht haben?

> „Hallo [at]silke-schumacher, willkommen bei BeNe. Ich möchte sie bitten ihren Post anzupassen - da sie schreiben: "...verstehe ich es nicht, warum die ‚Initiative Vertuschen-Beenden.de'... ." Dies ist aus unserer Sicht eine Unterstellung in Richtung [at]vertuschungbeenden. Bitte passen sie ihren Post an." (30.03.2025,11:05, [at]moderation-1)
>
> „Guten Morgen, wir bitten Sie dringend, den ursprünglich Beitrag anzupassen, denn dieser steht nach wie vor unverändert dar. Sie haben zwar in einem zweiten Beitrag den ersten Beitrag korrigiert, ohne diesen

> vor unverändert dar. Sie haben zwar in einem zweiten Beitrag den ersten Beitrag korrigiert, ohne diesen ersten Beitrag direkt zu ändern. Bitte nehmen Sie dies vor, ansonsten müssen wir diesen Beitrag von Seiten der Moderation anpassen oder löschen. Danke.“ (31.03.2025, 7:43, @moderation-2)

Die beiden „Anpassungsbegehren“ von Ihnen, das eine sogar quasi strafbewehrt mit der Drohung einer gewaltsamen *„Anpassung“* oder Löschung, zeigen überdeutlich, dass es die Möglichkeit für die Moderation gibt, von User:innen zu verlangen, beanstandete Passagen aus ihren Post zu entfernen, also *„anzupassen“*. In einem Fall tun sie das vehement, in einem anderen nicht einmal andeutungsweise.

Veröffentlicht : 10.04.2025 10:58

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Sie können gerne den Thread als PDF hier zur Verfügung stellen.

Bei der versehentlichen Löschung damals sollte übrigens nicht ihr Post gelöscht werden, sondern der Thread gesperrt (und eben nicht gelöscht) werden. Dieser Thread hat eine Entwicklung genommen, die von anderen Usern*innen als problematisch gemeldet wurde. Aus diesem Grund werden wir den Thread nicht aus ihrem Backup wieder aktivieren und öffnen. Gesperrte Foren können nach wie vor eingesehen werden, aber es können keine weiteren Posts mehr gemacht werden. Diese Funktion würde damit erfüllt, wenn Sie den Thread als PDF hier zur Einsicht posten.

Veröffentlicht : 10.04.2025 16:08

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

@kea Sie haben in dem betreffenden Post Dokumente verlinkt, die sensible Informationen über andere User*innen hier auf BeNe enthalten. Uns als Moderation war nicht ersichtlich, ob diese Dokumente offiziell veröffentlicht wurden oder diese vertraulich zu behandeln sind. Um Klarheit zu schaffen, haben wir Ihnen eine E-Mail geschrieben mit der Bitte um Aufklärung, ob diese Dokumente nun vertraulich oder öffentlich sind. Wir hätten Ihnen diese Nachfrage auch öffentlich im Foren stellen können, das ist richtig. Da es aber eben um potenziell vertrauliche Dokumente ging, wollten wir dies nicht hier auf BeNe ausbreiten, sondern bilateral mit Ihnen klären. Wenn Sie dies irritiert, dann tut uns das leid. Das war nicht unser Ansinnen. Gerne verfahren wir in vergleichbaren Situationen zukünftig so, dass wir Ihnen Nachfragen zu Posts, die freigeschaltet werden müssen, direkt öffentlich im Forum stellen.

Veröffentlicht : 10.04.2025 16:16

Melden

Kea
(@kea)
Beiträge: 75

Liebe*r @betroffeninberlin,

die Vereinzelung trifft uns leider alle gleichermaßen. Mir tut es leid, dass auch Du und andere in diese Sache mit hinein gezogen werden und wir können uns noch nicht einmal darüber austauschen. Deine Gefühle dazu kann ich gut teilen und ich danke Dir für deine empathischen Posts! Ich selbst werde jetzt in der Konsequenz mich viel mehr zurückziehen, auch wenn ich Rückzug eigentlich für keine gute Strategie halte. Pass auch Du gut auf dich auf! Viele Grüße, Kea

Veröffentlicht : 10.04.2025 16:48
HeimschuleKind, LindaBlue und BetroffenInBerlin haben reagiert

LindaBlue
(@lindablue)
Beiträge: 11

Melden

Hallo @kea , ich schreibe hier sonst nicht viel, aber ich schätze Deine Beiträge. Ich kann verstehen, das Du Dich zurückziehst aber ich find es wirklich schade. Pass gut auf Dich auf und hoffe Du kommst auch Mal wieder hierher. Es ist schade wenn Du nicht richtig geschützt hier bist.

Veröffentlicht : 10.04.2025 19:18
HeimschuleKind und Pimpinella haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Themenstarter

Melden

Guten Morgen @moderation-1 und an Alle, die hier noch mitliesen

> Sehr geehrte Frau Schumacher, leider können wir ihren Thread nicht wieder herstellen. Dies tut uns außerordentlich leid. Unser IT Dienstleister arbeitet daran, dass dieser Bug nicht wieder auftaucht.

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Im letzten "Vertuschung beenden" Podcast wird von dem "inkompetenten IT-Dienstleister" gesprochen. Basierend auf diesem Vorfall und die bisherigen Anmerkungen gehe ich noch weiter:

Die Plattform #BeNe ist ein deutlicher Beleg für das kollektive Versagen aller Verantwortlichen dieser Projekt!

Warum?

1. Das Konzept von #BeNe zeigt systemetische Mängel und orientiert sich nicht an einem risikobasierten Vorgehen (AG-BeNe)
2. Die Auswahl und Beauftragung des IT-Dienstleisters, der offensichtlich keine Erfahrung mit so einer anspruchsvollen Anwendung hat, ist nicht nachvollziehbar (EKD-Einkauf?)
3. Die Entwicklung der Anwendung orientiert sich nicht an Funktionalität und Sicherheit vergleichbarer Plattformen (IT-Dienstleister)
4. Das Rollen und Rechtekonzept von BeNe ist unausgegoren und Basis für mehrfach gesehene Irritationen (Admin-Rechte) und Fehler (Löschfunktion)
5. (Neue) Fehler, aktuell von Nutzenden gemeldet, werden mit Updates erklärt, wobei solche Bugs durch ein professionelles Testing vorab zu erkennen sind (IT-Dienstleister)
6. Trotz der im o.g. Podcast genannten Summe von über 600.000 € für die Entwicklung von BeNe, gelingt es wohl nicht, den "IT-Dienstleister auf den Pott zu heben" (EKD-Rechtsabteilung)
7. **Die Zahl der Beiträge von aktiv Nutzenden nimmt signifikant ab, dies scheint aber keinerlei sichtbare Reaktionen auszulösen (BeFo)**
8. etc.

Speziell an die Betroffenenvertreter im #BeFo:

Sie haben m.W. ein Veto-Recht in diesem Gremium!

M..E. hätten Sie deshalb 2024 einem Produktionsstart von BeNe (wohl geschuldet aus PR-Gründen)**

in der vorliegenden Form nicht zustimmen dürfen!

Warum:

- **Berechtigte Erwartungen von Betroffenen wurden und werden weiterhin enttäuscht,**
- **erhebliche Aufwände und Motivation von Nutzenden für eine versprochene Vernetzung wurden verschwendet,**
- Ihre Reputation als Betroffenenvertreter hat weiter gelitten,
- erhebliche finanzielle Mittel der EKD werden aufgewendet, ohne das gewünschte Ergebnis zu erzielen ("in jedem richtigen Betrieb würde eine interne #Revision jetzt schon im Dreieck springen", sowas hat die Kirche halt nicht)
- **und last but not least wurden Missbrauchs-Betroffene auf dieser Plattform "von Betroffene für Betroffene" wieder emotional und mittlerweile auch real geschädigt.**

**** Humanität besteht darin, daß niemals ein Mensch einem Zweck geopfert wird.**

© Albert Schweitzer (1875 - 1965), deutsch-französischer Arzt, Theologe, Musiker und Kulturphilosoph, Friedensnobelpreis 1952

Dieser Beitrag wurde vor 11 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 10 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 7 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 11.04.2025 6:13
BetroffenInBerlin und Jeanne V. haben reagiert

Themenstarter

Melden

Guten Morgen @moderation-1 und an Alle, die hier noch mitliesen

> Sehr geehrte Frau Schumacher, leider können wir ihren Thread nicht wieder herstellen. Dies tut uns außerordentlich leid. Unser IT-Dienstleister arbeitet daran, dass dieser Bug nicht wieder auftaucht.

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Meine Meinung

Im letzten "Vertuschung beenden" Podcast wird von dem "inkompetenten IT-Dienstleister" gesprochen. Basierend auf diesem Vorfall und die bisherigen Anmerkungen gehe ich noch weiter:

Die Plattform #BeNe ist ein deutlicher Beleg für das kollektive Versagen aller Verantwortlichen bei diesem Projekt!

Warum?

1. Das Konzept von #BeNe zeigt systemetische Mängel und orientiert sich nicht an einem risikobasierten Vorgehen (AG-BeNe)
2. Die Auswahl und Beauftragung des IT-Dienstleisters, der offensichtlich keine Erfahrung mit so einer anspruchsvollen Anwendung hat, ist nicht nachvollziehbar (EKD-Einkauf?)
3. Die Entwicklung der Anwendung orientiert sich nicht an Funktionalität und Sicherheit vergleichbarer Plattformen (IT-Dienstleister)
4. Das Rollen und Rechtekonzept von BeNe ist unausgegoren und Basis für mehrfach gesehene Irritationen (Admin-Rechte) und Fehler (Löschfunktion)
5. (Neue) Fehler, aktuell von Nutzenden gemeldet, werden mit Updates erklärt, wobei solche Bugs durch ein professionelles Testing vorab zu erkennen sind (IT-Dienstleister)
6. Trotz der im o.g. Podcast genannten Summe von über 600.000 € für die Entwicklung von BeNe, gelingt es wohl nicht, den "IT-Dienstleister auf den Pott zu heben" (EKD-Rechtsabteilung)
7. **Die Zahl der Beiträge von aktiv Nutzenden nimmt signifikant ab, dies scheint aber keinerlei sichtbare Reaktionen auszulösen (BeFo)**
8. etc.

Speziell an die Betroffenenvertreter im #BeFo:

Sie haben m.W. ein Veto-Recht in diesem Gremium!

Sie haben m.W. ein Veto-Recht in diesem Gremium!

M..E. hätten Sie deshalb 2024 einem Produktionsstart von BeNe (wohl geschuldet aus PR-Gründen)**

in der vorliegenden Form nicht zustimmen dürfen!

Warum:

- **Berechtigte Erwartungen von Betroffenen wurden und werden weiterhin enttäuscht,**
- **erhebliche Aufwände und Motivation von Nutzenden für eine versprochene Vernetzung wurden verschwendet,**
- Ihre Reputation als Betroffenenvertreter hat weiter gelitten,
- erhebliche finanzielle Mittel der EKD werden aufgewendet, ohne das gewünschte Ergebnis zu erzielen ("in jedem richtigen Betrieb würde eine interne #Revision jetzt schon im Dreieck springen", sowas hat die Kirche halt nicht)
- **und last but not least wurden Missbrauchs-Betroffene auf dieser Plattform "von Betroffene für Betroffene" wieder emotional und mittlerweile auch real geschädigt.**

**** Humanität besteht darin, daß niemals ein Mensch einem Zweck geopfert wird.**

© Albert Schweitzer (1875 - 1965), deutsch-französischer Arzt, Theologe, Musiker und Kulturphilosoph, Friedensnobelpreis 1952

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 6 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 11.04.2025 6:13
Kea und Jeanne V. haben reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Sie haben den gesamten Thread ungefragt auf einer anderen Website veröffentlicht. Das ist weder im Sinne von BeNe noch der User*innen. Aus diesem Grund habe ich Ihren Post gelöscht.

Veröffentlicht : 11.04.2025 6:28
BetroffenInBerlin und HeimschuleKind haben reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@kea Wir haben Ihnen weder etwas angelastet noch haben wir Ihre Arbeitsweise angezweifelt. Wir sind lediglich unserer Pflicht als Moderation nachgegangen sicherzustellen ob die Inhalte Ihres Posts veröffentlicht werden können. Und da war es aus unserer Sicht am naheliegendsten bei Ihnen nachzufragen.

Veröffentlicht : 11.04.2025 6:38

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 20

Post am 31.03.2025, 17:29, im Forum *„Hinweis zum gelöschten Thema von Silke Schumacher"* bekannt gegeben.

> „Sie können gerne den Thread als PDF hier zur Verfügung stellen."

Ich folge Ihrer Einladung, moderation-2, und schicke besagtes PDF per Mail an die Moderation. Wenn es hier im Forum zugänglich ist, kann der jetzige Internet-Zugang zu diesem Dokument gelöscht werden.

> Aus diesem Grund habe ich **Ihren Post gelöscht**."

Warum haben Sie mich nicht aufgefordert, ihn ***„anzupassen"***? Warum ohne Warnung gleich ganz gelöscht?

Hier noch einmal die nicht beanstandeten Teile meines Posts von 10.04.2025 18:29:

> „Bei der versehentlichen Löschung damals sollte übrigens **nicht ihr Post gelöscht** werden, sondern der Thread gesperrt (und eben nicht gelöscht) werden. Dieser Thread hat eine Entwicklung genommen, die von anderen Usern:innen als problematisch gemeldet wurde." (10.04.2025, 18:08)

@moderation-2, das las sich vor Kurzem anders:

> „Da Silke Schumacher nicht, wie von der Moderation aufgefordert, ihren Themenstarter [gleich Post] geändert hat, **wurde dieser** nun **von der Moderation gelöscht**. Leider wurde dabei das gesamte Forum gelöscht, was so weder beabsichtigt noch gewünscht ist. Hier scheint ein weiterer Bug aufgetreten zu sein, den wir direkt an den IT-Dienstleister zur Bearbeitung weiterleiten. Das bedauern wir sehr und wir müssen

> prüfen, ob wir das rückgängig machen können." (31.03.2025,18:26, in *„Hinweis zum gelöschten Thema von Silke Schumacher"*)

Was ich noch nicht erwähnt hatte:

@moderation-2, Sie schrieben am 31.03.2025 19:00 im Forum *„Hinweis zum gelöschten Thema von Silke Schumacher"*:

> „Das ursprüngliche Forum wurde damals geschlossen. Das bedeutet, dass es noch sichtbar ist, aber niemand mehr dort etwas ändern oder posten kann. Dieses Verfahren wollten wir eben auch in dem Forum von Silke Schumacher anwenden: **Erst angemahnte Beiträge löschen** und dann das Forum schließen."

Das liest sich auch anders als ihre Aussage vom 10.04.2025, 18:08, *„...sollte übrigens **nicht ihr Post gelöscht** werden, sondern der Thread gesperrt (und eben nicht gelöscht) werden."*

Veröffentlicht : 11.04.2025 8:58

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 20

Melden

Zu meinem Post (01.04.2025,14:08) im Thread „Super-Bug im BeNe?“

[ANFANG ZITAT] ... Text gelöscht ...

> „Liebe(r) User:in, liebe Initiative, lieber Verein oder juristische Person, liebe User-Gruppe ..., können Sie bitte diese Frage an Herrn ... und Frau ... weitergeben: Warum haben Sie in ihren ... nach der Würzburger Synode ... nicht unseren von Frau von Weiler der Synode vorgelesenen Brief erwähnt?“

[ENDE ZITAT]

Rüge und Disziplinarstrafe nach Gusto?

Für diesen Post erhielt ich von Ihnen, @moderation-2, am 01.04.2025 17:47 eine Rüge, verbunden mit der “Disziplinarstrafe“ der sofortigen Löschung meines Threads „Super-Bug im BeNe?“:

> Frau Schumacher, bitte wenden Sie sich direkt an ... wenn Sie Fragen an sie haben. Aus diesem Grund wird dieses Forum hier nun geschlossen.

Werden Sie eine solche Rüge und Strafe auch [at]kea angedeihen lassen, die mich am 10.04.2025 18:59 mit „Sehr geehrter Herr Stahl“ anspricht? Werden Sie zu ihr auch sagen, *„bitte wenden Sie sich direkt an Thies Stahl, wenn Sie Fragen an* [ihn] *haben“*? Wenn Sie sich nicht schon wieder den Vorwurf anhören wollen, mit „Zweierlei Maß“ zu messen, sollten sie das vielleicht tun.

Dieser Beitrag wurde vor 47 Minuten von Silke Schumacher geändert
Dieser Beitrag wurde vor 19 Minuten von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 11.04.2025 12:34

Melden

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

Zu meinem Post (01.04.2025,14:08) im Thread „Super-Bug im BeNe?“

[ANFANG ZITAT] ... Text gelöscht ...

> „Liebe(r) User:in, liebe Initiative, lieber Verein oder juristische Person, liebe User-Gruppe ..., können Sie bitte diese Frage an Herrn ... und Frau ... weitergeben: Warum haben Sie in ihren ... nach der Würzburger Synode ... nicht unseren von Frau von Weiler der Synode vorgelesenen Brief erwähnt?“

[ENDE ZITAT]

Rüge und Disziplinarstrafe nach Gusto?

Für diesen Post erhielt ich von Ihnen, @moderation-2, am 01.04.2025 17:47 eine Rüge, verbunden mit der “Disziplinarstrafe“ der sofortigen Löschung meines Threads „Super-Bug im BeNe?“:

> Frau Schumacher, bitte wenden Sie sich direkt an ... wenn Sie Fragen an sie haben. Aus diesem Grund wird dieses Forum hier nun geschlossen.

Werden Sie eine solche Rüge und Strafe auch [at]kea angedeihen lassen, die mich am 10.04.2025 18:59 mit „Sehr geehrter Herr Stahl“ anspricht? Werden Sie zu ihr auch sagen, *„bitte wenden Sie sich direkt an Thies Stahl, wenn Sie Fragen an* [ihn] *haben“*? Wenn Sie sich nicht schon wieder den Vorwurf anhören wollen, mit „Zweierlei Maß“ zu messen, sollten sie das vielleicht tun.

Veröffentlicht : 11.04.2025 12:34

Melden

Da dieser Beitrag gemeldet wurde: Wie bereits gesagt, liegt dieser Bug bei dem IT-Dienstleister zur Bearbeitung vor. Da derzeit die privaten Foren priorisiert werden, werden diese erst fertiggestellt, bevor weitere Dinge abgearbeitet werden.

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 11.04.2025 15:35

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher

1. Sie haben eine PDF nicht direkt auf BeNe hochgeladen, sondern den Link zu einer anderen Website, die hier schon mehrfach Thema war. Wir haben Sie mehrfach darauf hingewiesen, dass Sie das bitte unterlassen sollen, da User*innen hier nicht damit einverstanden sind, dass sie ungefragt auf dieser anderen Website genannt werden. Den anderen Post, den Sie hier genannt haben, haben wir ebenfalls gelöscht.

2. Wir werden keine Dateien in "Ihrem Auftrag" auf BeNe posten, wenn Sie diese uns per Mail schicken.

3. Sie halten sich wiederholt, trotz mehrmaligen Aufforderungen, nicht daran einzelne Nutzer*innen direkt anzusprechen, ihre Posts abzuändern und Diskussionen zu beenden.

Bitte beteiligen Sie sich sachlich an zielführenden Gesprächen und Diskussionen und respektieren Sie die Wünsche anderer User*innen!

Veröffentlicht : 11.04.2025 15:43

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Sie haben bisher an keiner Stelle darum gebeten, dass Kea Sie nicht mit Thies Stahl anspricht. Wenn Sie das wünschen, dann hinterlassen Sie hier einfach einen Post und wir gehen dem nach. Sie wiederum zitieren hier erneut eine Frage an Vertuschung-beenden, zu der wir Sie eindeutig aufgefordert haben, diese Fragen direkt an die Initiative zu stellen. Passen Sie also umgehend diesen Post an, andernfalls werden wir ihn löschen.

Veröffentlicht : 11.04.2025 15:46

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Dieser Beitrag wurde von einem User gemeldet mit dem Hinweis, dass er dort namentlich genannt wird. Da dies nicht der Fall ist, können wir dieser Meldung nicht in der Form nachgehen und den Post anmahnen bzw. löschen.

Veröffentlicht : 11.04.2025 15:51

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 20

> 1. Sie haben eine PDF nicht direkt auf BeNe hochgeladen, sondern den Link zu einer anderen Website, die hier schon mehrfach Thema war.

Sorry, wusste nicht, dass das geht. Werde es versuchen.

> 2. Wir werden keine Dateien in "Ihrem Auftrag" auf BeNe posten, wenn Sie diese uns per Mail schicken.

Sorry, wollte Sie nicht zu Dienstpersonen degradieren.

Dieser Beitrag wurde vor 17 Minuten von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 11.04.2025 16:31

Melden

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

> 1. Sie haben eine PDF nicht direkt auf BeNe hochgeladen, sondern den Link zu einer anderen Website, die hier schon mehrfach Thema war.

Sorry, wusste nicht, dass das geht. Werde es versuchen.

> 2. Wir werden keine Dateien in "Ihrem Auftrag" auf BeNe posten, wenn Sie diese uns per Mail schicken.

Sorry, wollte Sie nicht zu Dienstpersonen degradieren.

Veröffentlicht : 11.04.2025 16:31

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 20

> Sie haben bisher an keiner Stelle darum gebeten, dass Kea Sie nicht mit Thies Stahl anspricht. Wenn Sie das wünschen, dann hinterlassen Sie hier einfach einen Post und wir gehen dem nach.

@moderation-2 Ich bitte hiermit in aller Form darum, dass man mich in Posts an mich **mit meinem Namen** anspricht. Diese Bitte betrifft insbesondere (at)kea, die, nachdem sie mich mit "Herrn Stahl" angesprochen hat, nun nicht mehr von mir angesprochen werden möchte.

Dieser Beitrag wurde vor 32 Minuten von Silke Schumacher geändert
Dieser Beitrag wurde vor 25 Minuten von Silke Schumacher geändert
Dieser Beitrag wurde vor 5 Minuten von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 11.04.2025 16:37

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

Melden

> Sie haben bisher an keiner Stelle darum gebeten, dass Kea Sie nicht mit Thies Stahl anspricht. Wenn Sie das wünschen, dann hinterlassen Sie hier einfach einen Post und wir gehen dem nach.

@moderation-2 Ich bitte hiermit in aller Form darum, dass man mich in Posts an mich **mit meinem Namen** anspricht. Diese Bitte betrifft insbesondere (at)kea, die, nachdem sie mich mit "Herrn Stahl" angesprochen hat, nun nicht mehr von mir angesprochen werden möchte.

Veröffentlicht : 11.04.2025 16:37

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)

Beiträge: 20

> Dieser Beitrag wurde von einem User gemeldet mit dem Hinweis, dass er dort namentlich genannt wird. Da dies nicht der Fall ist, können wir dieser Meldung nicht in der Form nachgehen und den Post anmahnen bzw. löschen.

@moderation-2 Welchen meinen Sie?

Leider finde ich keine Anleitung, wie man ein PDF hochlädt. Wollte meinem hier untergegangenen Thread "Stellungnahme" hochladen.

Dieser Beitrag wurde vor 10 Minuten von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 11.04.2025 16:43

Melden

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

Dieser Beitrag wurde von einem User gemeldet mit dem Hinweis, dass er dort namentlich genannt wird. Da dies nicht der Fall ist, können wir dieser Meldung nicht in der Form nachgehen und den Post anmahnen bzw. löschen.

@moderation-2 Welchen meinen Sie?

Leider finde ich keine Anleitung, wie man ein PDF hochlädt. Wollte meinem hier untergegangenen Thread "Stellungnahme" hochladen.

Veröffentlicht : 11.04.2025 16:43

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 106
Mitglied
Moderator

Sehr geehrte Frau @silke-schumacher wir weisen sie an, ab sofort hier keine echten Namen von anderen User*innen mehr zu nennen - oder zu veröffentlichen. Bitte lassen sie davon ab, ihren Threat erneut hochladen zu wollen. Wir weisen Sie außerdem darauf hin, die Grenzen der anderen User*innen zu achten, da wir uns sonst gezwungen sehen, weitere Konsequenzen zu ziehen. Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 12.04.2025 7:41

Melden

Sehr geehrte Frau @silke-schumacher wir weisen sie an, ab sofort hier keine echten Namen von anderen User*innen mehr zu nennen - oder zu veröffentlichen. Bitte lassen sie davon ab, ihren Threat erneut hochladen zu wollen. Wir weisen sie außerdem an, keine BeNe Konversationen auf anderen Plattformen zu veröffentlichen und die Grenzen der anderen User*innen zu achten, da wir uns sonst gezwungen sehen, weitere Konsequenzen zu ziehen. Herzlichen Dank

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 164
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 12.04.2025 7:41

Melden

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 21

> "Sehr geehrte Frau @silke-schumacher wir weisen sie an, ab sofort hier keine echten Namen von anderen User*innen mehr zu nennen..."

@moderation-1 Sagen Sie mir damit, ich dürfte den in meiner Beschwerde an die Moderation genannten speziellen Namen nicht mehr nennen, mit dem mich eine Userin hier — nach wie vor — anspricht? Ich habe gestern, erst hier im Thread um 18:37 und dann auch per „Melden“, darum gebeten, die Betreffende aufzufordern, ihren entsprechenden Beitrag „anzupassen“. Leider kann ich ihr das nicht direkt schreiben, da sie sich verbeten hat, *von mir angesprochen zu werden*, und das im gleichen Post, in dem *sie mich mit falschem Namen anspricht*. Korrektur schon veranlasst?

Ich hoffe, dass hier im Forum Einigkeit darüber besteht, eine solche verschrobene Art, zu kommunizieren, hier nicht als Forumsbesonderheit zur Regel werden lassen zu wollen.

Dieser Beitrag wurde vor 19 Stunden von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 12.04.2025 14:41

Melden

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

> "Sehr geehrte Frau @silke-schumacher wir weisen sie an, ab sofort hier keine echten Namen von anderen User*innen mehr zu nennen..."

@moderation-1 Sagen Sie mir damit, ich dürfte den in meiner Beschwerde an die Moderation genannten speziellen Namen nicht mehr nennen, mit dem mich eine Userin hier — nach wie vor — anspricht? Ich habe gestern, erst hier im Thread um 18:37 und dann auch per „Melden“, darum gebeten, die Betreffende aufzufordern, ihren entsprechenden Beitrag „anzupassen“. Leider kann ich ihr das nicht direkt schreiben, da sie sich verbeten hat, *von mir angesprochen zu werden*, und das im gleichen Post, in dem *sie mich mit falschem Namen anspricht*. Korrektur schon veranlasst?

Ich hoffe, dass hier im Forum Einigkeit darüber besteht, eine solche verschrobene Art, zu kommunizieren, hier nicht als Forumsbesonderheit zur Regel werden lassen zu wollen.

Veröffentlicht : 12.04.2025 14:41

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 168
Mitglied
Moderator

@moderation-1 Dieser Beitrag wurde von einem Gast-User*in gemeldet, daher müssen wir dem nachgehen. Zur Einordnung: Silke Schumacher wurde dazu aufgefordert keine Namen von anderen Usern*innen zu nennen, die das nicht wollen. Nicht generell keine Namen zu nennen. Zudem wurde Thies Stahl auf BeNe gesperrt, da er sich trotz mehrfacher Aufforderungen nicht an die Hausordnung gehalten hat.

Veröffentlicht : 13.04.2025 8:10

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 22

Melden

Hallo, @moderation-2 und hallo, Userin @kea, Ihr Post an mich vom 10.04.2025, 18:59, steht immer noch in *„Fragen und Anregungen zu BeNe“*, in dem Sie mich mit *„Sehr geehrter Herr …* [Name meines Unterstützers]“ *ansprechen.*

Es gibt etliche denkbare Gründe, diesen Post als beleidigend und gegen die Netikette verstoßend einzuordnen. Die, die mir in den Sinn kommen, liste ich hier mal auf. Ich wähle die abstrakte Form, Userinnen A und B, die beide Petentinnen der von der Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs geleiteten Hamburger Unterstützungsleistungskommission und heutigen Anerkennungskommission waren bzw. sind. Ich wähle diese Form, denn ich behaupte nicht, mit diesen hypothetischen Gründen eine Beschreibung Ihrer, @kea, tatsächlichen Absichten geliefert zu haben. Diese Auflistung soll eher deutlich machen, welchen Eindruck BeNe-Nutzer und die vielen BeNe-Gastbesucher von den kommunikativen Gepflogenheiten in diesem Forum bekommen könnten, wenn Ihr Post sichtbar stehen bliebe.

- Userin A wollte Userin B ostentativ ignorieren, indem sie eine blinde Attacke gegen deren Unterstützer führt, komplett an Userin B vorbei. Diese spricht sie mit keinem Wort an und erwähnt sie, als Person, nicht einmal.
- Userin A wollte Userin B degradieren und verwendetet deren Namen als bloße Kennzeichnung eines Accounts, des *„Accounts ‚Silke Schumacher‘“*. Userin A nimmt damit einen klares Denken gefährdenden Kategorienfehler in Kauf, spricht sie doch statt mit einer ebenfalls Missbrauchsbetroffenen, mit der Userin B als Person, mit einen „Account“: *„Aber natürlich gerne auch für diesen Account noch einmal: Ich möchte nicht direkt von Ihnen im Forum angesprochen werden.“* Beinahe so, als spräche sie in einer speziellen Programmiersprache mit dem *„Account ‚Silke Schumacher‘“*, wie mit einer Steckdose in einer Wand, aus der ihr etwas Geheimnisvolles mitgeteilt wird.
- Userin A erweckt den Eindruck, als wäre der Account der Userin B einer Art invasiver, auf illegale Kontakt-Herstellung programmierter Computer-Bot, spricht sie doch ihre Aufforderung *„Kontaktaufnahmen des Accounts ‚Silke Schumacher‘ sind zukünftig zu unterlassen!“* in die gähnende Leere des digitalen Universums. User und Gäste von BeNe könnten denken, dass dieses Forum nicht sicher ist und unter ständigen Attacken von feindlichen Bots zu leiden hat.
- Userin A will den Anschein erwecken, Userin B sei eine Person ohne eigene Identität: Ein Mensch, eine Frau, ohne eigene Existenz und Substanz, die keine Persönlichkeit und Identität hat.
- Userin A will der Welt weismachen, dass Userin B eine Kriminelle sei, die ihrem Gangster-Partner ihren Account für seine üblen Machenschaften überlässt. User und Gäste von BeNe könnten denken, wenn man/frau in diesem Forum vor solchen kriminellen Machenschaften nicht geschützt ist, bleibt man ihm lieber fern.

Dieser Beitrag wurde vor 4 Minuten von Silke Schumacher geändert

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

Melden

Hallo, @moderation-2 und hallo, Userin @kea, Ihr Post an mich vom 10.04.2025, 18:59, steht immer noch in *„Fragen und Anregungen zu BeNe“*, in dem Sie mich mit *„Sehr geehrter Herr …* [Name meines Unterstützers]“ *ansprechen.*

Es gibt etliche denkbare Gründe, diesen Post als beleidigend und gegen die Netikette verstoßend einzuordnen. Die, die mir in den Sinn kommen, liste ich hier mal auf. Ich wähle die abstrakte Form, Userinnen A und B, die beide Petentinnen der von der Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs geleiteten Hamburger Unterstützungsleistungskommission und heutigen Anerkennungskommission waren bzw. sind. Ich wähle diese Form, denn ich behaupte nicht, mit diesen hypothetischen Gründen eine Beschreibung Ihrer, @kea, tatsächlichen Absichten geliefert zu haben. Diese Auflistung soll eher deutlich machen, welchen Eindruck BeNe-Nutzer und die vielen BeNe-Gastbesucher von den kommunikativen Gepflogenheiten in diesem Forum bekommen könnten, wenn Ihr Post sichtbar stehen bliebe.

- Userin A wollte Userin B ostentativ ignorieren, indem sie eine blinde Attacke gegen deren Unterstützer führt, komplett an Userin B vorbei. Diese spricht sie mit keinem Wort an und erwähnt sie, als Person, nicht einmal.
- Userin A wollte Userin B degradieren und verwendetet deren Namen als bloße Kennzeichnung eines Accounts, des *„Accounts ‚Silke Schumacher‘“*. Userin A nimmt damit einen klares Denken gefährdenden Kategorienfehler in Kauf, spricht sie doch statt mit einer ebenfalls Missbrauchsbetroffenen, mit der Userin B als Person, mit einen „Account“: *„Aber natürlich gerne auch für diesen Account noch einmal: Ich möchte nicht direkt von Ihnen im Forum angesprochen werden.“* Beinahe so, als spräche sie in einer speziellen Programmiersprache mit dem *„Account ‚Silke Schumacher‘“*, wie mit einer Steckdose in einer Wand, aus der ihr etwas Geheimnisvolles mitgeteilt wird.
- Userin A erweckt den Eindruck, als wäre der Account der Userin B einer Art invasiver, auf illegale Kontakt-Herstellung programmierter Computer-Bot, spricht sie doch ihre Aufforderung *„Kontaktaufnahmen des Accounts ‚Silke Schumacher‘ sind zukünftig zu unterlassen!“* in die gähnende Leere des digitalen Universums. User und Gäste von BeNe könnten denken, dass dieses Forum nicht sicher ist und unter ständigen Attacken von feindlichen Bots zu leiden hat.
- Userin A will den Anschein erwecken, Userin B sei eine Person ohne eigene Identität: Ein Mensch, eine Frau, ohne eigene Existenz und Substanz, die keine Persönlichkeit und Identität hat.
- Userin A will der Welt weismachen, dass Userin B eine Kriminelle sei, die ihrem Gangster-Partner ihren Account für seine üblen Machenschaften überlässt. User und Gäste von BeNe könnten denken, wenn man/frau in diesem Forum vor solchen kriminellen Machenschaften nicht geschützt ist, bleibt man ihm lieber fern.

Veröffentlicht : 14.04.2025 11:18

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 171
Mitglied
Moderator

Dieser Beitrag wurde gemeldet von einem Gast-User. Folgende Anmerkungen dazu:

- In der Meldung wurde kritisiert, dass der Name des Gast-Users missbräuchlich verwendet wird. Da diese Meldung von einem Gast-User gemacht wurde, können wir dieser Kritik nicht nachgehen, da wir nicht wissen, von wem diese Meldung kommt. Wir wissen also nicht, wessen Name missbräuchlich verwendet wurde.

- Es wurde nun schon mehrfach angemahnt, dass Namen von Usern*innen und Chatverläufe von BeNe auf einer anderen Website veröffentlicht werden, die wir hier nicht namentlich benennen wollen. Wir als Moderation haben keinen Zugriff auf diese genannte Website. Wir können, ebenso wie andere User*innen das auch machen, nur darum bitten dies zu unterlassen. Aber mehr können wir nicht tun. Das, was wir bisher getan haben ist, dass wir die Person, die diese andere Website betreibt, auf BeNe gesperrt haben (aufgrund von mehreren Verstößen gegen die Hausordnung und Netikette von BeNe).

Veröffentlicht : 14.04.2025 15:46

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 171
Mitglied
Moderator

@kea und @silke-schumacher: Sie haben jeweils darum gebeten, dass die jeweils andere Person Sie nicht mehr anspricht. Daher bitten wir Sie ab sofort nicht mehr direkt miteinander hier auf BeNe zu kommunizieren. Denn das ist es ja, was Sie nicht mehr wollen.

Ebenso fordern wir Sie auf, auch nicht mehr übereinander hier auf BeNe zu sprechen. Das meint auch, dass Sie sich gegenseitig nichts mehr unterstellen, so wie das hier schon mehrfach auf BeNe passiert ist. Sollten Sie das nicht unterlassen, werden wir diese Beiträge löschen und Ihren Account sperren.

Dieser Beitrag wurde vor 18 Stunden von Moderation 2 geändert

Veröffentlicht : 14.04.2025 15:58

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@kea und @silke-schumacher: Sie haben jeweils darum gebeten, dass die jeweils andere Person Sie nicht mehr anspricht. Daher bitten wir Sie ab sofort nicht mehr direkt miteinander hier auf BeNe zu kommunizieren. Denn das ist es ja, was Sie nicht mehr wollen.

Ebenso fordern wir Sie auf, auch nicht mehr übereinander hier auf BeNe zu sprechen. Das meint auch, dass Sie sich gegenseitig nichts mehr unterstellen, so wie das hier schon mehrfach auf BeNe passiert ist. Sollten Sie das nicht unterlassen, werden wir diese Beiträge löschen und Ihren Account sperren.

Veröffentlicht : 14.04.2025 15:58

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 171
Mitglied
Moderator

Melden

@kea Bitte passen Sie diesen Post an:

1. Löschen Sie die Unterstellungen

2. Löschen Sie die Namen der Benannten

Veröffentlicht : 14.04.2025 16:00

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 23

Melden

@moderation-2 Der Richtigkeit halber: von mir aus wurde hier kein Wunsch geäußert, dass ich nicht angeschrieben werden möchte. Insofern übernehmen Sie als Moderation eine Verantwortung, die ich nicht angefordert habe. Für mich kann die Regel, dass wenn die Kontaktaufnahme dennoch erfolgt, die Löschung meines Accounts vollzogen wird, nicht gültig sein. Ich bin dafür, dass, wenn ich in ein Forum gehe, die Konflikte dort auch gelöst werden. Eben dazu bin ich hier reingegangen (ich wurde von der Moderation per Mail eingeladen). Übrigens stehen ja auch die negativen Äußerungen über meinen Unterstützer hier noch im Forum.

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden von Silke Schumacher geändert

Veröffentlicht : 15.04.2025 6:01

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

Melden

@moderation-2 Der Richtigkeit halber: **von mir aus wurde hier kein Wunsch geäußert, dass ich nicht angeschrieben werden möchte.** Insofern übernehmen Sie als Moderation eine Verantwortung, die ich nicht angefordert habe. Für mich kann die Regel, dass wenn die Kontaktaufnahme dennoch erfolgt, die Löschung meines Accounts vollzogen wird, nicht gültig sein. Ich bin dafür, dass, wenn ich in ein Forum gehe, die Konflikte dort auch gelöst werden. Eben deshalb bin ich hier reingegangen (**ich wurde von der Moderation per Mail dazu eingeladen**). Übrigens stehen ja auch die negativen Äußerungen über meinen Unterstützer hier noch im Forum.

Veröffentlicht : 15.04.2025 6:01

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 108
Mitglied
Moderator

Guten Morgen @silke-schumacher , sie haben darum gebeten mit ihrem richtigen Account Namen angesprochen zu werden. Gleichzeitig betonen wir erneut:

> Daher bitten wir Sie ab sofort nicht mehr direkt miteinander hier auf BeNe zu kommunizieren. Denn das ist es ja, was Sie nicht mehr wollen.
>
> Ebenso fordern wir Sie auf, auch nicht mehr übereinander hier auf BeNe zu sprechen. Das meint auch, dass Sie sich gegenseitig nichts mehr unterstellen, so wie das hier schon mehrfach auf BeNe passiert ist. Sollten Sie das nicht unterlassen, werden wir diese Beiträge löschen und Ihren Account sperren.

Veröffentlicht : 15.04.2025 6:24

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 25

Melden

Nach etlichen Beiträgen, in denen es um die Nutzung und die Validität von User-Accounts ging, stellt sich mir eine grundsätzliche Frage zu den Regularien hier im BeNe.

Es scheint zu gelten: *„BeNe ist für Betroffene sexualisierter Gewalt, deren Angehörige, Fachkräfte und weitere Interessierte.“* [Website] — alles natürliche Personen, in Bezug auf die Sie, @moderation-2, sagten *„Grundsätzlich darf sich jede Person hier auf BeNe anmelden und es ist auch grundsätzlich möglich, dass mehrere Personen unter einem Account auf BeNe Beiträge veröffentlichen.“* Weiterhin sagten Sie, *„…Festzustellen, um welche Personen es sich konkret handelt, ist [dabei] nicht die Aufgabe der Moderation.“*

Vor dem Hintergrund, dass sich im BeNe (1) die User:innen nicht den anderen User:innen vorstellen können, außer mit einem Bildchen im „Profil“ und, fragmentiert, vielleicht immer mal wieder in einem der unzähligen Posts und (2) unter der *„mehrere Personen unter einem Account“*-Regel dann auch nicht nur natürliche, sondern auch juristische Personen hier posten können, wie Organisationen, Vereine, Bürgerinitiativen oder sonstige Gemeinschaften:

Wäre es für ein sehr personenbezogenes und auf persönlichen Austausch angelegtes Betroffenen-Forum nicht eine sinnvolle Regel, dass bei einem Gruppen-Zugang zu ihm die den jeweilen Post absetzende Person ihren Namen und ihre Funktion/Rolle in dieser „juristischen Person“ voranstellt? Dann könnte es z.B. heißen: Hier spricht „XYZ“, Vorstand des Vereins „ABC“, die ABC-Geschäftsführung oder die Presseabteilung der Organisation/Firma ABC.

Veröffentlicht : 15.04.2025 18:00

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 25

Melden

@moderation-2 Noch zu meinem im BeNe unabsichtlich von Ihnen gelöschten und nicht wiederhergestellten Thread *„Stellungnahme“*.

Sie machten deutlich, dass die Löschung in einem Zusammenwirken von zwei Dingen geschah: **(1)** Bedienungsfehler (*„Da Silke Schumacher nicht, wie von der Moderation aufgefordert, ihren Themenstarter geändert hat,* ***wurde dieser nun von der Moderation gelöscht.*** *Leider wurde dabei das gesamte Forum gelöscht, was so weder beabsichtigt noch gewünscht ist.“*) und **(2)**Programmfehler („Bug“ oder fehlende Anweisung für die Moderator:innen) des IT-Dienstleisters: “Löschung eines Themenstarter-Posts löscht - ohne Warnung? - das ganze Thema, den ganzen Thread!“

Ich bot an: *„Ich könnte Ihnen und Ihrem IT-Dienstleister bei der Wiederherstellung des … Threads ‚Stellungnahme‘ helfen: Wir verfügen über ein ‚Faksimile‘-Backup, eine Spieglung, des verschwundenem Threads. Dieses Backup könnten wir ihnen, zusätzlich zu dem PDF* [damals der Thread mit BeNe-Nicknames], *auf das ich schon hingewiesen hatte, zur Verfügung stellen.“* Darauf hin meinten Sie, *„****Sie können gerne den Thread als PDF hier zur Verfügung stellen.*** *Bei der versehentlichen Löschung damals sollte übrigens nicht ihr Post gelöscht werden* [vergl. Zitat oben], *sondern der Thread gesperrt (und eben nicht gelöscht* [dito] *werden. … Dieser Thread hat eine Entwicklung genommen, die von anderen Usern:innen als problematisch gemeldet wurde. Aus diesem Grund werden wir den Thread nicht aus ihrem Backup wieder aktivieren und öffnen. Gesperrte Foren können nach wie vor eingesehen werden, aber es können keine weiteren Posts mehr gemacht werden. Diese Funktion würde damit erfüllt,* ***wenn Sie den Thread als PDF hier zur Einsicht posten.****“*

Das wollte ich und ich sagte Ihnen, dass ich keine Anleitung für ein Upload auf BeNe finden kann. Sie wollten den Upload dann aber nicht mehr, woraufhin ich und mein Unterstützer, Thies Stahl, uns die Mühe gemacht haben, die BeNe-Nicknames in Nick-Nick-Names doppelt zu anonymisieren, damit dieses PDF im Netz keinen Schaden anrichten kann. Wir hatten nämlich etwas entdeckt, **was alle BeNe-User:innen wissen sollten**: Ihre Beiträge sind unter ihren einfachen BeNe-Nicknames via Google sofort auffindbar, unter „nicknameXYZ“, „@nicknameXYZ“ oder „@nicknameXYZ BeNe“.

Veröffentlicht : 16.04.2025 10:23

Anonym 117
(@Anonym 117)

Beiträge: 19

Melden

@moderation-2 Noch zu meinem im BeNe unabsichtlich von Ihnen gelöschten und nicht wiederhergestellten Thread *„Stellungnahme“*.

Sie machten deutlich, dass die Löschung in einem Zusammenwirken von zwei Dingen geschah: **(1)** Bedienungsfehler (*„Da Silke Schumacher nicht, wie von der Moderation aufgefordert, ihren Themenstarter geändert hat,* ***wurde dieser nun von der Moderation gelöscht.*** *Leider wurde dabei das gesamte Forum gelöscht, was so weder beabsichtigt noch gewünscht ist.“*) und **(2)** Programmfehler („Bug“ oder fehlende Anweisung für die Moderator:innen) des IT-Dienstleisters: “Löschung eines Themenstarter-Posts löscht - ohne Warnung? - das ganze Thema, den ganzen Thread!“

Ich bot an: *„Ich könnte Ihnen und Ihrem IT-Dienstleister bei der Wiederherstellung des … Threads ‚Stellungnahme‘ helfen: Wir verfügen über ein ‚Faksimile‘-Backup, eine Spieglung, des verschwundenem Threads. Dieses Backup könnten wir ihnen, zusätzlich zu dem PDF* [damals der Thread mit BeNe-Nicknames], *auf das ich schon hingewiesen hatte, zur Verfügung stellen.“* Darauf hin meinten Sie, *„****Sie können gerne den Thread als PDF hier zur Verfügung stellen.*** *Bei der versehentlichen Löschung damals sollte übrigens nicht ihr Post gelöscht werden* [vergl. Zitat oben], *sondern der Thread gesperrt (und eben nicht gelöscht* [dito]) *werden. … Dieser Thread hat eine Entwicklung genommen, die von anderen Usern:innen als problematisch gemeldet wurde. Aus diesem Grund werden wir den Thread nicht aus ihrem Backup wieder aktivieren und öffnen. Gesperrte Foren können nach wie vor eingesehen werden, aber es können keine weiteren Posts mehr gemacht werden. Diese Funktion würde damit erfüllt,* ***wenn Sie den Thread als PDF hier zur Einsicht posten.****“*

Das wollte ich und ich sagte Ihnen, dass ich keine Anleitung für ein Upload auf BeNe finden kann. Sie wollten den Upload dann aber nicht mehr, woraufhin ich und mein Unterstützer, Thies Stahl, uns die Mühe gemacht haben, die BeNe-Nicknames in Nick-Nick-Names doppelt zu anonymisieren, damit dieses PDF im Netz keinen Schaden anrichten kann. Wir hatten nämlich etwas entdeckt, **was alle BeNe-User:innen wissen sollten**: Ihre Beiträge sind unter ihren einfachen BeNe-Nicknames via Google sofort auffindbar, unter „nicknameXYZ“, „@nicknameXYZ“ oder „@nicknameXYZ BeNe“.

Veröffentlicht : 16.04.2025 10:23

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 173
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Wenn jemand der anderen User*innen den besagten Thread haben möchte, kann er*sie sich an Sie wenden und Sie können ihm diesen dann zukommen lassen. Damit ist dieses Thema nun beendet.

Veröffentlicht : 16.04.2025 14:35

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 173
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Dieser Beitrag wurde gemeldet mit der Bitte dass Sie, Frau Schumacher für Ihre Themen und Anliegen ein eigenes Forum eröffnen. Danke.

Veröffentlicht : 16.04.2025 14:41
LindaBlue hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 110
Mitglied
Moderator

Melden

@silke-schumacher Auf Grund zahlreicher Meldungen anderer User zu ihren Posts, die wir ernst nehmen, haben wir heute ihren Account gesperrt.

Dieser Beitrag wurde vor 45 Minuten von Moderation 1 geändert

Veröffentlicht : 17.04.2025 6:01

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 164
Mitglied
Moderator

@silke-schumacher Auf Grund zahlreicher Meldungen anderer User zu ihren Posts, die wir ernst nehmen, haben wir heute ihren Account gesperrt.

Veröffentlicht : 17.04.2025 6:01

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 242

(at)vertuschung-beenden-official Die Hausordnung ist ja bewusst offen gestaltet und ich verstehe die Hartnäckigkeit, mit der hier nach den Stati der offenen Punkte gefragt wird.

Oder jetzt wohl nicht mehr 🙁

Meine Meinung

Die versprochene Funktionalität von #BeNe (PN und private Foren) wird es wohl nicht mehr geben. Vielleicht war das auch niemals vorgesehen?

In einer "richtigen Firma" wären mittlerweile die Verantwortlichen für dieses Desasterprojekt abgelöst worden, nicht so bei der EKD.

Aber man hat ja durchaus Erfahrungen mit teueren und augenscheinlich erfolglosen (Software)lösungen.

Beispiel: #phillipus (evangelische(!) Mitgliederkommunikation in der Pfalz):

> Zitat:Die Idee hinter Philippus haben wir geklaut. 😲
>
> Unsere Nachbarkirche, die #EKHN (Evangelische Kirche von Hessen und Nassau), hat Philippus zusammen mit der Agentur Gobasil ersponnen und konzipiert. Die Idee und ihre Möglichkeiten haben uns direkt überzeugt. Als Partner arbeiten wir mit der #EKHN zusammen und haben #Gobasil engagiert, um Mitgliederkommunikation(!) in der Pfalz strategisch auf- und auszubauen.Ein Pionier-Team aus dreizehn verschiedenen Gemeinden und Regionen hat mittlerweile die Arbeit aufgenommen. Denn die Gemeinden sind unsere Hauptkommunikatorinnen!Organisiert und vorangetrieben wird das Projekt durch ein Team des Kommunikartionsreferats der Landeskirche.Zitatende

Der letzte Blog-Eintrag ist vom August 2024!

Verantwortlich für die Beauftragung des Systems ist übrigens die kirchliche #BeFo-Sprecherin Frau W.!

#SorryBene

Dieser Beitrag wurde vor 13 Stunden von HeimschuleKind geändert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

(at)vertuschung-beenden-official Die Hausordnung ist ja bewusst offen gestaltet und ich verstehe die Hartnäckigkeit, mit der hier nach den Stati der offenen Punkte gefragt wird.

Oder jetzt wohl nicht mehr 🙁

Meine Meinung

Die versprochene Funktionalität von #BeNe (PN und private Foren) wird es wohl nicht mehr geben. Vielleicht war das auch niemals vorgesehen?

In einer "richtigen Firma" wären mittlerweile die Verantwortlichen für dieses Desasterprojekt abgelöst worden, nicht so bei der EKD.

Aber man hat ja durchaus Erfahrungen mit teueren und augenscheinlich erfolglosen (Software)lösungen.

Beispiel: #phillipus (evangelische(!) Mitgliederkommunikation in der Pfalz):

> Zitat:Die Idee hinter Philippus haben wir geklaut. 😲
>
> Unsere Nachbarkirche, die #EKHN (Evangelische Kirche von Hessen und Nassau), hat Philippus zusammen mit der Agentur Gobasil ersponnen und konzipiert. Die Idee und ihre Möglichkeiten haben uns direkt überzeugt. Als Partner arbeiten wir mit der #EKHN zusammen und haben #Gobasil engagiert, um Mitgliederkommunikation(!) in der Pfalz strategisch auf- und auszubauen.Ein Pionier-Team aus dreizehn verschiedenen Gemeinden und Regionen hat mittlerweile die Arbeit aufgenommen. Denn die Gemeinden sind unsere Hauptkommunikatorinnen!Organisiert und vorangetrieben wird das Projekt durch ein Team des Kommunikartionsreferats der Landeskirche.Zitatende

Der letzte Blog-Eintrag ist vom August 2024!

Verantwortlich für die Beauftragung des Systems ist übrigens die kirchliche #BeFo-Sprecherin Frau W.!

#SorryBene

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 242

Melden

(at)kea und ander Nutzende:

Was mir gerade unter Benachrichtigungen aufgefallen ist:

> Dein Beitrag wurde von **BeNe** genehmigt, vor 1 Woche

#Frage: Wurden Beiträge schon immer durch "BeNe" freigegeben?

Bisher ging ich davon aus, dass dies durch die diensthabende Moderation erfolgt?

Hier der relevante Beitrag:

... erinnerungskultur/paged/2/#post-2589

Dieser Beitrag wurde vor 11 Stunden 3 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 06.05.2025 6:33
Kea hat reagiert

Melden

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 31

(at)kea und ander Nutzende:

Was mir gerade unter Benachrichtigungen aufgefallen ist:

> Dein Beitrag wurde von **BeNe** genehmigt, vor 1 Woche

#Frage: Wurden Beiträge schon immer durch "BeNe" freigegeben?

Bisher ging ich davon aus, dass dies durch die diensthabende Moderation erfolgt?

Hier der relevante Beitrag:

... erinnerungskultur/paged/2/#post-2589

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 3 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 06.05.2025 6:33
Kea hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 260

Melden

Guten Morgen

Zusammenfassung der bisherigen Aussagen und Aktivitäten:

a) Die AG-BeNe erlässt für die Plattform eine Vorgabe in Form einer Netiquette.

b) Für die Anwendung dieser "Hausordnung" ist die Moderation verantwortlich! Nach eigener Aussage ist die Moderation von der AG ausgewählt, beauftragt und regelmäßiger Teil der Sitzungen der AB-BeNe!

Damit und insbesondere wegen möglicher Interessenskonflikte und Abhängigkeiten ist die Moderation m.E. auch faktisch Teil der AG-BeNe.

c) Vorschläge (wohl auch kritische Anmerkungen) werden laut Kommentar von der AG-BeNe beurteilt.

d) Eine weitere Kontrollinstanz (z. B. Beschwerdestelle oder gar einen Lenkungskreis für das Projekt) scheint es nicht zu geben?

Meine Meinung

An anderer Stelle wird viel über #Machtkonzentration und mangelnde Kontrolle dieser Macht geschrieben.

Das bisher bekannte Betriebskonzept von #BeNe ist leider ein weiteres Beispiel für so eine Machtkonzentration und - neben der viel gescholtenen technischen Umsetzung - die Ursache für das nun vorliegende und mangelhafte Ergebnis einer Vernetzungsplattform von Betroffenen für Betroffene.

Ob bewußt oder unbewusst ein solches "Machtkonzentrat-Setup" von der AG-BeNe gewählt wurde, spielt m.E. mittlerweile keine Rolle, denn am Ende zählt das reale Ergebnis für die Betroffenen. Und das ist doch sehr enttäuschend.

#SorryBeNe

Dieser Beitrag wurde vor 3 Tagen 2 mal von HeimschuleKind geändert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Guten Morgen

Zusammenfassung der bisherigen Aussagen und Aktivitäten:

a) Die AG-BeNe erlässt für die Plattform eine Vorgabe in Form einer Netiquette.

b) Für die Anwendung dieser "Hausordnung" ist die Moderation verantwortlich! Nach eigener Aussage ist die Moderation von der AG ausgewählt, beauftragt und regelmäßiger Teil der Sitzungen der AB-BeNe!

Damit und insbesondere wegen möglicher Interessenskonflikte und Abhängigkeiten ist die Moderation m.E. auch faktisch Teil der AG-BeNe.

c) Vorschläge (wohl auch kritische Anmerkungen) werden laut Kommentar von der AG-BeNe beurteilt.

d) Eine weitere Kontrollinstanz (z. B. Beschwerdestelle oder gar einen Lenkungskreis für das Projekt) scheint es nicht zu geben?

Meine Meinung

An anderer Stelle wird viel über #Machtkonzentration und mangelnde Kontrolle dieser Macht geschrieben.

Das bisher bekannte Betriebskonzept von #BeNe ist leider ein weiteres Beispiel für so eine Machtkonzentration und - neben der viel gescholtenen technischen Umsetzung - die Ursache für das nun vorliegende und mangelhafte Ergebnis einer Vernetzungsplattform von Betroffenen für Betroffene.

Ob bewußt oder unbewusst ein solches "Machtkonzentrat-Setup" von der AG-BeNe gewählt wurde, spielt m.E. mittlerweile keine Rolle, denn am Ende zählt das reale Ergebnis für die Betroffenen. Und das ist doch sehr enttäuschend.

#SorryBeNe

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 09.05.2025 5:50

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 196

Melden

ca. 600 000 Euro in den Sand gesetzt...

Für dieses Desaster hier.

Gratuliere allen Verantwortlichen!

Zumindest wurde u.a. Spaltung offensichtlich - mal sehen, wann ganz aus Versehen alle Belege gelöscht werden

Keine Sorge, Kirchenjurist interveniert auch nicht - zumindest ist hier noch alles dokumentiert.

Unglaublich aber Fakt und Realität: Kirche/ Diakonie will nicht. Da gibt es nichts mehr schön zu reden.

Veröffentlicht : 11.05.2025 19:27
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 264

Melden

Hallo @bienchen730, zu Deiner Frage

> Woher weißt du das???

Weil ich das (zufällig) gesehen und auch entsprechend dokumentiert habe!

Hinweis:

BeNe ist, was das Nutzungsverhalten von vergebenen Kennungen angeht, doch eher transparent (für jeden) und geschwätzig (wenn man weiss, wo man nachschauen muss)!

Ist das vom Konzept so gewollt gewesen - weiss ich nicht!

Dieser Beitrag wurde vor 7 Minuten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:09

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 458

Melden

Hallo @bienchen730, zu Deiner Frage

> Woher weißt du das???

Weil ich das (zufällig) gesehen und auch entsprechend dokumentiert habe!

Hinweis:

BeNe ist, was das Nutzungsverhalten von vergebenen Kennungen angeht, doch eher transparent (für jeden) und geschwätzig (wenn man weiss, wo man nachschauen muss)!

Ist das vom Konzept so gewollt gewesen - weiss ich nicht!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:09
Bienchen730 hat reagiert

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 5

Melden

Eine Frage zu: *"Frau J. (Sprecherin Betroffenenvertretung im Beteiligungsforum der Ev. Kirche in Deutschland (EKD)) war gestern laut Systemlog auf der Plattform #BeNe!"*

Woher weißt du das???

@bienchen730 @heimschulekind Kann jede(r) das "Systemlog" des BeNe einsehen? Braucht man/frau dafür ein IT-Diplom? Erfahrung als *bene*volenter, äh, Grenzgänger?

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:24

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 264

Melden

@mira-das-wunder

> Aber nicht, wie was genau auf welche Weise zum ihrem Rücktritt als Ratspräsidentin führte.

Das ist wohl eher eine innerkirchliche (Macht-)Frage, die sicher in deren Gremien diskutiert und validiert wird.

Für mich irrelevant, denn sie ist ja zurückgetreten. Und so wie es anhand der öffentlichen Informationen (u.a. aus dem Bericht) aussieht, berechtigterweise.

Meiner Meinung viel interessanter diese Frage:

Hat ihr Rücktritt nachvollziehbar die Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs innerhalb der EKD verbessert und zeitnah messbare Ergebnisse bewirkt?

#Pandora

Dieser Beitrag wurde vor 10 Minuten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:29

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 458

Melden

@mira-das-wunder

> Aber nicht, wie was genau auf welche Weise zum ihrem Rücktritt als Ratspräsidentin führte.

Das ist wohl eher eine innerkirchliche (Macht-)Frage, die in deren Gremien diskutiert und validiert wurde.

Für mich irrelevant, denn sie ist ja zurückgetreten. Und so wie es anhand der öffentlichen Informationen (u.a. aus dem Bericht) aussieht, berechtigterweise.

Meiner Meinung viel interessanter diese Frage:

Hat ihr Rücktritt nachvollziehbar die Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs innerhalb der EKD verbessert und zeitnah messbare Ergebnisse bewirkt?

#Pandora

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:29
Bienchen730 hat reagiert

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 5

> ...hinter "mira das wunder" verbirgt sich mutmaßlich Thies Stahl mit neu erstelltem Account. Seinen/Ihren unverwechselbaren Sprachgebrauch habe ich hinlänglich verinnerlicht. Obacht ...

@kea Grasiert hier die Paranoia? Vor dem, dessen Namen man nicht sagen darf? Gibt es hier eine Art von Lord Voldemort? Den Psychologen Thies Stahl habe ich Anfang der 80er Jahre an der Hamburger Uni als Ausbilder für Gestalt- und Familientherapie kennengelernt, meinten Sie den?

Dieser Beitrag wurde vor 3 Minuten von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:33

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

Melden

> ...hinter "mira das wunder" verbirgt sich mutmaßlich Thies Stahl mit neu erstelltem Account. Seinen/Ihren unverwechselbaren Sprachgebrauch habe ich hinlänglich verinnerlicht. Obacht ...

@kea Grasiert hier die Paranoia? Vor dem, dessen Namen man nicht sagen darf? Gibt es hier eine Art von Lord Voldemort? Den Psychologen Thies Stahl habe ich Anfang der 80er Jahre an der Hamburger Uni als Ausbilder für Gestalt- und Familientherapie kennengelernt, meinten Sie den?

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:33

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 5

> Hat ihr Rücktritt nachvollziehbar die Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs innerhalb der EKD verbessert und zeitnah messbare Ergebnisse bewirkt?

@heimschulekind Wohl eher nicht. Wie ich gelesen habe, sieht sich ja Frau Kurschus dem Vorwurf ausgesetzt, ihrer damaligen Stellvertreterin, der heutigen Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs, im Falle der ihr vorgeworfenen Befangenheits-Nichtdeklaration über zwei Jahre Vertuschungshilfe gegeben zu haben.

Veröffentlicht : 14.05.2025 9:38

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 267

Melden

Hallo @jeanne-v

> Ich will nicht benutzt werden!
>
> Es braucht externe Ombudsstellen und externe Aufarbeitung!

Sehe ich auch so.

Aus diesem "Sumpf aus Machtmissbrauch und Misstrauen" werden sich die kirchlichen Organisationen NIEMALS selbst rausziehen können. Auch wenn sie sich gerade sinnbildlich "am Schopf fassen".

Aber mit der externen Aufarbeitung wären die Grundfeste und Machtstrukturen (z. B. Kirchenrecht) zu hinterfragen und das will ja auch keiner, oder?

Veröffentlicht : 14.05.2025 10:02

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 9

> Aber mit der externen Aufarbeitung wären die Grundfeste und Machtstrukturen (z. B. Kirchenrecht) zu hinterfragen und das will ja auch keiner, oder?

@heimschulekind Und dann gibt es noch die "externe Aufarbeitung light", z.B. die, welche von Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt und der Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs bei einer irgendeiner ominösen "externen Stelle" in Auftrag gegeben wurde. Die wohl eher eine "intern-externe" ist. So wurde es den Journalisten am 12.11.2024 in Würzburg erzählt. Ein Bericht darüber wird es wohl erst in 2027 geben, wenn die Ratsvorsitzende Fehrs aus dem Amt geht.

Veröffentlicht : 14.05.2025 10:12

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 9

> BeNe ist, was das Nutzungsverhalten von vergebenen Kennungen angeht, doch eher transparent (für jeden) und geschwätzig (wenn man weiss, wo man nachschauen muss)!

@heimschulekind Ist das (ihr) Geheimwissen? Werden Sie das hier teilen? Würde ich gut finden, denn jede(r) hier hat wohl jemanden, den er/sie fragen kann, wenn der Tipp zu computer-kryptische Zeichen enthalten sollte. Außerdem wäre das ja auch eine gute Rückmeldung für die EKD, was die Daten-Sicherheit ihrer Einrichtungen betrifft.

Veröffentlicht : 14.05.2025 10:20

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 360

Melden

@heimschulekind

Ich nehme jetzt mal mein Recht auf freie Meinungsäußerung wahr (die man nicht teilen muss!) und bin jetzt mal etwas „böse“ und lasse mir (wenn es denn sein muss!) auch gerne das viel genutzte (Totschlag-)Argument der **BETROFFENENSPALTUNG** vorwerfen:

Wenngleich ich den kürzlichen Aufruf von Frau Janz zu den bereits 2024 geäußerten Rücktrittsforderungen an Herrn Ralf Meister (wohlgemerkt seinerzeit von anderen Betroffen gefordert!) inhaltlich gutheiße, so drängt sich mir trotzdem so etwas wie ein gewisses „Geschmäckle“ bei der Aktion auf.

Ich knüpfte jetzt mal an die berechtigten Fragen von dir (Heimschulkind)...

- *„Wem wird die Veröffentlichung nun mehr schaden, dem Landesbischof oder am Ende dem BeFo, u.a. wegen offensichtlicher Vermischung der Rollen?*
- *Warum werden keine konkreten Verfehlungen im Zusammenhang mit Vertuschung und verschleppter Aufklärung aufgeführt, sondern der "(Nicht)besuch von Gottesdiensten" angeprangert?*
- *Und wenn schon die "Nichtreaktion auf eine Mail als Kritikpunkt" besonders hervorgehoben wird, so frage ich frei nach Hiob "Wo warst Du ..." als hier zu Beginn der Plattform Betroffene nach Sinn suchten und eindringlich um Antworten aus der AG-BeNe baten!“*

... aber auch an den Post von Jeanne V. an...

„Danke! Ich will nicht benutzt werden! Es braucht externe Ombudsstellen und externe Aufarbeitung! Es kann nicht weiter um Machtspiele gehen! Es geht um Menschenleben!“

... die inhaltlich sehr gut auf den Punkt bringen, was auch ich gedacht und gefühlt habe, beim Lesen der „geleakten“ Mails.

Worum geht es bei dieser Aktion zu diesem Zeitpunkt eigentlich?

Zur Einordnung: Erst im November 2024 wurde Landesbischof Ralf Meister von der Generalsynode der VELKD für **weitere drei Jahre zum Leitenden Bischof gewählt**. Meister hat das Amt seit 2018 inne, es ist seine zweite Wiederwahl.

Anmerkung: Ralf Meister ist seit 2010 Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, der größten Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), und seit 2018 Leitender Bischof der VELKD, dem Zusammenschluss von sieben lutherischen Landeskirchen in der EKD. In der hannoverschen Landeskirche war Meister

wegen seines Umgangs mit der Aufarbeitung von Missbrauchsfällen im Sommer massiv kritisiert worden. Missbrauchsbetroffene hatten seinen Rücktritt gefordert.

1. Als erste Rücktrittsforderungen von mehreren Betroffenen in 2024 gegenüber Herrn Meister laut wurden, hat Nancy Janz (in ihrer Funktion als Sprecherin der Betroffenenvertretung im Beteiligungsforum Sexualisierte Gewalt in der EKD)

Vehemenz auf, die bei dem/der geneigten Leser:in zumindest für Erstaunen/Verwunderung und zu weiteren Fragen führt.

Ihren „Sinneswandel" begründet Frau Janz mit dem (Nicht-)Verhalten von Herrn Meister auf dem Kirchentag 2025, bezüglich des Themas -Sexualisierte Gewalt-, welches sie auch als persönlich Betroffene verletzt hat *(Zitat> „Mit großer Enttäuschung – und als unmittelbar Betroffene sexualisierter Gewalt auch mit persönlicher Verletzung –– musste ich erleben, dass Sie diese Zusage nicht eingehalten haben …")*

Ferne beschwert sie sich (zu Recht!) darüber, (*Zitat: „Sie hielten es noch nicht einmal für nötig eine Mail zu verfassen, in der Sie uns zum Gottesdienst, zu dem wir Beide Sie sehr eindringlich eingeladen haben, eine Absage zu schreiben oder gar die Wichtigkeit Ihres Erscheinens in Erwägung zu ziehen und nicht den plattdeutschen Gottesdienst zu halten.*"), dass Herr Meister nicht mal die **Mindeststandards eines höflichen Umgangs** einhält und eine Absage bezüglich einer Einladung schickt und/oder sich sonst wie äußert.

3. Bezogen auf die Sache (möglicher Rücktritt von Herrn Meister), und auch inhaltlich, kann ich die Vorwürfe verstehen und teile auch die Empörung, die Frau Janz mit ihren Schreiben zum Ausdruck bringt.

4. Trotzdem (oder vielleicht gerade deshalb!) möchte ich an der Stelle jetzt mal den „Ganzkörperspiegel" aufstellen und die Bitte an Frau Janz richten, hineinzuschauen:

Weder in ihrer Funktion als Sprecherin der Betroffenenvertretung im Beteiligungsforum Sexualisierte Gewalt in der EKD noch als Mitglied der BeNe-AG, die für die Konzeption, Entwicklung und praktische Umsetzung dieses Forums verantwortlich ist, hat sie bis jetzt auf Anregungen und/oder konstruktive Kritik (inkl. Verbesserungsvorschlägen) bezüglich des Forums reagiert noch sonst wie dazu Stellung genommen.

Anmerkung: Mehrfach haben Userinnen dieses Forums sich die Finger wund geschrieben, haben berechtigte Kritik, inkl. zahlreicher Verbesserungsvorschläge, geäußert, haben wiederholt darum gebeten, dass sich die Mitglieder der BeNe-AG im Forum einer Diskussion stellen. Aber >> **KEINE REAKTION!!! Alles lief ins Leere! Bis heute!**

Also könnte man doch z.B. aus Betroffenensicht darauf bezogen auch sagen:

Frei zitiert...(aus der 1. Mail von Nancy Janz an Herrn Meister):

- Dieses Verhalten lässt **Zweifel an der Glaubwürdigkeit Ihrer Worte aufkommen.**
- Es vermittelt den Eindruck, Sie nutzten Ihr Amt vornehmlich **zur Pflege Ihres öffentlichen Images**, während Sie die **existenziellen Anliegen *(zumindest die in diesem Forum!!!)* von Betroffenen sexualisierter Gewalt ausklammern.**

Aber auch:

Ebenfalls frei zitiert ...(aus der 1. Mail von Nancy Janz an Herrn Meister):

- **„... *(wir)* wollte Ihnen Zeit zum Lernen geben, denn dies sei Ihnen zugestanden, doch lernfähig ist für mich *(uns)* anders.**
- **„Diese Umkehr, Einsicht und Lernfähigkeit sehe ich *(wir)* bei Ihnen nicht und das ist absolut enttäuschend und nicht hinnehmbar."**
- **„Nur durch glaubhafte Taten können Sie das verlorene Vertrauen wiederherstellen. Solange Worte und Handeln auseinanderfallen, bleibt Ihre Botschaft hohl – ..."**

Und auch:

Frei zitiert ... (aus der 2. Mail von Nancy Janz an Herrn Meister):

- **Eine proaktive, transparente Kommunikation zu Ihren geplanten und bereits ergriffenen Schritten fehlt bislang vollständig.**
- **Mit ihrem Nicht-Handeln verspielen Sie in meinen *(unseren)* Augen Vertrauen bei den Gläubigen *(Betroffenen/Userin:innen des Forums)* und an Ihrem Amt *(Mandaten im Befo und in der BeNe-AG*) eh schon Zweifelnden, schaden der Landeskirche Hannovers *(EKD)* und den Bemühungen des Beteiligungsforums Sexualisierte Gewalt in der EKD.**
- **Sie übernehmen keine Verantwortung. Sie lassen andere machen.**

5. Ich schätze grundsätzlich den Einsatz von Frau Janz für Betroffene sexualisierter Gewalt! Ich nehme auch ihren Einsatz in der BeNe-AG wohlwollend zur Kenntnis! Und ich begrüße auch ihren Aufruf bezüglich eines möglichen Rücktritts von Herrn Meister und ich habe gleichzeitig Respekt vor ihrem Sinneswandel diesbezüglich.

In meinen Augen jedoch agiert sie nicht anders als Herr Meister:

- Sie bezieht gerne öffentlich Stellung und kritisiert auch gerne (und deutlich!) andere Personen.
- Sie betont immer wieder, was das Befo schon alles erreicht und umgesetzt hat und wie schwer und aufwändig diese Arbeit ist

- Sie betont immer wieder, was das Bero schon alles erreicht und umgesetzt hat und wie schwer und aufwändig diese Arbeit ist.
- Sie tritt bei (fast) jeder Gelegenheit auf, um anzuklagen, zu fordern und von sich (als Beispiel einer Betroffenen) zu erzählen.
- Kritik von anderen Betroffenen weist sie allerdings von sich (oder reagiert gar nicht darauf) bzw. „versteckt" sie sich in dem Moment hinter dem Argument der „Betroffenenspaltung", die es tunlichst zu vermeiden gilt.
- Sie antwortet nicht auf Einladungen, kommuniziert weder proaktiv noch auf Anfrage/Einladung und schickt andere (z.B. die Moderation des Forums) vor.
- Und, sie instrumentalisiert nun andere Betroffene (nachdem sie diesen im Vorfeld durch Nichts-Tun bzw. öffentliche Wiederrede in den Rücken gefallen ist), um ihren Sinneswandel (medienwirksam) zu publizieren und sich jetzt selbst in eine Art (positive) Vorreiterrolle zu bringen.

Viel von dem mag sicher in guter Absicht geschehen, aber gut gemeint ist eben nicht immer gut gemacht!

Und wenn erst einmal Vertrauen verspielt wurde, dann ist es schwer, dieses wieder herzustellen. Soon Aufruf reicht in meinen Augen nicht dafür! (Auch wenn er der eigentlichen Sache vielleicht dient!!!).

 # Glashaus |# eigene Nase...

Mit nachdrücklichen Grüßen

Blümchen

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden 4 mal von Bienchen730 geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 11:29
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 205

Melden

@heimschulekind

Ich nehme jetzt mal mein Recht auf freie Meinungsäußerung wahr (die man nicht teilen muss!) und bin jetzt mal etwas „böse“ und lasse mir (wenn es denn sein muss!) auch gerne das viel genutzte (Totschlag-)Argument der **BETROFFENENSPALTUNG** vorwerfen:

Wenngleich ich den kürzlichen Aufruf von Frau Janz zu den bereits 2024 geäußerten Rücktrittsforderungen an Herrn Ralf Meister (wohlgemerkt seinerzeit von anderen Betroffen gefordert!) inhaltlich gutheiße, so drängt sich mir trotzdem so etwas wie ein gewisses „Geschmäckle“ bei der Aktion auf.

Ich knüpfte jetzt mal an die berechtigten Fragen von dir (Heimschulkind)...

- *„Wem wird die Veröffentlichung nun mehr schaden, dem Landesbischof oder am Ende dem BeFo, u.a. wegen offensichtlicher Vermischung der Rollen?*
- *Warum werden keine konkreten Verfehlungen im Zusammenhang mit Vertuschung und verschleppter Aufklärung aufgeführt, sondern der "(Nicht)besuch von Gottesdiensten" angeprangert?*
- *Und wenn schon die "Nichtreaktion auf eine Mail als Kritikpunkt" besonders hervorgehoben wird, so frage ich frei nach Hiob "Wo warst Du ..." als hier zu Beginn der Plattform Betroffene nach Sinn suchten und eindringlich um Antworten aus der AG-BeNe baten!“*

... aber auch an den Post von Jeanne V. an...

„Danke! Ich will nicht benutzt werden! Es braucht externe Ombudsstellen und externe Aufarbeitung! Es kann nicht weiter um Machtspiele gehen! Es geht um Menschenleben!“

... die inhaltlich sehr gut auf den Punkt bringen, was auch ich gedacht und gefühlt habe, beim Lesen der „geleakten“ Mails.

Worum geht es bei dieser Aktion zu diesem Zeitpunkt eigentlich?

Zur Einordnung: Erst im November 2024 wurde Landesbischof Ralf Meister von der Generalsynode der VELKD für **weitere drei Jahre zum Leitenden Bischof gewählt**. Meister hat das Amt seit 2018 inne, es ist seine zweite Wiederwahl.

Anmerkung: Ralf Meister ist seit 2010 Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, der größten Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), und seit 2018 Leitender Bischof der VELKD, dem Zusammenschluss von sieben lutherischen Landeskirchen in der EKD. In der hannoverschen Landeskirche war Meister wegen seines Umgangs mit der Aufarbeitung von Missbrauchsfällen im Sommer massiv kritisiert worden.

Missbrauchsbetroffene hatten seinen Rücktritt gefordert.

1. Als erste Rücktrittsforderungen von mehreren Betroffenen in 2024 gegenüber Herrn Meister laut wurden, hat Nancy

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(öffentlichkeitswirksam) den möglichen Rücktritt von Herrn Meister zur Diskussion und tritt diesbezüglich mit einer Vehemenz auf, die bei dem/der geneigten Leser:in zumindest für Erstaunen/Verwunderung und zu weiteren Fragen führt.

Ihren „Sinneswandel" begründet Frau Janz mit dem (Nicht-)Verhalten von Herrn Meister auf dem Kirchentag 2025, bezüglich des Themas -Sexualisierte Gewalt-, welches sie auch als persönlich Betroffene verletzt hat *(Zitat> „Mit großer Enttäuschung – und als unmittelbar Betroffene sexualisierter Gewalt auch mit persönlicher Verletzung –– musste ich erleben, dass Sie diese Zusage nicht eingehalten haben …")*

Ferne beschwert sie sich (zu Recht!) darüber, (*Zitat: „Sie hielten es noch nicht einmal für nötig eine Mail zu verfassen, in der Sie uns zum Gottesdienst, zu dem wir Beide Sie sehr eindringlich eingeladen haben, eine Absage zu schreiben oder gar die Wichtigkeit Ihres Erscheinens in Erwägung zu ziehen und nicht den plattdeutschen Gottesdienst zu halten.*"), dass Herr Meister nicht mal die **Mindeststandards eines höflichen Umgangs** einhält und eine Absage bezüglich einer Einladung schickt und/oder sich sonst wie äußert.

3. Bezogen auf die Sache (möglicher Rücktritt von Herrn Meister), und auch inhaltlich, kann ich die Vorwürfe verstehen und teile auch die Empörung, die Frau Janz mit ihren Schreiben zum Ausdruck bringt.

4. Trotzdem (oder vielleicht gerade deshalb!) möchte ich an der Stelle jetzt mal den „Ganzkörperspiegel" aufstellen und die Bitte an Frau Janz richten, hineinzuschauen:

Weder in ihrer Funktion als Sprecherin der Betroffenenvertretung im Beteiligungsforum Sexualisierte Gewalt in der EKD noch als Mitglied der BeNe-AG, die für die Konzeption, Entwicklung und praktische Umsetzung dieses Forums verantwortlich ist, hat sie bis jetzt auf Anregungen und/oder konstruktive Kritik (inkl. Verbesserungsvorschlägen) bezüglich des Forums reagiert noch sonst wie dazu Stellung genommen.

Anmerkung: Mehrfach haben Userinnen dieses Forums sich die Finger wund geschrieben, haben berechtigte Kritik, inkl.

zahlreicher Verbesserungsvorschläge, geäußert, haben wiederholt darum gebeten, dass sich die Mitglieder der BeNe-AG im Forum einer Diskussion stellen. Aber >> **KEINE REAKTION!!! Alles lief ins Leere! Bis heute!**

Also könnte man doch z.B. aus Betroffenensicht darauf bezogen auch sagen:

Frei zitiert...(aus der 1. Mail von Nancy Janz an Herrn Meister):

- Dieses Verhalten lässt **Zweifel an der Glaubwürdigkeit Ihrer Worte aufkommen.**
- Es vermittelt den Eindruck, Sie nutzten Ihr Amt vornehmlich **zur Pflege Ihres öffentlichen Images**, während Sie die **existenziellen Anliegen *(zumindest die in diesem Forum!!!)* von Betroffenen sexualisierter Gewalt ausklammern.**

Aber auch:

Ebenfalls frei zitiert ...(aus der 1. Mail von Nancy Janz an Herrn Meister):

- **„... *(wir)* wollte Ihnen Zeit zum Lernen geben, denn dies sei Ihnen zugestanden, doch lernfähig ist für mich *(uns)* anders.**
- **„Diese Umkehr, Einsicht und Lernfähigkeit sehe ich *(wir)* bei Ihnen nicht und das ist absolut enttäuschend und nicht hinnehmbar."**
- **„Nur durch glaubhafte Taten können Sie das verlorene Vertrauen wiederherstellen. Solange Worte und Handeln auseinanderfallen, bleibt Ihre Botschaft hohl – ..."**

Und auch:

Frei zitiert ... (aus der 2. Mail von Nancy Janz an Herrn Meister):

- **Eine proaktive, transparente Kommunikation zu Ihren geplanten und bereits ergriffenen Schritten fehlt bislang vollständig.**
- **Mit ihrem Nicht-Handeln verspielen Sie in meinen *(unseren)* Augen Vertrauen bei den Gläubigen *(Betroffenen/Userin:innen des Forums)* und an Ihrem Amt *(Mandaten im Befo und in der BeNe-AG*) eh schon Zweifelnden, schaden der Landeskirche Hannovers *(EKD)* und den Bemühungen des Beteiligungsforums Sexualisierte Gewalt in der EKD.**
- **Sie übernehmen keine Verantwortung. Sie lassen andere machen.**

5. Ich schätze grundsätzlich den Einsatz von Frau Janz für Betroffene sexualisierter Gewalt! Ich nehme auch ihren Einsatz in der BeNe-AG wohlwollend zur Kenntnis! Und ich begrüße auch ihren Aufruf bezüglich eines möglichen Rücktritts von Herrn Meister und ich habe gleichzeitig Respekt vor ihrem Sinneswandel diesbezüglich.

In meinen Augen jedoch agiert sie nicht anders als Herr Meister:

- Sie bezieht gerne öffentlich Stellung und kritisiert auch gerne (und deutlich!) andere Personen.
- Sie betont immer wieder, was das Befo schon alles erreicht und umgesetzt hat und wie schwer und aufwändig diese Arbeit ist.
- Sie tritt bei (fast) jeder Gelegenheit auf, um anzuklagen, zu fordern und von sich (als Beispiel einer Betroffenen) zu erzählen.
- Kritik von anderen Betroffenen weist sie allerdings von sich (oder reagiert gar nicht darauf) bzw. „versteckt" sie sich in dem Moment hinter

- Kritik von anderen Betroffenen weist sie allerdings von sich (oder reagiert gar nicht darauf) bzw. „versteckt" sie sich in dem Moment hinter dem Argument der „Betroffenenspaltung", die es tunlichst zu vermeiden gilt.
- Sie antwortet nicht auf Einladungen, kommuniziert weder proaktiv noch auf Anfrage/Einladung und schickt andere (z.B. die Moderation des Forums) vor.
- Und, sie instrumentalisiert nun andere Betroffene (nachdem sie diesen im Vorfeld durch Nichts-Tun bzw. öffentliche Wiederrede in den Rücken gefallen ist), um ihren Sinneswandel (medienwirksam) zu publizieren und sich jetzt selbst in eine Art (positive) Vorreiterrolle zu bringen.

Viel von dem mag sicher in guter Absicht geschehen, aber gut gemeint ist eben nicht immer gut gemacht!

Und wenn erst einmal Vertrauen verspielt wurde, dann ist es schwer, dieses wieder herzustellen. Soon Aufruf reicht in meinen Augen nicht dafür! (Auch wenn er der eigentlichen Sache vielleicht dient!!!).

 # Glashaus |# eigene Nase...

Mit nachdrücklichen Grüßen

Bienchen

Veröffentlicht : 14.05.2025 11:29
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 9

Melden

Danke für den Willkommensgruss. Auch wenn der, wäre er ein Glas Milch, etwas stichig wirkt.

Immerhin, ein gewisser Thies, ich vermute mal es ist der oben schon erwähnte Hamburger Psychologe Thies Stahl, muss ja einen großen Eindruck auf Sie, @bienchen730 und @kea, gemacht haben. Sie scheinen ja ganz eingenommen von der Idee zu sein, es würde sich bei diesem Menschen um einen irgendwie ganz schlimmen Täter handeln.

Aber mal ernsthaft gefragt: Wodurch wird denn ein Post „thies-ähnlich"? Durch Kritik an der damaligen Ratspräsidentin Kurschus und der heutigen Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs? Alle großen Zeitungen berichteten im November letzten Jahres von dieser Kritik. Am deutlichsten wurde, auch unter Nennung seines Namens, „**zeitzeichen** - Evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft" (im Internet: **zeitzeichen.net/node/11492**):

> Auf seiner Homepage hatte der Hamburger Psychologe Thies Stahl unter der Überschrift „Der Fisch stinkt vom Kopf" einen Offenen Brief an die EKD-Ratsmitglieder und die Leitung der Nordkirche veröffentlicht. Er äußert darin massive Vorwürfe vor allem gegen Bischöfin Fehrs. Es sind komplizierte Vorgänge, die Stahl so zusammenfasst: „Im Zentrum dieses sich immer mehr zu einem Skandal auswachsenden Vorganges steht der unprofessionelle Umgang der Leiterin der Hamburger Unterstützungsleistungskommission (ULK), Bischöfin Fehrs, mit ihrer Befangenheit, die aus ihrer persönlichen Freundschaft mit einem tief in den aufzuklärenden Missbrauchskontext verstrickten Pastor resultiert. Diese Befangenheit versucht Bischöfin Fehrs seit beinahe fünf Jahren mit Hilfe etlicher Amtsverfehlungen und eines Amtsverrates zu vertuschen."

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 13:42

Melden

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

Danke für den Willkommensgruss. Auch wenn der, wäre er ein Glas Milch, etwas stichig wirkt.

Immerhin, ein gewisser Thies, ich vermute mal es ist der oben schon erwähnte Hamburger Psychologe Thies Stahl, muss ja einen großen Eindruck auf Sie, @bienchen730 (nicht mehr aktuell, da entsprechender Post gelöscht, Danke!) und @kea, gemacht haben. Sie scheinen ja ganz eingenommen von der Idee zu sein, es würde sich bei diesem Menschen um einen irgendwie ganz schlimmen Täter handeln.

Aber mal ernsthaft gefragt: Wodurch wird denn ein Post „thies-ähnlich"? Durch Kritik an der damaligen Ratspräsidentin Kurschus und der heutigen Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs? Alle großen Zeitungen berichteten im November letzten Jahres von dieser Kritik. Am deutlichsten wurde, auch unter Nennung seines Namens, „**zeitzeichen** - Evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft" (im Internet: **zeitzeichen.net/node/11492**):

> Auf seiner Homepage hatte der Hamburger Psychologe Thies Stahl unter der Überschrift „Der Fisch stinkt vom Kopf" einen Offenen Brief an die EKD-Ratsmitglieder und die Leitung der Nordkirche veröffentlicht. Er äußert darin massive Vorwürfe vor allem gegen Bischöfin Fehrs. Es sind komplizierte Vorgänge, die Stahl so zusammenfasst: „Im Zentrum dieses sich immer mehr zu einem Skandal auswachsenden Vorganges steht der unprofessionelle Umgang der Leiterin der Hamburger Unterstützungsleistungskommission (ULK), Bischöfin Fehrs, mit ihrer Befangenheit, die aus ihrer persönlichen Freundschaft mit einem tief in den aufzuklärenden Missbrauchskontext verstrickten Pastor resultiert. Diese Befangenheit versucht Bischöfin Fehrs seit beinahe fünf Jahren mit Hilfe etlicher Amtsverfehlungen und eines Amtsverrates zu vertuschen."

Veröffentlicht : 14.05.2025 13:42

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 267

Melden

@mira-das-wunder

1. Ist das (ihr) Geheimwissen?
2. Werden Sie das hier teilen? Würde ich gut finden, denn jede(r) hier hat wohl jemanden, den er/sie fragen kann, wenn der Tipp zu computer-kryptische Zeichen enthalten sollte.
3. Außerdem wäre das ja auch eine gute Rückmeldung für die EKD, was die Daten-Sicherheit ihrer Einrichtungen betrifft.

ad 1) Nein!

ad 2) Gute Idee. Sobald es hier dann die "privaten Foren" bei BeNe gibt, werde ich solche IT-Fachfragen im vertraulichen Kreis gerne ausführlich erläutern.

Aktuell besteht leider das Risiko, dass "böse Menschen" solches Wissen und gewonnene Informationen für ihre Zwecke und Ziele missbrauchen.

ad 3) Den Betreibern dieser Plattform hatte ich bereits vor Monaten das Angebot gemacht, mich zu den erkannten Schwachstellen und Risiken direkt zu kontaktieren!

Das können Sie ja nicht wissen, da Sie ja erst seit gestern dabei sind.

Der AG-BeNe, der Moderation, naymspace (und wohl auch dem Kirchenamt als Diensteanbieter) liegen ja seit der BeNe-Registrierung am 9.11.2024 meine Mailkontaktdaten vor! Bisher haben sie aber offensichtlich keinerlei Bedürfnisse für einen solchen Austausch gehabt!

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 9

> Aktuell besteht leider das Risiko, dass "böse Menschen" solches Wissen und gewonnene Informationen für ihre Zwecke und Ziele missbrauchen.

@heimschulekind Dann hoffen wir mal, dass alle, die über dieses Wissen verfügen, gute Menschen sind...

Aber: Wie muss man sich das vorstellen, was böse Menschen täten, hätten sie dieses Wissen und könnten z.B. feststellen, wann sich wer von der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, dem BeFo, dem Kirchenamt oder dem Rat der EKD ins BeNe einloggt? Was würden böse Menschen mit solchen Infos anfangen? Und: Beträfe das auch die Klarnamen der BeNe-User:innen?

Dieser Beitrag wurde vor 45 Minuten von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 14.05.2025 14:45

Melden

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

> Aktuell besteht leider das Risiko, dass "böse Menschen" solches Wissen und gewonnene Informationen für ihre Zwecke und Ziele missbrauchen.

@heimschulekind Dann hoffen wir mal, dass alle, die über dieses Wissen verfügen, gute Menschen sind...

Aber: Wie muss man sich das vorstellen, was böse Menschen täten, hätten sie dieses Wissen und könnten z.B. feststellen, wann sich wer von der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, dem BeFo, dem Kirchenamt oder dem Rat der EKD ins BeNe einloggt? Was würden böse Menschen mit solchen Infos anfangen? Und: Beträfe das auch die Klarnamen der BeNe-User:innen?

Veröffentlicht : 14.05.2025 14:45

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 12

> Selbst wenn 'inhaltlich' bald wieder Ruhe im Kirchenreich einkehrt und das Schweigen wieder Oberhand nimmt - und es weiter nicht um deutliche Verbesserung für Betroffene geht - Datenschutzvergehen sind zumindest strafbar in Deutschland...

@jeanne-v Als intime Beobachterin der Szene gehe ich eher nicht davon aus, dass *„'inhaltlich' bald wieder Ruhe im Kirchenreich einkehrt"*. Frau Wüst und Frau Janz sagen ja, *„die Kirche hat es verkackt"*. Ich sage: Mit einigen der von ihr zu verantwortenden Spaltungs- und Zersetzungsmaßnahmen, mit dem einen oder anderen Gaslighting oder der einen oder anderen Sekundären Viktimisierung ist die Kirche zu weit gegangen. Wie soll es da Ruhe geben? Auf jedem Friedhof ist es lauter.

Und was genau meinen Sie mit *„inhaltlich"*? Dass über bestimmte Inhalte nicht geredet werden kann? Über den einen oder anderen Elefanten, der seit Würzburg im Raum steht, mitten in der Synode, und sich wundert, dass er nicht beachtet wird?

Veröffentlicht : 14.05.2025 15:54

Melden

Hallo @kea - da Sie dies nicht beweisen können, möchten wir Sie bitten diese Anschuldigungen zu unterlassen. Herzlichen Dank

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 129
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 14.05.2025 16:16

Melden

Hallo @mira-das-wunder - wir möchten Sie bitten, ausschließlich für sich selbst zu sprechen und nicht für User oder Personen die hier nicht anwesend sind zu sprechen oder diese oder deren Webseiten hier zu zitieren. (z.B.: T.S.) Halten Sie sich an die Netikette so dass ein angenehmer Umgangston gewahrt bleibt. Herzlichen Dank

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 129
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 14.05.2025 16:20
Bienchen730 hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 288

Melden

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Nach-Kirchentag-Missbrauchsbetroffene-kritisieren-Landesbischof,landesbischof172.html

Im Beitrag vom NDR kommt auch Landesbischof Ralf Meister zu Wort. Zum Fremdschämen.

Veröffentlicht : 14.05.2025 19:03

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 12

Melden

@moderation-1 Dass dieser Editor macht, was er will, wissen Sie vermutlich schon, oder? Katastrophe.

Veröffentlicht : 15.05.2025 5:59

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 271

Melden

Guten Morgen Moderation

Ich wollte aus gegebenen Anlass nochmal an meine Anfragen erinnern. Gab es dazu eine Reaktion?

> Was sagte eigentlich der Dienstleister zu der Anregung vom 31.3.2025 (Stummschalten von Nutzenden)?

> **#Vorschlag**
>
> Bitte prüfen (lassen), ob man im Gegenteil die Beiträge **bestimmter Nutzer und Nutzerinnen stummschalten** kann bzw. auch die von diesen Nutzenden begonnene Themen, damit diese nicht mehr in den verschiedenen Ansichten angezeigt werden?
>
> **Grund**
>
> Selbst wenn es keine konkreten Verstöße gegen die BeNe-Hausordnung gibt, die kein generelles Eingreifen der Moderation rechtfertigen, so können Inhalt und Stil bestimmter Posts durchaus einzelne Betroffene "triggern".

Dieser Beitrag wurde vor 11 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 15.05.2025 6:58
Bienchen730 hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Guten Morgen Moderation

Ich wollte aus gegebenen Anlass nochmal an meine Anfragen erinnern. Gab es dazu eine Reaktion?

> Was sagte eigentlich der Dienstleister zu der Anregung vom 31.3.2025 (Stummschalten von Nutzenden)?

> **#Vorschlag**
>
> Bitte prüfen (lassen), ob man im Gegenteil die Beiträge **bestimmter Nutzer und Nutzerinnen stummschalten** kann bzw. auch die von diesen Nutzenden begonnene Themen, damit diese nicht mehr in den verschiedenen Ansichten angezeigt werden?
>
> **Grund**
>
> Selbst wenn es keine konkreten Verstöße gegen die BeNe-Hausordnung gibt, die kein generelles Eingreifen der Moderation rechtfertigen, so können Inhalt und Stil bestimmter Posts durchaus einzelne Betroffene "triggern".

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 15.05.2025 6:58

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 360

Melden

@mira-das-wunder

Liebe(r) Miras das Wunder, ich habe meinen Post an Kea mit dem Begriff „thies-ähnlich“ gelöscht und ich möchte mich bei Ihnen dafür entschuldigen, wenn dieser Post Sie vielleicht verletzt/gekränkt hat.

Als angemeldeter BeNe-Benutzer:in sind Sie hier ja noch recht neu (angemeldet am 12.05.25) und ich weiß natürlich nicht, inwieweit Sie mit den vielen vorherigen Post diverser anderer Nuzter:innen vertraut sind. Meine Äußerung „thies-ähnlich“ bezog sich auf Ihren Sprachduktus, der, für mein Empfinden, sehr dem von Herrn T. S. ähnelt (den Sie ja auch kennen, siehe Ihr Post vom 14.05.25, um 11.33 Uhr), der hier auch einmal angemeldet war. Auch ist mir (völlig wertfrei) mittlerweile aufgefallen, dass auch Sie (wie seinerzeit T. S.) sehr oft Frau Fehrs erwähnen **(siehe Ihre Posts vom 14.05.25 um 10.15 Uhr, um 11.38 Uhr, um 12.12 Uhr, um 15.42)**. Ebenso erinnert mich ihre akribische Auflistung in Ihrem heutigen Post von 07.37 Uhr sehr an den Schreib- und Auflistungsstil von T. S.

ABER: Das heißt ja erst einmal gar nichts und ist nichts anderes als eine Beobachtung meinerseits und das kann natürlich alles nur **reiner ZUFALL** sein! Ihnen deswegen womöglich zu unterstellen, Sie könnten eventuell **T. S.** sein, ist somit nichts weiteres als eine nicht beweisbare Mutmaßung/Unterstellung und damit sollte Mann/Frau vorsichtig sein. (Wobei mein Begriff der „Thies- Ähnlichkeit“ nicht als Unterstellung zu verstehen war, sondern lediglich auf eine von mir empfundene **Ähnlichkeit** hingewiesen hat. Kea hat in ihrem Post vom 14.05.25 um 11.13 Uhr auch das Wort **„mutmaßlich“** benutz und hat somit (für mein Dafürhalten) eine **Vermutung** geäußert , die ich, zugegebenermaßen, geteilt habe!).

Wie dem auch sei, ich bin mir sicher, dass sich die Nutzer:innen dieses Forums ihr eigenes Bild machen und zu ihrer ganz eigenen Einschätzung kommen werden, wer sich hinter -Miras das Wunder- verbirgt (sofern es sie überhaupt interessiert) und am Ende des Tages bleibt es ja auch jedem selbst überlassen, welche Posts man liest und auf welche man in welcher Form reagiert.

Ich wünsche Ihnen hier eine entspannte und erkenntnisreiche Zeit, mit vielen guten und für Sie erbaulichen Kontakten.

Grüße

Bienchen

Veröffentlicht : 15.05.2025 8:14

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 226

Melden

Sofern noch nicht bekannt: Auf der Homepage der hannoverschen Landeskirche gibt es Infos zur morgigen Synodendebatte. Wegen der Moderationszeiten poste ich den Link gesondert.

Veröffentlicht : 15.05.2025 8:38
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 13

Hallo, @bienchen730, danke für die guten Wünsche. Danke auch für die Entschuldigung.

Sie sagten, *„Ebenso erinnert mich ihre akribische Auflistung in Ihrem heutigen Post von 07.37 Uhr sehr an den Schreib- und Auflistungsstil von T. S.“*

Das Akribische, wie *„umfangreiche Recherche und Mühe“*, sollte in einem Forum wie diesem tatsächlich hochgehalten werden. Das wollen sie doch auch, zumindest vermitteln ihre Beiträge, die ja auch akribisch durchformuliert sind und gerne umfangreiche Auflistungen enthalten, diesen Eindruck.

Übrigens ist mein Nickname hier „Mira das Wunder“, nicht Miras. Als weiblich hatte ich mich schon geoutet, deshalb schreiben Sie gern, liebe „Mira das Wunder“, falls wir hier korrespondieren werden, z.B. über die wundersame Rolle der Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs in der Missbrauchsaufarbeitung der evangelischen Kirche.

Veröffentlicht : 15.05.2025 8:49

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 271

Melden

Sehr geehrter/geehrte/geehrtes @mira-das-wunder

Ich merke immer wieder, dass Sie ja neu auf dieser Plattform sind und viele Dinge und Fragen nicht richtig zuordnen können. Aber macht nix, kann passieren.

Konkret:

Mein Vorschlag und Anfrage sind ja schon älter und es ging mir um die Reaktion durch den Dienstleister, sprich ob diese Funktionalität, die in üblichen Messengern und Chat-Tools generell integriert ist, auch bei BeNe implementiert werden wird?

> Die **Stummschaltung** kann genutzt werden, um Benachrichtigungen für **bestimmte Chats oder Konten** zu reduzieren, besonders bei vielen Nachrichten oder in bestimmten Situationen, in denen man **nicht gestört** werden möchte.

Die Entscheidung, ob man die Beiträge anderer Nutzender generell stummschaltet, liest oder darauf reagiert, trifft dabei jeder Nutzer und Nutzerinnen ganz für sich allein. Vergleichbar mit dem hier bereits integrierten Abo-Schalter für bestimmte Nutzende oder Themen.

Dazu bedarf es also weder eines förmlichen Antrags, noch einer Genehmigung oder Aktivität seitens des Betreibers.

Ich hoffe, ich habe mich nun verständlich genug ausgedrückt und ihre geäußerten Sorgen und Befürchtungen vor einer „StaKiSi“ damit verschwinden lassen.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 15.05.2025 10:35

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Sehr geehrter/geehrte/geehrtes @mira-das-wunder

Ich merke immer wieder, dass Sie ja neu auf dieser Plattform sind und viele Dinge und Fragen nicht richtig zuordnen können. Aber macht nix, kann passieren.

Konkret:

Mein Vorschlag und Anfrage sind ja schon älter und es ging mir um die Reaktion durch den Dienstleister, sprich ob diese Funktionalität, die in üblichen Messengern und Chat-Tools generell integriert ist, auch bei BeNe implementiert werden wird?

> Die **Stummschaltung** kann genutzt werden, um Benachrichtigungen für **bestimmte Chats oder Konten** zu reduzieren, besonders bei vielen Nachrichten oder in bestimmten Situationen, in denen man **nicht gestört** werden möchte.

Die Entscheidung, ob man die Beiträge anderer Nutzender generell stummschaltet, liest oder darauf reagiert, trifft dabei jeder Nutzer und Nutzerinnen ganz für sich allein. Vergleichbar mit dem hier bereits integrierten Abo-Schalter für bestimmte Nutzende oder Themen.

Dazu bedarf es also weder eines förmlichen Antrags, noch einer Genehmigung oder Aktivität seitens des Betreibers.

Ich hoffe, ich habe mich nun verständlich genug ausgedrückt und ihre geäußerten Sorgen und Befürchtungen vor einer „StaKiSi“ damit verschwinden lassen.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 15.05.2025 10:35

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 13

Melden

@heimschulekind Ok, danke. Ich bin erleichtert, hatte ich doch Ihre durchdachten und kompetenten Posts überflogen und war entsetzt bei dem Gedanken, Sie würde eine solche Zensur vorschlagen. Sorgen und Befürchtungen vor einer „StaKiSi“ erfolgreich verschwunden.

Veröffentlicht : 15.05.2025 10:48

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 133
Mitglied
Moderator

Melden

@mira-das-wunder Beitrag wegen Provokation ausgeblendet

Veröffentlicht : 15.05.2025 16:47

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 133
Mitglied
Moderator

Melden

@kea Beitrag ausgeblendet

Veröffentlicht : 15.05.2025 16:49

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 133
Mitglied
Moderator

@mira-das-wunder Beitrag wegen Provokation ausgeblendet. Passen Sie ihren Ton an, sonst werden wir ihren Account blockieren

Veröffentlicht : 15.05.2025 16:51

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 133
Mitglied
Moderator

Melden

@mira-das-wunder Post wir ausgeblendet

Veröffentlicht : 15.05.2025 16:55

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 361

Melden

@mira-das-wunder Entschuldigen Sie bitte, dass ich Ihren Nickname falsch geschrieben habe. War wohl eine Art Freud'sche Fehlleistung, denn ehrlich gesagt habe ich hinter ihrem Nickname eine männliche Person vermutet. Sie mögen mir bitte auch nachsehen, dass ich für einen Austausch "*über die wundersame Rolle der Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs in der Missbrauchsaufarbeitung der evangelischen Kirche"* nicht zur Verfügung stehe, da mich das Thema nicht interessiert. Aber, da Sie ja besagten Herrn T. S. persönlich kennen, würde sich ein intensiver Austausch dazu mit ihm doch anbieten! (Leider nicht mehr hier, da sein Account gesperrt wurde!) Er konnte in der jüngsten Vergangenheit mit diesem Thema hier nicht "wirklich landen", aber vielleicht ist das bei Ihnen ja diesmal anders und Sie finden hier Gleichgesinnte oder Gleichinteressierte, die sich mit Ihnen dazu austauschen...

Übrigens: Kennen Sie das eigentlich auch, dass sich manche Situationen im Leben ganz von alleine auflösen? Man braucht im Grunde genommen nur ganz entspannt mit einer Tüte Popcorn und einem kühlen Bier in der Hand dasitzen, beobachten und warten... und schwupps (21, 22, 23...) hat sich die Situation (zumindest für einige Personen) wie von selbst in Wohlgefallen aufgelöst! # Ausgeblendeter Beitrag # Gesperrter Account # Ähnlichkeiten mit dem, dessen Namen wir nicht nennen!

In diesem Sinne: Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste. Oder, um es mit Charles Darvin zu sagen: Survival of the fittest! ("Überleben des Passendsten", oder "Survival of the Fittest", ist ein Begriff, der oft mit Charles Darwins Evolutionstheorie in Verbindung gebracht wird. Es beschreibt, dass in der Evolution jene Individuen, die am besten an ihre Umgebung angepasst sind, überleben und sich vermehren, während weniger gut angepasste Individuen tendenziell sterben oder weniger Nachkommen haben.)

Bin gespannt, Popcorn und Bier stehen bereit. Auch Ihnen noch einen schönen Abend.

Ihr Bienchen

Veröffentlicht : 15.05.2025 18:24
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 206

Melden

@tim1979

Danke fürs Teilen

Holla, die Waldfee.

Anwältin des Publikums wieder ganz kirchennah.

Mich hat sie nun oft genug enttäuscht. Kirchennah ist eben kirchennah. Mag Kritik an ihrer Institution und den Leitenden nicht sehen oder benennen. Auch wenn offensichtlich Dinge falsch laufen und nicht transparent sind und Hierarchien deutlich wirken. Mehrfach Chanze vertan.

Verantwortungsdiffusion schon verinnerlicht.

Theoretisches Wissen und wirkliche ernsthafte Umsetzung - also ernsthafte Veränderung oder Benennung im Hier und Jetzt - Fehlanzeige. Das ist natürlich nur meine persönliche Meinung.

Gibt es dieses Mal wieder einen Sicherheitsdienst?

Wird es einen Dolmetscher für die Synodalen geben? Oder bekommen Synodale dieses mal einen Schutzraum, um ja nicht mit Betroffenen in Berührung zu kommen?

Wie wäre es mit verpflichtenden Kursen vorab für Synodale, um nicht weiter Zeit zu vergeuden mit basics?

Gibt es dieses Mal einen Flaschenöffner, um an die Erfrischungen heranzukommen?

Sehr geehrter Herr Meister - auch ihr Kirchentagsbeauftragter war zwar bemüht, aber linientreu.

Wann wird KT Nürnberg ernsthaft aufgearbeitet? Und Mensch rehabilitiert? Wann werden grundsätzlich Fragen betrachtet?

Wann gedenken Sie aufzuarbeiten, statt sich zu beweihräuchern?

Wann finden ernsthafte Dialoge statt?

Veröffentlicht : 15.05.2025 20:22

Veröffentlicht : 15.05.2025 20:33

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 16

Melden

@bienchen730 Erneute Entschuldigung angenommen... 🙂 Auch ohne Popcorn und Bier ... sehe ich gerade die Hannoveraner Synode. Der, dessen Name hier nicht genannt werden darf, hat mir den Tipp gegeben: Er hätte dort im Chat was Wichtiges zu Herrn Zander und Frau Janz gesagt...

Veröffentlicht : 16.05.2025 9:34

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 206

Melden

@kea

Gibt es den chat noch, oder wurde er gelöscht? Wie finde ich ihn?

Es gibt ein weiteres best of: meine mail wurde gar nicht eingebracht!

Ich bin es leid, lange zu erklären.

Übliche Schuldverschiebung, Verantwortungsdiffusion, persönliche Befindlichkeiten, whatever durch die Anwältin des Publikums, die es natürlich gar nicht so gemeint hatte... (schlechte Vorbereitung, ungenügende Absprachen, schlechte Kommunikation, Intransparenz, fehlende Reflexion, Verantwortungsdiffusion, whatever. Bagatellisierung, Abwertung, Befindlichkeiten, Rechtfertigung und meine persönliche Erfahrung:) Menschen aus dem System sind befangen und haben an anderer Stelle ja auch schon nicht gehandelt

Zumindest reichte der - öffentliche - Druck - plus mein Weiterleiten des wieder Versagens an diverse Kirchenleitende und Externe - für eine Mail am Nachmittag der Sekretärin von Meister, unglaublich, Erhalt bestätigt, oder so. Und kurz drauf ging die mail dann an alle Synodale.... (womit wahrscheinlich jetzt alle meine mailadresse haben...)

Mal schauen.

Ich zitiere ungern den vorgelesenen Brief einer Betroffenen auf der Synode - weil es so schlimm ist, wenn man von ähnlichen Erfahrungen hört - weil es so weh tut - und gleichzeitig: es muss benannt werden.

Die Erfahrung zeigt, dass jedes Bemühen an die Wand geknallt wird.

Und ich weiss ja noch nicht mal, ob es jemand liest...

Haben sie irgendwas verstanden - in der (Hannoveranischen Landes) Kirche?

Ein Rücktritt wird immer noch ausgeschlossen?

Was macht Bystander aus?

Veröffentlicht : 17.05.2025 7:04
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Kea und HelmschulekInd haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 206

Melden

@kea

Ja.es gäbe viel zu berichten. Ich kriege den chat nicht auf - ist auch egal. Die handeln eh nicht.

Es gäbe noch die 'über Bande Lösung' über vertrauenswürdige Initiative.

Veröffentlicht : 17.05.2025 13:02

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 2

Liebe Moderator:innen, liebe Forums-Mitglieder, ich habe ein wenig im Forum gestöbert und dabei entdeckt, dass Threads und Beiträge von und über ausgeschlossene User:innen noch stehen gelassen werden.

Es wirkt ein wenig abschreckend. Ich hoffe aber mal nicht, dass es so gemeint sein sollte: als Abschreckung, Warnung, bzw. als Einschüchterung.

Nun lasse ich mich dadurch nicht davon abhalten, hier offiziell zu fragen: welche Gründe gibt es für dieses Vorgehen?

Veröffentlicht : 17.05.2025 17:04
Pimpinella hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 134
Mitglied
Moderator

Melden

Hallo @leonardo - auch wenn ein User/eine Userin gesperrt wird, bedeutet das nicht automatisch, dass alle Beiträge des Users/der Userin gelöscht werden.

Veröffentlicht : 18.05.2025 6:49
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 278

Melden

Willkommen @leonardo

Schön, dass Sie sich hier umschauen und auch gleich passende Fragen zur "Hausordnung" und deren Umsetzung stellen.

Diese Frage müsste m.E. die AG-BeNe beantworten, aber dort hüllt man sich offiziell "in Schweigen" und lässt die Moderation für sich sprechen.

Persönliches Interesse

Hat der explizite Hinweis zu BeNe im Chat zur Landessynode Ihr Interesse geweckt und Sie ggf. motiviert, sich hier aktiv anzumelden?

Dieser Beitrag wurde vor 23 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 18.05.2025 8:33

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 31

Melden

Willkommen @leonardo

Schön, dass Sie sich hier umschauen und auch gleich passende Fragen zur "Hausordnung" und deren Umsetzung stellen.

Diese Frage müsste m.E. die AG-BeNe beantworten, aber dort hüllt man sich offiziell "in Schweigen" und lässt die Moderation für sich sprechen.

Persönliches Interesse

Hat der explizite Hinweis zu BeNe im Chat zur Landessynode Ihr Interesse geweckt und Sie ggf. motiviert, sich hier aktiv anzumelden?

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 18.05.2025 8:33
Kea hat reagiert

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 2

Hallo, @heimschulekind, da bin ich mir gar nicht so sicher, ob meine Frage mit der Hausordnung zu tun hat. Es ist mehr eine Frage der Ethik, dass ausgeschlossene Personen nicht an den Pranger gestellt werden. Im Moment meine ich nicht, dafür eine Mail an AG-BeNe schreiben zu wollen. Es ist ja eher so, dass ich die Taktik in Frage stelle, „schlechte Beispiele“ zur Schau zu stellen, die dann als Abschreckung dienen sollen. Zu Ihrem persönlichen Interesse: ich habe über Bekannte vom BeNe gehört.

Dieser Beitrag wurde vor 16 Stunden von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 18.05.2025 15:59

Melden

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Hallo, @heimschulekind, da bin ich mir gar nicht so sicher, ob meine Frage mit der Hausordnung zu tun hat. Es ist mehr eine Frage der Ethik, dass ausgeschlossene Personen nicht an den Pranger gestellt werden. Im Moment meine ich nicht, dafür eine Mail an AG-BeNe schreiben zu wollen. Es ist ja eher so, dass ich die Taktik in Frage stelle, „schlechte Beispiele“ zur Schau zu stellen, die dann als Abschreckung dienen sollen. Zu Ihrem persönlichen Interesse: ich habe über Bekannte vom BeNe gehört.

Veröffentlicht : 18.05.2025 15:59

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 113

Melden

Hier noch ein Evangelisch.de-Artikel zum Thema

https://www.evangelisch.de/inhalte/243380/16-05-2025/nach-kritik-meister-verteidigt-engagement-beim-kirchentag

Veröffentlicht : 18.05.2025 22:30
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 207

Melden

Danke @kea !

Moderation ist längst informiert, mit derselben Begründung - reagiert nicht. (dokumentiert)

BeNe wird wohl am lebendigen Leib - eh schon ohne Herz - abgewickelt.

Private Foren wird es nie geben.

Ich erwähne die über Bande Vernetzung durch eine vertrauensvolle Initiative, dass eine arbeitsfähige geschützte Vernetzung entstehen möge - nicht hier.

Veröffentlicht : 19.05.2025 7:27

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 19

Melden

Hallo, @jeanne-v, Sie sagten doch, *„Ich kriege den chat nicht auf...“*. Ich dachte, Sie würden sich freuen, diesen Chat hier flüssig lesen zu können.

Ihre, @kea, etwas unhöfliche Ansprache an mich verstehe ich nicht. Ich hatte doch vorher gepostet, wo man diesen Chat findet, und wurde von Ihnen dafür doch eher gelobt als kritisiert.

Der Chat war öffentlich zugänglich und ist nun in einem öffentlich zugänglichen Forum immer noch öffentlich zugänglich. In einem Forum, das zwar von allen Seiten wie ein Zoo einsehbar ist, aber in dem doch die Identität der öffentlich „zu besichtigenden“ Betroffenen immerhin durch anonymisierte Nicknames geschützt wird. Letztes vielleicht mit Ausnahme einer als *„vertrauensvoll“* eingeschätzten Initiative, von der allerdings nachgewiesen wurde, dass sie der Leitungsebene der EKD zuarbeitet.

Ich denke auch, es wird hier niemals vor den Augen der inner- und außerkirchlichen Öffentlichkeit verborgene Privatforen geben. Ich teile die Meinung eines Users dieses Forums, der sich auch nicht vorstellen kann, dass solche (in meinen Worten gesagt, als Rückzugsräume konspirativ gegen das Interesse der auf ihren guten Ruf und ihre finanzielle Situation bedacht sein müssenden Kirche nutzbare) Privat-Chaträume jemals ernsthaft vorgesehen oder mit dem IT-Dienstleister zusammen in Planung waren.

Veröffentlicht : 19.05.2025 9:00

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 279

geschieht. Und dass in Beiträgen von gelöschten (entweder selbst oder durch Moderation) Nutzenden zwar der (at)Name anonymisiert wird, dies aber nicht in Kommentaren und Antwort erfolgt, ist m.E. wohl eher ein technisches Problem, was im Löschkonzept nicht betrachtet wurde (Vermutung).

Und die geschilderte Problematik rührt sicher auch daher, dass es bisher keine Privaten Foren gibt. Denn dann wäre hier auf BeNe nicht jede Anmerkung oder Chatbeitrag für "Gott und die Welt" inkl. Google öffentlich zugreifbar.

Meine Meinung

Es wäre nun wünschenswert, dass man aus der immer wieder genannten Netiquette oder BeNe Hausordnung konkrete Handlungsanweisung ableitet, die dann so eine Art Verhaltenskodex für BeNe-Nutzende darstellen und auf die man sich auch verpflichten kann. Es gibt sogar etwas zur ethischen Geheimhaltungspflicht im Zusammenhang mit Studien und Forschung.

> Die ethische Geheimhaltungspflicht bezeichnet die Verpflichtung einer Person oder Organisation, anvertraute Informationen zu schützen.
>
> Sie umfasst den Schutz von Informationen vor unbefugtem Zugriff, **Nutzung, Offenlegung, Veränderung, Verlust** oder Diebstahl.
>
> Die Einhaltung der ethischen Geheimhaltungspflicht ist für das Vertrauensverhältnis zwischen Forscher und **Teilnehmer** sowie für die Integrität des Forschungsprojekts von entscheidender Bedeutung.

Daraus lassen sich konkrete Handlungsempfehlungen ableiten, z.B.:

- BeNe-Nutzende gehen respektvoll, wertschätzend und ehrlich miteinander um

- BeNe-Nutzende gehen respektvoll, wertschätzend und ehrlich miteinander um.
- Inhalte von anderen BeNe-Nutzende dürfen grundsätzlich nicht kopiert, Dritten zugänglich gemacht werden oder für weitere Dinge genutzt werden, ausser der ursprüngliche Verfasser/Verfasserin hat ausdrücklich zugestimmt.
- Aussagen und Behauptungen über Dritte sind möglichst zu belegen oder deutlich als eigene Meinungsäusserung zu kennzeichnen.
- Die reale Identität von BeNe-Nutzenden ist zu schützen und darf trotz Wissen über diese Person nicht offengelegt werden.
- BeNe-Nutzende haben jeweils nur eine aktive Nutzerkennung, d.h. weitere "Fakeaccounts" werden von BeNe-Nutzende nicht genutzt.
- etc.

Das wäre ein erster Entwurf (auf die Schnelle) und sicher nicht vollständig, frei für Fragen und Anmerkungen.

P.S.: Danke für die Anregung und die Beantwortung meiner Frage zur Motivation BeNe zu nutzen.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 19.05.2025 9:38
BetroffenInBerlin und Jeanne V. haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(@heimschulekind)
Beiträge: 31

Das sehe ich generell auch so, wobei ich nicht davon ausgehe, dass hier dies generell als "abschreckendes Beispiel" geschieht. Und dass in Beiträgen von gelöschten (entweder selbst oder durch Moderation) Nutzenden zwar der (at)Name anonymisiert wird, dies aber nicht in Kommentaren und Antwort erfolgt, ist m.E. wohl eher ein technisches Problem, was im Löschkonzept nicht betrachtet wurde (Vermutung).

Und die geschilderte Problematik rührt sicher auch daher, dass es bisher keine Privaten Foren gibt. Denn dann wäre hier auf BeNe nicht jede Anmerkung oder Chatbeitrag für "Gott und die Welt" inkl. Google öffentlich zugreifbar.

Meine Meinung

Es wäre nun wünschenswert, dass man aus der immer wieder genannten Netiquette oder BeNe Hausordnung konkrete Handlungsanweisung ableitet, die dann so eine Art Verhaltenskodex für BeNe-Nutzende darstellen und auf die man sich auch verpflichten kann. Es gibt sogar etwas zur ethischen Geheimhaltungspflicht im Zusammenhang mit Studien und Forschung.

> Die ethische Geheimhaltungspflicht bezeichnet die Verpflichtung einer Person oder Organisation, anvertraute Informationen zu schützen.
>
> Sie umfasst den Schutz von Informationen vor unbefugtem Zugriff, **Nutzung, Offenlegung, Veränderung, Verlust** oder Diebstahl.
>
> Die Einhaltung der ethischen Geheimhaltungspflicht ist für das Vertrauensverhältnis zwischen Forscher und **Teilnehmer** sowie für die Integrität des Forschungsprojekts von entscheidender Bedeutung.

Daraus lassen sich konkrete Handlungsempfehlungen ableiten, z.B.:

- BeNe-Nutzende gehen respektvoll, wertschätzend und ehrlich miteinander um.
- Inhalte von anderen BeNe-Nutzende dürfen grundsätzlich nicht kopiert, Dritten zugänglich gemacht werden oder für weitere Dinge

genutzt werden, ausser der ursprüngliche Verfasser/Verfasserin hat ausdrücklich zugestimmt.

- Aussagen und Behauptungen über Dritte sind möglichst zu belegen oder deutlich als eigene Meinungsäusserung zu kennzeichnen.
- Die reale Identität von BeNe-Nutzenden ist zu schützen und darf trotz Wissen über diese Person nicht offengelegt werden.
- BeNe-Nutzende haben jeweils nur eine aktive Nutzerkennung, d.h. weitere "Fakeaccounts" werden von BeNe-Nutzende nicht genutzt.
- etc.

Das wäre ein erster Entwurf (auf die Schnelle) und sicher nicht vollständig, frei für Fragen und Anmerkungen.

P.S.: Danke für die Anregung und die Beantwortung meiner Frage zur Motivation BeNe zu nutzen.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 19.05.2025 9:38
Kea und Jeanne V. haben reagiert

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 3

Melden

Ihre konkreten Handlungsempfehlungen, @heimschulekind, machen dann Sinn, wenn sich jede(r) BeNe-Nutzer:in per Ausweis identifizieren muss, bevor er oder sie im Forum etwas postet.

Datenrechtlich sollte es wohl so sein, dass ausgeschlossene Postende das Recht an ihrem Post behalten müssen, z.b. einen Post korrigieren oder ihn komplett löschen zu können. Und das vor allem dann, wenn der Kontext des betreffenden Posts im Nachherein geändert wurde, z.B. wenn andere User:innen davor oder danach ihre Posts verändert haben (wobei zu beachten ist, dass der Ausschluss der Postenden selbst eine hochrelevante Veränderung des Kontextes des Geposteten darstellt).

Veröffentlicht : 19.05.2025 13:13

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 19

Hallo, @heimschulekind, hallo, @leonardo,

wenn eine Person aus dem Forum ausgeschlossen wurde, weil sie sich, nach Auslegung der (sicher meist wohlwollend) zensierend eingreifenden Moderator:innen, nicht „netikett“ verhalten hat, konstituieren ihre zurückgelassenen Texte auf jeden Fall ein abschreckendes Beispiel für die übrigen User:innen. Da ein Exempel statuiert wurde, wissen sie doch jetzt, als im Zweifelsfall ebenfalls zu Disziplinierende, worauf sie achten müssen: Am Beispiel ihrer „in die Wüste geschickten Brüder und Schwestern“ haben sie doch gelernt, was, und vor allem wen, sie lieber nicht kritisieren sollten, wenn sie ihre Zugehörigkeit zur „Gruppe der guten Betroffenen“, der Ge*BeNe*deiten, nicht verlieren wollen.

Ich vermute, das Design des BeNe-Forums ist aufgebaut auf „Keine Disziplinierung ohne Abschreckung“. Betroffene sollen, dieses Eindruckes kann ich mich nur schwer erwehren, bei Bedarf diszipliniert, eingeschüchtert, in Schach gehalten und gegebenenfalls entsorgt werden können. Wie man an den bisher hier Ausgeschlossenen, so vermute ich, gut erkennen kann, ist, dass das BeNe durchaus als Falle für kritische Betroffene und deren Unterstützer einsetzbar.

Veröffentlicht : 19.05.2025 15:59

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 136
Mitglied
Moderator

@mira-das-wunder Wegen mehrerer Meldungen wird der Post ausgeblendet.

Veröffentlicht : 19.05.2025 16:12

Melden

Hallo @mira-das-wunder - wir möchten Sie drauf hinweisen zukünftig keine externen Chatverläufe hier einzufügen.

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 136
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 19.05.2025 16:21

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 19

Aber Herr oder Frau @moderation-1, es wird wohl nicht gegen die Hausordnung verstoßen, wenn ich noch einmal poste, wo der im Internet auf youtube öffentliche Chat zu finden ist, der ja nun hier (sogar in einem Mini-Auszug) nicht wieder gegeben werden darf (meinen entsprechenden Post haben sie ja gelöscht):

> www.youtube.com/live/j9bcXEfPlpE: Oben rechts „Chatwiedergabe anzeigen“, dann „Chatwiedergabe nach dem Livestream“, die beginnt in Minute 7:16

Dieser Beitrag wurde vor 5 Minuten von Mira das Wunder geändert
Dieser Beitrag wurde vor 4 Minuten von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 19.05.2025 16:34

Melden

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

Aber Herr oder Frau @moderation-1, es wird wohl nicht gegen die Hausordnung verstoßen, wenn ich noch einmal poste, wo der im Internet auf youtube öffentliche Chat zu finden ist, der ja nun hier (sogar in einem Mini-Auszug) nicht wieder gegeben werden darf (meinen entsprechenden Post haben sie ja gelöscht) (nein, in den Status "Moderation ausstehend" versetzt, wie ich gerade sehe, sorry) (in dem wird er wohl auch bleiben, wurde in dem kurzen Chat-Auszug doch der erwähnt, dessen Name hier nicht genannt werder kann):

> www.youtube.com/live/j9bcXEfPlpE: Oben rechts „Chatwiedergabe anzeigen“, dann „Chatwiedergabe nach dem Livestream“, die beginnt in Minute 7:16

Veröffentlicht : 19.05.2025 16:34

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 21

Sehr geehrte(r) Frau/Herr @moderation-1, das war doch ein differenziert durchdachter und formulierter Post, der wichtige Fragen berührte, die mit dem Überleben dieser Plattform zu tun haben. Es war gleichzeitig die Zurückweisung eines persönlichen Angriffes einer Userin, deren Post nicht „ausgeblendet“ (Euphemismus für „wegzensiert“?) wurde.

> Wegen mehrerer Meldungen wird der Post ausgeblendet.

Wenn hier solche intellektuell eher schlichten, etwas patronistisch-gouverantenhaft anmutenden Durchsagen akzeptiert werden, fürchte ich, sinkt das Niveau in diesem Forum so stark, dass bald wohl niemand mehr Lust hat, sich hier noch auszutauschen. „Meldungen“ liest sich, für mein euphemismus-sensibles Ohr, im Kontext einer solcher textlich-argumentativen Kargheit eher wie „Denunzierungen“. Sorry, aber dass musste mal gesagt werden.

Warum kann nicht von den „meldenden“ User:innen verlangt werden, dass sie ihre „Meldungen“ begründen? Hätten wir dann nicht etwas mehr Anregungen für unseren hier sonst verkümmernden Geist?

Veröffentlicht : 20.05.2025 17:37

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 281

Melden

Hallo @leonardo

Ihre Aussage verstehe ich nicht:

> Ihre konkreten Handlungsempfehlungen, (at)heimschulekind, machen dann Sinn, wenn sich jede(r) BeNe-Nutzer:in per Ausweis identifizieren muss, bevor er oder sie im Forum etwas postet.

Vielleicht können Sie etwas **konkreter werden und begründen, auf welcher Grundlage Sie der Meinung sind,** dass z. B. respektvoller Umgang miteinander nur dann Sinn macht, wenn man sich vorher "per Ausweis" identifiziert? Danke.

Beim zweiten Punkt stimme ich Ihnen zu:

Für Beiträge von gelöschten (also inaktiven) Nutzenden bleibt die Eigentümerschaft der Beiträge weiterhin bei diesen Personen. Das #Löschkonzpt von BeNe sollte eine Lösung beinhalten, wie z.B. organisatorisch dafür gesorgt wird, dass die ursprünglichen Verfasser und Verfasserin die Rechte an ihren Beiträgen ausüben können, auch wenn dies technisch nicht mehr möglich ist, weil die dazugehörige Nutzerkennung nicht mehr existiert.

Veröffentlicht : 20.05.2025 4:49

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Hallo @leonardo

Ihre Aussage verstehe ich nicht:

> Ihre konkreten Handlungsempfehlungen, (at)heimschulekind, machen dann Sinn, wenn sich jede(r) BeNe-Nutzer:in per Ausweis identifizieren muss, bevor er oder sie im Forum etwas postet.

Vielleicht können Sie etwas **konkreter werden und begründen, auf welcher Grundlage Sie der Meinung sind,** dass z. B. respektvoller Umgang miteinander nur dann Sinn macht, wenn man sich vorher "per Ausweis" identifiziert? Danke.

Beim zweiten Punkt stimme ich Ihnen zu:

Für Beiträge von gelöschten (also inaktiven) Nutzenden bleibt die Eigentümerschaft der Beiträge weiterhin bei diesen Personen. Das #Löschkonzpt von BeNe sollte eine Lösung beinhalten, wie z.B. organisatorisch dafür gesorgt wird, dass die ursprünglichen Verfasser und Verfasserin die Rechte an ihren Beiträgen ausüben können, auch wenn dies technisch nicht mehr möglich ist, weil die dazugehörige Nutzerkennung nicht mehr existiert.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 20.05.2025 4:49
Kea hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 281

Melden

Meine Meinung

Nicht alles, was rein technisch möglich oder juristisch nicht explizit geregelt ist, ist damit moralisch OK!

Veröffentlicht : 20.05.2025 5:12
Jeanne V. hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 208

Melden

BeNe: Moderation: Verantwortliche:

Wo sehe ich mein gerade geschriebenes und versendetes neues Thema?

Es ist weder offiziell sichtbar noch für mich als Moderation noch nicht freigegeben zu finden.

Wird mittlerweile jede 'Funktion' abgeschalten?

Oder ist das die nötige Grundlage für weitere Willkür, um dann das Abschalten dieser mangelhaften Plattform zu begründen, wenn und weil man sich beschwert?

Veröffentlicht : 20.05.2025 6:40

Melden

Hallo, @heimschulekind, die „**Handlungsempfehlungen**“ sind ja eigentlich nur knigge-mäßige moralische Imperative,

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 4

zum Gehorsam zwingen (Anpassen oder Löschen von Posts) oder (2) aus dem Forum ausschließen.

Die daraus resultierende Diskussionskultur, oder eigentlich, da paternalistisch oder gouvernantisch, totalitär-autoritäre Unkultur, wäre auch unter Nickname-Bedingungen wohl eine andere, wenn im BeNe nicht einfach nur irgendeine Mail-Adresse hinterlegt wird, sondern per Verifizierungs- oder Identifizierungsprozess eine ID (Personalausweis oder Reisepass). Denn eine Mail-Adresse lässt nicht in Echtzeit, also eindeutig und hürdelos, eine Identifizierung der jeweils postenden Person zu, wie das eine hinterlegte ID (Personalausweis oder ein Reisepass) täte.

Ich vermute, im Konfliktfall greifen die Moderator:innen schneller zum Mittel „Übergriff in den Post“ oder „Ausschluss der postenden Person“, wenn diese „Strafe“ nur gegen ein digitales Nicknames-Wesen und nicht gegen einen vollständigen Menschen mit ID, Wohnort und erkennbar eigenem Leben exekutiert wird.

Bei einer Überlegung, sowohl auf Seiten der Moderation als auch auf Seiten der User:innen, sich im Fall einer Auseinandersetzung eventuell auf eine Rechtsstreitigkeit einzulassen, wüssten unter den jetzigen Bedingungen von Nickname und Mailadressen- alle Beteiligten, dass die Moderation bestimmte Hürden überwinden müsste: Sie müsste die hinterlegte Mailadresse benutzen, um Kontakt zur postenden Person herzustellen und zu versuchen, deren ladungsfähige Adresse und Kontaktdaten zu bekommen. Oder sie müsste den Mail-Provider der postenden Person auffordern, deren Identität (ID) preiszugeben, was vermutlich einigen Aufwand mit sich brächte, wie irgendwelche juristische Vorgehensweisen und oder richterliche Verfügungen.

Die Auseinandersetzung wäre eine verbindlichere, wäre für beide Seiten klar: der andere ist ein echter, ganzer und auffindbarer Mensch und nicht nur eine Art Geist, der tippende Finger und eine Technik benutzt, um sich zu artikulieren. Wenn die Moderation einzelne User:innen machtmissbräuchlich disziplinieren, zensieren oder gar des Forums verweisen will, ist die Hürde unter den Kommunikationsbedingungen einer Identifizierungspflicht höher, das zu tun, weil die Auseinandersetzung sofort zwischen juristisch voll verantwortlich sprechenden Personen statt zwischen digitalen Geistern

stattfände. Ich denke, ein(e) Moderator:in kann leichter einen sich hinter einer digitalen Tarnmaske versteckenden Avatar rausschmeißen als eine(n) als Person bekannten „Herrn Sowieso“ oder „Frau Sowieso“.

Das Geschehen im BeNe kann man sehen wie eine Systemische Struktur-Aufstellung. Bei der würde gelten: „Die Seele braucht keinen Pass. Wichtig sind die bewegenden und Einsichten bringenden Prozesse.“ Letzteres stimmt sicher auch für das BeNe. Aber: Eine Aufstellung ist flüchtig. Eine juristische Auseinandersetzung hingegen braucht hand- oder gerichtsfeste Beweise, welche man in Aussagen-Verfahren nur hat, wenn gewusst wird, wer genau wer ist und wer wann was gesagt hat.

Im Falle eines ja immerhin denkbaren Konfliktes BeNe-User:in./.Moderator:in müsste erst eine eindeutige Straftat vorliegen (um dem Mail-Provider zur Herausgabe der Identität von Mail-User/innen zu zwingen), bevor man soweit wäre, ein Gericht damit zu beauftragen festzustellen, ob *überhaupt* eine Straftat vorliegt.

Die Flüchtigkeit und letztlich die Unverbindlichkeit, mit der sich im BeNe ausgetauscht wird, macht es den Moderator:innen vermutlich leicht, jemand „auf den Topf zu setzen“ und notfalls „in die Wüste zu schicken“ und auch macht sie es den User:innen vermutlich extrem leicht, sich dafür zu entscheiden, sich „zu fügen“ und sich gegebenenfalls eben einfach verjagen zu lassen.

Veröffentlicht : 20.05.2025 12:56

Melden

Hallo, @heimschulekind, die „**Handlungsempfehlungen**“ sind ja eigentlich nur knigge-mäßige moralische Imperative, etwas, das jeder unterschreibt, weil es „selbstverständlich“ richtig ist. Sie sind die Grundlage für die praxisrelevanten

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Die daraus resultierende Diskussionskultur, oder eigentlich, da paternalistisch oder gouvernantisch, totalitär-autoritäre Unkultur, wäre auch unter Nickname-Bedingungen wohl eine andere, wenn im BeNe nicht einfach nur irgendeine Mail-Adresse hinterlegt wird, sondern per Verifizierungs- oder Identifizierungsprozess eine ID (Personalausweis oder Reisepass). Denn eine Mail-Adresse lässt nicht in Echtzeit, also eindeutig und hürdelos, eine Identifizierung der jeweils postenden Person zu, wie das eine hinterlegte ID (Personalausweis oder ein Reisepass) täte.

Ich vermute, im Konfliktfall greifen die Moderator:innen schneller zum Mittel „Übergriff in den Post“ oder „Ausschluss der postenden Person“, wenn diese „Strafe“ nur gegen ein digitales Nicknames-Wesen und nicht gegen einen vollständigen Menschen mit ID, Wohnort und erkennbar eigenem Leben exekutiert wird.

Bei einer Überlegung, sowohl auf Seiten der Moderation als auch auf Seiten der User:innen, sich im Fall einer Auseinandersetzung eventuell auf eine Rechtsstreitigkeit einzulassen, wüssten unter den jetzigen Bedingungen von Nickname und Mailadressen alle Beteiligten, dass die Moderation bestimmte Hürden überwinden müsste: Sie müsste die hinterlegte Mailadresse benutzen, um Kontakt zur postenden Person herzustellen und zu versuchen, deren ladungsfähige Adresse und Kontaktdaten zu bekommen. Oder sie müsste den Mail-Provider der postenden Person auffordern, deren Identität (ID) preiszugeben, was vermutlich einigen Aufwand mit sich brächte, wie irgendwelche juristische Vorgehensweisen und oder richterliche Verfügungen.

Die Auseinandersetzung wäre eine verbindlichere, wäre für beide Seiten klar: der andere ist ein echter, ganzer und auffindbarer Mensch und nicht nur eine Art Geist, der tippende Finger und eine Technik benutzt, um sich zu artikulieren. Wenn die Moderation einzelne User:innen machtmissbräuchlich disziplinieren, zensieren oder gar des Forums verweisen will, ist die Hürde unter den Kommunikationsbedingungen einer Identifizierungspflicht höher, das zu tun, weil die Auseinandersetzung sofort zwischen juristisch voll verantwortlich auf Augenhöhe sprechenden Personen statt zwischen

digitalen Geistern stattfände, die mit *sehr* unterschiedlicher Macht ausgestattet sind. Ich denke, ein(e) Moderator:in kann leichter einen sich hinter einer digitalen Tarnmaske versteckenden Avatar rausschmeißen als eine(n) als Person per Ausweis bekannte(n) „Herrn Sowieso“ oder „Frau Sowieso“.

Das Geschehen im BeNe kann man sehen wie eine Systemische Struktur-Aufstellung. Bei der würde gelten: „Die Seele braucht keinen Pass. Wichtig sind die bewegenden und Einsichten bringenden Prozesse.“ Letzteres stimmt sicher auch für das BeNe. Aber: Eine Aufstellung ist flüchtig. Eine juristische Auseinandersetzung hingegen braucht hand- oder gerichtsfeste Beweise, welche man in Aussagen-Verfahren nur hat, wenn gewusst wird, wer genau wer ist und wer wann was gesagt hat.

Im Falle eines ja immerhin denkbaren Konfliktes BeNe-User:in./.Moderator:in müsste erst eine eindeutige Straftat vorliegen (um dem Mail-Provider zur Herausgabe der Identität von Mail-User/innen zu zwingen), bevor man soweit wäre, ein Gericht damit zu beauftragen festzustellen, ob *überhaupt* eine Straftat vorliegt.

Die Flüchtigkeit und letztlich die Unverbindlichkeit, mit der sich im BeNe ausgetauscht wird, macht es den Moderator:innen vermutlich leicht, jemand „auf den Topf zu setzen“ und notfalls „in die Wüste zu schicken“ und auch macht sie es den User:innen vermutlich extrem leicht, sich dafür zu entscheiden, sich „zu fügen“ und sich gegebenenfalls eben einfach verjagen zu lassen.

Veröffentlicht : 20.05.2025 12:56

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 139
Mitglied
Moderator

@mira-das-wunder Wegen mehrerer Meldungen wird der Post ausgeblendet.

Veröffentlicht : 20.05.2025 16:44
Kea hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 287

Melden

Meine persönliche Meinung

- Ich bin bei BeNe aktiv angemeldet, weil eine **Vernetzung mit anderen Menschen auf #BeNe versprochen wurde**.
- Ob es dazu im Falle eines Rechtsstreites (jederzeit) gerichtsverwertbare Beweise in Form eines Identitätsnachweises gibt, hat für mich keine ausschlaggebende Priorität. Es gäbe ja durchaus andere Wege im Falle von (digitalen) Straftaten die Tatverdächtigen zu identifizieren und zu ermitteln!
- Die These, dass durch einen verpflichtenden Identtätsnachweis mögliche Sperrungen weniger schnell ausgesprochen werden, ist eine Vermutung. Bei den bisherigen Sperrungen waren m.E. die gesperrten Nutzenden ja mit ihren offensichtlichen Klarnamen angemeldet.
- Diese realen Fälle würde dann doch eher die Vermutung unterstützen, dass es bezüglich der "Hausordnung" eben **keinen Unterschied macht, ob man sich bei BeNe "gerichtlich verwertbar" oder anonym anmeldet und postet.**

Und ausserdem bin ich der Meinung, dass durch die Aktivierung der versprochene Funktion der "Private Foren" ein Teil der aktuellen, teils sehr akademischen Diskussionen obsolet wären.

Denn dann könnte jeder Nutzer und jede Nutzerin durch bewusste Teilnahme oder Abmeldung aus dedizierten Foren entscheiden, ob die Beiträge anderer Nutzender seinen/ihren Vorstellungen eines "respektvollen und wertschätzenden" Umgangs unter Betroffenen entspricht.

Veröffentlicht : 21.05.2025 5:58
Jeanne V. hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 287

Melden

Guten Morgen Kea

> Ich denke, ein hier im Forum gemeinsam (zusammen mit BeNe-AG und Moderation) erarbeiteter und bei Bedarf veränderbarer `Code of Conduct` würde die positive Identifikation mit dem Forum erhöhen und für einen achtsameren Umgang unter- und miteinander führen.

Das hoffe ich auch und viele Beispiele aus dem "Open Irgendwas Umfeld" zeigen, dass eine Selbstregulierung und individuelle Verpflichtung darauf, durchaus in der Realität funktionieren können und auch wirksam sind.

Meine Meinung

Leider haben schon (zu) viele Aktive offensichtlich verstummt oder haben sich hier abgemeldet.

Und so wurde der passende Zeitpunkt verpasst, einen solchen Kodex gemeinsam zu entwickeln und zu beleben. Das ist ein zusätzliches Versäumnis der Verantwortlichen für diese Plattform und ein weiteres (dann wohl finales) Versäumnis, ist die weiterhin gezeigte Intransparenz bezüglich der Zukunft dieser Plattform.

Und dazu habe ich ausserhalb von BeNe weder in der Berichterstattung etwas gelesen noch wurde bei den diversen Interviews und Statements rund um den Kirchentag und Landessynode etwas dazu explizit hinterfragt und gesagt.

#SorryBene

Dieser Beitrag wurde vor 12 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 21.05.2025 6:13
Kea und Jeanne V. haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Guten Morgen Kea

> Ich denke, ein hier im Forum gemeinsam (zusammen mit BeNe-AG und Moderation) erarbeiteter und bei Bedarf veränderbarer `Code of Conduct` würde die positive Identifikation mit dem Forum erhöhen und für einen achtsameren Umgang unter- und miteinander führen.

Das hoffe ich auch und viele Beispiele aus dem "Open Irgendwas Umfeld" zeigen, dass eine Selbstregulierung und individuelle Verpflichtung darauf, durchaus in der Realität funktionieren können und auch wirksam sind.

Meine Meinung

Leider haben schon (zu) viele Aktive offensichtlich verstummt oder haben sich hier abgemeldet.

Und so wurde der passende Zeitpunkt verpasst, einen solchen Kodex gemeinsam zu entwickeln und zu beleben. Das ist ein zusätzliches Versäumnis der Verantwortlichen für diese Plattform und ein weiteres (dann wohl finales) Versäumnis, ist die weiterhin gezeigte Intransparenz bezüglich der Zukunft dieser Plattform.

Und dazu habe ich ausserhalb von BeNe weder in der Berichterstattung etwas gelesen noch wurde bei den diversen Interviews und Statements rund um den Kirchentag und Landessynode etwas dazu explizit hinterfragt und gesagt.

#SorryBene

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 21.05.2025 6:13
Kea und Jeanne V. haben reagiert

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 21

Melden

An alle hier, @moderation-1, Moderator:innen und Mitglieder der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, des BeFos und des Rates der EKD!

Dass ich den in diesem Forum auf fragwürdige Weise ausgeschlossenen Thies Stahl kenne, hatte ich ja schon erwähnt. Die meisten der hier schreibenden User:innen wissen, dass er sich seit Jahren für die hier ausgeschlossene Betroffene Silke Schumacher eingesetzt hat, deren viele Beschwerden gegen den unprofessionellen Umgang der Ratsvorsitzenden Bischöfin Fehrs mit ihrer „Pastor R."-Befangenheit von der Nordkirche und der EKD, wie auch von der damaligen Ratspräsidentin Kurschus, wider besseren Wissens in die Ablage Papierkorb befördert wurden.

Meine Meinung: Silke Schumacher und Thies Stahl wurden vermutlich hier ausgeschlossen, weil sie mehrfach darauf hingewiesen haben, dass ihrer Meinung nach, der begründete Verdacht besteht, dass die für das BeNe verantwortlichen, wie auch die hier schreibenden Betroffenen schon seit langem wissen, dass hier im BeNe-Forum vermieden wird, „den Elefanten im Raum" zu benennen. Die sich hier Artikulierenden wollen, so hat es für mich den Anschein, wie wohl mehrheitlich die Synode und der Rat der EKD auch, auf jeden Fall und zu jedem Preis das Risiko minimieren, dass wieder eine Ratsvorsitzende aufgrund von Involviertheit in Vertuschungsaktivitäten zurücktreten muss.

Ich ziehe mich jetzt aus dieser kommunikativ doch ziemlich toxischen Umgebung zurück. Wie mein alter Lehrer Thies Stahl meine auch ich: Sich hier für Betroffene zu engagieren ist „vergebene Liebesmühe". Ich gehe davon aus, dass Thies Stahl diese Aussage in der Dokumentation, an der er mit Silke Schumacher zusammen arbeitet, begründen wird.

Veröffentlicht : 21.05.2025 10:38

BetroffenInBerlin
(@betroffeninberlin)

Beiträge: 30

Melden

Hallo mira-das-wunder ,

Ihrem Post

„Meine Meinung: Silke Schumacher und Thies Stahl wurden vermutlich hier ausgeschlossen, weil sie mehrfach darauf hingewiesen haben, dass ihrer Meinung nach, der begründete Verdacht besteht, dass (...) die hier schreibenden Betroffenen schon seit langem wissen, dass hier im BeNe-Forum vermieden wird, „den Elefanten im Raum“ zu benennen.“

entnehme ich eine Meinung über „die hier schreibenden Betroffenen“ - also teilweise auch über mich. Das irritiert mich ziemlich.

Ich hatte bisher nicht den Eindruck, dass eine*r der beiden Benannten oder auch Sie eine Ahnung davon haben können, was ich „schon seit langem“ weiß. Woher auch? Ich will mich hier vernetzen und frei entscheiden, in welche Kämpfe Anderer ich involviert werden möchte. Der Elefant Anderer ist nicht zwangsläufig auch mein Elefant.

Veröffentlicht : 21.05.2025 16:01

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 5

> Ihre tendenziöse Kritik an der Moderation teile ich nicht, ich möchte mich sogar ausdrücklich davon distanzieren.

@kea, „tendenziöse Kritik“ ist ein „weißer Schimmel“. Wenn eine Kritik keine Tendenz ausdrückt, ist es keine. Nur, was Sie in diesem Fall mit dem Füllwort „tendenziös“ ausdrücken wollen, lassen Sie im Unklaren. *Das* ist tendenziös.

Ich meine, Sie sollten sich mit einer solchen tendenziösen (da nicht begründeten) Abwertung, „jemand kritisiert tendenziös“, zurückhalten. Ich habe nämlich die Geschichte des hier zwischen Ihnen und der ausgegrenzten Betroffenen Silke Schumacher lehrbuchartig induzierten Stellvertreter-Konfliktes (aus dem Konflikt Fehrs./.Schumacher, wie er in der Würzburger Synode plötzlich überdeutlich als „Elefant im Raum“ stand, wurde hier, verantwortet durch die Moderator:innen und die AG BeNe, der Konflikt Kea./Schumacher) nachrecherchiert und stieß dabei auf den an „Tendenziösität“ nicht zu überbietenden Post vom 12.11.2024 16:36 von Ihnen. In diesem kritisierten Sie tendenziös (da eben ohne jede Begründung) eine andere Betroffene, die, da sie nicht im BeNe war, darauf nichts entgegnen konnte: *“Was Thies Stahl und Lebensgefährtin machen, ist absolut nicht in Ordnung und ich kann Frau Fehrs hier sogar gut verstehen.“* Sie meinten, wie der Kontext im betreffenden Thread „betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/bfn-kirsten-fehrs-vs-thies-stahl/#post-293“ zeigt, damit eindeutig Silke Schumacher.

Meine Meinung: Sie haben sich offensichtlich von den Forum-Verantwortlichen in der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, dem BeFo und der EKD dafür instrumentalisieren lassen, hier im Forum im Konflikt Fehrs./.Schumacher einseitig Partei für Bischöfin Fehrs zu ergreifen, tendenziös, wie ich finde, da sie das ohne jede Begründung tun: Sie haben sich abwertend über eine Mit-Petentin der ULK von Bischöfin Fehrs und auch der Nachfolgekommission geäußert, unbegründet, unfair und feige, war doch die Betroffene Schumacher zu dem Zeitpunkt keine BeNe-Userin.

> Es gibt aber natürlich auch Menschen, die gerne Ihre gesamte Freizeit über Jahre und Jahrzehnte hinweg in

> Es gibt aber natürlich auch Menschen, die gerne ihre gesamte Freizeit über Jahre und Jahrzehnte hinweg in wiederholte juristische Auseinandersetzungen mit wechselnden Akteur*innen investieren. Das ist rechtsstaatlich legitim, aber viele halten solche Menschen für unangenehme Zeitgenossen und gehen Ihnen lieber aus dem Weg. Ich gehöre zu diesen.

Ich vermute, ihre Anerkennung als Missbrauchsopfer und die beiden stattlichen Anerkennungsleistungen, von denen sie hier im Forum berichten, haben Ihnen weniger abverlangt als Frau Schumacher und Herrn Stahl, die sich von 2014 bis 2019 mit dem Missbrauchsbeschwerden verbrecherisch unterdrückenden Psychomethodenverband DVNLP auseinandersetzen mussten und seit 2019 mit der Nordkirche und der EKD, die bis heute an der Vertuschung von klerikalen Missbräuchen zusammenarbeiten. Ihren Hohn kann ich nicht verstehen.

Dieser Beitrag wurde vor 9 Minuten von Leonardo geändert
Dieser Beitrag wurde vor 5 Minuten von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 21.05.2025 17:41

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(@Anonym 128)

Beiträge: 36

@heimschulekind Stimmt. Die Ausgrenzung hatte andere, sehr spezielle Gründe.

> Ihre tendenziöse Kritik an der Moderation teile ich nicht, ich möchte mich sogar ausdrücklich davon distanzieren.

@kea, „tendenziöse Kritik“ ist ein „weißer Schimmel“. Wenn eine Kritik keine Tendenz ausdrückt, ist es keine. Nur, was Sie in diesem Fall mit dem Füllwort „tendenziös“ ausdrücken wollen, lassen Sie im Unklaren. *Das* ist tendenziös.

Ich meine, Sie sollten sich mit einer solchen tendenziösen (da nicht begründeten) Abwertung, „jemand kritisiert tendenziös“, zurückhalten. Ich habe nämlich die Geschichte des hier zwischen Ihnen und der ausgegrenzten Betroffenen Silke Schumacher lehrbuchartig induzierten Stellvertreter-Konfliktes (aus dem Konflikt Fehrs./.Schumacher, wie er in der Würzburger Synode plötzlich überdeutlich als „Elefant im Raum“ stand, wurde hier, verantwortet durch die Moderator:innen und die AG BeNe, der Konflikt Kea./Schumacher) nachrecherchiert und stieß dabei auf den an „Tendenziösität“ nicht zu überbietenden Post vom 12.11.2024 16:36 von Ihnen. In diesem kritisierten Sie tendenziös (da eben ohne jede Begründung) eine andere Betroffene, die, da sie nicht im BeNe war, darauf nichts entgegnen konnte: *“Was Thies Stahl und Lebensgefährtin machen, ist absolut nicht in Ordnung und ich kann Frau Fehrs hier sogar gut verstehen.“* Sie meinten, wie der Kontext im betreffenden Thread „betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/bfn-kirsten-fehrs-vs-thies-stahl/#post-293“ zeigt, damit eindeutig Silke Schumacher.

Meine Meinung: Sie haben sich offensichtlich von den Forum-Verantwortlichen in der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, dem BeFo und der EKD dafür instrumentalisieren lassen, hier im Forum im Konflikt Fehrs./.Schumacher einseitig Partei für Bischöfin Fehrs zu ergreifen, tendenziös, wie ich finde, da sie das ohne jede Begründung tun: Sie haben sich abwertend über eine Mit-Petentin der ULK von Bischöfin Fehrs und auch der Nachfolgekommission geäußert, unbegründet, unfair und feige, war doch die Betroffene Schumacher zu dem Zeitpunkt keine BeNe-Userin.

> Es gibt aber natürlich auch Menschen, die gerne Ihre gesamte Freizeit über Jahre und Jahrzehnte hinweg in

> wiederholte juristische Auseinandersetzungen mit wechselnden Akteur*innen investieren. Das ist rechtsstaatlich legitim, aber viele halten solche Menschen für unangenehme Zeitgenossen und gehen Ihnen lieber aus dem Weg. Ich gehöre zu diesen.

Ich vermute, ihre Anerkennung als Missbrauchsopfer und die beiden stattlichen Anerkennungsleistungen, von denen sie hier im Forum berichten, haben Ihnen weniger abverlangt als Frau Schumacher und Herrn Stahl, die sich von 2014 bis 2019 mit dem Missbrauchsbeschwerden verbrecherisch unterdrückenden Psychomethodenverband DVNLP auseinandersetzen mussten und seit 2019 mit der Nordkirche und der EKD, die bis heute an der Vertuschung von klerikalen Missbräuchen zusammenarbeiten. Ihren Hohn kann ich nicht verstehen.

Veröffentlicht : 21.05.2025 17:41

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 289

Melden

Danke @betroffeninberlin

> Ich will mich hier vernetzen und frei entscheiden, in welche Kämpfe Anderer ich involviert werden möchte.

Sehr gut geschrieben und das trifft auch meine Motivation hier überhaupt zu lesen, zu liken, zu antworten und irgendwann zu vernetzen.

Ist und bleibt immer meine eigene Entscheidung.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 22.05.2025 7:02
BetroffenInBerlin hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 178

Melden

Danke @betroffeninberlin

> Ich will mich hier vernetzen und frei entscheiden, in welche Kämpfe Anderer ich involviert werden möchte.

Sehr gut geschrieben und das trifft auch meine Motivation hier überhaupt zu lesen, zu liken, zu antworten und irgendwann zu vernetzen.

Ist und bleibt immer meine eigene Entscheidung.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 22.05.2025 7:02

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 22

Melden

> Ich hatte bisher nicht den Eindruck, dass ... Sie eine Ahnung davon haben können, was ich „schon seit langem“ weiß. Woher auch?

@betroffeninberlin, vielleicht lesen Sie noch einmal Ihren Beitrag vom 24.03.2025 9:38 (betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/vertuschen-beenden-oder-beim-vertuschen-helfen/#post-2099) und die Antwort von Thies Stahl (betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/vertuschen-beenden-oder-beim-vertuschen-helfen/#post-2101). Ebenso Ihren an die Betroffene Silke Schumacher gerichteten Beitrag vom 01.04.2025 16:26 (betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/super-bug-im-bene/#post-2397)...

Ich empfehle mich hier jetzt und lösche nach diesem Post meinen BeNe-Account.

Veröffentlicht : 22.05.2025 7:45

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 6

Hallo, alle, hallo, @moderation-1, @moderation-2, Mira-das-Wunder schrieb mir gerade, dass sie beim Versuch, ihr Konto zu löschen, ihr Passwort eingeben sollte, welches das System aber nicht mehr angenommen hat. Sie konnte sich danach nicht einmal mehr anmelden. Mehrfache Versuche, ein neues Passwort zu vergeben, scheiterten daran, dass immer wieder Sonderzeichen, Zahl, etc. pp. gefordert wurden und nach deren Einfügung das Passwort jeweils immer noch nicht angenommen wurde, sondern erneut Sonderzeichen, etc. gefordert wurden...

Ist das einfach nur die hier schon viel beklagte, vom IT-Dienstleister verantwortete Mangelhaftigkeit des Forums? Oder will man nicht, dass jemand sein Konto löscht, indem das erneute Anmelden mit Passwortvergabe „technisch“ verunmöglicht wird?

Veröffentlicht : 22.05.2025 8:30

Melden

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 290

Heute gleich zwei neue Episoden!

https://vertuschung-beenden.de/vb041-fruehjahrssynode-der-landeskirche-hannovers/

In dieser Episode gehen wir auf die Synode in Hannover ein. Von A wie Anwalt des Publikums bis Z wie Zachäus.

https://vertuschung-beenden.de/vb042-gespraech-mit-dem-synodalen-superintendent-martin-krarup/

In dieser Episode sprechen wir mit dem Synodalen, der es mit seinem Antrag ermöglicht hat, dass künftig auch Betroffene auf der Synode in Hannover sprechen dürfen. Was früher angeblich unmöglich und unmachbar war ist nun kein Problem mehr.

Veröffentlicht : 22.05.2025 10:11
Tim1979 hat reagiert

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 231

Melden

@leonardo Als Themenstarter des inzwischen geschlossenen Threads, auf den Sie anspielen, halte ich Ihre These für abwegig. Die publizierte Korrespondenz des Falles scheint mir verfahrensrechtliche Mängel bei der alten ULK aufzuzeigen (etwaige Befangenheit von ULK-Mitgliedern, Präventionsbeauftragte als Lotsin etc.), auf die ich hier bei aller politisch-weltanschaulicher Distanz zum Begleiter der Petentin hinweisen wollte und auf die ich, da mir das im neuen Anerkennungsverfahren nur teilweise gelöst scheint, auch nordkirchliche Stellen aufmerksam gemacht habe. Dass diese Intention in dem Thread offensichtlich nicht deutlich wurde, tut mir Leid. Ich hoffe, dass das meine letzte Äußerung zu dem Thema war.

Veröffentlicht : 22.05.2025 13:06

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 141
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Das Löschen eines Profiles sollte mit dem Benutzerpasswort möglich sein. Warum dies in diesem Falle nicht möglich ist, erschließt sich mir nicht. Wir haben eine Meldung per Email erhalten.

Veröffentlicht : 22.05.2025 16:13

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 7

Melden

Hallo, @tim1979, hat @kea Sie nun als ihren Anwalt? Was hat die Tatsache, dass Sie der *„Themenstarter des inzwischen geschlossenen Threads“* sind, damit zu tun, dass @kea „out of the blue“ und ohne jede Begründung eine nicht im Forum angemeldete Betroffene mit abwertenden Äußerungen angegriffen hat? Eine Betroffene, die, wie sie selbst, auch Petentin in der von Bischöfin Fehrs geleiteten Unterstützungsleistungskommission war und, wie sie es auch war, noch Petentin in deren Nachfolgekommission ist?

Ich meine, falls (at)kea die Stellvertreterkonflikt-These abwegig finden sollte (was ich nicht glaube), sollte sie sich selbst dazu äußern. Diese These beinhaltet ja auch, dass sich (at)kea durch die BeNe-Verantwortlichen quasi hat „in den Dienst nehmen lassen“, als es für sie ok war, wegen ihres „Verstoßes gegen die guten Sitten“ nicht korrigiert zu werden. Letzterer bestand — bis heute im Forum sichtbar — in einem sniper-mäßigen Angriff auf eine nicht im Forum anwesende Betroffene.

Den Leser:innen der öffentlich zugänglichen Korrespondenz von Silke Schumacher mit den BeNe-Verantwortlichen *vor* ihrem Eintritt ins Forum bleibt es überlassen, ob sie zu dem Eindruck kommen, dass hier gezielt zwei Betroffene gegeneinander aufgehetzt worden sein könnten.

Was Sie über die *„publizierte Korrespondenz des Falles“* und die *„verfahrensrechtlichen Mängel“* schreiben, ist irrelevant bis falsch: Es gab nur die *„etwaige Befangenheit“* **eines** ULK-Mitgliedes, und zwar die der Vorsitzenden. Danke aber für den Hinweis, dass die Lotsin keine Präventionsbeauftragte hätte sein dürfen, gebe ich gerne weiter. Danke auch, dass Sie *“nordkirchliche Stellen aufmerksam gemacht“* haben. Die von Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt angekündigte Untersuchung lässt seit einem Jahr auf sich warten. Die von Bischöfin Fehrs am 11.11. angekündigte *„externe Überprüfung“* seit einem halben Jahr.

Übrigens: Mit Ihrem damaligen Hinweis auf die Pressekonferenz und die Pressemeldungen mit den Falschinformationen von Frau Fehrs am Abend ihrer Wahl haben Sie hier im BeNe als erster auf das hingewiesen, was dann offensichtlich nicht mehr diskutiert werden durfte und zum „Elefanten im Raum“ wurde. Auch dafür gebührt Ihnen Dank.

Dieser Beitrag wurde vor 5 Minuten von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 22.05.2025 16:16

Veröffentlicht : 22.05.2025 16:16

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Melden

Hallo, @tim1979, hat @kea Sie nun als ihren Anwalt? Was hat die Tatsache, dass Sie der *„Themenstarter des inzwischen geschlossenen Threads“* sind, damit zu tun, dass @kea „out of the blue“ und ohne jede Begründung eine nicht im Forum angemeldete Betroffene mit abwertenden Äußerungen angegriffen hat? Eine Betroffene, die, wie sie selbst, auch Petentin in der von Bischöfin Fehrs geleiteten Unterstützungsleistungskommission war und, wie sie es auch war, noch Petentin in deren Nachfolgekommission ist?

Ich meine, falls (at)kea die Stellvertreterkonflikt-These abwegig finden sollte (was ich nicht glaube), sollte sie sich selbst dazu äußern. Diese These beinhaltet ja auch, dass sich (at)kea durch die BeNe-Verantwortlichen quasi hat „in den Dienst nehmen lassen“, als es für sie ok war, wegen ihres „Verstoßes gegen die guten Sitten“ nicht korrigiert zu werden. Letzterer bestand — bis heute im Forum sichtbar — in einem sniper-mäßigen Angriff auf eine nicht im Forum anwesende Betroffene.

Den Leser:innen der öffentlich zugänglichen Korrespondenz von Silke Schumacher mit den BeNe-Verantwortlichen *vor* ihrem Eintritt ins Forum bleibt es überlassen, ob sie zu dem Eindruck kommen, dass hier gezielt zwei Betroffene gegeneinander aufgehetzt worden sein könnten.

Was Sie über die *„publizierte Korrespondenz des Falles“* und die *„verfahrensrechtlichen Mängel“* schreiben, ist irrelevant bis falsch: Es gab nur die *„etwaige Befangenheit“* **eines** ULK-Mitgliedes, und zwar die der Vorsitzenden. Danke aber für den Hinweis, dass die Lotsin keine Präventionsbeauftragte hätte sein dürfen, gebe ich gerne weiter. Danke auch, dass Sie *“nordkirchliche Stellen aufmerksam gemacht“* haben. Die von Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt angekündigte Untersuchung lässt seit einem Jahr auf sich warten. Die von Bischöfin Fehrs am 11.11. angekündigte *„externe Überprüfung“* seit einem halben Jahr.

Übrigens: Mit Ihrem damaligen Hinweis auf die Pressekonferenz und die Pressemeldungen mit den Falschinformationen von Frau Fehrs am Abend ihrer Wahl haben Sie hier im BeNe als erster auf das hingewiesen, was dann offensichtlich nicht mehr diskutiert werden durfte und zum „Elefanten im Raum“ wurde. Auch dafür gebührt Ihnen Dank.

Veröffentlicht : 22.05.2025 16:16

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 141
Mitglied
Moderator

@leonardo Beitrag wurde wegen mehrerer Meldungen ausgeblendet

Veröffentlicht : 22.05.2025 16:17

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Frank-Werner
(@frank-werner)
Assistiertes Profil
Beiträge: 55

Ich bin Euch noch den weiteren Mailschriftwechsel mit der Betroffenenvertretung zum Thema "neuer Anerkennungsrichtlinie" schuldig.

Hier ein Ausschnitt aus meiner Email vom 05.05.2025:

Für mich als Betroffener war die neue Anerkennungsrichtlinie ausverhandelt, zumal alle die Möglichkeit hatten, mit Ihnen im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens noch bestehende Vorbehalte auszuräumen. Sie sprechen in Ihrer Mail davon, dass die größte Schwierigkeit im Moment darin besteht, dass die Landeskirchen und die Landesverbände der Diakonie das auch erstmal so handhaben und umsetzen müssen, wobei es vor allem im Bereich der Landesverbände der Diakonie durchaus Widerstände gegen die neue Richtlinie gibt. So wie ich Ihre Mail interpretiere, kann es durchaus passieren, dass es in der EKD/Diakonie doch keine flächendeckende einheitlichen Standards für die Anerkennungsleistungen für Betroffene sexualisierter Gewalt geben wird. Das wäre ein schwerer Schlag in das Gesicht der Betroffenen, eine bittere Enttäuschung und zudem ein erheblicher Vertrauensverlust seitens der Betroffenen in Richtung des Beteiligungsforums. Die neue Anerkennungsrichtlinie wäre für mich als Betroffener nicht mehr als nur eine "Mogelpackung".

Für eine Rückantwort wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Liebe Grüße

Hier die Rückantwort vom 09.05.2025:

Lieber Herr Fey!

Da kann ich Ihnen nur zustimmen! Falls eine einheitliche Umsetzung der Anerkennungsrichtlinie in den Landeskirchen und Landesverbänden scheitert, ist die Arbeit des Beteiligungsforums gescheitert - so sehe ich es jedenfalls. Bei den Landeskirchen, so denke ich, wird eine einheitliche Umsetzung möglich sein. Bei der Diakonie Deutschland ist das anders, da die Diakonie Deutschland die Landesverbände nur unzureichend informiert und mitgenommen hat. Meine Aggressionen gegenüber der Diakonie Deutschland steigen mit jeder Sitzung...

Auf der anderen Seite höre ich natürlich von den Verantwortlichen der Diakonie Deutschland, dass "man sich bemüht",

dass "man dafür wirbt, die Anerkennungsrichtlinie ohne Veränderungen umzusetzen"...

Für mich persönlich ist klar: wenn eine einheitliche Umsetzung nicht gelingt, werde ich Ross und Reiter beim Namen nennen und meine Konsequenzen daraus ziehen.

Soweit in Kürze

Mit freundlichem Gruß

Bin doch sehr gespannt auf Eure Rückmeldungen.

Veröffentlicht : 22.05.2025 20:17
HeimschuleKind hat reagiert

Walter
(@walter)
Beiträge: 83

Themenstarter

Melden

@frank-werner

Hallo Herr Frey,

Vom wem kam diese Rückmeldung?

Veröffentlicht : 23.05.2025 1:40
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 8

Wenn man davon ausgeht, @tim1979 und @kea, dass die von der hier ausgeschlossenen Betroffenen Silke Schumacher und ihrem Unterstützer Thies Stahl vertretene These zutrifft, dass hier (1) ein Stellvertreterkonflikt („Kea./.Schumacher“ an Stelle von „Fehrs./.Schumacher“) stattgefunden hat und ein solcher (2) von den Verantwortlichen in der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, im BeFo und in der EKD trotz einer eindringlichen Warnung durch Schumacher/Stahl auch gewollt war, muss man wohl zur Kenntnis nehmen, dass, wäre es tatsächlich eine Strategie gewesen, diese wohl erfolgreich war.

Liest man die Chatverläufe als Ganzes in einer entsprechenden Zusammenstellung, die mir vorliegt, noch einmal durch, zeigt sich deutlich, dass die Missbrauchsbetroffene Schumacher hier erfolgreich ausgegrenzt wurde, mit unschönen kommunikativen Mitteln. Es scheinen sich, so lässt es dieses Dokument vermuten, die Moderator:innen, die AG BeNe, die Betroffenen-Vertretung, das BeFo und die EKD in diesem verschobenen Konflikt allesamt auf die „Fehrs-Kea“-Seite gestellt zu haben. Wenn dieser Eindruck stimmt, würde das bedeuten, dass nicht nur die Betroffenen der Betroffenen-Vertretung, sondern alle hier im BeNe schreibenden Betroffenen der Betroffenen Silke Schumacher ihre Solidarität als Missbrauchsopfer verweigert haben.

Veröffentlicht : 23.05.2025 8:11

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 23

Hallo, Moderationsteam von BeNe, @moderation-1,

nachdem ich gestern vergeblich versucht habe, meinen Account hier zu löschen und mich dann auch nicht mehr einloggen konnte, hatte ich per Mail um die Löschung meines Konto gebeten. Es kam die Antwort, *„Sehr geehrte Frau ..., wir sind ihrem Wunsch nachgegangen und haben ihr Profil deaktiviert. Mit besten GrüßenDas Moderationsteam von BeNe“*.

Später sah ich dann, dass mein Konto noch aktiv ist und Sie, liebe Moderator:innen, es offensichtlich auch nicht löschen konnten. Ich machte dann einen weiteren Login- und Passwortvergabeversuch, diesmal erfolgreich.

Im Moment nehme ich das Ganze mal als „Wink von oben“, noch etwas zu bleiben: **Hiermit widerrufe ich die per Mail übermittelte Bitte, meinen Zugang hier zu löschen.** Ich gehe davon aus, dass die technischen Schwierigkeiten von gestern behoben sind und ich die Löschung jetzt selbst vornehmen kann.

Veröffentlicht : 23.05.2025 8:34

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 24

Hallo, @kea, kommen Sie gerade von einem wissenschaftlichen Kongress über J.R.R.Tolkien? Leider habe ich den weder gelesen, noch die Filme gesehen. Was Sie mit Ihrem Text meinen, müssten Sie erklären (Sie wissen vermutlich, dass die Kommunikation misslingt, wenn man benutzte Metaphern oder Analogien, oder eben Lyrik, erst übersetzen muss...).

In welchem Film Sie in Bezug auf Ihre Mit-Betroffene Silke Schumacher und deren Unterstützer Thies Stahl sind, aus dem heraus sie vermutlich auch diesen Post an mich schreiben, erschließt sich mir bei Durchsicht ihrer entsprechenden Beiträge in den Chats mit den beiden nicht. Es scheint ein Ressentiment zu geben, dass Sie, falls ich nichts überlesen haben sollte, nicht transparent machen. Seit Ihrem Beitrag vom 12.11.2024 15:29 schon nicht.

Dieser Beitrag wurde vor 3 Minuten von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 23.05.2025 10:04

Melden

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

Hallo, @kea, kommen Sie gerade von einem wissenschaftlichen Kongress über J.R.R.Tolkien? Leider habe ich den weder gelesen, noch die Filme gesehen. Was Sie mit Ihrem Text meinen, müssten Sie erklären (Sie wissen vermutlich, dass die Kommunikation misslingt, wenn man benutzte Metaphern oder Analogien, oder eben Lyrik, erst übersetzen muss...).

In welchem Film Sie in Bezug auf Ihre Mit-Betroffene Silke Schumacher und deren Unterstützer Thies Stahl sind, aus dem heraus sie vermutlich auch diesen Post an mich schreiben, erschließt sich mir bei Durchsicht ihrer entsprechenden Beiträge in den Chats mit den beiden nicht. Es scheint ein Ressentiment zu geben, dass Sie, falls ich nichts überlesen haben sollte, nicht transparent machen. Seit Ihrem Beitrag vom 12.11.2024 15:29 schon nicht.

Veröffentlicht : 23.05.2025 10:04

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 56

Melden

@walter

Die Rückmeldung kam von "Betroffenenvertretung@befo.ekd.de". Den Namen des Verfassers darf ich ja wohl aus Datenschutzgründen nicht nennen.

Veröffentlicht : 23.05.2025 10:46

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 142
Mitglied
Moderator

Melden

@mira-das-wunder Wir haben ihr Profil gestern deaktiviert. Durch ihre erneute Anmeldung haben Sie dieses reaktiviert. Nun können Sie wenn Sie möchten mit ihrem Passwort das Profil selbständig löschen.

Veröffentlicht : 23.05.2025 11:30

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 9

@kea - die eine Stimme - einsam in der Nacht - Rilke - zerstreut - wir mir das Fernste manchmal hilft: in mir - sei mal so hierhin gestellt - die Freiheit eines Lieben nicht vermehren. Vielleicht kannst du damit etwas anfangen-:)).

Veröffentlicht : 23.05.2025 11:31

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 25

> Wir haben ihr Profil gestern deaktiviert.

@moderation-1, mein Nickname vor meinen Posts wurde nicht durch „Anonym xx“ ersetzt, daher ging ich davon aus, dass er nicht deaktiviert wurde.

> Nun können Sie wenn Sie möchten mit ihrem Passwort das Profil selbständig löschen.

Danke für den Hinweis.

Veröffentlicht : 23.05.2025 12:54

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 26

> Die Rückmeldung kam von "Betroffenenvertretung@befo.ekd.de". Den Namen des Verfassers darf ich ja wohl aus Datenschutzgründen nicht nennen.

Hallo, @frank-werner, die auf der Webseite der EKD mit Bild und Ansprech-Mailadressen namentlich vorgestellten Betroffenenvertreter:innen Nancy Janz (Sprecherin), Detlev Zander (Sprecher), Nicolai Blank, Karin Krapp, Christiane Lange, Elsa Manuela Nicklas-Beck und Matthias Schwarz dürfen, meiner Meinung nach, **in dieser Funktion** natürlich namentlich genannt werden.

Auch darf zitiert werden, wiederum meiner Meinung nach, wie sie sich als EKD-Anprechpersonen, sozusagen als „Berufsbetroffene“, den „normalen Betroffenen“ gegenüber äußern, die sich in ihrer Funktion an sie wenden. Da sind die „eingemeindeten Betroffenen“ wie Beamte in einer Behörde, deren amtsbezogene Mitteilungen, Begründungen, Vertröstungen etc. natürlich zitiert werden dürfen. [Es sei denn vielleicht, sie hätten deutlich erkennbar als Vertraute(r) oder spezielle(r) Freud(in) geschrieben, wovon in Ihrem Zitat ja nicht auszugehen ist.]

Veröffentlicht : 23.05.2025 13:52

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 58

Melden

@mira-das-wunder

Dann bin ich jetzt mal mutig in der Hoffnung, dass mich die Moderation nicht ausbremst.

Der Verfasser war Herr Matthias Schwarz.

Veröffentlicht : 23.05.2025 14:02

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 27

@frank-werner

Das ist gut. Ein bisschen mehr Transparenz hier kann ja nicht schaden. Warum sollte einer allein mit einer solchen Info dasitzen und sich Gedanken machen und damit belasten müssen, was da wohl los ist in der Betroffenen-Vertretung, in der AG BeNe, im BeFo etc.? Sie sind ja nicht sein Vertrauter in der Betroffenen-Vertretung, mit dem er sich vielleicht darüber austauschen möchte, gegen wem in diesem Gremium er vielleicht am liebsten eine Koalition bilden würde. Er hat sie zu vertreten und Sie nicht mit seinen vielleicht vorhandenen Nöten zu belasten! (Das war meine Meinung.)

Veröffentlicht : 23.05.2025 14:17

Melden

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

@frank-werner

Das ist gut. Ein bisschen mehr Transparenz hier kann ja nicht schaden. Warum sollte einer allein mit einer solchen Info dasitzen und sich Gedanken machen und damit belasten müssen, was da wohl los ist in der Betroffenen-Vertretung, in der AG BeNe, im BeFo etc.? Sie sind ja nicht sein Vertrauter in der Betroffenen-Vertretung, mit dem er sich vielleicht darüber austauschen möchte, gegen wen in diesem Gremium er vielleicht am liebsten eine Koalition bilden würde. Er hat sie zu vertreten und Sie nicht mit seinen vielleicht vorhandenen Nöten zu belasten! (Das war meine Meinung.)

Veröffentlicht : 23.05.2025 14:17

Frank-Werner
(@frank-werner)
Assistiertes Profil
Beiträge: 58

Melden

@mira-das-wunder

Mit mehr Transparenz sehe ich genauso. Allerdings bin ich hier im Forum schön mehrfach überrascht worden, welche Informationen inkl. Namen hier unter Datenschutz gestellt wurden. Daher meine Vorsicht. Ich gebe Dir aber auch recht, dass meine Anfrage im Interesse aller Betroffenen gestellt wurde. Genauso sehe ich das auch mit den Antworten, auch hierauf haben alle Betroffenen das Recht diese zu erfahren.

Veröffentlicht : 23.05.2025 14:29

Schwarzwaelder Kirschtorte
(@schwarzwaelder-kirschtorte)
Beiträge: 10

Melden

Des Lied auf YouTube bringt's eigentlich ganz guat uff dr Punkt, was für a Mensch dr Ralf Meister isch.

https://www.youtube.com/watch?v=Gjcw8_DzItg

Veröffentlicht : 23.05.2025 19:11

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 294

Melden

Hallo moderation-x

Mal eine eher systemtechnische Frage: In den Profilen von uns Nutzenden gibt es weitere Attribute, wie der #Titel mit folgenden Werten:

- New Member
- Active Member
- Reputable Member und
- Eminent Member
- etc.?

Meine Meinung

Ich vermute, dass hängt mit der Anzahl der Posts ab (?), wobei bei "Eminent" bin ich mir nicht ganz so sicher!

Können Sie uns dazu etwas sagen, also im Sinne der Transparenz?

Danke im voraus und ganz besonderen Dank an (at)Jeanne-v für ihre Aufmerksamkeit und den Hinweis!

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 24.05.2025 9:36

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 31

Melden

Hallo moderation-x

Mal eine eher systemtechnische Frage: In den Profilen von uns Nutzenden gibt es weitere Attribute, wie der #Titel mit folgenden Werten:

- New Member
- Active Member
- Reputable Member
- Honorable Member und
- Eminent Member
- etc.?

Meine Meinung

Ich vermute, dass hängt mit der Anzahl der Posts und Reaktionen ab (?), wobei bei "Eminent" bin ich mir nicht ganz so sicher!

Können Sie uns dazu etwas sagen, also im Sinne der Transparenz?

Danke im voraus und ganz besonderen Dank an (at)Jeanne-v für ihre Aufmerksamkeit und den Hinweis!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 24.05.2025 9:36

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 11

> Sehr geehrter Mister / MIsses Leoanrdo,

„Hallo, Leonardo“ würde reichen, @jeanne-v.

> Ihre Rhetorik hat sich massiv verändert.

Habe mich auf die „lyrische Seite“ von @kea bezogen.

> Wollen Sie das hier an die Wa d fahren, als Rechtfertigung für ein Misslungen Projekt (600 000 Euro stehen im Raum?)

Wie kommen Sie darauf, dass ich *„das hier“* (das BeNe meinen Sie wohl) gegen die Wand fahren wollen würde? Und, dass ich das überhaupt könnte?

> interveniert hätte längst vorher gehört bzw Fachku dig, supervidiert mideriert, whatever...

Meine Rede, siehe Punkt (2) meines Posts...

Auf die Inhalte der Punkte (1) bis (4) gehen Sie gar nicht ein.

Veröffentlicht : 24.05.2025 15:33

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 215

Melden

Moderation, wo bleibt mein Beitrag von heute Vormittag? Wann wird er freigeschaltet? Auf meiner Seite erscheint er auch nicht.

Mit der Bitte um Rückmeldung

Danke.

MfG

Jeanne V

Veröffentlicht : 24.05.2025 16:36

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 215

Melden

@moderation-2

Was ist die Begründung/ Erklärung für ein Nicht Zulassen?

Kann man erfahren, 'wer/ azch noch mehrere wer' in dieser kurzen Zeit gemeldet hat/ haben könnte .

Ist es später einsehbar, wer gemeldet hat?

Wann wird dieses Portal Transparent?

MfG,

Jeanne V

Veröffentlicht : 24.05.2025 16:43

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 11

> Sehr geehrter Leonardo, der Beitrag wurde wegen mehrerer Meldungen ausgeblendet.

@moderation-2 Mit der ***unbegründeten*** Löschung meines Beitrages (24.05.2025 13:11) haben Sie die dann folgende Unterhaltung zwischen Jeanne V. und mir zerschossen. Was Jeanne V. mit ihren noch lesbaren Beiträgen (24.05.2025 16:12 und 24.05.2025 18:10) gemeint hat, kann so niemand mehr nachvollziehen. Vielleicht sollten Sie, Jeanne V., diese Beiträge auch löschen, denn ohne den Bezug auf die vier für dieses Forum wichtigen Punkte meines Beitrages wirken Ihre beiden Beiträge, nach meinem Eindruck, etwas sinnbefreit.

> "Wer oder was sind Sie?"

@jeanne-v Ein Mensch, der in diese Kategorie fällt: *„BeNe ist für Betroffene sexualisierter Gewalt, deren Angehörige, Fachkräfte und weitere Interessierte. Grundsätzlich sind Alle auf dieser Plattform willkommen..."*

Sie haben sicher nicht den Vorschlag machen wollen, dass sich alle BeNe-User:innen ab sofort mit Klarnamen vorstellen sollen, oder doch?

Veröffentlicht : 24.05.2025 17:15

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 362

Es ist doch bekanntlich so, dass man grundsätzlich nicht allein streiten kann, denn zum Streiten gehören immer (mindestens) 2 Personen! Ganz vereinfacht ausgedrückt also eine/r, der/die den Streit (wieso, weshalb, warum auch immer) entfacht, und eine/r der/die (wieso, weshalb, warum auch immer) sofort darauf einsteigt und/oder sich nach und nach involvieren/hineinziehen lässt.

Ob wir nun aktiv an einem Streit teilnehmen (uns also bewusst z.B. involvieren, provozieren, hineinziehen lassen) oder nicht, ist und bleibt immer (und zu jedem Zeitpunkt) unsere freie Entscheidung! Auf den Punkt bringt das ein berühmtes Zitat von Viktor Frankl:

„Zwischen Reiz und Reaktion liegt ein Raum. In diesem Raum liegt unsere Macht zur Wahl unserer Reaktion. In unserer Reaktion liegen unsere Entwicklung und unsere Freiheit."

Das bedeutet auch: Wenn wir uns z.B. NICHT involvieren, provozieren, hineinziehen lassen, sondern uns bewusst dagegen entscheiden und in keiner Art und Weise auf das "Streitangebot" reagieren, dann bleibt der Person, die sich mit uns streiten will, nichts anderes übrig, als mit sich allein zu streiten... (Soon Streit ist schließlich auch nix anderes als ein Interaktionsangebot und Angebote darf Mann/Frau, wann immer Mann/Frau will, ablehnen, auch, ohne das begründen zu müssen! Meine Großmutter hat immer gesagt: „Du musst doch nicht über jedes Stöckchen springen, was man dir hinhält" und das finde ich in ihrer Einfachheit eine entlastende und erfrischende Einstellung zugleich.)

Den Raum zwischen Reiz und Reaktion (siehe V. Frankl.) fülle ich z. B. mit folgenden Fragen, die mir dabei helfen sollen, eine (für MICH richtige) Entscheidung zu treffen:

- Ist es mir das (grundsätzlich) wert?
- Ist das mein Niveau?
- Ist das mein Thema?
- Will ich die Zeit, die Energie und auch die Nerven dafür investieren?
- Kann ich damit leben (es aushalten), wenn die Person, die sich mit mir streiten will, mir z.B. (auch öffentlich) unterstellt, ich sei (ihr oder anderen gegenüber) unsolidarisch, parteiisch, illoyal, ungerecht, unfair usw., wenn ich von mir selbst weiß, dass ich das nicht bin?
- Wo ist meine persönliche Grenze des „Hinnehmens" von etwaigen Unwahrheiten, Beleidigungen, Kränkungen/Verletzungen und wie gehe

ich damit um, wenn diese Grenze überschritten wird? (Ich kann mich ja z.B. auch über Umwege „wehren/abgrenzen“, ohne in den Streit aktiv einzutreten!)

Und folgendes Zitat des von mir sehr verehrten Mark Twain macht zudem deutlich, warum man z.B. nicht mit Idioten streiten sollte: „Wenn Sie mit einem Idioten streiten, ist die Wahrscheinlichkeit, dass er dasselbe tut, sehr hoch...“

Und wer lässt sich schon gerne zum Idioten machen? Also ich nicht!

Schönen Sonntag für euch alle!

Veröffentlicht : 25.05.2025 4:49
HeimschuleKind hat reagiert

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 28

Melden

Im **Newsletter ForuM-Bulletin #9, Ausgabe Juni 2025** (praevention[at]ekd.de) heißt es, *„Im November 2024 hatte Julia von Weiler als Anwältin des Publikums die Anfragen von betroffenen Menschen gesammelt vorgetragen (zum **Video: forum.e-k-d.de/c/107405667/9e041fac778-swsv2x**).“*

In diesem Video des Vortrages von Frau von Weiler vor der Würzburger Synode gibt es zwischen **Minute 8:42 und 9:33** eine Passage, über die hier schon, für einige wohl unbefriedigend, diskutiert wurde.

@vertuschung-beenden-official hat, und das ist vielleicht auch für Sie, @bienchen730, interessant, dankenswerterweise auf ihrer Website den ganzen von Frau von Weiler verlesenen Text *vertuschung-beenden.de/wp-content/uploads/2024/11/2024.11.11-Julia-von-Weiler.pdf* veröffentlicht. Und damit auch die besagte Passage, die aber leider nicht in den Podcasts von vertuschung-beenden-official erwähnt wurde.

Dieser Beitrag wurde vor 4 Minuten von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 25.05.2025 6:02

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

Melden

Im **Newsletter ForuM-Bulletin #9, Ausgabe Juni 2025** (praevention[at]ekd.de) heißt es, *„Im November 2024 hatte Julia von Weiler als Anwältin des Publikums die Anfragen von betroffenen Menschen gesammelt vorgetragen (zum **Video: forum.e-k-d.de/c/107405667/9e041fac778-swsv2x**).“*

In diesem Video des Vortrages von Frau von Weiler vor der Würzburger Synode gibt es zwischen **Minute 8:42 und 9:33** eine Passage, über die hier schon, für einige wohl unbefriedigend, diskutiert wurde.

@vertuschung-beenden-official hat, und das ist vielleicht auch für Sie, @bienchen730, interessant, dankenswerterweise auf ihrer Website den ganzen von Frau von Weiler verlesenen Text *vertuschung-beenden.de/wp-content/uploads/2024/11/2024.11.11-Julia-von-Weiler.pdf* veröffentlicht. Und damit auch die besagte Passage, die aber leider nicht in den Podcasts von vertuschung-beenden-official erwähnt wurde.

Veröffentlicht : 25.05.2025 6:02

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 297

Melden

Guten Morgen bienchen730

Danke für den wie immer erfrischenden Kommentar und das passende Zitat 🙂

Und solange sich hier noch solche Nutzende, so wie Dich und die von Dir genannten Personen, äußern und für das gemeinsame Ziel der Vernetzung einstehen, solange kann ich diese Frage in Bezug auf mein Engagement für #BeNe mit "Ja" beantworten.

- Will ich die Zeit, die Energie und auch die Nerven dafür investieren?

Zumal uns die Moderation ja doch ernsthaft die Aktivierung der ersehnten "privaten Foren" versprochen hat.

Und der gescholtene Dienstleister offensichtlich gerade am Setup(!) der Plattform gearbeitet hat.

In diesem Sinne auch einen angenehmen und achtsamen Sonntag.

#Hoffnung

P.S.: Liebe IT-Dienstleister - bitte, bitte ersetzt endlich diesen miserablen Editor - ES.NERVT.NUR.NOCH!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Stunde von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 25.05.2025 6:17
Bienchen730 und Jeanne V. haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Guten Morgen bienchen730

Danke für den wie immer erfrischenden Kommentar und das passende Zitat 🙂

Und solange sich hier noch solche Nutzende, so wie Dich und die von Dir genannten Personen, äußern und für das gemeinsame Ziel der Vernetzung einstehen, solange kann ich diese Frage in Bezug auf mein Engagement für #BeNe mit "Ja" beantworten.

- Will ich die Zeit, die Energie und auch die Nerven dafür investieren?

Zumal uns die Moderation ja doch ernsthaft die Aktivierung der ersehnten "privaten Foren" versprochen hat.

Und der gescholtene Dienstleister offensichtlich gerade am Setup(!) der Plattform gearbeitet hat.

In diesem Sinne auch einen angenehmen und achtsamen Sonntag.

#Hoffnung

P.S.: Liebe IT-Dienstleister - bitte, bitte ersetzt endlich diesen miserablen Editor - ES.NERVT.NUR.NOCH!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 25.05.2025 6:17
Jeanne V. hat reagiert

Melden

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 364

@heimschulekind Hallo Heimschulkind,

danke für deine Antwort. Lass es mich so sagen, ich habe die Hoffnung, bezogen auf die Einführung der privaten Foren, noch nicht ganz aufgegeben, nicht zuletzt weil sich (aus meiner Sicht!) immer deutlicher zeigt, wie bitter nötig diese sind, auch, um sich z.B. ohne "Störfeuer" (welcher Art auch immer) offen und ehrlich austauschen zu können. Allerdings wissen wir auch, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und Implementierung dieses "Tools" haben.

Was den evtl. "streitbaren" Austausch mit z.B. anderen Unser*innen anbelangt, komme ich zu unterschiedlichen Ergebnissen und verhalte mich dementsprechend, springe also NICHT über jedes Stöckchen, was mir hingehalten wird. Posts von bestimmten User*innen lese ich (mittlerweile) gar nicht mehr, (nicht zuletzt weil sie mich z.B. langeweilen, ich den Kommunikationsstil der/des User*in nicht mag, es müßig finde, auf die immer gleichen Inhalte zu antworten usw.),womit wir wieder bei dem von dir aufgebrachten Thema der "persönlichen Stummschaltung" einiger bestimmter Accounts sind... Aber wie gesagt, ich kann sie auch schlicht und einfach ignorieren...

In diesem Sinne: bleib dran und lass uns weiterhin gemeinsam (mehr oder weniger aktiv) auf die privaten Foren hoffen!

Veröffentlicht : 25.05.2025 7:04
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 297

Melden

Hallo Moderation

Die Frage nach den Titel-Attributen ist noch offen, z. B. was bedeutet der Titel " Honorable Member" und was hat das für Auswirkungen für die Aktivitäten bei BeNe?

Danke

Dieser Beitrag wurde vor 9 Minuten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 25.05.2025 7:07

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Hallo Moderation

Die Frage nach den Titel-Attributen ist noch offen, z. B. was bedeutet der Titel " Honorable Member" und was hat das für Auswirkungen für die Aktivitäten bei BeNe?

Danke

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 25.05.2025 7:07

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 29

> Danke für den wie immer erfrischenden Kommentar und das passende Zitat 🙂

Hallo, @heimschulekind, falls Sie das hier, *„Wenn Sie mit einem … [I-Wort] streiten, ist die Wahrscheinlichkeit, dass er dasselbe tut, sehr hoch…“* von Mark Twain meinen, trifft es mehr zu, als Ihnen und @bienchen730 das vielleicht bewusst ist:

Die Betroffenen, die sich hier streiten, sind, bis auf die für die EKD arbeitenden bzw. Aufwandsentschädigungen beziehenden semiprofessionellen allesamt … [das I-Wort im Plural] — insofern als dass sie als ***Privatpersonen*** (de.wikipedia.org/wiki/Iiiddddiiiooottt) unendlich Energie und Arbeitszeit aufwenden, während die Gegenseite als Semi- oder Vollprofis von der Kirche bezahlt und entschädigt werden bzw. für lästige Arbeiten ihre Referenten etc. einsetzen können.

Das Wort I-Wort wurde von Text-Intelligenz der BeNe-Plattform abgelehnt. Bei Ihnen, Bienchen730, offensichtlich nicht (Vielleicht weil sie nur die Pluralform verwendet haben...).

Dieser Beitrag wurde vor 11 Minuten von Mira das Wunder geändert
Dieser Beitrag wurde vor 9 Minuten von Mira das Wunder geändert
Dieser Beitrag wurde vor 6 Minuten von Mira das Wunder geändert

Veröffentlicht : 25.05.2025 7:12

Melden

Anonym 126
(@Anonym 126)

Beiträge: 31

> Danke für den wie immer erfrischenden Kommentar und das passende Zitat 🙂

Hallo, @heimschulekind, falls Sie das hier, *„Wenn Sie mit einem … [I-Wort] streiten, ist die Wahrscheinlichkeit, dass er dasselbe tut, sehr hoch…“* von Mark Twain meinen, trifft es mehr zu, als Ihnen und @bienchen730 das vielleicht bewusst ist:

Die Betroffenen, die sich hier streiten, sind, bis auf die für die EKD arbeitenden bzw. Aufwandsentschädigungen beziehenden semiprofessionellen allesamt … [das I-Wort im Plural] — insofern als dass sie als ***Privatpersonen*** (de.wikipedia.org/wiki/Iiiddddiiiooottt) unendlich Energie und Arbeitszeit aufwenden, während die Gegenseite als Semi- oder Vollprofis von der Kirche bezahlt und entschädigt werden bzw. für lästige Arbeiten ihre Referenten etc. einsetzen können.

Das Wort I-Wort wurde von Text-Intelligenz der BeNe-Plattform abgelehnt. Bei Ihnen, Bienchen730, offensichtlich nicht (Vielleicht weil sie nur die Pluralform verwendet haben...).

Veröffentlicht : 25.05.2025 7:12

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 145
Mitglied
Moderator

@leonardo Post wird wegen Nennung von Klarnamen und mehrere Meldungen ausgeblendet

Veröffentlicht : 25.05.2025 8:19

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 145
Mitglied
Moderator

@jeanne-v Der von ihnen erwähnte Post wird nicht freigegeben.

Veröffentlicht : 25.05.2025 8:24

Melden

Hallo @heimschulekind - wir prüfen ihre Frage und kommen auf Sie zurück

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 145
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 25.05.2025 8:25

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 216

Melden

Guten Morgen @bienchen730

Danke für die konstruktiven Äußerungen!

Eine Vernetzung wäre auch außerhalb möglich

Über eine vertrauenswürdige Initiative könnte man das (weitergabe von Kontaktdazen) anfragen.

Klar, kann ich überlesen.

Allerdings löse ich mich auch aus Strukturen der Ohnmacht und Intransparenz: das ist diese Plattform für mich.

Die dem kirchlichen Schema getreu : eventuell gut gemeint ist - aber retraumatisierend - und eben nicht - transparent - reflektiert ist/ wird und weiter ALLE Fragen konstant NICHT beantwortet.

Siehe auch und gerade: aktuelles Beispiel RLP und W., wo ich schon vor einiger Zeit gefragt habe: was ist die Intention? Inhaltlich? Oder eben karrieremässig.

Es geht hier wie sonstwo nicht darum, dass Betroffene gehört werden, geschweige denn um Wege in eine bessete Zukunft, das ginge nur mit ernsthafter Aufarbeitung ohne

In diesem Sinne,

hoffentlich bald in anderer Form vernetzt?

Jeanne V

Veröffentlicht : 25.05.2025 8:33

Melden

Post wird wegen Nennung von Klarnamen und mehrere Meldungen ausgeblendet

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 12

@moderation-1 Sorry, welchen meinen Sie? Den, auf den ich mich gestern in meinem Post an @moderation-2 (24.05.2025 19:15) bezogen habe? Der (24.05.2025 13:11), auf den sich Jeanne V. nun nicht mehr beziehen kann?

Veröffentlicht : 25.05.2025 8:46

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 146
Mitglied
Moderator

Hallo @mira-das-wunder - wir möchten Sie bitten ab sofort ihren Wortgebrauch so anzupassen, dass sich andere User*innen davon nicht angestoßen oder angegriffen fühlen. Bei BeNe geht es um eine Miteinander - nicht Gegeneinander. Von Betroffenen für Betroffene - nicht Betroffene gegen Betroffene. Halten Sie sich bitte daran - da wir sonst über andere Konsequenzen nachdenken werden.

Veröffentlicht : 25.05.2025 16:07

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 301

Melden

> @moderation-1
>
> ... wir prüfen ihre Frage und kommen auf Sie zurück!

Danke, da bin ich diesmal sehr gespannt auf die Antwort.

Ich habe erfreut festgestellt, dass Hinweise und Fragen augenscheinlich zu sinnvollen Änderungen im Setup von BeNe geführt haben. Das ist gut!

P.S.: Und wenn Sie dabei sind den Dienstleister mit Fragen zu nerven, hier zur Erinnerung zum Wochenbeginn die "Frage aller Fragen" bei BeNe:

Stehen die "privaten Foren" nun zur Verfügung, um hier die versprochene Vernetzung zu unterstützen?

Dieser Beitrag wurde vor 5 Stunden von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 26.05.2025 6:14

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

> @moderation-1
>
> ... wir prüfen ihre Frage und kommen auf Sie zurück!

Danke, da bin ich diesmal sehr gespannt auf die Antwort.

Ich habe erfreut festgestellt, dass Hinweise und Fragen augenscheinlich zu sinnvollen Änderungen im Setup von BeNe geführt haben. Das ist gut!

P.S.: Und wenn Sie dabei sind den Dienstleister mit Fragen zu nerven, hier zur Erinnerung zum Wochenbeginn die "Frage aller Fragen" bei BeNe:

Stehen die "privaten Foren" nun zur Verfügung, um hier die versprochene Vernetzung zu unterstützen?

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 26.05.2025 6:14

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 149
Mitglied
Moderator

@leonardo Post wegen Provokation ausgeblendet

Veröffentlicht : 26.05.2025 6:21

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 149
Mitglied
Moderator

@mira-das-wunder Wegen Provokation ausgeblendet

Veröffentlicht : 26.05.2025 6:24

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 149
Mitglied
Moderator

Melden

@heimschulekind Sobald die Privaten Foren zur Verfügung stehen, werden wir dies hier rechtzeitig bekannt geben.

Veröffentlicht : 26.05.2025 6:26
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 301

Melden

@moderation-1

> Sobald die Privaten Foren zur Verfügung stehen, werden wir dies hier rechtzeitig bekannt geben.

Ja ist klar; ich wollte nur nochmal daran erinnern, damit das nicht in Vergessenheit gerät.P.S.: Beitrag 301!

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 26.05.2025 7:04

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

@moderation-1

> Sobald die Privaten Foren zur Verfügung stehen, werden wir dies hier rechtzeitig bekannt geben.

Ja ist klar; ich wollte nur nochmal daran erinnern, damit das nicht in Vergessenheit gerät.P.S.: Beitrag 301!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 26.05.2025 7:04
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 217

Melden

@heimschulekind

Echt? Es soll private Foren geben?

Veröffentlicht : 26.05.2025 7:18

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)
Beiträge: 30

Melden

Post wegen Provokation ausgeblendet

mit dieser Meldung an mich und @leonardo haben Sie, liebe Moderator:innen und BeNe-Verantwortliche, erneut genau das exerziert, was wir versucht hatten, Ihnen, @moderation-1, nahe zu legen nicht mehr zu tun. Unsere von Ihnen „ausgeblendeten“, inhaltlich aber immerhin einigermaßen gehaltvollen Beiträge werden für diejenigen, die gegen etwas „food for thought“ nichts einzuwenden haben, dann an anderer Stelle nachlesbar sein.

Übrigens, Provokation kommt, wie Sie wohl wissen, von „provocare“, hervorrufen, anregen, herausfordern.

Es gibt dann vielleicht ein gutes „Provocare“, sogar mit Hilfe von Fäkalsprache, das, würde man es hier zitieren, vermutlich nicht gegen die Netiquette verstoßen würde. Gemeint sind die Äußerungen der hier maßgeblichen Einfluss habenden Sprecherin der Betroffenenvertretung im Beteiligungsforum, J., und der Sprecherin der Beauftragen im Beteiligungsforum, W., deren Namen ich lieber hier nicht nenne, aus „Datenschutzgründen“, die hier im BeNe sehr wichtig sind. Die Betreffenden sind zwar in der Presse erwähnt worden (*www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/ludwigshafen/pfaelzische-kirchenpraesidentin-wuest-kritisiert-umgang-der-kirche-mit-missbrauchsopfern-100.html* und *www.ardmediathek.de/video/phoenix-der-tag/janz-ja-die-kirche-hat-s-verkackt/phoenix/Y3JpZDovL3Bob2VuaXguZGUvNDg5NTQyMg*), aber besser ist besser, arbeiten doch hier schließlich „Betroffene mit Betroffenen zusammen und nicht gegeneinander“, worauf Sie uns, liebe Moderator:innen, dankenswerterweise ja noch einmal hingewiesen haben.

Das nicht gute „Provocare“, als das die Texte von uns hier, vermittelt über ihre Ausblendung, klassifiziert wurden, ruft die Wahrheit hervor (falls die betreffenden Posts nicht gerade wegzensiert werden).

Ob die „J.-W.“-Provokationen auch dafür gedacht waren, die Wahrheit hervorzurufen? Oder sollten sie diese eher verdecken, indem sie vielleicht von etwas anderem ablenken? Vielleicht von etwas, über das die Betroffenen-Vertretung, das BeFo und der Rat der EKD schon seit dem 16.11.2022 (Antwort von Frau J. am 22.11.2022) ausführlich informiert worden sind? Wie auch immer, vielleicht ist irgendwann die Zeit reif und es kann darüber auch hier im BeNe diskutiert werden. Wenn es denn dann noch existiert.

Veröffentlicht: 26.05.2025 10:45

Melden

Zu einer Frage aus einem anderen Forum (übrigens Beitrag 2500):

...

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Ich dachte, nach einer Sperrung geht gar nichts mehr für den/die Benutzer(in)? Habe ich da falsch gedacht???

...

Meine Erklärung

Das System unterscheidet offensichtlich zwischen

- **gelöschte Nutzerkennung**: Die Kennung wird im System anonymisiert mit AnonymXX, kann sich nicht anmelden und wird auch nicht als aktiv angezeigt

und

- **gesperrte Nutzerkennung**: Die Kennung kann keine Beiträge erstellen, wird aber weiterhin als aktive Nutzerkennung, sowie deren zugeordnete Beiträge, angezeigt.

In der mir bekannten IT-Welt wird oft die zweite Status (auch als "suspended" bezeichnet) für eine gewisse Zeit gesetzt (meist 90 Tage), bevor eine Kennung endgültig gelöscht ("deleted") wird, um im Falle eines Falles (Löschung aus Versehen) die Kennung schnell wieder wiederherzustellen.

Nun ist das bei BeNe wohl etwas anders gelöst. Ja, man sieht bei den (laut Aussage der Moderation) gesperrten

Nutzerkennungen im Profil sogar noch die letzte aktive Nutzung von BeNe, auch bei gesperrten Nutzerkennungen! Warum eigentlich?

Meine Meinung

Ob das nun an

- dem "Erinnere Dich an mich"-Schalter bei der Anmeldung liegt,
- nur in den genannten Fällen bewusst so gewollt ist oder ob
- solche Sperrungen einfach nur "schlampig" implementiert wurden und das beim Testen nicht auffiel,

kann ich ohne weitere Kenntnis des IT-Sicherheitskonzepts nicht beurteilen!

Ich tendiere aus der BeNe-Erfahrung mal zu Letzterem, aber sicher kann man sich ja hier nie sein.

#Frage

P.S.: Final könnte der IT-Dienstleister dazu kompetent Auskunft geben, aber im Moment ist man dort (hoffentlich) mit der Umsetzung der privaten Foren beschäftigt. Und das wäre gut so.

Und #Tipp für alle, die ihre Aktivitäten generell bei BeNe nicht anzeigen lassen wollen (z. B. kirchliche Mitarbeitende): "Falls mit persönlicher Kennung angemeldet, meldet Euch ab (Logout) und lest im Gaststatus bei BeNe mit".

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 5:01

Melden

Zu einer Frage aus einem anderen Forum (übrigens Beitrag 2500):

...

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Ich dachte, nach einer Sperrung geht gar nichts mehr für den/die Benutzer(in)? Habe ich da falsch gedacht???

...

Meine Erklärung

Das System unterscheidet offensichtlich zwischen

- **gelöschte Nutzerkennung**: Die Kennung wird im System anonymisiert mit AnonymXX, kann sich nicht anmelden und wird auch nicht als aktiv angezeigt

und

- **gesperrte Nutzerkennung**: Die Kennung kann keine Beiträge erstellen, wird aber weiterhin als aktive Nutzerkennung, sowie deren zugeordnete Beiträge, angezeigt.

In der mir bekannten IT-Welt wird oft die zweite Status (auch als "suspended" bezeichnet) für eine gewisse Zeit gesetzt (meist 90 Tage), bevor eine Kennung endgültig gelöscht ("deleted") wird, um im Falle eines Falles (Löschung aus Versehen) die Kennung schnell wieder wiederherzustellen.

Nun ist das bei BeNe wohl etwas anders gelöst. Ja, man sieht bei den (laut Aussage der Moderation) gesperrten Nutzerkennungen im Profil sogar noch die letzte aktive Nutzung von BeNe, auch bei gesperrten Nutzerkennungen! Warum eigentlich?

Meine Meinung

Ob das nun an

- dem "Erinnere Dich an mich"-Schalter bei der Anmeldung liegt,
- nur in den genannten Fällen bewusst so gewollt ist oder ob
- solche Sperrungen einfach nur "schlampig" implementiert wurden und das beim Testen nicht auffiel,

kann ich ohne weitere Kenntnis des IT-Sicherheitskonzepts nicht beurteilen!

Ich tendiere aus der BeNe-Erfahrung mal zu Letzterem, aber sicher kann man sich ja hier nie sein.

#Frage

P.S.: Final könnte der IT-Dienstleister dazu kompetent Auskunft geben, aber im Moment ist man dort (hoffentlich) mit der Umsetzung der privaten Foren beschäftigt. Und das wäre gut so.

Und #Tipp für alle, die ihre Aktivitäten generell bei BeNe nicht anzeigen lassen wollen (z. B. kirchliche Mitarbeitende): "Falls mit persönlicher Kennung angemeldet, meldet Euch ab (Logout), nutzt einen **anderen Rechner oder wenigstens Browser** und lest unerfasst im Gaststatus bei BeNe mit".

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 5:01

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 291

Melden

Private Foren... Das wäre wirklich sehr hilfreich.

Veröffentlicht : 27.05.2025 5:45
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 220

Melden

@vertuschung-beenden-official

Liebe Alle mir zugeneigten und wohlwollenden hier:

Meint ihr wirklich, dass private Foren hilfreich wären? Vielleicht wird die hier vermeintlich zusammengetragene Expertise hier ja doch 'geschätzt' - um Menschen auszuhorchen und Wissen kostenlos abzugreifen?

Und auch um unterschwellig Ohnmacht zu repräsentieren...

Krass finde ich den aktuellen Weg, immer wieder konkretisiert durch 'unseren' sogenannten IT Experten, der anhand unserer naiven Fragen scheinbar aufdeckt...

Das ist natürlich nur meine persönliche Meinung als kleingehaltenes dummes Opferlein...

Konkret: ich habe sogar mit EKDJurist über Probleme hier gesprochen mit der Bitte um weitete Kontaktaufnahme. Das war vor Ostern: nada!

Krass ist: wer sich abmeldet hat doch noch Zugriff/ interaktionsmöglichkeiten - nee, das muss man nicht mehr verstehen!

Willkür und geballte Inompetenz ... anstatt ordentliche Entschädigungsleistungen zu bezahlen?!

Veröffentlicht : 27.05.2025 6:01

Gysi1968NRW
(@gysi)

Beiträge: 10

Melden

@vertuschung-beenden-official

Sehe genauso mit Private Foren .

Gibt es in sehr vielen Vereine die mit Thema beschäftigen .

Wie steht rechtlich eigentlich wenn von Beiträgen Screenshot in WhatsApp verbreitet werden in z.b Betroffene WhatsApp Gruppen .

Ich sehe sowas eher kritisch, ist aber nur meine Meinung dazu.

Dieser Beitrag wurde vor 55 Minuten von Gysi1968NRW geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 7:22
Kea hat reagiert

Gysi1968NRW
(@gysi)
Beiträge: 11

Melden

@vertuschung-beenden-official

Sehe genauso mit Private Foren .

Gibt es in sehr vielen Vereine die mit Thema beschäftigen .

Wie steht rechtlich eigentlich wenn von Beiträgen Screenshot in WhatsApp verbreitet werden in z.b Betroffene WhatsApp Gruppen .

Ich sehe sowas eher kritisch, ist aber nur meine Meinung dazu.

Veröffentlicht : 27.05.2025 7:22
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 221

Melden

@gysi

Danke fürs Fragen wiederholen und mitdenken!

Das ist eine der vielen unbeantworteten Fragen an die Verantwortlichen von BeNe!

Widrd gelöst durch: Augen zu, Ohren zu - Ignoranz.

Vorallem: mein Beitrag im konkreten und immer wieder zitierten Fallkomplex, war NICHT hineingewoben zu werden wurde ja mitgelöscht und also plus inhaltlich ignoriert ! Und zur Belohnung wird er weiter , obwohl ich nicht involviert war, weiter extern öffentlich wissend/ gewusst abgespeichert und veröffentlicht!

Von wegen: ethische Grundsätze der User plus der sogenannten Verantwortlichen! Ein Desaster

Kann man Datenverstösse doppelt? Ins Quadrat setzen? Oder hoch sonstwas?

Wir können aktuell nur Versagen und Ignoranz dokumentieren-

wer weiss, was alles noch so zufällig gelöscht werden wird?

Darum die Angst vor Vernetzung?

Veröffentlicht : 27.05.2025 8:06

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 223

Melden

@kea

Ich weiss, ein Punkt wäre vertrauen.

Wir müssten uns zeitnah extern vernetzen. Dabei behilflich sein könnte eine uns allen bekannte Initiative.

Mit der Bitte um externe Kontaktaufnahme.

Jeanne V

Veröffentlicht : 27.05.2025 9:06

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 223

Melden

Mein nicht genehmigten neues Thema vor ein paar Tagen hatte zum Thema: gewollter/ nicht verhinderter Psychoterror oder Duldung von bewussten Triggern (Ohnmacht) von zur/ durch Retraumatisierung

Das beinhaltete verschiedene Richtungen. Ursache allerdings: Intransparenz!

Da wären wir bei den BeNe Verantwortlichen, die schweigend zuschauen und durch erbärmlichen Moderation das nur verschärfen. (Wobei da Moderation 'sich nur als Werkzeug benutzen lässt' und, da als bezahlte Kräfte eigentlich selbst für ihre Rechte kämpfen müsste - allerdings nicht auf unserem/ meinem Rücken!

Ich könnte moderater und netter schreiben und Schweigen - sorry, das habe ich lange genug im Kirchenkontext versucht: egal welcher Weg: Kirche/Diakonie will nicht!

Darum Klarheit ist nötig, das geht durch belegte, klare Worte.

Übrigens: es wurde wieder ein post von mir gelöscht!

Darüber wurde ich offiziell weder informiert noch scheint es aufgefallen zu sein!

Datenschutz, ich hör dir trapsen!

Und es bleibt frustrierend: nicht die Belange Gewaltbetroffener haben Relevanz, zumindest datenschutztechnisch gibt es Möglichkeiten, sich zu wehren...

Vielen Dank BeNe. Vielen Dank EKD.

Und noch mehr Dank, an alle, die noch an Veränderung glauben und sich ehrlich und transparent einbringen!

Veröffentlicht : 27.05.2025 9:17

Melden

Mira das Wunder
(@mira-das-wunder)

Beiträge: 32

> Bitte unternehmen sie unverzüglich geeignete Schritte, die zu einer Beendigung des Konfliktes hier auf BeNe führen. Die Konfliktparteien sind im Folgenden als Nutzende mit den Accountnamen "Silke Schumacher", "Thies Stahl", "Mira das Wunder" und "Leonardo" zu benennen; als Gegenpartei möchte ich meinen Account "Kea" anführen.

Hallo, @kea, sollte sich als zutreffend herausstellen, worauf wir, die von Ihnen aufgeführten *"Konfliktparteien"*, unter der Überschrift „Gewollter **Stellvertreterkonflikt**" schon mehrmals hingewiesen haben, wird Ihre Ansprache die Moderator:innen, die BeNe-Verantwortlichen im BeFo und in der Chefinnen-Etage der EKD wohl eher überhört werden.

Veröffentlicht : 27.05.2025 9:38

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 367

Melden

@heimschulekind vielen Dank für deine wie immer leicht verständliche Antwort und deine damit verbundene Mühe.

Veröffentlicht : 27.05.2025 12:10
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 151
Mitglied
Moderator

Hallo @heimschulekind - wir haben nun folgende Rückmeldung erhalten:

> Es handelt sich um eine Standardfunktion, welche wir nicht weiter nutzen. Diese hat somit keinen Einfluss auf die Nutzung des Systems. Wir werden diese in Zukunft ausblenden, um die Benutzer nicht zu verwirren.

Bitte sende sie uns einen Screenshot damit wir sehen können, wo Sie diese Ansicht hatten um diese dort auszublenden.
Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 27.05.2025 16:19

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 312

Melden

Hallo @bienchen730

Bitte, bitte, mache ich gerne, wenn es hilft und wie bei Dir auch wertgeschätzt wird.

Ich ärgere mich ein bissl, dass ich nicht an die einfachste Erklärung gedacht habe, nämlich dass die - laut Moderation - gesperrte Nutzerin augenscheinlich nicht gesperrt war/ist.

Fast schon zu trivial die Erklärung, aber bei BeNe MUSS man mittlerweile wohl auch solche Informationen und Aussagen immer wieder hinterfragen.

Das ist schade!

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 19:40
Jeanne V. hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Hallo @bienchen730

Bitte, bitte, mache ich gerne, wenn es hilft und wie bei Dir auch wertgeschätzt wird.

Ich ärgere mich ein bissl, dass ich nicht an die einfachste Erklärung gedacht habe, nämlich dass die - laut Moderation - gesperrte Nutzerin augenscheinlich nicht gesperrt war/ist.

Fast schon zu trivial die Erklärung, aber bei BeNe MUSS man mittlerweile wohl auch solche Informationen und Aussagen immer wieder hinterfragen.

Das ist schade!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 19:40
Kea und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 227

Melden

@heimschulekind

Was verstehe ich hier nicht? ??? Kann mir das jemand erklären??? Bitte

Oder: in klaren Worten:

Moderation und BeNe Verantwortliche:

höflich formuliert

Ich fühle mich nicht ernstgenommen!

Ich fühle mich betrogen

Ich fühle mich hintergangen

Plus: wieder ein Beispiel für fakultatives Antworten von Moderation - Was noch mehr Unmut weckt!

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 19:46
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 155

Melden

@heimschulekind

Was verstehe ich hier nicht? ??? Kann mir das jemand erklären??? Bitte

Oder: in klaren Worten:

Moderation und BeNe Verantwortliche:

höflich formuliert

Ich fühle mich nicht ernstgenommen!

Ich fühle mich betrogen

Ich fühle mich hintergangen

Plus: wieder ein Beispiel für fakultatives Antworten von Moderation - Was noch mehr Unmut weckt!

Veröffentlicht : 27.05.2025 19:46
Kea hat reagiert

ne KANN IHR
n Daten sind unzurei
Melden
BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 312

Hallo @heimschulekind - wir haben nun folgende Rückmeldung erhalten:Es handelt sich um eine Standardfunktion, welche wir nicht weiter nutzen.

Nun, die Funktion ist aktuell aktiviert und der Status "eminent member" kommt laut Beschreibung wohl von einem zusätzlich installierten "Plugin" (tbc) und ist damit eben kein Standard.

Diese hat somit keinen Einfluss auf die Nutzung des Systems.

M. E. hat jede Funktion "Einfluss auf das System", auch wenn die Entwicklerin diese im Moment nicht weiter nutzt!

Wir werden diese in Zukunft ausblenden, um die Benutzer nicht zu verwirren.

"Ausblenden" reicht in diesem Fall nicht, die Funktion ist dauerhaft zu **deaktivieren** bzw. falls dies technisch dann nicht möglich ist, erwarte ich hier eine einfache und verständliche **Beschreibung warum welcher der genannten Rating-Werte dem Attribut "Title"** und damit dem dazugehörigen Nutzenden zugewiesen wird.

Das gehört zur Transparenz und Vertrauensbildung bei so einer Plattform wie BeNe, bei der Nutzenden nicht verwirrt, sondern auf Augenhöhe ernstgenommen und behandelt werden wollen. Danke.

Bitte sende sie uns einen Screenshot damit wir sehen können, wo Sie diese Ansicht hatten um diese dort auszublenden. Herzlichen Dank

auszublenden. Herzlichen Dank

Wohin soll ich den Screenshot senden (per Mail)? Durch Nennung des betreffenden **Attributs sollte der Entwicklerin bereits klar sein**, was gemeint ist.

Anlage (sorry, leider etwas technisch):

In WordPress **können** Sie ein title-Attribut hinzufügen, um **jedes HTML-Element besser zu beschreiben**. Dies wird häufig bei Links und Bildern verwendet, um zusätzliche Informationen bereitzustellen, die als **QuickInfo** erscheinen, wenn der Benutzer mit der Maus über das Element fährt.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 20:24

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(@heimschulekind)
Beiträge: 269

Nun, meine Antworten zu den Aussagen in der Rückmeldung im Folgenden:

> Hallo @heimschulekind - wir haben nun folgende Rückmeldung erhalten:Es handelt sich um eine Standardfunktion, welche wir nicht weiter nutzen.

Nun, die Funktion ist aktuell aktiviert und der Status "eminent member" kommt laut Beschreibung wohl von einem zusätzlich installierten "Plugin" (tbc) und ist damit eben kein Standard.

> *Diese hat somit keinen Einfluss auf die Nutzung des Systems.*

M. E. hat jede Funktion "Einfluss auf das System", auch wenn die Entwicklerin diese im Moment nicht weiter nutzt!

> Wir werden diese in Zukunft ausblenden, um die Benutzer nicht zu verwirren.

"Ausblenden" reicht in diesem Fall nicht, die Funktion ist dauerhaft zu **deaktivieren** bzw. falls dies technisch dann nicht möglich ist, erwarte ich hier eine einfache und verständliche **Beschreibung warum welcher der genannten Rating-Werte dem Attribut "Title"** und damit dem dazugehörigen Nutzenden zugewiesen wird.

Das gehört zur Transparenz und Vertrauensbildung bei so einer Plattform wie BeNe, bei der Nutzenden nicht verwirrt, sondern auf Augenhöhe ernstgenommen und behandelt werden wollen. Danke.

> Bitte sende sie uns einen Screenshot damit wir sehen können, wo Sie diese Ansicht hatten um diese dort auszublenden. Herzlichen Dank

Wohin soll ich den Screenshot senden (per Mail)? Durch Nennung des betreffenden **Attributs sollte der Entwicklerin**

bereits klar sein, was gemeint ist.

Anlage (sorry, leider etwas technisch):

> In WordPress **können** Sie ein title-Attribut hinzufügen, um **jedes HTML-Element besser zu beschreiben**. Dies wird häufig bei Links und Bildern verwendet, um zusätzliche Informationen bereitzustellen, die als **QuickInfo** erscheinen, wenn der Benutzer mit der Maus über das Element fährt.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 27.05.2025 20:24
Kea hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 153
Mitglied
Moderator

Melden

Hallo @mira-das-wunder - auf Grund mehrerer Meldungen und ihrem Verhalten anderen User*innen gegenüber werden wir ihr Profil deaktivieren.

Veröffentlicht : 28.05.2025 5:28
Kea hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 153
Mitglied
Moderator

Melden

@heimschulekind Sie können den Screenshot an moderation@betroffenen-netzwerk.de senden. Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 28.05.2025 5:34

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 314

Melden

Guten Morgen moderation-1 Die Mail mit dem Nachweis ist unterwegs; gleichwohl gehe ich davon aus, dass auch die **o.g. Punkte beachtet und umgesetzt werden**.

Danke und einen schönen Tag in den Norden.

P.S.: Noch ein weiteres Attribut gefunden: "**Estimable Member**", was übersetzt soviel wie "Ehrenwertes Mitglied" oder "Wertvolles Mitglied" bedeutet.

Das macht mich natürlich noch neugieriger, auf Grundlage welcher Eigenschaften und Aktivitäten man bei #BeNe immerhin eine solche systemseitige #Wertschätzung erfährt?

P.S. 2: Ich mach auf Anraten mal ein paar Tage "**BeNe-Fasten**". Guter Tipp und vielleicht nutzen die Entwicklerin die Zeit, um die offenen Fragen (z.B. von Jeanne-V) zu beantworten oder die privaten Foren zu aktivieren.

Feiertage und lange Wochenende sind eigentlich immer gut für größere Systemänderungen.

Dazu wünsche ich Erfolg und gutes Gelingen im Sinne der Hoffnung, des Vertrauens und der eigentlichen Vernetzung hier.

P.S. 3: **Passt bitte alle auf Euch auf!**

Veröffentlicht : 28.05.2025 6:10
Kea hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 314

Themenstarter

Melden

Hallo moderation-1

Zum besseren Verständnis noch eine weitere IT-technische Frage:

"Deaktivieren" bedeutet in diesem Zusammenhang "Löschen (im IT-Sprech "delete")" oder "Sperren ("suspend")" der Kennung?

Danke

#Frage

Veröffentlicht : 28.05.2025 6:18
Kea hat reagiert

Silke Schumacher
(@silke-schumacher)
Beiträge: 26

Melden

@moderation-1 Wieso ist mira-das-wunder weg?

Veröffentlicht : 28.05.2025 7:08

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 230

Melden

Moderation und Verantwortliche von BeNe:

"Tritratrallala" - alles bleibt eine Wundertüte - oder Tütenkasperle... Siehe Screenshot.

Wäre das nicht Aufgabe von Moderation oder IT zu dokumentieren - bevor sie irgendwas schreiben? (delet oder suspend)

Ob die Verantwortlichen die Tage endlich effektiv nutzen werden?

Screenshot_20250528_090058_Samsung-Internet.jpg

Veröffentlicht : 28.05.2025 7:08
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 228

Melden

@heimschulekind

Ich wünsche Dir gute, ehrliche und ernstgemeinte Begegnungen und ganz viel Freude!

P.S. dasselbe wünsche auch den anderen hier

Veröffentlicht : 28.05.2025 7:17
Bienchen730 hat reagiert

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 13

Seit ich hier mitlese und mich tiefgehender mit der Geschichte eines bestimmten Konfliktes hier beschäftigt habe, geht mir eine Frage durch den Sinn. Vor dem Hintergrund, dass es (1) in diesem Forum doch um die Vernetzung und den Austausch von Betroffenen über ihre Erfahrungen mit dem Umgang der Kirche mit ihnen geht, und (2) hier zwei Betroffene sind, die offensichtlich extrem unterschiedliche Erfahrungen mit der identischen Unterstützungsleistungskommission zuerst und danach mit der auch identischen Anerkennungskommission gemacht haben, wundere ich mich, dass von den anderen Betroffenen *niemand* diese beiden Betroffen *irgendetwas* fragt. Nichts in Bezug auf die Zeitdauer, die der Aufarbeitungs- und Anerkennungsprozess gebraucht hat, nichts in Bezug auf die Energie, die in den Umgang mit den kirchlichen, geistlich oder verwaltungstechnisch maßgeblichen Autoritäten investiert werden musste, und auch nichts darüber, wie dem Bedürfnis der jeweiligen Betroffenen nach Ausgleich in seelischer oder auch in materieller Hinsicht begegnet bzw. Genüge getan wurde oder wird. Eine von den beiden hat ihren Aufarbeitungs- und Anerkennungsprozess nach eigenen Angaben mit 50.000 €, beinahe 55.000 €, verlassen und die andere ist, mittlerweile im sechsten Jahr in ihrem noch mitten drin.

Veröffentlicht : 28.05.2025 9:09

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 154
Mitglied
Moderator

@heimschulekind Deaktivieren

Veröffentlicht : 28.05.2025 16:57

Melden

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 60

Ob ich hier beim Thema mit meinem Beitrag richtig bin, kann ich nicht beurteilen. Ich finde im Moment hier im Forum wenig Ansatzpunkte mich einzubringen. Im Bereich IT bin ich eher kein Fachmann und weiß oft nicht, worüber hier gesprochen wird. ich habe vor kurzem die ForuM-Studie in Buchform erhalten und werde mich die nächste Zeit mit den über 950 Seiten "schwere Kost" beschäftigen. Daher werde ich mich die nächste Zeit hier ausklinken. Vielleicht kommt hier auch mehr Schwung rein, wenn die privaten Foren zugelassen werden. Nachdem ich die ForuM-Studie durchgearbeitet habe, wird es dann auch schon wieder Zeit, mich gedanklich auf mein 3. Anerkennungsverfahren nach der neuen Richtlinie vorzubereiten. Dies wird mir wieder sehr viel Kraft und Mut abverlangen, da sich die Diakonie in den ersten beiden Anerkennungsverfahren mir als Opfer gegenüber distanziert, kalt und verständnislos verhalten hat. Darüber hinaus hat man mich als Opfer zunächst unglaubwürdig dastehen lassen und mir in beiden Verfahren für das erlittene Leid "sexuellem Kindesmissbrauch" lediglich Almosenzahlungen von je EUR 5.000,00 zugestanden. Bis demnächst mal...

Veröffentlicht : 28.05.2025 18:29
Kea hat reagiert

BetroffenInBerlin
(@betroffeninberlin)

Beiträge: 32

Melden

Hallo @frank-werner,

ich wünsche Dir genug Pausen mit Selbstfürsorge bei der Lektüre und viel Kraft bei dem Anerkennungsverfahren!!

Veröffentlicht : 28.05.2025 19:46
Kea hat reagiert

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 60

Melden

@betroffeninberlin

Vielen Dank...

Veröffentlicht : 28.05.2025 19:59

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 117

Melden

@frank-werner Hallo Frank-Werner, da hast du dir was vorgenommen. Ich habe bis jetzt nur Teile und die Zusammenfassung der ForuM-Studie gelesen.

Viel Kraft und Nerven für dein Anerkennungsverfahren!

Veröffentlicht : 29.05.2025 0:11
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 230

Melden

@frank-werner

Pass gut auf dich auf!

Und such dir unabhängige Unterstützung mit einem Menschen, dem du vertrauen kannst.Ich weiss, offiziell ist niemand zuständig. Und Fragen kostet Kraft.

Ich klopfe gerade das System ab:

Beratungsstellen, (hier gibt es ein Jungenbüro), (was ist mit Leuchtzeichen in Köln (solltest du da nachfragen, könnte ich dort auch nochmal anrufen für dich) Krisendienst (sind anscheinend eher zuständig als andere, vor allem auch sofort),

Es gäbe die Möglichkeit der Assistenz über persönliches Budget (dauert ewig)

Z.b. GdBs mit Begleitperson (sehr langwierig)

Pflegegrad (um dir selbst Unterstützung zu finanzieren) - ätzend: wieder Gutachter, blabla, kann schnell gehen, schneller als andere Wege, da es Vorgaben/aRichtlinien gibt, die anscheinend eingehalten werden (sonst droht Strafgekd) man muss sich gut beraten lassen! Dafür gibt es Pflege Betatungs stellen oder den Weissen Ring.)

Kümmere dich um dich!

Die Studie ist wichtig - die zitiere allüberall und die Zusammenfassung.

Meine Erfahrung ist: um so offener ich über den Umgang mit mir spreche, desto erschrockener ist das Gegenüber und manche versuchen aktiv zu unterstützen , so hirnen wir gerade nach möglichen Wegen und möglicher kontinuierlicher Unterstützung.

Noch etwas: Hannoverschen Landeskirche scheint gerade Ratenzahlungen zu veranlassen, da die neue Richtlinie ewig dauern wird. Bayern hat davon noch nie was gehört. Auch solche Fragen denken und konkret fragen .

Die wollen nur, dass wir verstummen! Den Gefallen tun wir ihnen nicht.

Sorge gut für dich,

Jeanne V

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 14

Hallo, @frank-werner, Mira-das-Wunder bittet mich, Dir etwas von ihr auszurichten (sie wurde ja hier ausgeschlossen):

> „Ich wünsche Dir für Dein Anerkennungsverfahren alles Gute. Ich hoffe sehr, dass es Dir keine Nachteile gebracht hat, Dich von mir animieren zu lassen, *„mutig“* geworden zu sein in Bezug auf die Namensnennung des Betroffenenvertreters, sondern dass das Mutigsein Dich im Verfahren klar und stark macht.“

Veröffentlicht : 29.05.2025 10:28

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 15

Vor dem Hintergrund des hier immer mal wieder deutlich werdenden Konfliktes, der des Öfteren von mir, Mira-das-Wunder, Thies Stahl und Silke Schumacher schon *„induzierter Stellvertreterkonflikt“* genannt wurde, schlage ich vor, die für dieses Forum Verantwortlichen in der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, dem BeFo und der EKD entscheiden sich für eines dieser beiden Statements:

Statemet A

Wir nehmen zur Kenntnis, dass es einen Konflikt zwischen einer hier im Forum vertretenen Betroffenen und der höchsten Geistlichen der evangelischen Kirche gibt. Wir wollen nicht, dass die sich hier schreibenden und (mit)lesenden Missbrauchsbetroffenen auf dieser Plattform über diesen Konflikt austauschen. Da es zu diesem Konflikt laufende Verfahren gibt, z.B. in der Anerkennungskommission Hamburg, der URAK Nord, der Staatsanwaltschaft Hamburg und eventuell ein Untersuchungsverfahren der Wirtschaftsprüfungs- und Strafrechtskanzlei Gercke Wollschläger, sind wir der Meinung, dass diese Betroffenen-Austauschplattform nicht der richtige Ort für einen Austausch von Betroffenen zu diesem Konfliktthema einer Betroffenen mit der Kirche ist und werden deshalb Anmerkungen und Meinungen zu diesem Konflikt weiterhin ausblenden und die Schreibenden bei Zuwiderhandlung aus dem Forum BeNe ausschließen.

Statement B

Wir nehmen zur Kenntnis, dass es einen Konflikt zwischen einer hier im Forum vertretenen Betroffenen und der Leitungsebene der Nordkirche und der EKD gibt und lassen ab jetzt Erwähnungen dieses Konfliktes und einen Austausch über ihn zu. Entsprechende Beiträge werden wir nicht mehr löschen, eine Zensur durch „Ausblendung“ wird nicht stattfinden.

Dieser Beitrag wurde vor 5 Minuten von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 30.05.2025 13:05

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Melden

Vor dem Hintergrund des hier immer mal wieder deutlich werdenden Konfliktes, der des Öfteren von mir, Mira-das-Wunder, Thies Stahl und Silke Schumacher schon *„induzierter Stellvertreterkonflikt“* genannt wurde, schlage ich vor, die für dieses Forum Verantwortlichen in der AG BeNe, der Betroffenen-Vertretung, dem BeFo und der EKD entscheiden sich für eines dieser beiden Statements:

Statement A

Wir nehmen zur Kenntnis, dass es einen Konflikt zwischen einer hier im Forum vertretenen Betroffenen und der höchsten Geistlichen der evangelischen Kirche gibt. Wir wollen nicht, dass die sich hier schreibenden und (mit)lesenden Missbrauchsbetroffenen auf dieser Plattform über diesen Konflikt austauschen. Da es zu diesem Konflikt laufende Verfahren gibt, z.B. in der Anerkennungskommission Hamburg, der URAK Nord, der Staatsanwaltschaft Hamburg und eventuell ein Untersuchungsverfahren der Wirtschaftsprüfungs- und Strafrechtskanzlei Gercke Wollschläger, sind wir der Meinung, dass diese Betroffenen-Austauschplattform nicht der richtige Ort für einen Austausch von Betroffenen zu diesem Konfliktthema einer Betroffenen mit der Kirche ist und werden deshalb Anmerkungen und Meinungen zu diesem Konflikt weiterhin ausblenden und die Schreibenden bei Zuwiderhandlung aus dem Forum BeNe ausschließen.

Statement B

Wir nehmen zur Kenntnis, dass es einen Konflikt zwischen einer hier im Forum vertretenen Betroffenen und der Leitungsebene der Nordkirche und der EKD gibt und lassen ab jetzt Erwähnungen dieses Konfliktes und einen Austausch über ihn zu. Entsprechende Beiträge werden wir nicht mehr löschen, eine Zensur durch „Ausblendung“ wird nicht stattfinden.

Veröffentlicht : 30.05.2025 13:05

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 155
Mitglied
Moderator

@leonardo Hier entscheidet die Moderation - und wir bitten sie ab sofort diesen Konflikt aus Höflichkeit gegenüber aller Beteiligten zu unterlassen.

> Da es zu diesem Konflikt laufende Verfahren gibt, z.B. in der Anerkennungskommission Hamburg, der URAK Nord, der Staatsanwaltschaft Hamburg und eventuell ein Untersuchungsverfahren der Wirtschaftsprüfungs- und Strafrechtskanzlei Gercke Wollschläger, sind wir der Meinung, dass diese Betroffenen-Austauschplattform nicht der richtige Ort für einen Austausch von Betroffenen zu diesem Konfliktthema einer Betroffenen mit der Kirche ist.

Veröffentlicht : 30.05.2025 18:41

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 16

@moderation-1 Wie kann ich einen Konflikt *„unterlassen“*, der im Forum dadurch anwesend ist, dass die Konfliktbeteiligten ihre meist eskalierenden Beiträge in den diesen Konflikt beinhaltenden Threads hier für alle sichtbar haben „im Schaufenster“ stehen lassen?! Was die Moderation schließlich so *„entschieden hat“*, in Ordnung zu finden. Der Konflikt war anwesend und lebendig, bevor ich ins Forum kam.

Veröffentlicht : 31.05.2025 9:02

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 17

Melden

@moderation-1, Sie sagten, *„Hier entscheidet die Moderation...“*. Am 13.10.2024 verkündete ihr(e) Kolleg(in): *“Die Entscheidung zur Löschung von Beiträgen treffen wir nicht eigenmächtig, sondern in Absprache mit der AG.“* Ich gehe davon aus, dass Letzteres auch für die Entscheidung zutrifft, einen Account zu „deaktivieren" oder „sperren“.

Daher jetzt meine Fragen an Sie, liebe AG BeNe, Christiane Lange, Elsa Manuela Nicklas-Beck, Sophie Luise und @naja, Nancy Janz:

(1) Warum vertreten Sie als Betroffenenvertreter:innen nicht die Betroffene Silke Schumacher?

(2) Warum lassen Sie als AG BeNe zu, oder veranlassen Sie, dass der Account von Silke Schumacher wieder gesperrt ist, sie also wieder aus diesem Form ausgeschlossen wurde? Wie auch schon ihre Unterstützer:innen Mira-das-Wunder und Thies Stahl?

(3) Warum unterstützen Sie auf diese Weise die Ratsvorsitzende Bischöfin Fehrs in derem Konflikt mit Silke Schumacher und Thies Stahl?

(4) Tun Sie das, weil Sie sich, zusammen mit den Moderator:innen, für „Statement A“ entschieden haben? (Siehe *betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/25/#post-3044* und *betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/25/#post-3045*.)

Dieser Beitrag wurde vor 7 Minuten von Leonardo geändert
Dieser Beitrag wurde vor 2 Minuten von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 01.06.2025 0:39

Melden

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

@moderation-1, Sie sagten, *„Hier entscheidet die Moderation...“*. Am 13.10.2024 verkündete ihr(e) Kolleg(in): *“Die Entscheidung zur Löschung von Beiträgen treffen wir nicht eigenmächtig, sondern in Absprache mit der AG.“* Ich gehe davon aus, dass Letzteres auch für die Entscheidung zutrifft, einen Account zu „deaktivieren" oder „sperren“.

Daher jetzt meine Fragen an Sie, liebe AG BeNe, Christiane Lange, Elsa Manuela Nicklas-Beck, Sophie Luise und @naja, Nancy Janz:

(1) Warum vertreten Sie als Betroffenenvertreter:innen nicht die Betroffene Silke Schumacher?

(2) Warum lassen Sie als AG BeNe zu, oder veranlassen Sie, dass der Account von Silke Schumacher wieder gesperrt ist, sie also wieder aus diesem Form ausgeschlossen wurde? Wie auch schon ihre Unterstützer:innen Mira-das-Wunder und Thies Stahl?

(3) Warum unterstützen Sie auf diese Weise die Ratsvorsitzende Bischöfin Fehrs in derem Konflikt mit Silke Schumacher und Thies Stahl?

(4) Tun Sie das, weil Sie sich, zusammen mit den Moderator:innen, für „Statement A“ entschieden haben? (Siehe *betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/25/#post-3044* und *betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/25/#post-3045*.)

Veröffentlicht : 01.06.2025 0:39

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 63

Melden

@leonardo

Richte bitte "Mira-das-Wunder" meinen Dank aus. Den befolgten Rat "mutig zu sein" und den Namen des Betroffenenvertreters hier im Forum zu nennen, blieb letztlich ohne Folgen. Die Moderation hat nicht eingegriffen. Danke auch für die mutmachenden Worte für das anstehende neue Anerkennungsverfahren.

Veröffentlicht : 01.06.2025 16:19

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 18

Habe gerade noch einmal nachgelesen, Frau Janz, @naja, was Ihre AG BeNe-Kollegin Elsa Nicklas-Beck hier im Forum zu „schwarzwaelder-kirschtorte" sagte, als er meinte, *„A wenn ma im BeFo isch, darf ma offe rede."* Sie sagte: ***„Und nein, für Beteiligte im BeFo gibt es eine Verschwiegenheitsverpflichtung"***.

Dass die Mitglieder der AG BeNe, @bene-ag, und der Betroffenen-Vertretung eine solche unterschrieben haben, macht die von mir in meinem Post von gestern gestellten Fragen überflüssig. Selbst wenn sie antworten wollen würden, sie dürften es nicht. Was immer auch Bischöfin Fehrs den Mitgliedern des BeFos und der Betroffenen-Vertretung im Zusammenhang mit den Anfragen ihrer Petentin Silke Schumacher und ihres Unterstützers Thies Stahl erzählt hat, darf aufgrund der Verschwiegenheitsverpflichtung nicht kommentiert werden, nicht innerhalb und auch nicht außerhalb der Kirche, und auch nicht gegenüber der Betroffenen Silke Schumacher. Über die Vorwürfe, welche sie gegenüber Bischöfin Fehrs erhebt, dürfen die kirchlich gebundenen Betroffenenvertreter:innen auch mit der Betroffenen Silke Schumacher nicht reden.

Vielleicht sollten sich die Betroffenenvertreter:innen von der Verschwiegenheitsverpflichtung entbinden lassen, zumindest, was Aussagen von Bischöfin Fehrs über ihren eigenen ULK-Fall betrifft. Sie hat immer noch Rederecht im BeFo und spricht dort in Personalunion als heutige Beiratsvorsitzende der „Stabsstelle Prävention", unter dessen Dach die ULK stattfand und die heutige Anerkennungskommission stattfindet, als EKD-Ratsvorsitzende und Mitglied der Kirchenleitung der Nordkirche. Vor allem aber spricht sie als damalige, der Befangenheit und der Vertuschung bezichtigte ULK-Vorsitzende und was immer sie über den Konflikt mit Silke Schumacher und ihren Unterstützer Thies Stahl erzählt haben mag oder noch erzählen wird, jeder einzelnen Äußerung wohnt vom ersten Moment an die Qualität der Selbstimmunisierung inne: Alle diese Äußerungen müssen von den Mitgliedern der Betroffenen-Vertretung als Tabu behandelt, also geschützt werden. Zumindest solange sie die durchgängige, und daher Bischöfin Fehrs schützende Schweigepflicht akzeptieren.

Veröffentlicht : 01.06.2025 15:48

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Melden

Habe gerade noch einmal nachgelesen, Frau Janz, @naja, was Ihre AG BeNe-Kollegin Elsa Nicklas-Beck hier im Forum zu „schwarzwaelder-kirschtorte" sagte, als er meinte, *„A wenn ma im BeFo isch, darf ma offe rede."* Sie sagte: ***„Und nein, für Beteiligte im BeFo gibt es eine Verschwiegenheitsverpflichtung"***.

Dass die Mitglieder der AG BeNe, @bene-ag, und der Betroffenen-Vertretung eine solche unterschrieben haben, macht die von mir in meinem Post von gestern gestellten Fragen überflüssig. Selbst wenn sie antworten wollen würden, sie dürften es nicht. Was immer auch Bischöfin Fehrs den Mitgliedern des BeFos und der Betroffenen-Vertretung im Zusammenhang mit den Anfragen ihrer Petentin Silke Schumacher und ihres Unterstützers Thies Stahl erzählt hat, darf aufgrund der Verschwiegenheitsverpflichtung nicht kommentiert werden, nicht innerhalb und auch nicht außerhalb der Kirche, und auch nicht gegenüber der Betroffenen Silke Schumacher. Über die Vorwürfe, welche sie gegenüber Bischöfin Fehrs erhebt, dürfen die kirchlich gebundenen Betroffenenvertreter:innen selbst mit der Betroffenen Silke Schumacher nicht reden.

Vielleicht sollten sich die Betroffenenvertreter:innen von der Verschwiegenheitsverpflichtung entbinden lassen, zumindest, was Aussagen von Bischöfin Fehrs über ihren eigenen ULK-Fall betrifft. Sie hat immer noch Rederecht im BeFo und spricht dort in Personalunion als heutige Beiratsvorsitzende der „Stabsstelle Prävention", unter dessen Dach die ULK stattfand und die heutige Anerkennungskommission stattfindet, als EKD-Ratsvorsitzende und Mitglied der Kirchenleitung der Nordkirche. Vor allem aber spricht sie als damalige, der Befangenheit und der Vertuschung bezichtigte ULK-Vorsitzende und was immer sie über den Konflikt mit Silke Schumacher und ihren Unterstützer Thies Stahl erzählt haben mag oder noch erzählen wird, jeder einzelnen Äußerung wohnt vom ersten Moment an die Qualität der Selbstimmunisierung inne: Alle diese Äußerungen müssen von den Mitgliedern der Betroffenen-Vertretung als Tabu behandelt, also geschützt werden. Zumindest solange sie die durchgängige, und daher Bischöfin Fehrs schützende Schweigepflicht akzeptieren.

Veröffentlicht : 01.06.2025 15:48

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 156
Mitglied
Moderator

Hallo @leonardo - wir bitten sie direkt diesen Konflikt hier zu unterlassen. Wir wollen eine Platform in der wir konstruktiv miteinander umgehen. Dies sehen wir in diesem Falle nicht. Beenden sie direkt diese Ansprache und auch den Hinweis auf S.Schumacher. Wir werden uns dazu hier nicht rechtfertigen. Sollten Sie dies nicht unterlassen werden wir über weitere Konsequenzen nachdenken müssen. Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 01.06.2025 16:40

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 21

Melden

@moderation-1, @bene-ag - Noch einmal die Bemerkung zur Semantik: Keine einzelne Person kann einen *„Konflikt unterlassen“*, da ein Konflikt ein Mehrpersonengeschehen ist. Ich kann mich entscheiden, den hier in den entsprechenden Threads noch existenten Konflikt nicht mehr anzusprechen. Dies tue ich, indem ich dieses Forum verlasse.

Veröffentlicht : 01.06.2025 18:02

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 21

Na, prima. Jetzt haben wir das Gleiche, was schon bei Mira-das-Wunder der Fall war, die ihren eigenen Account nicht löschen konnte.

Gebe ich das gleiche Passwort zum Löschen meines Accounts ein, mit dem ich mich kurz vorher im Forum angemeldet habe, kommt eine Passwort-Inkorrekt-Fehlermeldung.

Ist das so gewollt? Kann man nicht von sich aus rausgehen? Geht nur „rausgeschmissen werden“?

Veröffentlicht : 01.06.2025 18:24

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 22

Melden

Hallo, Frau Lange, @christiane, hallo, @bene-ag,

da ich meinen BeNe-Account nicht löschen kann (habe Screenshots vom misslungenen Versuch) und noch ein wenig im Forum gelesen habe, stieß ich auf Ihren Beitrag vom 13.10.2024 19:20 (betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/2/#post-66) in dem Sie sagten, *„Die Unterstellungen, dass kirchlich mitarbeitende Betroffene befangen, gekauft, manipuliert sind, sind haltlos, denn* ***es zeigt sich durchweg, dass die Betroffenenvertretung auf der Seite der Betroffenen stehen****.“*

So ganz *„durchweg“* zeigt sich das seit dem hier gut dokumentierten Fall der Betroffenen Silke Schumacher nicht. Hier haben die Betroffenenvertreter:innen die Kirche und die Ratsvorsitzende unterstützt und geschützt — und nicht die Betroffene.

Zu korrigierender Systemfehler: Verschwiegenheitsverpflichtung für BeFo-Mitglieder führt zur automatischen „Immunität“ der Ratsvorsitzenden, die gleichzeitig die Vorsitzende der wegen ihrer nicht deklarierten Befangenheit noch zu untersuchenden Unterstützungsleistungskommission war (siehe betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/26/#post-3053).

Veröffentlicht : 02.06.2025 4:50

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 26

@moderation-1 Von den drei eben von Ihnen ausgeblendeten Posts von mir sollte doch wenigstens dieser stehenbleiben dürfen, oder?

> Na, prima. Jetzt haben wir das Gleiche, was schon bei Mira-das-Wunder der Fall war, die ihren eigenen Account nicht löschen konnte.
>
> Gebe ich das gleiche Passwort zum Löschen meines Accounts ein, mit dem ich mich kurz vorher im Forum angemeldet habe, kommt eine Passwort-Inkorrekt-Fehlermeldung. (Habe Screenshots vom misslungenen Versuch.)
>
> Ist das so gewollt? Kann man nicht von sich aus rausgehen? Geht nur „rausgeschmissen werden“?

Veröffentlicht : 02.06.2025 5:36

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 157
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Ihr Passwort mit dem sie sich einloggen ist auch das Passwort mit dem sie ihren Account löschen können. Da dies bei Ihnen auch nicht gelungen ist werden wir dazu unseren IT Dienstleister informieren.

Veröffentlicht : 02.06.2025 16:25

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 26

> Ihr Passwort mit dem sie sich einloggen ist auch das Passwort mit dem sie ihren Account löschen können. Da dies bei Ihnen auch nicht gelungen ist werden wir dazu unseren IT Dienstleister informieren.

Ja, @moderation-1. Und lassen Sie ihn wissen, dass es bei mir die einfache Version diese Bugs war: Das Einlog-Passwort wird als falsch abgelehnt. Bei der hier ausgeschlossenen User:in Mira-das-Wunder war es die komplexere Version. Damals hatte ich Ihnen von ihr ausgerichtet:

> Mira-das-Wunder schrieb mir gerade, dass sie beim Versuch, ihr Konto zu löschen, ihr Passwort eingeben sollte, welches das System aber nicht mehr angenommen hat. **Sie konnte sich danach nicht einmal mehr anmelden.** Mehrfache Versuche, ein neues Passwort zu vergeben, scheiterten daran, dass immer wieder Sonderzeichen, Zahl, etc. pp. gefordert wurden und nach deren Einfügung das Passwort jeweils immer noch nicht angenommen wurde, sondern erneut Sonderzeichen, etc. gefordert wurden...

Ich hoffe, Ihnen und der IT damit geholfen zu haben.

Veröffentlicht : 02.06.2025 17:42

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 27

Melden

> „Was die Userin @kea und ihr Thread-Gesprächspartner machen, ist absolut nicht in Ordnung und ich kann Silke Schumacher und Thies Stahl hier sogar gut verstehen."

Diese Meinung kann ich hier vertreten. Denn eine solche „Meinungsäußerung" ist doch, quasi „höchstrichterlich", durch die BeNe-Moderation, die AG BeNe, die Betroffenen-Vertretung, das BeFo, die Kirchenleitung Nordkirche, die Synode und den Rat der EKD abgesegnet. Auf welche Weise abgesegnet? Indem diese Aussage...

> „Was Thies Stahl und Lebensgefährtin machen, ist absolut nicht in Ordnung und ich kann Frau Fehrs hier sogar gut verstehen."

...durch diese etwas intransparent bleibende Befehlskette als legitime Meinungsäußerung gewertet wurde. Deren Entscheider urteilten am 11.03.2025:

> „Wir haben nach ihrem Hinweis den ... [Thread mit besagtem ‚Kea-Post'] erneut im Team geprüft und sind zu dem Schluss gekommen, dass dieser nicht gegen die Hausordnung von BeNe verstößt und wir ihn daher auch nicht löschen werden."

Im Gegensatz zu der oben genannten Userin, von der das bis heute nicht verlangt wurde, werde ich meine oben geäußerte Meinung, begründen.

Veröffentlicht : 03.06.2025 10:51

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Melden

> „Was die Userin @kea und ihr Thread-Gesprächspartner machen, ist absolut nicht in Ordnung und ich kann Silke Schumacher und Thies Stahl hier sogar gut verstehen."

Diese Meinung kann ich hier vertreten. Denn eine solche „Meinungsäußerung" ist doch, quasi „höchstrichterlich", durch die BeNe-Moderation, die AG BeNe, die Betroffenen-Vertretung, das BeFo, die Kirchenleitung Nordkirche, die Synode und den Rat der EKD abgesegnet. Auf welche Weise abgesegnet? Indem diese Aussage...

> „Was Thies Stahl und Lebensgefährtin machen, ist absolut nicht in Ordnung und ich kann Frau Fehrs hier sogar gut verstehen."

...durch diese etwas intransparent bleibende Befehlskette als legitime Meinungsäußerung gewertet wurde. Deren Entscheider urteilten am 11.03.2025:

> „Wir haben nach ihrem Hinweis den ... [Thread mit besagtem ‚Kea-Post'] erneut im Team geprüft und sind zu dem Schluss gekommen, dass dieser nicht gegen die Hausordnung von BeNe verstößt und wir ihn daher auch nicht löschen werden."

Im Gegensatz zu der oben genannten Userin, von der das bis heute nicht verlangt wurde, werde ich meine oben geäußerte Meinung begründen.

Veröffentlicht : 03.06.2025 10:51

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 161
Mitglied
Moderator

Hallo @leonardo - wir haben sie gebeten über den Konflikt in dem es um S.Schumacher geht, hier zu unterlassen. Dies ist unser letzter Hinweis. Außerdem ist dies das Forum - Fragen und Anregungen zu BeNe - damit hier der Hinweis diese Beiträge in diesem Forum ab sofort zu unterlassen.

Veröffentlicht : 03.06.2025 16:06
Kea hat reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 161
Mitglied
Moderator

An alle User*innen in diesem Forum - wir bitten Sie bei weiteren Posts in diesem Forum darauf zu achten bei dem Thema "Fragen und Anregungen zu BeNe" zu bleiben. Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 03.06.2025 16:09
Kea hat reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 161
Mitglied
Moderator

@kea Herzlichen Dank für den Hinweis.

Veröffentlicht : 03.06.2025 16:09
Kea hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 161
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 03.06.2025 16:10

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 238

Melden

#Moderation und Verantwortliche von #BENE,

Auch wenn ich zu den nicht geschätzten Usern hier gehöre - in der Regel wird nicht reagiert, geantwortet, gehandelt - ausser willkürlich posts gesperrt und dann ungefragt gelöscht.

Trotzdem müsste auch ich hier Persönlichkeits-Rechte haben, oder?

Ich möchte nicht in posts von #**Leonardo** verwoben werden. Ich möchte nicht zitiert werden und auch nicht benannt oder angesprochen werden. Ich möchte diese Person bitten, meinen Namen und Zitate aus seinen posts zu löschen. Einfach so. Ohne Diskussion. Danke.

Diese Bitte habe ich wochenlang vergeblich an #Moderation versandt. Moderation, bitte sorgen Sie dafür, dass meine Bitte respektiert wird. Und löschen Sie jetzt nicht wieder Willkürlich alles, um dann zu meinen, ich hätte es nicht benannt. Danke.

Das hier ist KEINE GESCHÜTZTE Plattform.

Es ist ein Ort des Schweigens, der Ohnmacht und der Willkür.

Wo bleiben die privaten Foren?

Wann kann man selbstbestimmt Kontakte pflegen?

Veröffentlicht : 03.06.2025 19:08
Kea hat reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 177
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Bitte passen Sie den Post an, in dem Sie die andere UserInnen nicht benennen.

Veröffentlicht : 04.06.2025 5:03

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 238

Melden

@moderation-2

1) Was bedeutet: ich möchte nicht erwähnt werden?

Dass ich weiter namentlich erwähnt und zitiert werde?!

2) Dass ich mich hier zum 2. Mal öffentlich outen muss, mit wem ich Kontakt haben will und mit wem nicht,

3) belegt das Nichtreagieren der Moderation, obwohl ich das seit Wochen benenne unter 'melden'

4) Können die Verantwortlichen feststellen, wieviele Accounts eine Person haben / eröffnen kann? Auch diese Frage ist nicht neu.

5) z.B Bzw Bzw Bene AG Mitglieder haben verschiedene Accounts auf BeNe? stimmt das?

6) Zu Echtheit und zum Ehrencodex und zur 'Netiquette' gehörte für mich eine Identität.

- Fragen ins Nichts...

Veröffentlicht : 04.06.2025 9:51

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 238

Melden

#Moderation #Verantwortliche von BeNe

Und wenn schon in sie Nesseln setzen:

warum sind weiter aktuell vier Namen eingeloggt, wo doch zwei dachte ich gegangen wurden?

Screenshot vorhanden.

Allerdings sollten die Verantwortlichen hier den Überblick behalten, nicht die User!

Veröffentlicht : 04.06.2025 9:56

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 29

Stimmt. Es wird angezeigt:

> Momentan betrachtet dieses Thema 1 Gast.
>
> Kürzlich von Benutzern angesehen: Kea vor 6 Minuten, Jeanne V. vor 3 Minuten, BetroffenInBerlin vor 26 Minuten, Thies Stahl vor 18 Minuten, Silke Schumacher vor 56 Minuten, Mira das Wunder vor 57 Minuten, Leonardo vor 58 Minuten.

Habe gerade mit den Ausgeschlossenen Silke Schumacher, Thies Stahl und Mira-das-Wunder telefoniert. Sie sind hier nach wie vor ausgegrenzt.

Veröffentlicht : 04.06.2025 10:13

Melden

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Stimmt. Es wird angezeigt:

> Momentan betrachtet dieses Thema 1 Gast.
>
> Kürzlich von Benutzern angesehen: Kea vor 6 Minuten, ... [Userin] vor 3 Minuten, BetroffenInBerlin vor 26 Minuten, Thies Stahl vor 18 Minuten, Silke Schumacher vor 56 Minuten, Mira das Wunder vor 57 Minuten, Leonardo vor 58 Minuten.

Habe gerade mit den Ausgeschlossenen Silke Schumacher, Thies Stahl und Mira-das-Wunder telefoniert. Sie sind hier nach wie vor ausgegrenzt.

Veröffentlicht : 04.06.2025 10:13

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 30

Melden

War eben ***als Gast*** eingeloggt und es hieß

> Momentan betrachtet dieses Thema 3 Benutzer (Kea, BetroffenInBerlin, **Leonardo**) und 1 Gast.
>
> Kürzlich von Benutzern angesehen: Jeanne V. vor 5 Minuten, Thies Stahl vor 34 Minuten.

Veröffentlicht : 04.06.2025 10:30

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Melden

War eben ***als Gast*** eingeloggt und es hieß

> Momentan betrachtet dieses Thema 3 Benutzer (Kea, BetroffenInBerlin, **Leonardo**) und 1 Gast.
>
> Kürzlich von Benutzern angesehen: ... [Userin] vor 5 Minuten, Thies Stahl vor 34 Minuten.

Veröffentlicht : 04.06.2025 10:30

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 239

Melden

#Moderation:

Was bedeutet ich möchte nicht genannt werden?

Nicht involviert werden?

Nicht zitiert werde?

Ich möchte auch nicht auf externen Seiten abgespeichert und zitiert werden - das gehörte zum Ehrenkodex hier!

Das Verhalten mir gegenüber bleibt respektlos

Veröffentlicht : 04.06.2025 11:12
Kea hat reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 167
Mitglied
Moderator

Hallo @jeanne-v - die genannten User*innen sind auf der Plattform weiterhin blockiert - warum diese als "sichtbar" bei Posts auftauchen erklärt sich uns nicht. Danke für den Hinweis. Wir gehen diesem nach.

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:40

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 167
Mitglied
Moderator

@jeanne-v Wir möchten darauf hinweisen, dass die Foren weiterhin öffentlich sind. Wir können ihren Wunsch verstehen, allerdings nicht verhindern wenn Inhalte außerhalb von BeNe wiedergegeben werden. Wir haben ihrem Wunsch entsprochen einen von ihnen erwähnten User darauf hingewiesen, Sie nicht mehr in seinen Posts zu erwähnen. Dies geschieht seit dem auch nicht mehr.

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:42

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 167
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Wir gehen diesem Hinweis nach.

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:45

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 167
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Die von ihnen benannten Beiträge wurden durch die Userin gelöscht.

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:47

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 243

Melden

@moderation-1

- 'Userin wurde anonymisiert' ... für mich gehört es zur Netikette auch das zu unterlassen! und ich werde weiter eingewoben!
- Es bleiben respektlos klar benannte Grenzen überschritten!

Das ist übrigens zufällig der selbe Stil eines anderen users!

Mein Name und Zitate taucht weiter in Passagen von Zitaten auf!

Auch wenn das hier öffentlich ist, gehörte auch Respekt zur Voraussetzung dieses 'sicheten' Portals...

Immer dieselben Themen!

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:52

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 167
Mitglied
Moderator

Melden

@jeanne-v wir verstehen ihren Hinweis und werden ein Augenmerk darauf haben.

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:54

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 243

Melden

@moderation-1

Das heisst, die vorherigen posts werden nicht geändert? !!!! Obwohl ich mich mehrfach an Moderation gewandt hatte?

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:56
Kea hat reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 167
Mitglied
Moderator

@leonardo Unterlassen sie bitte den Hinweis

> [Userin wurde auf ihre Bitte hin von mir, Leonardo, anonymisiert]

Erwähnen Sie diese Userin gar nicht mehr und gehen Sie auch nicht auf Sie ein - kopieren Sie keine Texte von ihr! Passen Sie ihre vorherigen Posts auch dementsprechend an. Wir möchten ungern weitere Verweise aussprechen.

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden von Moderation 1 geändert

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:56

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 164
Mitglied
Moderator

@leonardo Unterlassen sie bitte den Hinweis

> [Userin wurde auf ihre Bitte hin von mir, Leonardo, anonymisiert]

Erwähnen Sie diese Userin gar nicht mehr und gehen Sie auch nicht auf Sie ein - kopieren Sie keine Texte von ihr! Passen Sie ihre vorherigen Posts auch dementsprechend an. Wir möchten ungern weitere Verweise aussprechen.

Veröffentlicht : 04.06.2025 15:56

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 243

Melden

#Moderation

Hier läuft Psychoterror!

Grenzverletzung

Respektlosigkeit

Live!

Vielen Dank für die effektive Unterstützung, Moderation!

Und das Tatenlose zuschauen der Verantwortlichen von #Bene

Veröffentlicht : 04.06.2025 18:58
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 243

Melden

@moderation-1

Das stimmt so nicht.

Mittlerweile läuft Provokation!

Person kann es nicht lassen

Veröffentlicht : 04.06.2025 19:11

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 244

Melden

#Moderation

Ich halte fest und dokumentiere hiermit öffentlich:

Moderationszeit verstrichen.

Keine Aktion von Moderation.

Fazit:

Bekannt:

Wohl mindestens 600 000 Euro Fehlinvestition der EKD

Veröffentlicht : 05.06.2025 7:37

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 169
Mitglied
Moderator

@leonardo Wegen Provokation und nicht Einhalten der Verwarnung ausgeblendet

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden 2 mal von Moderation 1 geändert

Veröffentlicht : 05.06.2025 16:25

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 164
Mitglied
Moderator

@leonardo Wegen Provokation und nicht Einhalten der Verwarnung ausgeblendet

Veröffentlicht : 05.06.2025 16:25

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 169
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Wegen Provokation und und nicht Einhalten der Verwarnung ausgeblendet

Veröffentlicht : 05.06.2025 16:27

Melden

LindaBlue
(@lindablue)

Beiträge: 12

Ich lese hier meisten nur mit. Aber im Moment denke ich warum machen die Moderatoren nichts? Kea hat wirklich recht.

Veröffentlicht : 05.06.2025 17:29

Melden

Schwarzwaelder Kirschtorte
(@schwarzwaelder-kirschtorte)

Beiträge: 11

Net dass d' Moderation grad ihr Schläfla macht, gell?

Veröffentlicht : 05.06.2025 18:19

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 8

Melden

@moderation-1 Gibt es denn immer noch keine Nachricht vom Dienstleister, wie Nutzer sich hier selbst abmelden können?

Veröffentlicht : 06.06.2025 6:06
Kea hat reagiert

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 30

@moderation-1 Nach zwei „Ausblendungen“ durch die Moderator:innen, wollte ich meinen Account gestern Abend löschen (screenshots vorhanden). Das ging nicht, in der gleichen Weise wie in meinen Post ***betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/26/#post-3079*** beschrieben. Es gibt jetzt also den dritten dokumentierten Fall, in dem ein(e) User:in, der oder die das Forum verlassen möchte, das nicht kann.

Veröffentlicht : 06.06.2025 7:52

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Melden

@moderation-1 Nach zwei „Ausblendungen“ durch die Moderator:innen, wollte ich meinen Account gestern Abend löschen (screenshots vorhanden). Das ging nicht, in der gleichen Weise wie in meinen Post ***betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/fragen-und-anregungen-zu-bene/paged/26/#post-3079*** beschrieben. Es gibt jetzt also den dritten dokumentierten Fall, in dem ein(e) User:in, der oder die das Forum verlassen wollte, das nicht kann.

Veröffentlicht : 06.06.2025 7:52

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 9

Melden

@leonardo Dann drücke ich die Daumen das das bald klappt und sie sich abmelden können.

Veröffentlicht : 06.06.2025 11:23

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 31

> Dann drücke ich die Daumen das das bald klappt und sie sich abmelden können.

Solange Sie wissen, für wen Sie die Daumen drücken, werden Sie das wohl mit gutem Gewissen tun.

Veröffentlicht : 06.06.2025 13:00

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 171
Mitglied
Moderator

Hallo @tamagotchi - beim Löschen eines eigenen Profils wurde eine Fehlerseite angezeigt. Diese hatte einen anderen Grund, aber keinen Einfluss auf das Löschen eines Users - hat aber wohl dazu geführt, dass dies nicht deutlich wurde. Nun wurde die Fehlerseiten durch den IT-Dienstleister beseitigt. Das Löschen eines eigenen Profils ist also weiterhin jederzeit möglich. Jetzt ohne Fehlermeldung

Veröffentlicht : 06.06.2025 16:37
Kea und Tamagotchi haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 171
Mitglied
Moderator

@leonardo siehe Nachricht oben. Die Fehlermeldung wurde behoben. Sie sollten nun ohne Fehlermeldung ihren Account löschen können.

Veröffentlicht : 06.06.2025 16:38
Tamagotchi hat reagiert

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 10

Melden

@moderation-1 Dankeschön für die Erklärung und die gute Nachricht das es jetzt wieder funktioniert.

Veröffentlicht : 06.06.2025 17:28
Moderation 1 und Kea haben reagiert

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 32

Melden

> „...beim Löschen eines eigenen Profils wurde eine Fehlerseite angezeigt. Diese hatte einen anderen Grund, aber keinen Einfluss auf das Löschen eines Users - hat aber wohl dazu geführt, dass dies nicht deutlich wurde. Nun wurde die Fehlerseiten durch den IT-Dienstleister beseitigt. Das Löschen eines eigenen Profils ist also weiterhin jederzeit möglich. Jetzt ohne Fehlermeldung“

@moderation-1 *„Diese (Fehlerseite) hatte einen anderen Grund, aber keinen Einfluss auf das Löschen eines Users...“*

Wie in den Screenshots (drive.proton.me/urls/MTKSH39AGC#BfjP4qyvxSb7) gut zu sehen, war der *„Grund“* das Eingeben das Passwortes im versuchten Prozess des Löschens des Accounts. Damit hatte die eingeblendete ***rote Fehlermeldung***, nicht *"Fehlerseite“* („User deletion error: The password you entered is incorrect“) sehr wohl *„Einfluss auf das Löschen“*, nämlich den, dass das Löschen nicht möglich war.

„...hat aber wohl dazu geführt, dass dies nicht deutlich wurde“. Die Fehlermeldung hat dazu geführt, dass etwas *„nicht deutlich wurde“*?!

@heimschulekind Kann das Auslösen dieser Fehlermeldung etwas zu tun haben mit den *„in den Profilen von uns Nutzenden ... (vorhandenen) weitere(n) Attribute(n)“* von denen Sie gesprochen haben? Ihre entsprechende Frage *„nach den Titel-Attributen“*, z.B. *„New Member“*, *„Active Member“*, *„Reputable Member“*, *„Eminent Member“* und *"Honorable Member“*, sowie deren *„Auswirkungen für die Aktivitäten bei BeNe“* wurde noch nicht beantwortet.

Dieser Beitrag wurde vor 6 Minuten von Leonardo geändert
Dieser Beitrag wurde vor 2 Minuten 2 mal von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 07.06.2025 7:35

Melden

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

> „...beim Löschen eines eigenen Profils wurde eine Fehlerseite angezeigt. Diese hatte einen anderen Grund, aber keinen Einfluss auf das Löschen eines Users - hat aber wohl dazu geführt, dass dies nicht deutlich wurde. Nun wurde die Fehlerseiten durch den IT-Dienstleister beseitigt. Das Löschen eines eigenen Profils ist also weiterhin jederzeit möglich. Jetzt ohne Fehlermeldung“

@moderation-1 *„Diese (Fehlerseite) hatte einen anderen Grund, aber keinen Einfluss auf das Löschen eines Users...“*

Wie in den Screenshots (drive.proton.me/urls/MTKSH39AGC#BfjP4qyvxSb7) gut zu sehen, war der *„Grund“* das Eingeben das Passwortes im versuchten Prozess des Löschens des Accounts. Damit hatte die eingeblendete ***rote Fehlermeldung***, nicht *"Fehlerseite“*, („User deletion error: The password you entered is incorrect“) sehr wohl *„Einfluss auf das Löschen“*, nämlich den, dass das Löschen nicht möglich war.

„...hat aber wohl dazu geführt, dass dies nicht deutlich wurde“. Die Fehlermeldung hat dazu geführt, dass etwas *„nicht deutlich wurde“*?!

@heimschulekind Kann das Auslösen dieser Fehlermeldung etwas zu tun haben mit den *„in den Profilen von uns Nutzenden ... (vorhandenen) weitere(n) Attribute(n)“,* von denen Sie gesprochen haben? Ihre entsprechende Frage *„nach den Titel-Attributen“*, z.B. *„New Member“*, *„Active Member“*, *„Reputable Member“*, *„Eminent Member“* und *"Honorable Member“*, und deren *„Auswirkungen für die Aktivitäten bei BeNe“* wurde noch nicht beantwortet.

Veröffentlicht : 07.06.2025 7:35

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 173
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Sie befinden sich weiterhin im Forum Fragen und Anregungen zu BeNe - dieser Post hat nichts mit dem Thema zu tun. Bitte platzieren sie diesen gern woanders. Und passen sie ihren Post an - entfernen sie dabei das was sie in Klammern geschrieben haben.

Dieser Beitrag wurde vor 57 Minuten von Moderation 1 geändert

Veröffentlicht : 08.06.2025 7:30
Kea hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 164
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Sie befinden sich weiterhin im Forum Fragen und Anregungen zu BeNe - dieser Post hat nichts mit dem Thema zu tun. Bitte platzieren sie diesen gern woanders. Und passen sie ihren Post an - entfernen sie dabei das was sie in Klammern geschrieben haben.

Veröffentlicht : 08.06.2025 7:30
Kea hat reagiert

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 33

Melden

Welchen Post meinen Sie? Den, den Sie gerade mit "Moderation ausstehend" ausgeblendet haben oder den (07.06.2025 9:35), den man noch sieht?

Veröffentlicht : 08.06.2025 7:44

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 173
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Ihren Pfingstgruss von heute

Veröffentlicht : 08.06.2025 7:51

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 174
Mitglied
Moderator

@leonardo - bitte finden sie ein anderes passendes Forum für diesen Post. Herzlichen Dank

> Sie befinden sich weiterhin im Forum Fragen und Anregungen zu BeNe - dieser Post hat nichts mit dem Thema zu tun. Bitte platzieren sie diesen gern woanders.

Veröffentlicht : 08.06.2025 8:34
Tamagotchi und Kea haben reagiert

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 34

Warum wieder mit *"Moderation ausstehend"* ausgeblendet? Ich hatte Ihre Vorgaben, @moderation-1, erfüllt, auch die, den Thread zu wechseln.

Oder meinen Sie, es passt hier auch nicht und ich soll ein neues Thema anlegen?

Veröffentlicht : 08.06.2025 16:29

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 175
Mitglied
Moderator

@leonardo Der ausgeblendete Post ist in dem Forum "Fragen & Anregungen zu BeNe" - dort passt er nicht hin. Vielleicht starten sie dazu ein neues Thema.

Veröffentlicht : 09.06.2025 7:16
Samuel hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 246

Melden

#Moderation

Unglaublich

Nein, hier ist nicht viel transparent. Doch manches ist offensichtlich.

Das hier geht wirklich zu weit.

Nun wird die Moderation vor laufender Kamera ad absurdum geführt und lässt es zu.

Das ist natürlich nur meine persönliche Meinung.

Veröffentlicht : 09.06.2025 10:53

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 246

Melden

#Moderation

Eine von vielen offenen Fragen:

Mit wievielen Accounts gleichzeitig kann sich eine Person unter wievielen Namen/ Identitäten hier anmelden?

Wie ist das mit welcher Netiquette vereinbar?

Veröffentlicht : 09.06.2025 10:56

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 37

Wie immer auch die Moderation das heute beantworten wird, es gibt eine Antwort vom 02.04.2025:

> „Grundsätzlich darf sich jede Person hier auf BeNe anmelden und es ist auch grundsätzlich möglich, dass mehrere Personen unter einem Account auf BeNe Beiträge veröffentlichen."
>
> — betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/forum-testphase-neue-oeffnungszeiten/paged/7/#post-2435 —

Die Antwort auf die Frage, *„Mit wie vielen Accounts gleichzeitig kann sich eine Person unter wie vielen Namen/Identitäten hier anmelden?"*, heißt dann wohl, „mit so vielen, wie anonyme Mail-Adressen generierbar sind". Hinzu kommen die *„mehrere(n) Personen"*, die alle *„unter einem Account auf BeNe Beiträge veröffentlichen"* dürfen.

Dieser Beitrag wurde vor 17 Minuten von Leonardo geändert

Veröffentlicht : 09.06.2025 12:18

Melden

Anonym 128
(@Anonym 128)

Beiträge: 36

Wie immer auch die Moderation das heute beantworten wird, es gibt eine Antwort vom 02.04.2025:

> „Grundsätzlich darf sich jede Person hier auf BeNe anmelden und es ist auch grundsätzlich möglich, dass mehrere Personen unter einem Account auf BeNe Beiträge veröffentlichen."
>
> — betroffenen-netzwerk.de/community/main-forum/forum-testphase-neue-oeffnungszeiten/paged/7/#post-2435 —

Die Antwort auf die Frage, *„Mit wie vielen Accounts gleichzeitig kann sich eine Person unter wie vielen Namen/Identitäten hier anmelden?"*, heißt dann wohl, „mit so vielen, wie anonyme Mail-Adressen generierbar sind". Hinzu kommen die *„mehrere(n) Personen"*, die alle *„unter einem Account auf BeNe Beiträge veröffentlichen"* dürfen.

Veröffentlicht : 09.06.2025 12:18

Melden

Leonardo
(@leonardo)

Beiträge: 37

Wenn das so ist, was ich glaube, macht es ja Sinn, sich weniger auf den/die Poster:in zu fokussieren, sondern auf die Inhalte der Posts, oder?

Nach dem Motto „Don´t beat the Messenger! Appriciate the Message.“

Auf *inhaltliche* Reaktionen auf meinen Post bin ich gespannt.

Veröffentlicht : 09.06.2025 12:32

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 318

Melden

Guten Morgen

Weder Yanna noch die Bene-AG (immer noch als Admin dieser Plattform) haben sich bisher zu dem Chatverlauf geäußert, widersprochen oder zugestimmt. Oder wenigstens geliked!

Meine Meinung

Das ist ungewöhnlich und ich frage mich, ob das Ganze nicht einen weiteres Ablenkungsmanöver vom eigentlichen Thema hier ist und war, nämlich das Vernetzen von Betroffenen. Werden interne Konflikte der AG, die angeblich wegen dem Schweigegelübde nicht öffentlich diskutierten werden, so ausgetragen?

Ja, das ist schon Verschwörungstheorie und alleine die Tatsache, dass ich automatisch auf solche Gedanken komme, ist schon mehr als bedenklich.

Yanna hat viele gute Dinge geschrieben und auch konkrete Vorschläge gemacht; es gibt etliche positive Reaktionen von aktiven und geschätzten Nutzenden. Damit auch indirekte Vertrauensbeweise für eine Nutzerin, die sich hier zum ersten mal zu Wort meldet. Das ist toll..

Denn dieses Vertrauen untereinander ist die Basis für eine nachhaltig funktionierende Vernetzungsplattform.

Das "Torpedieren" einer sich gerade eingestellten Vertrauensbasis nutzt am Ende nur den Menschen, die eine solche Vernetzung fürchten und/oder aus

diversen Gründen nicht wollen.

Und das KANN ich nicht akzeptieren.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.06.2025 6:16
Bienchen730 und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 178

Melden

Guten Morgen

Weder Yanna noch die Bene-AG (immer noch als Admin dieser Plattform) haben sich bisher zu dem Chatverlauf geäußert, widersprochen oder zugestimmt. Oder wenigstens geliked!

Meine Meinung

Das ist ungewöhnlich und ich frage mich, ob das Ganze nicht einen weiteres Ablenkungsmanöver vom eigentlichen Thema hier ist und war, nämlich das Vernetzen von Betroffenen. Werden interne Konflikte der AG, die angeblich wegen dem Schweigegelübde nicht öffentlich diskutierten werden, so ausgetragen?

Ja, das ist schon Verschwörungstheorie und alleine die Tatsache, dass ich automatisch auf solche Gedanken komme, ist schon mehr als bedenklich.

Yanna hat viele gute Dinge geschrieben und auch konkrete Vorschläge gemacht; es gibt etliche positive Reaktionen von aktiven und geschätzten Nutzenden. Damit auch indirekte Vertrauensbeweise für eine Nutzerin, die sich hier zum ersten mal zu Wort meldet. Das ist toll..

Denn dieses Vertrauen untereinander ist die Basis für eine nachhaltig funktionierende Vernetzungsplattform.

Das "Torpedieren" einer sich gerade eingestellten Vertrauensbasis nutzt am Ende nur den Menschen, die eine solche Vernetzung fürchten und/oder aus

diversen Gründen nicht wollen.

Und das KANN ich nicht akzeptieren.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.06.2025 6:16
Pimpinella, Jeanne V. und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 318

Melden

Guten Morgen Kea

Es wäre schade, wenn BeNe nun so sein Ende finden würde - wenn einfach keiner mehr was postet!

Deshalb meine **eindringliche Bitte an die BeNe-AG:**

SCHALTET JETZT ENDLICH DIE PRIVATEN FOREN FREI!

Meine Meinung zur Alternative

Wenn das technisch/organisatorisch/finanziell nicht(!) möglich ist, dann **pausiert(!) die Plattform offiziell** und dokumentiert damit indirekt, dass die HolterDiePolter-Aktivierung einer unfertigen Plattform m Rahmen der Herbstsynode ein Fehler - auf Kosten vieler enttäuschter Betroffener - war.

So einfach wäre es und die EKD würde sogar noch Geld für den laufenden Betrieb sparen.

Danke

P.S.: Bin wieder da!

P.S.2: Der Editor bei BeNe ist noch immer eine Zumutung, selbst Zeilenumbrüche brauchen einen zweiten Aufruf des Beitrags 🙄

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.06.2025 5:49
Bienchen730 und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Guten Morgen Kea

Es wäre schade, wenn BeNe nun so sein Ende finden würde - wenn einfach keiner mehr was postet!

Deshalb meine **eindringliche Bitte an die BeNe-AG:**

SCHALTET JETZT ENDLICH DIE PRIVATEN FOREN FREI!

Meine Meinung zur Alternative

Wenn das technisch/organisatorisch/finanziell nicht(!) möglich ist, dann **pausiert(!) die Plattform offiziell** und dokumentiert damit indirekt, dass die HolterDiePolter-Aktivierung einer unfertigen Plattform m Rahmen der Herbstsynode ein Fehler - auf Kosten vieler enttäuschter Betroffener - war.

So einfach wäre es und die EKD würde sogar noch Geld für den laufenden Betrieb sparen.

Danke

P.S.: Bin wieder da!

P.S.2: Der Editor bei BeNe ist noch immer eine Zumutung, selbst Zeilenumbrüche brauchen einen zweiten Aufruf des Beitrags 🙄

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.06.2025 5:49
Tamagotchi, Jeanne V. und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 318

Melden

Antwort an leonardo:

> Kann das Auslösen dieser Fehlermeldung etwas zu tun haben mit den *„in den Profilen von uns Nutzenden ... (vorhandenen) weitere(n) Attribute(n)“*, von denen Sie gesprochen haben?

Das kann final nur die Entwicklerin vom IT-Dienstleister nach entsprechenden Tests beantworten!

> Ihre entsprechende Frage *„nach den Titel-Attributen“*, z.B. *„New Member“*, *„Active Member“*, *„Reputable Member“*, *„Eminent Member“* und *"Honorable Member“*, und deren *„Auswirkungen für die Aktivitäten bei BeNe“* wurde noch nicht beantwortet.

Beantwortet wurde meine Frage via Moderation schon, sogar mit der Bitte um einen Screenshot der relevanten Ansicht.

Augenscheinlich ist dies aber noch nicht bearbeitet, waren ja auch die Feiertage dazwischen.

Und die privaten Foren haben hoffentlich noch Priorität.

Veröffentlicht : 10.06.2025 6:41

Melden

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 369

@heimschulekind Wie schön, eine vertraute und geschätzte Stimme ist wieder zurück! Deine Beiträge (die ich immer als Bereicherung empfinde) haben mir gefehlt! Und gleichzeitig merke ich, wie sehr ich mir einen intensiveren, vertraulicheren Austausch in einem privaten Forum wünsche.

Die allgemeine Nutzung (also für Jedermann/-frau und öffentlich) dieser Plattform gerät für mich immer mehr zur Farce. Der rege Austausch der verschiedensten User*innen mit und zu den unterschiedlichsten Themen ist eingeschlafen bzw. wird er meiner Meinung nach mittlerweile dominiert durch einzelne User*innen, die diesen öffentlichen Raum dafür nutzen (weil es ja keine privaten Foren gibt) ihre "Privatfehde" untereinander "auszutragen" und andere User*innen damit über Wochen zu behelligen (um es mal freundlich auszudrücken...). Das wirkt sich auch auf die allgemeine Stimmung hier aus, die zum Teil einen aggressiven Ton angenommen hat, der unweigerlich zu einer Spaltung der User*innen hier geführt hat. **Und NEIN, ich möchte die Diskussion darüber an der Stelle NICHT wieder aufmachen!!!**

BeNe
Betroffenen Netzwerk

überhaupt soll, wenn das eigentliche Ziel (davon gehe ich jetzt einfach mal aus), nämlich das des gegenseitigen Austausches darüber, nicht erfüllt wird? Aber, in Zeiten der freien Meinungsäußerung ist es ja grundsätzlich jedem User*in gestattet, sich hinsichtlich dessen, was sie/er mitteilen möchte, frei zu entfalten und die anderen User*innen müssen das "aushalten" und können letztendlich nur eigene Strategien entwickeln, damit umzugehen (Ignorieren, lesen ohne darauf zu reagieren usw.). Trotzdem stellt sich zumindest mir die Frage, was das Ganze dann überhaupt soll und/oder ob das Forum an der Stelle nicht dafür missbraucht wird, einen (salopp gesagt) Privatkrieg mit der Kirche öffentlich auszutragen und somit einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen (was ja grundsätzlich nicht verwerflich ist), in dieser Vehemenz aber hinsichtlich der fehlenden Resonanz anderer User*innen eben nicht zielführend ist. Und gleichzeitig macht das meinem Empfinden nach etwas mit dem Klima in diesem Forum. Die allgemein rückläufigen Beiträge (auch die von vormals sehr aktiven User*innen) verdeutlichen meiner Meinung nach sehr deutlich diesen "Ermüdungseffekt" aber auch das Gefühl des "sich-schützen-müssens", vor z.B. verbalen Angriffen, Bewertungen usw. oder eben z.B. das Gefühl, dass hier alles "mitgeschnitten" wird (weil ja jeder, der mag, mitlesen kann) oder aber Beiträge evtl. archiviert werden, um

vielleicht an anderer Stelle, und vielleicht in einem ganz anderen Kontext, als Beweis (für was auch immer) genutzt zu werden.

Zur Verdeutlichung meines Gefühls bin ich jetzt mal bewusst provokativ: "Alles was Sie hier sagen/schreiben kann und wird im Zweifelsfall gegen Sie verwandt werden..."

Die Moderation hat diesbezüglich im Moment viel zu tun. Immer wieder werden Beiträge gemeldet und/oder ausgeblendet und wenn Mann/Frau sich den Spaß machen will, dann könnte sie/er ja mal alle diese Beiträge zählen, die mittlerweile (wie ich finde) einen ziemlich großen Raum eigenommen haben und letztendlich zu nichts (inhaltlich) führen, sich aber negativ auf die Stimmung hier auswirken! (Siehe auch Thema Ermüdungseffekt...). Unabhängig davon, wie ich persönlich zu einzelnen User*innen stehe, empfinde auch ich einige "Abmahnungen/Ausblendungen" einiger Beiträge nicht nachvollziehbar, nicht zuletzt weil sich die Begründungen dafür hinter der nebulösen Netiquette verstecken, die eben NICHT klar definiert ist und über kurz oder lang zu immer mehr Verunsicherung bei den User*innen führt.

Was ich gut finde (um auch mal etwas Positives zu sagen...) ist, dass mittlerweile darauf geachtet wird, dass bestimmte Themen (siehe z.B. oben) einem eindeutigen Thread zugeordnet werden müssen und damit der Vermischung von verschiedenen Themenbeiträgen (und auch Stimmungen!) entgegengewirkt wird. Insofern ist es für User*innen an der Stelle leichter, sich zu entscheiden, welche Beiträge sie lesen wollen und welche nicht. (Meint, bestimmte Threads kann er/sie gezielt auswählen und/oder ignorieren, ohne sich erst durch einen Wust von allgemeinen Beiträge (zu einem bestimmten Thema oder eben nicht) durchlavieren zu müssen.

Wie immer stinkt auch hier der Fisch vom Kopf und das fehlende stringente Konzept, und all die anderen Fehlerquelle in der Umsetzung und Gestaltung dieses Forums, werden immer deutlicher, aber auch die fehlende Verantwortungsübernahme seitens der AG-BeNe, und dieses Forum stirbt jeden Tag ein kleines Stückchen mehr vor sich hin.

Und zum Schluss möchte ich diesen Satz von dir aufgreifen: **"Denn dieses Vertrauen untereinander ist die Basis für eine nachhaltig funktionierende Vernetzungsplattform."** Dieses Vertrauen gibt es meiner Meinung nach schon lange nicht mehr (wenn es das jemals gegeben hat...), allenfalls unter ein paar User*innen, die trotz allem dran bleiben, weil es ihnen wirklich wichtig ist. Was hätte dieses Forum für ein Erfolg werden können, wenn es die privaten Foren (um die es eigentlich geht, also das Herzstück dieses Forums!!!) von Anfang an gegeben hätte? Ich bin mir sicher, dass das eine sehr große Bereicherung für etliche User*innen gewesen wäre, User*innen, die die Hoffnung darauf vielleicht schon aufgegeben haben und/oder das Vertrauen in die Sache als solche verloren haben.

Da ist mittlerweile so viel Porzellan zerdeppert worden und das berühmte Tischtuch zwischen BeNe und seinen User*innen ist zerschnitten, zumindest für die sogenannte "Erste Generation der User*innen", die von Anfang an dabei waren und sich widerholt konstruktiv eingebracht haben, um das sinkende Schiff wie auch immer zu retten.

Und das ist (bei aller Wut und Enttäuschung darüber) einfach nur unglaublich schade!!!

Veröffentlicht : 10.06.2025 9:37
Kea hat reagiert

Melden

Leonardo
(@leonardo)
Beiträge: 39

Privatkrieg

> „...ob das Forum an der Stelle nicht dafür missbraucht wird, einen (salopp gesagt) Privatkrieg mit der Kirche öffentlich auszutragen und somit einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen...“ @bienchen730

Nach allem, was ich hier gelesen habe, meine ich, dass alle hier ihre Privatauseinandersetzung, ihren *„Privatkrieg“*, mit der Kirche haben. Es kommt mir nicht so vor, als würde eine(r) der Betroffenen hier eine Kuschel-Party mit den Kirchenbeamt:innen und -repräsentant:innen suchen, die ihnen schlaflose Nächte bereiten.

Nach meinem persönlichen Eindruck sind selbst diejenigen, die mit einer Anerkennungszahlung aus ihrer „privaten“ Auseinandersetzung mit der Kirche herausgegangen sind, nicht mit dieser Institution und ihren Vertreter:innen versöhnt oder im Frieden — einige auch nicht mit sich selbst und anderen Betroffenen. Auch 50.000 € bringen noch nicht automatisch Frieden in die Seele, vor allem dann nicht, wenn die Kirche sie nur halbherzig oder unter Bedingungen zahlt.

> Die Anerkennung des Ausgleichsbedürfnisses hat schon ausgleichende Wirkung. Die Ausgleichs-Leistung ist nur als Ausdruck dieser Anerkennung wertvoll. (Zitiert nach Matthias Varga von Kibéd)

Veröffentlicht : 10.06.2025 10:43

Tamagotchi
(@tamagotchi)

Beiträge: 11

Melden

@bienchen730 Vielen Dank für den Beitrag den ich gelungen weil auf den Punkt finde. Ich stimme dir zu das hier erstmal jeder schreiben kann was er will ob nun über seinen eigenen Fall oder über allgemeine Information aus dem Netz oder eben über die Nutzung von Bene. Es gibt viele Nutzer die eben nicht nur dauernd über ihren eigenen Fall oder dem von jemand anderem schreiben sondern auch wertvolle Informationen aus der Presse teilen und hier zur Diskussion stellen. Viel von dem hätte ich sonst garnicht mitbekommen. Wenigsten dafür ist das Forum gut. Es gibt natürlich auch Nutzer oder Themen die mich nicht interessieren und auch das ist gut so denn dafür sind wir alle auch zu verschieden. Ich bin sehr froh das die Moderation jetzt mehr darauf achtet das die Themen unter bestimmten Überschriften gebündelt werden weil ich dann schneller sehe welche Beiträge zu welchem Thema ich lesen will. Ich glaube das sich mit den privaten Foren hier ganz schnell was an der Stimmung ändern würde weil sich dann Interessensgruppen zusammenfinden und jeder viel besser entscheiden kann mit wem oder welchem Thema er was zu tun haben will und mit wem nicht. Natürlich bleibt auch dann immer noch die gefahr das sich vielleicht Personen in eine Gruppe einschleichen denen es nur um sich geht. Ich erlebe hier aber die allermeisten Nutzer die eben nicht nur über sich und ihren oder als Stellvertreter über einen anderen Fall schreiben sondern denen es auch um gegenseitige Aufmunterung, Bestärkung, guten Rat und Anteilnahme am Leid anderer geht und auch dafür ist dieses Forum erstmal gut. Wozu ich gar keine Lust habe ist mir eventuell unterstellen zu lassen ich wäre nicht solidarisch oder uninteressiert wenn ich keine Rückmeldungen oder Fragen an bestimmte Personen oder zu bestimmten Themen stelle. Das ist und bleibt meine Entscheidung und ich will mich dafür nicht bewerten lassen oder rechtfertigen müssen. Ich will es mal ganz deutlich sagen nur weil jemand auch von sexualisierter Gewalt betroffen ist muss ich diese Person nicht mögen oder mit allem übereinstimmen was sie von sich gibt. Ich verurteile jede Gewalt die einem anderen Menschen angetan wird und habe Mitgefühl und auch ich bin ein Kritiker der Kirche und finde ganz viel unsäglich was sie mit Betroffenen macht aber ich gebe keine blanko Unterschrift unter alles was einige hier von sich geben oder auch wie sie zum teil auf andere Nutzer reagieren. Ich hoffe das es bald die privaten Foren geben wird sonst sehe ich für das Forum schwarz.

Veröffentlicht : 10.06.2025 16:44
BetroffenInBerlin, Bienchen730, Pimpinella und 2 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 256

Melden

Wann gehen die zugesagten privaten Foren an den Start?

5 Jahre Planununungsphase (siehe Belege des Vertröstens in posts von einigen usern) und jetzt sind weitere 8 Monate vergangen.

Die AG BeNe verkauft alle User und Leser so für dumm? Oder wie soll man das hier noch freundlich benennen?

Veröffentlicht : 10.06.2025 18:01
Kea, Bienchen730, HeimschuleKind und 1 Mitglieder haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Yanna
(@yanna)
Beiträge: 2

Post weiterentwickelte, hat mich leider schnell in den Überforderungsmodus gebracht – aber ich erahne nun, dass mein daraus resultierendes Schweigen auch Auswirkungen hat. Vielleicht passt es hier jetzt thematisch nicht so richtig hin, aber mir ist es gerade ganz wichtig zu sagen, dass es mir wirklich sehr leid tut, wenn ich jemanden mit meinem Rückzug verunsichert oder gar verletzt haben sollte – das wäre das Letzte, das in meiner Absicht lag.

Ja, es stimmt, ich hätte in irgendeine Resonanz gehen sollen mit den Menschen, die reagiert haben und für deren Reaktion ich selbst doch wirklich sehr dankbar war, gerade auch, weil mich das Posten meiner Gedanken in der Öffentlichkeit des Forums so viele Anläufe gekostet hatte. Und dann ist da von mir nur Schweigen im Walde...ich wünschte, ich hätte wenigstens die „Like-Funktion“ irgendwie auf dem Schirm gehabt, um mich auf irgendeine Art bemerkbar zu machen, wenn ich mich schon als "gerade-nicht-sprachfähig" erlebe. Daher liebe Nutzer*innen, die ihr reagiert habt: es tut mir wirklich sehr leid! Eure Resonanz hat mir etwas bedeutet! Und ich danke euch.

Ich hatte so gar nicht damit gerechnet, dass ich von Seiten der BeNe-AG eine Rückmeldung bzw. Reaktion erhalte. Das hat mich natürlich grundsätzlich sehr gefreut, liebe BeNe-AG, wenngleich aber eben auch sehr überrascht. Haben sich doch wirklich viele der hier aktiven User*innen über einen sehr langen Zeitraum (!) immer wieder und wieder mit einer bemerkenswerten Geduld und Energie mit konkreten Fragen, Ideen, Anregungen, Wünschen und Kritik an Sie gewendet ohne eine Antwort zu erhalten. Dies wurde ja auch absolut zu Recht angemerkt. Und auch ich hätte dies sicher als Schlag ins Gesicht empfunden, hätte ich mir – wie es ein*e User*in in meinen Augen treffend ausdrückte - zuvor wie andere hier die Finger wund geschrieben in Hoffnung auf Reaktion und Antwort.

Für mich fühlte sich das jedenfalls alles überhaupt nicht gut an und ob ich es wollte oder nicht: Die mir sehr vertrauten, leider immer noch viel zu mächtigen Gefühle von Schuld und Scham waren sofort wieder mit voller Wucht da. Und damit bin ich einfach nicht gut klargekommen.

Ich habe noch immer 1000 Gedanken, die ich gerne teilen möchte und ich habe noch immer den großen Wunsch nach Austausch mit anderen – aber ohne private Foren sehe ich das vorerst hier in diesem Rahmen für mich nicht.

Gerne möchte ich abschließend dann noch einmal meinen konkreten Wunsch an Sie, liebe BeNe-AG, wiederholen: lassen Sie uns bitte in irgendeiner Form teilhaben, ob mit Infoblock zu „Aktuelles von der AG“, User*innen-Umfrage (damit unsere

Stimme zu diesem Projekt BeNe in Ihre Arbeit mit einfließen kann), „AG-Sprechstunde“ bzw. eigenem Themenblock zu „Austausch mit Mitgliedern der AG…“ oder oder oder – es gibt ganz bestimmt einen gangbaren Weg. Die Basis, auf der Vertrauen hier doch überhaupt erst wachsen kann sind doch Transparenz und Augenhöhe, oder?

Ich wünsche euch allen hier weiterhin ganz viel Kraft.

Yanna

Dieser Beitrag wurde vor 24 Stunden von Yanna geändert

Veröffentlicht : 10.06.2025 20:05
BetroffenInBerlin, HeimschuleKind, Kea und 3 Mitglieder haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Yanna
(@yanna)
Beiträge: 3

Ich habe seit dem Posten meiner Gedanken von letzter Woche nichts von mir hören lassen. Die Dynamik, mit der sich der Post weiterentwickelte, hat mich leider schnell in den Überforderungsmodus gebracht – aber ich erahne nun, dass mein daraus resultierendes Schweigen auch Auswirkungen hat. Vielleicht passt es hier jetzt thematisch nicht so richtig hin, aber mir ist es gerade ganz wichtig zu sagen, dass es mir wirklich sehr leid tut, wenn ich jemanden mit meinem Rückzug verunsichert oder gar verletzt haben sollte – das wäre das Letzte, das in meiner Absicht lag.

Ja, es stimmt, ich hätte in irgendeine Resonanz gehen sollen mit den Menschen, die reagiert haben und für deren Reaktion ich selbst doch wirklich sehr dankbar war, gerade auch, weil mich das Posten meiner Gedanken in der Öffentlichkeit des Forums so viele Anläufe gekostet hatte. Und dann ist da von mir nur Schweigen im Walde...ich wünschte, ich hätte wenigstens die „Like-Funktion“ irgendwie auf dem Schirm gehabt, um mich auf irgendeine Art bemerkbar zu machen, wenn ich mich schon als "gerade-nicht-sprachfähig" erlebe. Daher liebe Nutzer*innen, die ihr reagiert habt: es tut mir wirklich sehr leid! Eure Resonanz hat mir etwas bedeutet! Und ich danke euch.

Ich hatte so gar nicht damit gerechnet, dass ich von Seiten der BeNe-AG eine Rückmeldung bzw. Reaktion erhalte. Das hat mich natürlich grundsätzlich sehr gefreut, liebe BeNe-AG, wenngleich aber eben auch sehr überrascht. Haben sich doch wirklich viele der hier aktiven User*innen über einen sehr langen Zeitraum (!) immer wieder und wieder mit einer bemerkenswerten Geduld und Energie mit konkreten Fragen, Ideen, Anregungen, Wünschen und Kritik an Sie gewendet ohne eine Antwort zu erhalten. Dies wurde ja auch absolut zu Recht angemerkt. Und auch ich hätte dies sicher als Schlag ins Gesicht empfunden, hätte ich mir – wie es ein*e User*in in meinen Augen treffend ausdrückte - zuvor wie andere hier die Finger wund geschrieben in Hoffnung auf Reaktion und Antwort.

Für mich fühlte sich das jedenfalls alles überhaupt nicht gut an und ob ich es wollte oder nicht: Die mir sehr vertrauten, leider immer noch viel zu mächtigen Gefühle von Schuld und Scham waren sofort wieder mit voller Wucht da. Und damit bin ich einfach nicht gut klargekommen.

Ich habe noch immer 1000 Gedanken, die ich gerne teilen möchte und ich habe noch immer den großen Wunsch nach Austausch mit anderen – aber ohne private Foren sehe ich das vorerst hier in diesem Rahmen für mich nicht.

Gerne möchte ich abschließend dann noch einmal meinen konkreten Wunsch an Sie, liebe BeNe-AG, wiederholen: lassen Sie uns bitte in irgendeiner Form teilhaben, ob mit Infoblock zu „Aktuelles von der AG“, User*innen-Umfrage (damit unsere

Stimme zu diesem Projekt BeNe in Ihre Arbeit mit einfließen kann), „AG-Sprechstunde“ bzw. eigenem Themenblock zu „Austausch mit Mitgliedern der AG…“ oder oder oder – es gibt ganz bestimmt einen gangbaren Weg. Die Basis, auf der Vertrauen hier doch überhaupt erst wachsen kann sind doch Transparenz und Augenhöhe, oder?

Ich wünsche euch allen hier weiterhin ganz viel Kraft.

Yanna

Veröffentlicht : 10.06.2025 20:05
Kea, Pimpinella und Jeanne V. haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 321

Melden

Hallo Yanna

Danke für Deine Klarstellung und Entschuldigung, wenn ich mit meinen Fragen quasi an Deiner Existenz gezweifelt habe.

Meine Meinung

Ich bemerke, dass BeNe bzw. das gezeigte Verhalten oder besser das demonstrative Nichttun einiger Menschen hier, mir nicht gut tun und ich deshalb wieder misstrauischer werde.

Und das "hasse" ich, denn ich habe mich anfangs "getraut" und so auch bemerkenswerte und geschätzte Menschen kennengelernt, die mir einiges an Erkenntnis und damit Kraft gaben und geben, mittlerweile auch ausserhalb dieser "Pseudo-Vernetzungs-Plattform".

Und genau so habe ich mir Vernetzung vorgestellt.

#SorryBeNe

Dieser Beitrag wurde vor 12 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 11.06.2025 5:14
BetroffenInBerlin, Pimpinella, Jeanne V. und 1 Mitglieder haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 178

Melden

Hallo Yanna

Danke für Deine Klarstellung und Entschuldigung, wenn ich mit meinen Fragen quasi an Deiner Existenz gezweifelt habe.

Meine Meinung

Ich bemerke, dass BeNe bzw. das gezeigte Verhalten oder besser das demonstrative Nichttun einiger Menschen hier, mir nicht gut tun und ich deshalb wieder misstrauischer werde.

Und das "hasse" ich, denn ich habe mich anfangs "getraut" und so auch bemerkenswerte und geschätzte Menschen kennengelernt, die mir einiges an Erkenntnis und damit Kraft gaben und geben, mittlerweile auch ausserhalb dieser "Pseudo-Vernetzungs-Plattform".

Und genau so habe ich mir Vernetzung vorgestellt.

#SorryBeNe

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 11.06.2025 5:14
Pimpinella und Jeanne V. haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 321

Melden

Hallo jeanne-v

In Deiner einmaligen Art hast Du es wieder klar und deutlich auf den Punkt gebracht. Danke Dir dafür und lass Dich bitte nicht entmutigen!

Meine Meinung

Da Du bisher oft die wahren Beweggründe und Wahrheiten erkannt und benannt hast, befürchte ich, dass das Schweigen der Verantwortlichen auf Deine berechtigte Frage(n) ein weiteres Indiz sein könnte(!), dass es die "gepriesenen Privaten Foren" so nicht geben wird?

Und wenn man das in "Insiderkreisen" bereits weiss, sagt man wohl erstmal besser nix als z.B. die Unwahrheit?

Und dann wäre der von Dir gewählte Ausdruck "für dumm verkaufen" doch sehr, sehr freundlich ausgedrückt.

#SorryBeNe

Veröffentlicht : 11.06.2025 5:29
Jeanne V. und Bienchen730 haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 177
Mitglied
Moderator

Hallo @heimschulekind - willkommen zurück. Ja, die privaten Foren haben weiterhin Priorität - die Bezeichnungen der User sind für BeNe nicht von Bedeutung und wird wie bereits erwähnt, wenn möglich ausgeblendet.

Veröffentlicht : 11.06.2025 5:51
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 371

@jeanne-v Wir erinnern uns nochmal: Beim Start dieses Forums (Oktober 24) hieß es noch, dass man das Forum erst einmal testen möchte, z.B. auch hinsichtlich der betreuten Öffnungszeiten, aber Ende des Jahres 24 sollten die privaten Foren an den Start gehen! Es hieß öffentlich immer, dass die privaten Foren von Anfang an konzeptionell mitgedacht und entwickelt worden wären (also quasi in den Startlöchern stehen!), eben damit Betroffene sich vernetzen und (ganz wichtig) auch vertraulich austauschen können. Dann hieß es, Ende Januar 25 würden die privaten Foren eröffnet werden.... Und seit dem warten die Betroffenen und werden, ohne jede weitere nachvollziehbare Erklärung, warum die privaten Foren immer noch nicht an den Start gegangen sind, in Summe also seit 9 Monaten, vertröstet!!! Die Moderation kann nichts dafür und hat die undankbare Aufgabe, die Betroffenen mit letztendlich inhaltslosen Antworten zu beschwichtigen, nicht zuletzt, weil die Mitglieder der AG-BeNe sich eben nicht dazu äußern.

Als dieses Forum an den Start gegangen ist ließ sich die Betroffenenvertretung des Befos dafür öffentlich feiern und auch die EKD, die dafür schließlich sehr viel Geld in die Hand genommen hat. Seit dem jedoch sind alle diese Akteure in der Versenkung verschwunden und halten es nicht für nötig, sich der konstruktiven Kritik und der Diskussion mit den zu Recht enttäuschten Betroffenen dieses Forums zu stellen. Dadurch erleben die Betroffen mit und in diesem Forum genau das Gleiche, was die meisten von ihnen mit der Kirche seit Jahren erleben: Intransparenz, leere Worte des Vertröstens, Wegducken, Ignoranz, nicht eingehaltene Versprechen usw. Und wenn die kritischen Stimmen der Betroffenen zu laut werden, dann findet seitens dieser Akteure eine sogenannte Täter-Opfer-Umkehr statt, denn dann heißt es, dass es doch verwerflich sei, wenn Betroffene andere Betroffene (in diesem Fall die Mitglieder der AG-BeNe) öffentlich angehen. Da wird dann die moralische Keule geschwungen, von Undankbarkeit und überzogenen Erwartungen seitens der Betroffenen ist da die Rede, von Überarbeitung und Überlastung der Betroffenenvertreter*innen, die sich ja schließlich ehrenamtlich für andere Betroffene einsetzen. Und während die Betroffenenvertreter*innen öffentlich die Kommunikationspolitik und das Nicht-Handeln und Nicht-Positionieren der EKD kritisieren (und z.B. sogar öffentlich und medienwirksam den Rücktritt eines hochrangigen Vertreters einer Landeskirche fordern!), machen sie selbst genau das Gleiche hinsichtlich dieses Forums und wundern sich dann, wenn sie an Glaubwürdigkeit und Vertrauen verlieren. Und dann, nach Monaten des Schweigens seitens der AG-BeNe, meldet diese sich auf einmal mit blumigen und mitfühlenden Worten auf den Post einer neuen Nutzerin und all die anderen Betroffenen (die sich seit Monaten um Kontakt zur AG-BeNe bemühen) reiben sich ungläubig die Augen...

Für mich ist das Realsatire und wenn es nicht so unglaublich traurig wäre, dann könnte man herzlich darüber lachen.

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 256

Melden

@heimschulekind

Danke!

Nicht entmutigen lassen - was hat jemand noch zu verlieren, wenn einem von sogenannten verantwortlichen Kirchenmenschen unterstellt wird, man wäre eine Bedrohung - nur weil Mensch - berechtigte - Fragen stellt? Wenn Mobbing und Spaltung auf eines Rücken weiter betrieben wird - intransparent und immer ohne direkte Kommunikation und ohne (externe) Aufarbeitung?

Ja, leider kenne ich die Macht - Mechanismen zu gut und wünschte oft, einfach NICHTS zu erkennen. Was ich sehe, muss ich benennen, daß ist meine Verantwortung. Bislang lag ich immer richtig. Ausser, als ich naiv glaubte, ich müsse ' nur' benennen und Kirche würde (m)einen Täter belangen. Kulturwandel? NEIN! Institutions- und Personalschutz haben bis heute oberste Priorität. Für all die, die in der 'Betroffenenindustrie' einen Arbeitsplatz haben.

Gut meinen ist zu wenig.

Es braucht mittelbar absolute Transparenz.

Sonst bricht das Kartenhaus zusammen.

Veröffentlicht : 11.06.2025 6:31
Kea, HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(@heimschulekind)
Beiträge: 321

Sehr gut; ich hätte ja fast geschrieben: "Ihr Wort in Gottes Ohr", um in der üblichen theologischen Fachsprache zu bleiben, aber ich nehme Ihr gegebenes Versprechen nach wie vor ernst, denn warum sollten Sie wider besseren Wissens hier Dinge zusagen, die nicht realistisch sind?

Meine Meinung

Ausser einer Priorität wäre jetzt noch die Benennung eines zeitnahen Aktivierungstermins hilfreich bzw. eine Antwort auf meinen Vorschlag der Pausieren bis die privaten Foren nutzbar sind und zwar so wie aktuell in #FAQ beschrieben:

> **Die Funktion „Private Foren“ steht bald(!) zur Verfügung!**
>
> Ein privates Forum eröffnest du, indem du „Mein Profil“ – „Private Foren“ – „Neues privates Forum erstellen“ aufrufst. Das Forum braucht einen Titel und eine kurze Inhaltsbeschreibung. Die Moderation gibt das Forum frei. Anschließend kannst du Menschen in dein Forum einladen.
>
> Die Unterhaltung im Forum kann außer den teilnehmenden Personen niemand lesen.
>
> Eingeladene Teilnehmer*innen können auch ablehnen, zur Gruppe hinzugefügt zu werden.

Antwort 2:

> die Bezeichnungen der User sind für BeNe nicht von Bedeutung und wird wie bereits erwähnt, wenn möglich ausgeblendet.

Meine Meinung:

Meine Meinung:

Auch hier müssen wir wohl gemeinsam auf die Worte der Entwicklerin vertrauen.

Ich hatte bereits angemerkt, dass Ausblenden (einer Ansicht) nicht ausreicht, diese (doch sehr personenbezogene) Funktion ist - wenn technisch möglich - komplett zu deaktivieren.

#Hoffnung

> **Wenn die Hoffnung aufwacht, legt sich die Verzweiflung schlafen**. Alice im Wunderland

Veröffentlicht : 11.06.2025 7:10
BetroffenInBerlin, Jeanne V., Pimpinella und 2 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 256

Melden

@heimschulekind

Ein weiterer Oberbegriff wäre/ ist:

Narrative.

Aufgabe von Presse wäre es, falsche Narrative aufzudecken und von Historikern, zu dokumentieren.

Zumindest letzteres haben wir hier ausführlich dokumentiert.

Was sagt die alte Unke: schaun wir mal, wann hier alles urplötzlich versehentlich gelöscht wird - dann kann EKD erzählen was ihr gefällt...

Beispiele? Verfolgt doch mal, was in Bayern aktuell - spärlich - berichtet wird und wie Kirchenleitung sich öffentlich hinstellt und sagt, sie hätten nix gewusst. Obwohl es zu Urteilen kam... Auch Gemeinde wurde nicht informiert, der Täter schon September 24 aus kirchlichem Dienst entlassen?

Aber Kirche feiert sich?

Narrative und Überzeugungskraft.

Wer Fragen stellt wird weiter gemobbt und als Bedrohung dargestellt!

Veröffentlicht : 11.06.2025 8:47

BetroffenInBerlin
(@betroffeninberlin)

Beiträge: 34

Melden

Liebe*r @yanna,

ich freue mich, dass Du uns erneut an Deinen Gedanken und Gefühlen teilhaben lässt. Allerdings macht es mich betroffen, dass Du mit den ungeliebten Begleitern Scham und Schuldgefühl zu kämpfen hattest. Und wenn diese sich durch Deine Beteiligung auf BeNe -bzw. welche Resonanz Du darauf erlebt hast- eingeladen gefühlt haben, spüre ich Ärger in mir.

Ich wünschte, wir könnten uns hier frei austauschen und uns gegenseitig Mut zusprechen statt wieder in unangenehme Zustände zurückgeworfen zu werden.

Ich finde, jede*r darf sich jederzeit Auszeiten nehmen und braucht sich dafür nicht rechtfertigen! Zumal das Hineinschreiben in die breite Öffentlichkeit ja stets ein Wagnis ist, bei dem es mir besonders wichtig erscheint, selbstfürsorglich unterwegs zu sein. Private Foren wären doch mal eine gute Idee, oder? ...

Veröffentlicht : 11.06.2025 15:04
Jeanne V., Bienchen730 und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 256

Melden

@kea

Ich vermute mal zynisch, zu hohes Beitragsaufkommen?

Und wahrscheinlich wird mein Zynismus das Ende von BeNe einleiten, wird es heissen...denn genau deshalb traut sich niemand was zu schreiben... auf das wird es rauslaufen... ausserdem leiden doch manche Betroffene garantiert unter Narzissmus - und dann gibt es eben noch die besseren...

Veröffentlicht : 11.06.2025 19:33
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 256

Melden

@kea

Reg dich bitte nicht auf!

Das ist eine bewusste Form von Psychoterror der hier läuft - von Seiten der Verantwortlichen.

Lass uns außerhalb vernetzen über eine vertrauenswürdige Initiative beispielsweise.

Veröffentlicht : 11.06.2025 19:55

Frank-Werner
(@frank-werner)
Assistiertes Profil
Beiträge: 67

Melden

Hallo Ihr Lieben,

wir warten schon lange auf die "privaten Foren". Warum es solange dauert, erschließt sich mir nicht. An dieser Stelle habe ich einfach mal den Mut, mein "privates Forum" freizugeben in der Hoffnung, dass die Moderation dies nicht verhindert.

Name: Frank-Werner Fey

Alter: 66 Jahre

Anschrift: Im Grummetshof 6, 57250 Netphen

Email: frank.fey@t-online.de

Wer Kontakt mit mir aufnehmen möchte, kann das gerne tun.

Veröffentlicht : 11.06.2025 21:18
Samuel hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 261

Melden

Lieber @frank-werner ,

ich würde meine Kontaktdaten nicht einfach ausgerechnet hier einstellen.

Ich würde sie gleich wieder löschen.

Über "Vertuschung beenden" könntest du um Vernetzung bitten, sie könnten vermitteln. Das ist, was ich meinte, mit 'Vertrauensvoller Initiative'.

Pass gut auf dich auf!

Jeanne V.

Es wäre natürlich auch krass, wenn jetzt alle gleichzeitig ihre Kontaktdaten hier einstellen würden, quasi aus Protest, da die privaten Foren ja nicht kommen...

Nein! Das ist kein ernstgemeinter Vorschlag! Wir müssen unsere Daten und uns selber schützen!

Dieser Beitrag wurde vor 10 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 11.06.2025 21:32
HeimschuleKind, Samuel und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

Lieber @frank-werner ,

ich würde meine Kontaktdaten nicht einfach ausgerechnet hier einstellen.

Ich würde sie gleich wieder löschen.

Pass gut auf dich auf!

Jeanne V.

Es wäre natürlich auch krass, wenn jetzt alle gleichzeitig ihre Kontaktdaten hier einstellen würden, quasi aus Protest, da die privaten Foren ja nicht kommen...

Nein! Das ist kein ernstgemeinter Vorschlag! Wir müssen unsere Daten und uns selber schützen!

Veröffentlicht : 11.06.2025 21:32
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 261

Melden

Gute Nacht!

Veröffentlicht : 11.06.2025 21:39
HeimschuleKind, Samuel und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 261

Melden

Liebe @kea

Ich verstehe und spüre, was du beschreibst.

Dieses Portal hat und spielt mit unser aller Hoffnung!

In der Öffentlichkeit aus dem persönlichen Schutzraum herauszutreten - in solch katastrophalen Rahmen wie hier - bestätigt das nur.

Uns bleibt nur 'Hoffnung ' auf Einsicht und Besserung.

Und die wird uns unter 'Betroffene für Betroffene' verwehrt.

Mit Sehnucht zu spielen ist wohl - nicht nur -eine Foltermethode der modernen Art?

Ich bin nicht gut im nicht benennen.

Klarheit für sich selber ist so wesentlich.

Ich habe schon ein paar Menschen gefragt, ob sie Kea wären, nur damit du's weisst.

Da sind Gedanken - Sätze, die mich 'neugierig' machen, interessieren und die mir zeigen: ja Vernetzung ist auf verschieden Ebenen wertvoll! Davon hätte ich gerne 'mehr', von aufrichtiger Begegnung. Ohne Manipulation und Machtspielchen. Zwanglos. Bedingungslos.

Das hier auszuhalten belegt wohl wieder, was ich/ wir gewohnt sind zu ertragen... wieviel Kraft in uns steckt!

Und mit uns darf nicht weiter so übel gespielt werden, sehr geehrte BeNe Verantwortlichen von der EKD!

Sorge gut für dich.

Jeanne V.

Veröffentlicht : 12.06.2025 5:42
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 324

Melden

Hallo jeanne-v

Ich bewundere und schätze Deine unermüdliche Unterstützung für Andere, Deine wertvollen Hinweise und die wichtigen Fragen, auch wenn dies von den diversen Verantwortlichen augenscheinlich nicht so "gern" gesehen wird.

Und auch hier bin ich zu 100% bei Dir; am Ende ist es dann eine individuelle Entscheidung eines jeden Nutzenden, ob und was hier preisgegeben wird.

Auf mögliche Risiken hast Du ja bereits hingewiesen!

Wir müssen unsere Daten und uns selber schützen!

Dieser Beitrag wurde vor 2 Minuten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 12.06.2025 7:35

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 178

Melden

Hallo jeanne-v

Ich bewundere und schätze Deine unermüdliche Unterstützung für Andere, Deine wertvollen Hinweise und die wichtigen Fragen, auch wenn dies von den diversen Verantwortlichen augenscheinlich nicht so "gern" gesehen wird.

Und auch hier bin ich zu 100% bei Dir; am Ende ist es dann eine individuelle Entscheidung eines jeden Nutzenden, ob und was hier preisgegeben wird.

Auf mögliche Risiken hast Du ja bereits hingewiesen!

Wir müssen unsere Daten und uns selber schützen!

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 12.06.2025 7:35
Pimpinella hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 372

Melden

@kea Liebe Kea, vielen Dank für deine offenen und ehrlichen Worte. Ich habe das Gefühl, dass sie exemplarisch für die Gefühle, Enttäuschung, Frustration, Wut und das Bedürfnis nach Selbstschutz vieler Betroffenen stehen, die sich hier mal engagiert haben oder es immer noch von Zeit zu Zeit tun. Die rückläufige Beteiligung der User*innen zeigt ganz deutlich den sukzessiven Niedergang dieses Forums und trotzdem scheint das nicht auszureichen, damit die Verantwortlichen aktiv werden, um Abhilfe und Verbesserung zu schaffen. Unglaublich viele Anfragen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge laufen ins Leere oder werden mit den immer gleichen leeren Worthülsen beantwortet. Selbst konstruktive Kritik, inkl. konkreten Maßnahmen zur verbesserten Nutzungsqualität, wird seitens der Verantwortlichen zum Teil mit dem Einsatz der moralischen Keule quittiert im Sinne von: Betroffene sollten andere Betroffene (die sich zudem ehrenamtlich engagieren) nicht kritisieren oder in Frage stellen!

Die Botschaft, die damit verbunden ist, beinhaltet für mein Gefühl das, was viele von uns bereits aus anderen Zusammenhängen mit der ev. Kirche kennen: "Seid dankbar für das (Wenige), was wir euch großzügigerweise zukommen lassen und ansonsten schweigt still!"

Schon längst gibt es scheinbar keine messbare Schnittmenge mehr zwischen den "gewählten" Betroffenen (Befo), die ihre Stimme im "Namen aller Betroffenen" medienwirksam erheben und den Betroffenen, die die breite Masse bilden, also das sogenannte Fußvolk, welches mehr oder weniger willfährig (das konfliktlose Sich-Fügen gegenüber Anordnungen und Verhaltensvorschriften, die zwar der eigenen Tendenz widersprechen, jedoch auf keinen nennenswerten Widerstand stoßen) den Wortführern folgt. Wobei an der Stelle immer noch die naive Frage bleibt, wie Wortführer denn eine Gruppe vertreten können, mit der sie nicht mehr in Beziehung/Kontakt/Austausch steht? Aber geschenkt!

Ich selbst würde mich, wäre ich z.B. Mitglied der AG-BeNe, für das Endergebnis des Produktes schämen, für das ich mitverantwortlich bin. Nicht, weil es grundsätzlich schlecht ist sondern weil es dilettantisch, unausgegoren, um nicht zu sagen in Teilen sogar kontraproduktiv und für die Usergruppe schädlich konzipiert und umgesetzt worden ist UND ich (als Teil der Verantwortlichen) nicht in der Lage oder Willens bin, daran etwas zu ändern.

Ich hoffe für die Gemeinschaft der Betroffenen hier, dass du uns erhalten bleibst, denn ich weiß deine Beiträge sehr zu schätzen.

In jedem Fall wünsche ich dir alles Gute und hoffe, dass du immer gut auf dich aufpasst!

Veröffentlicht : 12.06.2025 8:11

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 325

Melden

bienchen730

Was wäre dieses Forum ohne Dich und Deine Beiträge? Auch diesmal 100% Zustimmung zu Deinen Feststellungen.

#Danke

Veröffentlicht : 12.06.2025 10:42
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 263

Melden

Danke Dir @heimschulekind für dein Sehen und Hinschauen.

Auch wenn es nach aussen nicht so scheinen mag - es kostet auch mich jedes Mal maximale Kraftanstrengung!

Es wird eben auch mit meiner Hoffnung gespielt!

Allerdings bin ich allergisch gegen Ungerechtigkeit und gegen Machtstrukturen

Veröffentlicht : 12.06.2025 10:44
Kea hat reagiert

Melden

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 374

@heimschulekind Ganz vielen Dank für diese schöne Rückmeldung! Und für deine so wertvollen Beiträge!!!

Veröffentlicht : 12.06.2025 12:06

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 374

ist auch der hiermit verbundenen Bitte an Sie, dies zukünftig zu unterlassen, geschuldet.

***Mir persönlich erschließt sich nicht, was Ihr Beitrag mit dem Thread " Gedanken zu BeNe - ein paar Worte an die AG und die Nutzer*innen" zu tun haben soll und habe ihn dementsprechend gemeldet.**

Ich habe vielmehr (und das schon seit Längerem) das Gefühl, dass Sie, egal welches Thema, welchen Beitrag, dafür benutzen, um in meinen Augen eine Art "Propaganda" (Propaganda ist die systematische und einseitige Verbreitung von Informationen, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen oder eine bestimmte Haltung zu erzeugen. Dabei steht nicht die Wahrheit im Vordergrund, sondern die geschickte Auswahl und Manipulation von Botschaften.) für Ihren ganz persönlichen Konflikt mit der Ev. Kirche, und diesbezüglich mit ganz bestimmten Personen, zu betreiben, was ich persönlich in diesem Forum in dieser Art und Weise missbräuchlich finde.

Die nicht stattfindende Resonanz der anderen User*innen auf eben diese Beiträge von Ihnen (sei es nun in direkten Antworten darauf oder in Form von Likes) sollte Ihnen doch mittlerweile gezeigt haben, dass Sie hier diesbezüglich keinen Zuspruch (Resonanzboden) finden.

Ich persönlich glaube (nehme mal an), dass eigentlich allen User*innen hier mittlerweile klar sein sollte, welch "geistig Kind" Sie sind, spätestens jedoch, nachdem Sie ihre Kontaktdaten preisgegeben haben... Sei es drum, ich finde, es ist inzwischen eigentlich egal, wer sich wirklich hinter Ihrem Profil verbirgt,(ob es sich dabei um bereits gesperrte User*innen oder deren "Handlanger*in" handelt) die allermeisten User*innen haben sich hier eh ihr eigenes Bild dazu gemacht... Was ich persönlich allerdings wirklich empörend finde ist der Umstand , dass Sie die Intelligenz all der User*inne beleidigen, die bezüglich Ihrer wahren Identität schon frühzeitig einen Verdacht geäußert haben und sich deswegen von Ihnen "maßregeln" und/oder "angreifen" lassen mussten und sich auch deswegen hier zurückgezogen haben. (Ich selbst habe mich in der Vergangenheit für eine Äußerung von mir (thiesähnlicher Kommunikationsstil) in diese Richtung bei Ihnen entschuldigt und meinen Beitrag gelöscht.)

Die beiden ehemaligen User*innen T.S. und S.S. wurden hier nicht umsonst gesperrt, sondern u.a. auch, um Angriffe und

Provokationen auf andere (bestimmte) User*innen zu unterbinden. Und SIE haben genau da weitergemacht und dadurch auch dafür gesorgt, dass sich die Stimmung hier allgemein verschlechtert hat und das Misstrauen untereinander gewachsen ist. Und das finde ich persönlich schändlich, respektlos und unentschuldbar.

Das System hier gibt es leider nicht her, dass verhindert wird, dass sich Personen mit (ich nenne es jetzt mal so) "unlauteren" Absichten hier einschleichen und letztendlich kann auch nicht verhindert werden, dass jeder User*in hier seine ganz eigene Agenda verfolgt und eine gewisse Toleranz ist hier genauso von Nöten, wie gegenseitiger Respekt. Aber andere User*innen gezielt hinters Licht zu führen (und genau das unterstelle ich Ihnen hiermit) ist meiner Meinung nach an Dreistigkeit und Gewissenlosigkeit nicht zu überbieten!

Und ich entschuldige mit bei anderen User*innen dafür, dass ich das nicht schon viel früher offen und ehrlich gesagt habe und ihnen den Rücken gestärkt habe.

Ich wünsche mir, dass Sie hier ebenfalls gesperrt werden und werde mich auch weiterhin dafür einsetzen.

Veröffentlicht : 12.06.2025 13:03

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 205

ist auch der hiermit verbundenen Bitte an Sie, dies zukünftig zu unterlassen, geschuldet.

***Mir persönlich erschließt sich nicht, was Ihr Beitrag mit dem Thread " Gedanken zu BeNe - ein paar Worte an die AG und die Nutzer*innen" zu tun haben soll und habe ihn dementsprechend gemeldet.**

Ich habe vielmehr (und das schon seit Längerem) das Gefühl, dass Sie, egal welches Thema, welchen Beitrag, dafür benutzen, um in meinen Augen eine Art "Propaganda" (Propaganda ist die systematische und einseitige Verbreitung von Informationen, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen oder eine bestimmte Haltung zu erzeugen. Dabei steht nicht die Wahrheit im Vordergrund, sondern die geschickte Auswahl und Manipulation von Botschaften.) für Ihren ganz persönlichen Konflikt mit der Ev. Kirche, und diesbezüglich mit ganz bestimmten Personen, zu betreiben, was ich persönlich in diesem Forum in dieser Art und Weise missbräuchlich finde.

Die nicht stattfindende Resonanz der anderen User*innen auf eben diese Beiträge von Ihnen (sei es nun in direkten Antworten darauf oder in Form von Likes) sollte Ihnen doch mittlerweile gezeigt haben, dass Sie hier diesbezüglich keinen Zuspruch (Resonanzboden) finden.

Ich persönlich glaube (nehme mal an), dass eigentlich allen User*innen hier mittlerweile klar sein sollte, wes "geistig Kind" Sie sind, spätestens jedoch, nachdem Sie ihre Kontaktdaten preisgegeben haben... Sei es drum, ich finde, es ist inzwischen eigentlich egal, wer sich wirklich hinter Ihrem Profil verbirgt,(ob es sich dabei um bereits gesperrte User*innen oder deren "Handlanger*in" handelt) die allermeisten User*innen haben sich hier eh ihr eigenes Bild dazu gemacht... Was ich persönlich allerdings wirklich empörend finde ist der Umstand , dass Sie die Intelligenz all der User*inne beleidigen, die bezüglich Ihrer wahren Identität schon frühzeitig einen Verdacht geäußert haben und sich deswegen von Ihnen "maßregeln" und/oder "angreifen" lassen mussten und sich auch deswegen hier zurückgezogen haben. (Ich selbst habe mich in der Vergangenheit für eine Äußerung von mir (thiesähnlicher Kommunikationsstil) in diese Richtung bei Ihnen entschuldigt und meinen Beitrag gelöscht.)

Die beiden ehemaligen User*innen T.S. und S.S. wurden hier nicht umsonst gesperrt, sondern u.a. auch, um Angriffe und

Provokationen auf andere (bestimmte) User*innen zu unterbinden. Und SIE haben genau da weitergemacht und dadurch auch dafür gesorgt, dass sich die Stimmung hier allgemein verschlechtert hat und das Misstrauen untereinander gewachsen ist. Und das finde ich persönlich schändlich, respektlos und unentschuldbar.

Das System hier gibt es leider nicht her, dass verhindert wird, dass sich Personen mit (ich nenne es jetzt mal so) "unlauteren" Absichten hier einschleichen und letztendlich kann auch nicht verhindert werden, dass jeder User*in hier seine ganz eigene Agenda verfolgt und eine gewisse Toleranz ist hier genauso von Nöten, wie gegenseitiger Respekt. Aber andere User*innen gezielt hinters Licht zu führen (und genau das unterstelle ich Ihnen hiermit) ist meiner Meinung nach an Dreistigkeit und Gewissenlosigkeit nicht zu überbieten!

Und ich entschuldige mich bei anderen User*innen dafür, dass ich das nicht schon viel früher offen und ehrlich gesagt habe und ihnen dadurch den Rücken gestärkt habe.

Ich wünsche mir, dass Sie hier ebenfalls gesperrt werden und werde mich auch weiterhin dafür einsetzen.

Veröffentlicht : 12.06.2025 13:03
Pimpinella, Tamagotchi, Jeanne V. und 2 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 268

Melden

@bienchen730

Danke!

Veröffentlicht : 12.06.2025 14:55
Kea, Bienchen730 und Tamagotchi haben reagiert

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 12

Melden

@bienchen730 Auch von mir vielen Dank für deine offenen und ehrlichen Worte. Selbst auf die gefahr hin das sie von der Moderation vielleicht benastandet werden finde ich es wichtig das das endlich mal ausgesprochen wurde. Danke für deinen Mut diesen Elefanten im Raum endlich zu benennen.

Veröffentlicht : 12.06.2025 16:08
Bienchen730 und Kea haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 180
Mitglied
Moderator

@leonardo Beitrag hat nichts mit dem Forum zu tun.

Veröffentlicht : 12.06.2025 16:40

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 180
Mitglied
Moderator

Melden

@leonardo Auf Grund vieler Meldungen der User*innen und mehrerer Ermahnungen durch die Moderation werden wir den Account von Leonardo sperren.

Veröffentlicht : 12.06.2025 16:43
Bienchen730 und Kea haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 180
Mitglied
Moderator

Hallo @kea - welches neue Thema meinen Sie? Bei uns ist kein neues Thema in der Pipeline.

Veröffentlicht : 12.06.2025 16:46

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 268

Melden

#Moderation

Weshalb liegen drei meiner bereits gezeigten aktuellen Beiträge plötzlich zur Prüfung vor?

Unglaublich!

Veröffentlicht : 12.06.2025 17:08

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 268

Melden

#Moderation

und wieder verschwindet ein neues Thema unsichtbar... Auch für den Schreibenden

Veröffentlicht : 12.06.2025 17:31

Frank-Werner
(@frank-werner)

Assistiertes Profil

Beiträge: 71

Melden

@jeanne-v

Liebe Jeanne,

ich habe meine Kontaktdaten bewusst hier im Forum veröffentlicht, da ich nicht bis in alle Ewigkeit auf die "sogenannten privaten Foren" warten wollte. Ich habe zudem keine Angst, dass Betroffene mit ähnlichem Schicksal wie meines mir in irgendeiner Form schaden könnten. ich habe hier nichts zu verbergen. Auch habe ich keine Angst, dass Informationen an die Diakonie weitergeleitet werden. Froh wäre ich allerdings schon, wenn mein "Liebesbrief an die Diakonie" die entsprechenden Leitungsebenen erreichen würde. Ansonsten musste ich in zwei Anerkennungsverfahren mich gegenüber der Diakonie komplett entblößen bis hin, dass ich ihnen einen Blick in die Abgründe meiner Seele (posttraumatischer Belastungsstörung, Depressionen, Angstzustände sowie Suizidgedanken) gewähren musste. Die Diakonie weiß somit alles von mir, so dass ich keine Angst mehr habe, dass Informationen von mir zu meinem Nachteil an die Diakonie weitergeleitet werden. Allen Betroffenen hier im Forum bringe ich uneingeschränktes Vertrauen entgegen.

Veröffentlicht : 12.06.2025 19:17
Jeanne V. hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 376

@kea Was für eine wunderschöne Analogie, liebe Kea, für die ich dir sehr danke!

Dazu fällt mir dieses Gedicht von Theodor Storm ein:

Meeresstrand

Ans Haff nun fliegt die Möwe,
Und Dämmrung bricht herein;
Über die feuchten Watten,
Spiegelt der Abendschein.
Graues Geflügel huschet,
Neben dem Wasser her;
Wie Träume liegen die Inseln,
Im Nebel auf dem Meer.
Ich höre des gärenden Schlammes,
Geheimnisvollen Ton,
Einsames Vogelrufen –
So war es immer schon.
Noch einmal schauert leise,
Und schweiget dann der Wind;
Vernehmlich werden die Stimmen,
Die über der Tiefe sind.

Schönen Abend an alle, Ahoi und eine ruhige See.

Dieser Beitrag wurde vor 24 Minuten von Bienchen730 geändert

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 205

Melden

@kea Was für eine wunderschöne Analogie, liebe Kea, für die ich dir sehr danke!

Dazu fällt mir dieses Gedicht von Theodor Storm ein:

Meeresstrand

Ans Haff nun fliegt die Möwe,
Und Dämmrung bricht herein;
Über die feuchten Watten,
Spiegelt der Abendschein.
Graues Geflügel huschet,
Neben dem Wasser her;
Wie Träume liegen die Inseln,
Im Nebel auf dem Meer.
Ich höre des gärenden Schlammes,
Geheimnisvollen Ton,
Einsames Vogelrufen –
So war es immer schon.
Noch einmal schauert leise,
Und schweiget dann der Wind;
Vernehmlich werden die Stimmen,
Die über der Tiefe sind.

Schönen Abend an alle, Ahoi und eine ruhige See.

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 376

Melden

@moderation-1 Vielen Dank!

Veröffentlicht : 12.06.2025 19:47

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 268

Melden

Guten Abend @frank-werner ,

Waoh! Das klingt kampfbereit!

Mail Adressen der Diakonie kann man sich zusammensuchen. In der Regel gelangt es an die Pressestellen...

Ich habe 'meinen persönlichen Verteiler', über Jahre zusammengetragen.

In der Regel kriegt man eh keine Antwort.

Was nicht heisst, dass die einen nicht kennen - ganz im Gegenteil...

Plus Presse. Die antworten auch nicht.

Allerdings nicht für deine Ecke.

Dein Brief ist genial! Nur wäre ich die falsche, ihn zu 'verteilen'.

Dürfte ich ihn ggf weiterreichen? Mit deinem Namen? Pseudonym?

Er ist so wertvoll.

Ich mach jetzt Pause.

Ruhige Nacht!

Veröffentlicht : 12.06.2025 19:52

Frank-Werner
(@frank-werner)
Assistiertes Profil
Beiträge: 71

Melden

@jeanne-v

Ich mache jetzt auch Pause...

Veröffentlicht : 12.06.2025 19:54

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 121

Melden

@jeanne-v

"Ich brüte gerade über meinem Widerspruch. Wobei das wohl aktuell eine Formsache ist. Da man sich ja auf nix konkretes berufen kann und keiner was weiss"

Wenn man schon eine Anerkennungsleistung bekommen hat, kann man/muss man (schon) widersprechen? Oder ist das je nach Landeskirche unterschiedlich? Ich hatte irgendwo gelesen, dass die Kirche auf diejenigen automatisch zukommt, die bereits vor dem Inkrafttreten der neuen Richtlinie eine Anerkennungsleistung bekommen haben, zur erneuten Prüfung. Kannst du mir da mehr sagen? Ich hoffe, das Du ist ok. Gute Nacht

Veröffentlicht : 12.06.2025 22:24
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Beiträge: 272

Was gilt schon deren Wort von gestern...

Ich wurde so oft belogen - oder nein, ich hätte falsch verstanden...

Sie hätten vergessen, MA krank, beurlaubt, Fehlinformation da keine Ahnung, gut gemeint, nicht gewusst, egal was.

Und selbst wenn: nach welcher Reihenfolge werden 'Fälle' denn dann bearbeitet werden? Von Mitarbeitern mit welcher Expertise???!!!

Auf meiner to Do Liste steht der Widerspruch. Schon allein um zu dokumentieren: das ist Kirche also Gewalt und Bystandertum und institutionelles Versagen wert? Und nein: ich bin damit NICHT einverstanden!

Gleichzeitig verweigert Kirche mir ja Unterstützung und verweist auf staatliche Stellen. Die aber meinen, durch Anerkennungsleistungen sei man vermögend. Und Kirche unterstützt mich auch da nur durch Schweigen.

Hat jemand etwas schriftlich, wie evangelische Anerkennungsleistungen im staatlichen Kontext behandelt werden? Ich weiss nur von einem katholischen Abkommen mit Staat...

Noch ein Punkt:

Meine Akten dürfen nur mit meinem Einverständnis an andere - auch URAK gegeben werden. Ich möchte proaktiv informiert werden. Und entscheiden und wissen wer meine Akte erhält. Es kann nicht sein, dass Studie um Studie erstellt wird - ohne mein Wissen und kostenlos publiziert werden darf. (aktuelles Verfahren im katholischen Kontext!) Denn in der Regel haben Betroffene nichts von der Maschinerie: alle verdienen dran, nur wir schauen weiter in die Röhre. Auch das gehört benannt und geregelt!

Auch sind die URAK Regelungen aktuell so schwammig, wer da alles involviert sein könnte!

Diese Aufarbeitung gehörte wenn in die Hände von Profis. Auch was das Setting anbelangt (siehe kathol. Beispiele von nett gemeinten Studien, die aber nicht vergleichbar sind! Und von vorneherein viele Fälle ausschließen!)

Ich glaube, wir müssen viel mehr mitdenken und müssten auch aus der Rolle als Datenmasse heraustreten und klar sagen: So nicht.

Nein. Ich bin nicht allwissend und mache gewiss auch Dinge falsch.

Aber: ich lasse nicht mehr über mich bestimmen.

Jeder verdient an der Industrie mit und um s3ksualisierte Gewalt und wir sollen schweigend und duldend zuschauen?

Ich erwarte immer noch eine proaktive Kommunikation.

Genau darüber. Heute.

Und Kirche schafft es noch nicht einmal EKD (Bayern) weit ihre Liste von sogenannten Fachstellen aktuell zu pflegen. D.h. jeder der neu Kontakt suchte, landet gleich im Dschungel.

Veröffentlicht : 13.06.2025 5:30
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Hallo @jeanne-v - bei uns sind keine Posts von Ihnen in der Prüfung.

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 181
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 13.06.2025 6:40

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 272

Melden

#Moderation

1) Es gibt Screenshots von gestern mit 3 Beiträgen in Prüfung von mir! Obwohl sie längst online waren

Was läuft hinter den Kulissen?

2) Und die Frage bleibt weiter offen: löscht Moderation beanstandete Posts automatisch? Warum finde ich die vorherigen nicht mehr?

3) es nervt, immer wieder dieselben Fragen zu fragen und dann wie dumm dargestellt zu werden!

Veröffentlicht : 13.06.2025 6:49
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 121

Melden

@jeanne-v

Oh jaa. Es gilt so Vieles zu bedenken. Und eigentlich möchte ich Kirche gar nicht so viel Schlechtes unterstellen. Aber auch ich erlebe höchst mühsame Kommunikation, Antworten erst nach 4-maligem Nachfragen. Mein Tipp: Wenn irgendwie möglich, Fragen (kurz) so formulieren, dass nur mit ja oder nein geantwortet werden kann.

Wenn ich die Kraft finde, stelle ich nochmal konkrete Fragen wegen den Anerkennungsleistungen an entsprechender Stelle und würde das Ergebnis hier teilen.

Und ja, URAKs und Datenschutz sind natürlich auch ein Thema

Danke und Gruß

Veröffentlicht : 13.06.2025 8:46

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Themenstarter Melden

Guten Abend @pimpinella ,

Wenn man nur Ja Nein Fragen stellen kann (was ich auch nur raten kann) zeigt sich, dass dieses System und die MA nicht für komplexe Themen geeignet ist! Denn so wird weder inhaltlich noch sonst wie etwas geklärt geschweige denn aufgearbeitet!

Ich lasse mir von Kirchens allerdings keine endlos Zeitvorgaben mehr machen. Meine Geduld kann ich über Jahre belegen.

Mein Widerspruch ging heute raus.

Allein der hiesige Briefkopf wirft 1000Fragen auf!!!! Da heisst es doch verschiedene Zuständigkeiten - dann steht da Zentral sogenannte Fachstellenadresse... aha. Dann wandert es von Schreibtisch zu Schreibtisch? !

Wer das System nicht durchsteigt, bzw das System ist verwaltungslastig: erschwert jeglichen Zugang. Ganz zu schweigen von niedrigschwellig...

Nee. Ich bin es leid, zu benennen.

Die mir zugestandene Begründung für die Anerkennung waren vier Sätze! Nur Floskeln.

Und Landeskirche macht gerade so weiter, als wäre nix gewesen...

(siehe auch unter der Rubrik: 'Kulturwandel Bayern' von mir hier in einem anderen Forum: es wird ja nicht nur in meinem Fall so vorgegangen!)

Wir müssen die Wege selbst vorbereiten und gestalten, sonst warten wir bis zum Nimmerleinstag - siehe private Foren!

Und wir müssen Fakten bündeln.

Außerhalb und unabhängig.

Jetzt sollen wir also bis Spätsommer warten?

Nach Kirchenzeit ist Spätsommer Frühestens Ende September. Dann beginnen die Synoden und dann ist Weihnachten. Und dann Frühjahrssynode und dann Ostern und dann Pfingsten... belegt habe ich das besonders durch die URAK Verschleppung - eigentlich bleibt da keine Zeit für Kirchenleute für was anderes ausser Ihre dringlichen Termine..

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@frank-werner

1) Ich habe eine Rückmeldung, wo du garantiert einige Fragen loswerden könntest und Infos erhalten und ggf Netzwerken.

2) ich habe bei Diakonie angefragt, ob Interesse an einem Brief bestünde. Ohne Namen und Inhalte. Mal sehen, ob Menschen Wort halten...

Hättest du Interesse?

Schöne Grüße,

Jeanne V.

Veröffentlicht : 13.06.2025 17:43

Frank-Werner
(@frank-werner)
Beiträge: 73

Melden

@jeanne-v

Ja...

Veröffentlicht : 13.06.2025 20:12

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 336

Gestern war Freitag der 13te. Aus Erfahrung weiss ich, dass Organisationen "schlechte Nachrichten" immer an einem Freitagnachmittag verkünden, damit bis Montag die Empörung der "Betroffenen" "verraucht" ist.

Und so wurde hier gestern kundgetan, dass die "Privaten Foren" im "Spätsommer" an den Start gehen könnten(!).

Sicher war den Verantwortlichen schon länger klar, dass das mit der Vernetzung via private Foren nicht zeitnah erfolgt.

Gerne werden sonst von den Betroffenenvertretern bei der EKD markige Sprüche genutzt, und z.B. das Ende der ev. Kirche vorhergesagt, öffentlich den Rücktritt eines Bischofs gefordert, angedroht "Ross und Reiter" zu nennen oder andere auch einfach mal "auf den Pott zu setzen".

Und hier?

- Kein Kommentar!

- Keine Antwort auf direkte Mails!

- Nix!

- Nada!

Meine Meinung

Ich kann und will im Moment nicht schreiben, was ich von diesem gezeigten Verhalten und der üblichen Ignoranz denke.

Aber, wenn Euch Euer angebliches Schweigegelübde doch so sehr knebbelt, dann wäre es doch konsequent und beispielgebend, den "Posten im BeFo" niederzulegen und so endlich die Verantwortung für dieses konkrete Vertrauensfiasko zu übernehmen.

Immerhin ist BeNe eines Eurer Leuchtturmprojekte. Und vielleicht macht das dann den Weg frei für eine andere Form der Partizipation.

#SorryBene

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 14.06.2025 6:13
BetroffenInBerlin, Kea, Jeanne V. und 1 Mitglieder haben reagiert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Guten Morgen

Gestern war Freitag der 13te. Aus Erfahrung weiss ich, dass Organisationen "schlechte Nachrichten" immer an einem Freitagnachmittag verkünden, damit bis Montag die Empörung der "Betroffenen" "verraucht" ist.

Und so wurde hier gestern kundgetan, dass die "Privaten Foren" im "Spätsommer" an den Start gehen könnten(!).

Sicher war den Verantwortlichen schon länger klar, dass das mit der Vernetzung via private Foren nicht zeitnah erfolgt.

Gerne werden sonst von den Betroffenenvertretern bei der EKD markige Sprüche genutzt, und z.B. das Ende der ev. Kirche vorhergesagt, öffentlich den Rücktritt eines Bischofs gefordert, angedroht "Ross und Reiter" zu nennen oder andere auch einfach mal "auf den Pott zu setzen".

Und hier?

- Kein Kommentar!

- Keine Antwort auf direkte Mails!

- Nix!

- Nada!

Meine Meinung

Ich kann und will im Moment nicht schreiben, was ich von diesem gezeigten Verhalten und der üblichen Ignoranz denke.

Aber, wenn Euch Euer angebliches Schweigegelübde doch so sehr knebbelt, dann wäre es doch konsequent und beispielgebend, den "Posten im BeFo" niederzulegen und so endlich die Verantwortung für dieses konkrete Vertrauensfiasko zu übernehmen.

Immerhin ist BeNe eines Eurer Leuchtturmprojekte. Und vielleicht macht das dann den Weg frei für eine andere Form der Partizipation.

#SorryBene

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@heimschulekind Ein Leuchtturm OHNE Licht ist nix anderes, als ein etwas höheres Gebäude, welches ohne weiteren Zweck an der Küste 'rumsteht!

Steht da halt. Ist im besten Fall hübsch anzusehen! Kann man drum herum gehen...wenn man möchte. Kann man aber auch lassen. Ich kann mir aber auch meine Beine bunt anmalen und in die Luft halten....

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:09
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

Guten Morgen @frank-werner

...mir fehlt gerade die Kraft. Ich melde mich. Sicher. Und zeitnah.

Mir setzt der Umgang hier zu! Öffentlich weiter belogen zu werden mit immer den gleichen Mechanismen. Und öffentlich ignoriert zu werden von Moderation im Auftrag/Namen von BeNe und EKD, für Fragen die - nicht nur ich - ich wage zu stellen...

Aber unter dem Mantel: "Betroffene für Betroffene"

Weisst du eigentlich von dem Hearing nächste Woche in Berlin und online? 17.6. 25 auf der Seite der UBSKM zu finden.

Ohne link, sonst wird es nicht veröffentlicht:

Schlagworte:

aufarbeitungskommission hearing-heimerziehung

Alles Gute,

Jeanne V.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:20

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Themenstarter

Melden

Guten Morgen @frank-werner

...mir fehlt gerade die Kraft. Ich melde mich. Sicher. Und zeitnah.

Mir setzt der Umgang hier zu! Öffentlich weiter belogen zu werden mit immer den gleichen Mechanismen. Und öffentlich ignoriert zu werden von Moderation im Auftrag/Namen von BeNe und EKD, für Fragen die - nicht nur ich - ich wage zu stellen...

Aber unter dem Mantel: "Betroffene für Betroffene"

Weisst du eigentlich von dem Hearing nächste Woche in Berlin und online? 17.6. 25 auf der Seite der UBSKM zu finden.

Ohne link, sonst wird es nicht veröffentlicht:

Schlagworte:

aufarbeitungskommission hearing-heimerziehung

Alles Gute,

Jeanne V.

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:20

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

#Moderation

Bin ich gelistet?

Moderation ausstehend für Beitrag ohne link unter laufendem Thema?

Was läuft da hinter den Kulissen?

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:23
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@frank-werner

Zweiter Versuch: der erste wird nicht veröffentlicht, danke an #Moderation!

Guten Morgen @frank-werner

...mir fehlt gerade die Kraft. Ich melde mich. Sicher. Und zeitnah.

Mir setzt der Umgang hier zu! Öffentlich weiter belogen zu werden mit immer den gleichen Mechanismen. Und öffentlich ignoriert zu werden von Moderation im Auftrag/Namen von BeNe und EKD, für Fragen die - nicht nur ich - ich wage zu stellen...

Aber unter dem Mantel: "Betroffene für Betroffene"

Weisst du eigentlich von dem Hearing nächste Woche in Berlin und online? 17.6. 25 auf der Seite der UBSKM zu finden.

Ohne link, sonst wird es nicht veröffentlicht:

Schlagworte:

aufarbeitungskommission hearing-heimerziehung

Alles Gute,

Jeanne V.

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:25

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

#Moderation:

warum wird mein Beitrag geprüft?

Guten Morgen @frank-werner

...mir fehlt gerade die Kraft. Ich melde mich. Sicher. Und zeitnah.

Mir setzt der Umgang hier zu! Öffentlich weiter belogen zu werden mit immer den gleichen Mechanismen. Und öffentlich ignoriert zu werden von Moderation im Auftrag/Namen von BeNe und EKD, für Fragen die - nicht nur ich - ich wage zu stellen...

Aber unter dem Mantel: "Betroffene für Betroffene"

Weisst du eigentlich von dem Hearing nächste Woche in Berlin und online? 17.6. 25 auf der Seite der UBSKM zu finden.

Ohne link, sonst wird es nicht veröffentlicht- wohl auch so wird mein Beitrag mittlerweile zensiert?!

Alles Gute,

Jeanne V.

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:27
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

Warum werden meine Beiträge geprüft?

Sorry Frank- Werner

Ich wollte dir nur vom hearing nächste Woche schreiben falls du es nicht wissen solltest, ohne link. Meine Beiträge unterliegen wohl nun besonderen geheimen Kriterien - Danke #Moderation #BeNe

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:31
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Melden

@bienchen730

Um im Bilde zu bleiben:

Leuchtturm -

kann auch als Irrlicht an falscher Stelle Schiffe und kleine Boote an Klippen locken und zerschellen lassen -

und aus dem Trockenen zuschauend am Schauspiel sich erfreuend...

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:42
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Melden

@kea

...ich hab ja nur von Cornishen Piraten erzählt...die ihre Feuer gezielt und effektiv entbrannten

Grüß mir das Meer!!!

Veröffentlicht : 14.06.2025 7:58
HeimschuleKind, Kea und Bienchen730 haben reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 180
Mitglied
Moderator

@jeanne-v Guten Morgen, Ihre Beiträge sind jetzt freigeschaltet. Am Wochenende sind die Moderationszeiten anders.

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:30

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@kea Also wenn überhaupt, dann ist Heimschulekind schuld! Er hat das Thema aufgebracht und uns dazu verleitet, dazu etwas zu schreiben.... 😉 😎

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:31
HeimschuleKind, Kea und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@moderation-2

Moment!

Da ist das übliche in die Irre leiten! Und nicht beantworten konkreter Fragen und Sachstandslagen.

Warum müssen meine Beiträge auf Freischaltung überhaupt warten?

Das hat NICHTS mit Moderationszeiten zu tun!

Es gab keine links bei einem bestehenden Forum!

Die Frage bleibt weiter offen: weshalb brauchen meine Beiträge Freischaltung durch Moderation - das kommt so - ohne ersichtlichen und ERKLÄRTEN Grund, immer wieder vor!

Oder wären wir im besten Falle wieder bei technischem Versagen?

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:37
BetroffenInBerlin und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@moderation-2 Aber die Frage von Jeanne V. war doch: "Warum werden meine Beiträge geprüft?" (Beiträge OHNE Link!)

Mich interessiert die Antwort auch!

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:38
BetroffenInBerlin und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@bienchen730

Danke!

Dieses Gazlightning zehrt!

Aber genau das scheinen die Verantwortlichen wollen?

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:40
BetroffenInBerlin und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Unsere Beiträge haben sich gerade überschnitten. Du hast vollkommen Recht! Deine Frage wurde mal wieder nicht beantwortet!!!

Und das ist genau DER KOMMUNIKATIONSSTIL, den ich meine und den die meisten von uns von Kirchens kennen: Entweder gar nicht antworten, oder sich in Allgemeinplätzen verlieren oder an der eigentlichen Frage vorbei zu antworten. Ich empfinde das als respektlos. DAFÜR braucht es keine Moderation!

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:41
HeimschuleKind, Pimpinella, Kea und 2 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@bienchen730

Und wer widerspricht wird als Verursacher und sonst was dargestellt. Immer dem Narrativ passend und dem aktuellen Wind entsprechend

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:44
HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Ganz genau! Wenn man die Antworten der Moderation liest, dann zweifelt man ganz oft doch an seinem eigenen Verstand. Ich selbst muss mir dann ganz oft meine vorherigen Beiträge nochmal anschauen (um mich rückzuversichern, was ich gefragt habe), weil ich die Antworten echt nicht verstehe....Und wenn man dann nochmals nachfragt, kommt meistens NIX!

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:46
HeimschuleKind, Pimpinella, Kea und 2 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@bienchen730

Das habe ich mehrfach benannt in den letzten Monaten:

zB. : Qualifikation und Anforderungen an Moderation

Bzw was ist das Ziel dieser Plattform - wir haben alles schon zusammen getragen.

Es hat was von Dinner for one und Rocky Horror Picture Show und Montypyton.

Es bleibt in der Realität ein Spiel mit Menschenleben und es handelt sich hier um Psychoterror unter Mitwissen/ Bystandertum der Verantwortlichen von EKD

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:50
HeimschuleKind hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Du hast noch "Und täglich grüßt das Murmeltier" vergessen!

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:51
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Bei der "Qualität der Moderation" stellt sich die Frage, warum die User*innen hier überhaupt eine Moderation benötigen?

Niemand hier kann mehr nachvollziehen, warum welche Beiträge wie "behandelt" werden und was sich hinter der viel bemühten "Netiquette" wirklich verbirgt. Ich persönlich finde auch, dass die Ansprache der Moderation (abhängig davon, wer gerade on duty ist) sehr variiert von kurz-und-knapp (ohne große Anrede...) bis hin zu sehr höflich und freundlich. Insofern hat es (gefühlt) in Summe etwas von einer gewissen "Willkür".

Veröffentlicht : 14.06.2025 8:57
HeimschuleKind, Kea und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@bienchen730

Jaaaa!

Willkür.

Ich brauch jetzt Pause.

Ich schreibe auch dir explizit: lass uns außerhalb vernetzen.

Über eine vertrauensvolle Initiative.

Nur gemeinsam können wir was bewegen. Das hier kostet zu viel Kraft.

Pass gut auf dich auf.

Jeanne V.

Veröffentlicht : 14.06.2025 9:01
HeimschuleKind, Kea und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Zeichen 🤣

Veröffentlicht : 14.06.2025 9:29
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@bienchen730

Danke!

Bee happy!

Veröffentlicht : 14.06.2025 9:45
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

Unglaublich. Was für ein Irrenhaus hier! Nein: wir sind klar! Und unabhängig!

Und lassen uns nicht hinters Licht führen!

Die Mechanismen mögen lange genug funktioniert haben - mit mir nicht mehr!

Veröffentlicht : 14.06.2025 10:17
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Frank-Werner
(@frank-werner)
Beiträge: 73

Melden

@jeanne-v

Liebe Jeanne,

es tut mir sehr leid, dass Dir die Kraft ausgeht mit Blick auf den Umgang (Moderation) hier im Forum. Aus meiner Sicht geht es doch hier im Forum primär um den Austausch unter den Betroffenen. Kernstück werden sicherlich die privaten Foren sein, wenn sie denn mal kommen. Bis dahin sollten wir andere Wege der Kommunikation wählen, ohne Gefahr zu laufen, einer Korrektur (vorsichtig ausgedrückt) zu unterliegen.

Ich selber werde hier im Forum bei entsprechender Gelegenheit weiterhin offen, ehrlich, respektvoll aber auch hart in der Sache über "Sexuellem Missbrauch in den Institutionen EKD/Diakonie" berichten.

Wünsche Dir jetzt ein schönes und ruhiges Wochenende.

Liebe Grüße

Frank

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen von Frank-Werner geändert

Veröffentlicht : 14.06.2025 10:28
HeimschuleKind hat reagiert

Anonym 97
(@Anonym 97)

Beiträge: 69

Melden

@jeanne-v

Liebe Jeanne,

es tut mir sehr leid, dass Dir die Kraft ausgeht mit Blick auf den Umgang (Moderation) hier im Forum. Aus meiner Sicht geht es doch hier im Forum primär um den Austausch unter den Betroffenen. Kernstück werden sicherlich die privaten Foren sein, wenn sie denn mal kommen. Bis dahin sollten wir andere Wege der Kommunikation wählen, ohne Gefahr zu laufen, einer Korrektur (vorsichtig ausgedrückt) zu unterliegen.

Ich selber werde hier im Forum bei entsprechender Gelegenheit weiterhin offen, ehrlich, respektvoll aber auch hart in der Sache über "Sexuellem Missbrauch in den Institutionen EKD/Diakonie" berichten.

Wünsche Dir jetzt ein schönes und ruhiges Wochenende.

Liebe Grüße

Frank

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von Anonym geändert

Veröffentlicht : 14.06.2025 10:28
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@frank-werner

Danke dir!

Ich mache jetzt Pause!

Alles Gute - auch an die anderen

Jeanne v.

Veröffentlicht : 14.06.2025 10:31
HeimschuleKind und Frank-Werner haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Ich finde, zu **Bee happy** passt doch mein neues Profilbild gut! 🤣

Veröffentlicht : 14.06.2025 10:37
BetroffenInBerlin, HeimschuleKind, Jeanne V. und 1 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Melden

@kea

Danke dir!

Manche führt das Leucht Licht auch einfach nur zusammen

Veröffentlicht : 14.06.2025 11:41
Kea, Bienchen730 und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Melden

Ich bin gespannt, wie lange Moderation über die Anfragen nachdenken wird...

Veröffentlicht : 14.06.2025 11:42
Bienchen730, Kea und HeimschuleKind haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 336

Melden

Hallo bienchen730

> Also wenn überhaupt, dann ist Heimschulekind schuld! Er hat das Thema aufgebracht und uns dazu verleitet, dazu etwas zu schreiben....

Mea culpa, ich ahnte ja nicht, was so ein Begriff aus dem Norden an Reaktionen auslösen kann 😉

P.S.: Deine andere Nachricht habe ich gelesen!

Veröffentlicht : 14.06.2025 12:40
Kea und Bienchen730 haben reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 126

@jeanne-v

Kannst du mir kurz sagen was "MA" meint?

Ja, ich möchte auch wissen, wer meine Akte bei den URAKs liest. Aber ich weiß ja bis heute nicht, wer überhaupt in der Anerkennungskommission saß. Angeblich sollen alle Anerkennungskommissionen das nun auf ihrer Homepage publik machen. Ich finde nix dazu.

Ja und warten auf die privaten Foren bis Spätsommer. Nicht zu fassen!

Veröffentlicht : 14.06.2025 12:55
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@pimpinella

MA sind Mitarbeiter

Hast du Akteneinsicht?

Spannend ist ja auch, wer was wie 'dokumentiert ' oder besser bagatellisiert hat...

Ich könnte Storys schreiben - leider ist es zu schlimm und belastend.

Jahre habe ich für Akteneinsicht gekämpft! Irgendwann ist es einem dann egal.

Allerdings ermittelt die Staatsanwaltschaft (nach ForuM) weiter - ich hoffe - die denken mit und sehen, was da abgeht - oder eben auch nicht.

Bis heute wird nicht nach weiteren möglichen Betroffenen gesucht - stattdessen verharmlost - Kinder und Jugendliche wären nicht betroffen.... woher wissen die das???

Veröffentlicht : 14.06.2025 13:02
Bienchen730 hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 126

Melden

@jeanne-v Ach so, jetzt! 😉 Akteneinsicht hab ich nicht bislang. Ich habe keine Kraft für Kampf. Immer nur kl. Schritte. Aber die gehe ich beharrlich.

Mir geht es auch um weitere Betroffene. "Wir sind keine Polizeibehörde", sagt Kirche. Ja, und trotzdem ist vielleicht mehr möglich?!

Veröffentlicht : 14.06.2025 13:49
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Themenstarter

Melden

@pimpinella

Das ist wieder so ein typisches Narrativ.

Doch wenn es um Glaubhaftigkeit geht, sind sie schlimmer als Polizei: sie gehen nämlich nicht vom Wahrheitsgehalt eines Berichtes aus, geradlinig, sondern behaupten, sie glaubten dir - um dann mit intransparenten Kriterien zu befinden, dass es trotzdem nicht reicht was zu tun. ...

" Zita (selbst) der Anerkennungskommission hier: sie glaubten mir (dabei liegt eine VALIDE polizeiliche Anhörung vor und und und!"

Die Beweis- und Nachweisladt ist erdrückend! Und trotzdem blieb der Täter im kirchlichen Dienst und Bystander machen bis heute Karriere!

Ja. Beharrlich dranbleiben.

Und immer wieder reflektieren:

was geht da gerade ab?

Veröffentlicht : 14.06.2025 13:56
Pimpinella und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Melden

#Moderation #BeNe Verantwortliche von EKD

Liebe Alle!

Ich halte fest: Sonntag, 15.6.25, 11.50 Uhr

Keine Antwort auf meine / unsere Kontaktanfragen von vor 24 h.

Wieder nur Schweigen.

War was?

Ich hatte Moderation gebeten, meine Kontaktdaten weiter zugeben an bestimmte benannte User.

Somit musste ich öffentlich mitteilen, mit wem ich persönlich Kontakt wollte - soviel zu 'Sicherheit' und Vertraulichkeit und Rahmenbedingungen... (siehe Forum zu BeNe...)

Selbst das wird verhindert?

Veröffentlicht : 15.06.2025 9:55
HeimschuleKind, Bienchen730 und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v Danke für die Nachricht. Bei mir das Gleiche: auch keine Nachricht von der Moderation! Wahrscheinlich muss diese sich erst Rückendeckung von der AG-BeNe holen, ob sie so etwas überhaupt machen darf?!

Veröffentlicht : 15.06.2025 11:39
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Melden

@bienchen730

Das hiesse ja, die Verantwortlichen von BeNe und EKD entschieden über meinen freien Willen?!

Es wird ja immer besser!

Und selbst das könnte man - Moderation - zumindest kommentieren!

Wir sind ja zwangsweise an die Öffentlichkeit gegangen hier und haben uns geortet, dass es uns reicht und werden nun aktiv. Auch so, dass EKD von unseren Interessen erfährt...

Es gab auf diesem Portal den Vorschlag, Kontakte auszutauschen! War es über Moderation oder AG Bene? Oder noch viel besser? Aber ich soll ja nicht so zynisch sein...

(Nett, wohlwollend formulieren, dann könne man hier alles schreiben! Aber auch wenn man sich naiv und dumm stellt!)

'Damals' habe ich geantwortet, ich wolle das nicht...

Ich wolle transparente für alle offene Wege, (private Foren!).

Ich weiss noch mit wem ich darüber in Austausch war, öffentlich hier, von wegen Belege.

Veröffentlicht : 15.06.2025 11:53
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 336

Melden

Hallo bienchen730

> Bei mir das Gleiche: auch keine Nachricht von der Moderation!

Der Vollständigkeit:Ich habe einige Mitglieder der BeNe-AG direkt angeschrieben, deren EKD(!)-Mailadressen sind in der BeFo-Übersicht öffentlich.

Obwohl die Mails zugestellt und gelesen wurden, habe ich von den beiden Betroffenenvertreterinnen keinerlei Reaktion gesehen oder gar eine direkte Antwort erhalten!

Positive Ausnahme

Die "kirchliche" Vertreterin in der BeNe-AG (Frau D.) hat sehr zeitnah geantwortet und mir mitgeteilt, dass ihre Mitgliedschaft in der AG ruht! Dazu u.a. das Angebot, meine Mail weiterzuleiten.

#SorryBeNe

Veröffentlicht : 16.06.2025 5:44
Kea und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 304

Melden

#Moderation

#Verantwortliche von BeNe

Ich halte fest: die nächste Moderationszeit ist verstrichen, ohne Beantwortung/ Reaktion auf meine Bitte meine Kontaktdaten an bestimmte User weiterzugeben oder bei mir rückzufragen, ob meine Daten weitergegeben werden dürften.

Veröffentlicht : 16.06.2025 7:09
Kea, Bienchen730 und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 304

Melden

@heimschulekind

Danke für die Bestätigung meiner Erfahrungen.

Selbst wenn Betroffenen Vertreter angeschrieben werden:

Es bleibt auch da willkürlich, wie die Anliegen eingeschätzt werden. (Willkürlich, da schon lange benannt und ignoriert!)

So habe ich u.a. schriftlich: bayerische Belange wären nur Nebenschauplatz, als es um Grundlagen im Kontext URAK ging...

Oder Ablehnung einer Antwort, weil es ein politisches Gremium wäre? (siehe Facebook) ohne direkte Kommunikation.

Auch wenn man über EKD und die sogenannte Fachstelle geht, um sich an BeFo zu wenden: keine Antwort. Nur Windungen...

Ich kann genug belegen.

Auch der Weg über Diakonie Deutschland in Berlin: Schweigen.

Für nichts ist jemand zuständig.

Wie heißt das? VERANTWORTUNGSDIFFUSION.

Ich würde gerne meine Daten an die entsprechenden weitergeleitet wissen, sehr geehrte #Moderation und #BeNe Verantwortliche.

Ich will mit dem Laden hier nichts mehr zu tun haben!

Gleichzeitig: sollte es dienlich sein, weiter Fragen zu stellen, wäre ich bereit das zu tun: damit es nicht heisst, wegen der user sei das hier eingeschlafen!

Die Verantwortung für das Desaster hier müssen die dafür Verantwortlichen übernehmen und tragen, die wird hier NICHT abgeschoben, dafür setze ich mich noch ein!

Veröffentlicht : 16.06.2025 7:21
Bienchen730 und HeimschuleKind haben reagiert

Schutzengel
(@schutzengel)

Beiträge: 1

Melden

> Was das u.a. zur Folge hatte hat z.B. der Ausschluss einiger ehemaliger Nutzer*innen gezeigt, die dieses Forum u.a. (für mein Dafürhalten) mehr als eine Art Werbetafel (... [Erklärung, wie das auf englisch heißt und dass es etwas ist, das „im öffentlichem Raum für Außen-Werbung genutzt wird“]) für ihren Konflikt mit der Ev. Kirche genutzt haben....

Das war hier am 14.06.2025 8:58 unwidersprochen zu lesen, wobei mit *„Ausschluss einiger ehemaliger Nutzer*innen“* wohl gemeint war: „Es wurden Betroffene ausgeschlossen, die dadurch zu *„ehemaligen Nutzer*innen“* wurden.

Für ein sicheres Navigieren in diesem *„Forum von Betroffenen für Betroffene“* wäre gut zu wissen: Wann ist etwas, das eine Betroffene hier über sich und ihren „Fall“ (kirchlich eingehegten Aufarbeitungsprozess) schreibt, eine berechtigte Äußerung über ihre Situation als Betroffene und wann ist es eine "unlautere Werbemaßnahme" (für was eigentlich?), die dann zum Ausschluss führt?

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden 2 mal von Schutzengel geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 7:43

Anonym 137
(@Anonym 137)

Beiträge: 3

Melden

> Was das u.a. zur Folge hatte hat z.B. der Ausschluss einiger ehemaliger Nutzer*innen gezeigt, die dieses Forum u.a. (für mein Dafürhalten) mehr als eine Art Werbetafel (... [Erklärung, wie das auf englisch heißt und dass es etwas ist, das „im öffentlichem Raum für Außen-Werbung genutzt wird“]) für ihren Konflikt mit der Ev. Kirche genutzt haben....

Das war hier am 14.06.2025 8:58 unwidersprochen zu lesen, wobei mit *„Ausschluss einiger ehemaliger Nutzer*innen“* wohl gemeint war: „Es wurden Betroffene ausgeschlossen, die dadurch zu *„ehemaligen Nutzer*innen“* wurden.

Für ein sicheres Navigieren in diesem *„Forum von Betroffenen für Betroffene“* wäre gut zu wissen: Wann ist etwas, das eine Betroffene hier über sich und ihren „Fall“ (kirchlich eingehegten Aufarbeitungsprozess) schreibt, eine berechtigte Äußerung über ihre Situation als Betroffene und wann ist es eine "unlautere Werbemaßnahme" (für was eigentlich?), die dann zum Ausschluss führt?

Veröffentlicht : 16.06.2025 7:43

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 393

Melden

@jeanne-v Ich habe jetzt auch noch einmal direkt an die Moderation gemailt und um Weiterleitung meiner/eurer Kontaktdaten gebeten!

Wenn man jetzt paranoid veranlagt wäre... dann könnte man den Eindruck gewinnen, dass eine direkte Vernetzung von User*innen hier verhindert werden soll... aber SO denken wir ja nicht 🤣.

Veröffentlicht : 16.06.2025 12:02
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 393

Melden

@jeanne-v Und, was den Beitrag eines/einer anderen Users*in anbelangt, da gehen bei mir alle Alarmglocken an....

Ich meine ja nur..., ich glaube ihr wisst, was ich meine....

Veröffentlicht : 16.06.2025 12:06
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 307

Melden

@bienchen730

Seit Monaten schreiben wir uns die Finger wund, outen uns - klar, wir könnten auch schweigend abtauchen.

Doch Schweigen kann nicht die Lösung sein.

Ob wohl manche User bezahlt werden für Willkür? Hatten wir noch nicht als Gedanken?

Um Infos abzugreifen muss ich nur recherchieren. Das allein kann nicht Sinn einer Vernetzung sein.

Sichtbar Machtstrukturen zu dulden. Könnte auch für eigene Nichtaufarbeitung und Nicht Bewusst sein sprechen?

Fakt ist: dieses Portal bleibt hochgradig belastend für Lesende und noch Involvierte.

Es bewahrheitet sich wohl: Vernetzung unerwünscht! Oder warum werden unsere Kontaktwünsche ignoriert, #Moderation?!

Veröffentlicht : 16.06.2025 12:18

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 342

Melden

Hallo bienchen730

> Wenn man jetzt paranoid veranlagt wäre... dann könnte man den Eindruck gewinnen, dass eine direkte Vernetzung von User*innen hier verhindert werden soll... aber SO denken wir ja nicht 🤣

Interessanter Ansatz, also an sowas habe ich ja noch garnicht gedacht, aber jetzt wo Du es so beschreibst 🤔

Die KI sagt übrigens zu dem Risiko der Vernetzung - und das ist jetzt nicht gefakt oder manipulierend gefragt!

> **Institutionalisierte Vereinnahmung**
>
> - **Risikobeschreibung:** Wenn sich Opfer innerhalb von von Institutionen (z. B. Kirche, Behörden) bereitgestellten Strukturen vernetzen, besteht die Gefahr, dass ihre Stimmen **kontrolliert**, **zensiert** oder **instrumentalisiert** werden.
> - **Beispiel:** In kirchlichen Foren (z. B. BeNe) moderieren kirchennahe Personen – mit Interessenskonflikten.
> - **Folge:** Opfer geraten in eine **paradoxe Situation**, in der sie sich über eine Institution beschweren sollen, die zugleich ihre digitale Infrastruktur bereitstellt.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Tag von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 13:24
Jeanne V., Bienchen730 und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 31

Melden

Hallo bienchen730

> Wenn man jetzt paranoid veranlagt wäre... dann könnte man den Eindruck gewinnen, dass eine direkte Vernetzung von User*innen hier verhindert werden soll... aber SO denken wir ja nicht 🤣

Interessanter Ansatz, also an sowas habe ich ja noch garnicht gedacht, aber jetzt wo Du es so beschreibst 🤔

Die KI sagt übrigens zu dem Risiko der Vernetzung - und das ist jetzt nicht gefakt oder manipulierend gefragt!

> **Institutionalisierte Vereinnahmung**
>
> - **Risikobeschreibung:** Wenn sich Opfer innerhalb von von Institutionen (z. B. Kirche, Behörden) bereitgestellten Strukturen vernetzen, besteht die Gefahr, dass ihre Stimmen **kontrolliert**, **zensiert** oder **instrumentalisiert** werden.
> - **Beispiel:** In kirchlichen Foren (z. B. BeNe) moderieren kirchennahe Personen – mit Interessenskonflikten.
> - **Folge:** Opfer geraten in eine **paradoxe Situation**, in der sie sich über eine Institution beschweren sollen, die zugleich ihre digitale Infrastruktur bereitstellt.

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 13:24
Jeanne V. und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 342

Melden

@jeanne-v Auch ein bemerkenswerter Ansatz, also an sowas habe ich noch garnicht gedacht, aber jetzt wo Du es so beschreibst 🤔

Veröffentlicht : 16.06.2025 13:27
Bienchen730 und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@kea Oder aber ein Wolf im Entenpelz! 🤣

Veröffentlicht : 16.06.2025 14:42
Kea hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@heimschulekind Ist das dein Ernst? Kam das so als Antwort von der KI?

Veröffentlicht : 16.06.2025 14:43
HeimschuleKind hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@jeanne-v Wieso kommt mir gerade jetzt der Begriff "Kontrolle" in den Sinn???

Veröffentlicht : 16.06.2025 14:46
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 316

Melden

@bienchen730

So, liebe Alle

Moderationszeit läuft - ob es weiter beim Schweigen bleibt?

Das hier ist kein Spass, sehr geehrte Verantwortliche von BeNe/ EKD

Im Hintergrund läuft übrigens traumaspezifische Stabilisierung. ehrenamtlich! Aber Veranwortlich!

Veröffentlicht : 16.06.2025 16:22
HeimschuleKind, Bienchen730 und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@jeanne-v Es wird wirklich höchste Zeit mit der Vernetzung. Zumal sich immer deutlicher herauskristallisiert, dass das Sperren von User*innen ins Leere läuft. Das Einzige was sich ändert, sind bestimmte User*innen-Namen...

Veröffentlicht : 16.06.2025 16:35
BetroffenInBerlin, Pimpinella, HeimschuleKind und 1 Mitglieder haben reagiert

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 238

Melden

@kea Jeanne spielt wahrscheinlich auf die Kontroverse um "Rituelle Gewalt" an, in der sich der Spiegel wie auch Jan Böhmermann sehr exponierte. Ich habe da eine Mittelstellung: Falschbehauptungen und rechte Verschwörungstheorien wie Qanon sind zu verurteilen. Ich glaube aber, dass da Spiegel und Böhmermann das Kinde mit dem Bade ausschütten, wenn sie die Arbeit der UBSKM und UKASK zu dem Thema pauschal kritisieren.

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:31
BetroffenInBerlin und Kea haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 342

Melden

Hallo bienchen730

> Ist das dein Ernst? Kam das so als Antwort von der KI?

Yep, kam genau so raus.

Versuch einer Erklärung

Da hier (noch) alles öffentlich ist, war es m.E. nur eine Frage der Zeit, bis die KI auch diese Inhalte verinnerlicht. Und da es augenscheinlich wenig Positives über BeNe zu finden gibt, orientiert sich die KI primär an dieser Quelle.

Eigentlich so eine good news / bad news Geschichte.

#SorryBeNe

Dieser Beitrag wurde vor 22 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:05
Kea und Bienchen730 haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 31

Melden

Hallo bienchen730

> Ist das dein Ernst? Kam das so als Antwort von der KI?

Yep, kam genau so raus.

Versuch einer Erklärung

Da hier (noch) alles öffentlich ist, war es m.E. nur eine Frage der Zeit, bis die KI auch diese Inhalte verinnerlicht. Und da es augenscheinlich wenig Positives über BeNe zu finden gibt, orientiert sich die KI primär an dieser Quelle.

Eigentlich so eine good news / bad news Geschichte.

#SorryBeNe

Dieser Beitrag wurde vor 1 Jahr von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:05
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 316

Melden

@heimschulekind

Herrlich!

Wir schreiben gerade Geschichte!

Wird das dokumentiert?

Wir könnten ja einen Wikipediaeintrag machen 😉

Und immer wieder Vetsagen ergänzen...

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:08
Kea, Bienchen730 und HeimschuleKind haben reagiert

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 238

Melden

@kea Jeanne spielt wahrscheinlich auf die Kontroverse um "Rituelle Gewalt" an, in der sich der Spiegel wie auch Jan Böhmermann sehr exponierte. Ich habe da eine Mittelstellung: Falschbehauptungen und rechte Verschwörungstheorien wie Qanon sind zu verurteilen. Ich glaube aber, dass da Spiegel und Böhmermann das Kinde mit dem Bade ausschütten, wenn sie die Arbeit der UBSKM und UKASK zu dem Thema pauschal kritisieren.

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:31
BetroffenInBerlin und Kea haben reagiert

Melden

Danke jeanne-v für Deinen wichtigen Hinweis wegen der Dokumentation!

BeNe
Betroffenen Netzwerk

durchaus bekannt und plausibel):

📌 06.12.2024

Anonym xy (Nick: Anonym xy)

Kritikpunkt: Der Nutzer kritisiert, dass er das Forum nur durch Beiträge einer Instagram-Initiative entdeckt habe („durch Vertuschung beenden"). Zudem bemängelt er, dass Vertreter:innen des Betroffenenforums (BeFo) nicht sichtbar mitdiskutierten und er sich „nicht vertreten" fühle.

Link: „ForuM-Maßnahmenplan …" (Seite 2)

📌 06.12.2024

B******

Kritikpunkt: Der Begriff „Vertuschung" werde unkonkret verwendet und schade durch fehlende Definition weiterhin. Nutzer*in empfindet dessen Verwendung als zynisch.

Link: gleicher Thread

📌 06.12.2024

Anonym xy

Kritikpunkt: Er schildert erneut seine Frustration über die begrenzten Öffnungszeiten („blöde zeitliche Limits") und kritisiert die erzwungene Öffentlichkeit („Zwangsöffentlichkeit") im Forum.

Link: gleicher Thread

Link: gleicher Thread

Übersicht der Kernkritikpunkte vom 6.12.2024

Thema Kritik zusammengefasst

Mangelnde Erreichbarkeit Forum ist nur zu bestimmten Zeiten geöffnet – schränkt die Beteiligungsmöglichkeiten erheblich ein.

Intransparente Moderation bzw. Repräsentation Nutzer fühlen sich nicht repräsentiert, weil offizielle BeFo-Mitglieder nicht aktiv teilnehmen.

Unklare Begriffsweitergabe Begriffe wie „Vertuschung" bleiben undefiniert, was zu Verwirrung und Zynismus führt.

Zwangsöffentlichkeit Fehlender Schutzraum: Beiträge sind dauerhaft sichtbar, ohne Rückzugsmöglichkeit.

Dieser Beitrag wurde vor 22 Stunden 3 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:33
Bienchen730 und Kea haben reagiert

LASS DICH NICHT

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 269

durchaus bekannt und plausibel):

📌 06.12.2024

Anonym xy (Nick: Anonym xy)

Kritikpunkt: Der Nutzer kritisiert, dass er das Forum nur durch Beiträge einer Instagram-Initiative entdeckt habe („durch Vertuschung beenden"). Zudem bemängelt er, dass Vertreter:innen des Betroffenenforums (BeFo) nicht sichtbar mitdiskutierten und er sich „nicht vertreten" fühle.

Link: „ForuM-Maßnahmenplan ..." (Seite 2)

📌 06.12.2024

B******

Kritikpunkt: Der Begriff „Vertuschung" werde unkonkret verwendet und schade durch fehlende Definition weiterhin. Nutzer*in empfindet dessen Verwendung als zynisch.

Link: gleicher Thread

📌 06.12.2024

Anonym xy

Kritikpunkt: Er schildert erneut seine Frustration über die begrenzten Öffnungszeiten („blöde zeitliche Limits") und kritisiert die erzwungene Öffentlichkeit („Zwangsöffentlichkeit") im Forum.

Link: gleicher Thread

Übersicht der Kernkritikpunkte vom 6.12.2024

Thema Kritik zusammengefasst

Mangelnde Erreichbarkeit Forum ist nur zu bestimmten Zeiten geöffnet – schränkt die Beteiligungsmöglichkeiten erheblich ein.

Intransparente Moderation bzw. Repräsentation Nutzer fühlen sich nicht repräsentiert, weil offizielle BeFo-Mitglieder nicht aktiv teilnehmen.

Unklare Begriffsweitergabe Begriffe wie „Vertuschung“ bleiben undefiniert, was zu Verwirrung und Zynismus führt.

Zwangsöffentlichkeit Fehlender Schutzraum: Beiträge sind dauerhaft sichtbar, ohne Rückzugsmöglichkeit.

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 3 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:33
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 316

Melden

Spiegel hat letztes Jahr auch Böhmermann gepuscht.

Beschwerde an Programmdirektion.

Sendung gelöscht mittlerweile.

Vorsicht vor manchen Redakteuren!

Veröffentlicht : 16.06.2025 17:46

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 316

Melden

@tim1979

Nein.

Das ist nur ein Aspekt.

Es geht um Wissenschaft und Pseudowissenschaft. Und um Macht. Und um Narrative. Und um Einfluss. Und um Netzwerke

Am Allerwenigsten geht es um Klärung und Aufarbeitung.

Fakt ist: Betroffene werden zum Spielball.

Und es geht gar nicht um Heilung und Verbesserung der aktuellen Gegebenheiten. Ganz im Gegenteil.

Veröffentlicht : 16.06.2025 18:07

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 182
Mitglied
Moderator

Hallo @bienchen, JeanneV Kea und heimschulekind - wir haben ihre Anfragen erhalten. Bisher per Email von Beinchen, JeanneV und Heimschulekind. Wir prüfen gerade intern wir wir den Austausch der Daten möglich machen können. Haben Sie bitte etwas Geduld. Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 16.06.2025 18:10

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 316

Melden

#Moderation

Ich halte fest: Schweigen und keine Vernetzung.

Oder habe ich etwas verpasst?

Veröffentlicht : 16.06.2025 18:11
Bienchen730 und HeimschuleKind haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 342

Melden

Hallo @kea

> Ich möchte aber auch noch mal sagen, für mich ist es keine Lösung, mich in einen dann doch privaten Mailaustausch mit Betroffenen zu gehen.

Meine Meinung

Das sehe ich auch so! Aber ich sehe mittlerweile keinerlei Sinn mehr, hier noch weitere Schwachstellen und Inkonsistenzen zu benennen, ohne das etwas passiert, was die Situation für VIELE wirklich positiv ändert.

Also Fragen beantwortet, Fehler korrigiert oder Erklärungen zum Status der Beteiligung abgegeben werden.

OK, immerhin wurde unter "Aktuelles" seit letzter Woche ein (EKD?) Pressespiegel zum Thema "Missbrauch" aufgenommen.

Bevor ich aber an all den Dinge verzweifele oder gar an mir selbst zweifele, werde ich auf Anraten hier erstmal wieder pausieren.

Mehr dazu dann im direkten Austausch.

#TakeCare

Dieser Beitrag wurde vor 19 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 20:06
Jeanne V., Kea und Bienchen730 haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Hallo @kea

> Ich möchte aber auch noch mal sagen, für mich ist es keine Lösung, mich in einen dann doch privaten Mailaustausch mit Betroffenen zu gehen.

Meine Meinung

Das sehe ich auch so! Aber ich sehe mittlerweile keinerlei Sinn mehr, hier noch weitere Schwachstellen und Inkonsistenzen zu benennen, ohne das etwas passiert, was die Situation für VIELE wirklich positiv ändert.

Also Fragen beantwortet, Fehler korrigiert oder Erklärungen zum Status der Beteiligung abgegeben werden.

OK, immerhin wurde unter "Aktuelles" seit letzter Woche ein (EKD?) Pressespiegel zum Thema "Missbrauch" aufgenommen.

Bevor ich aber an all den Dinge verzweifele oder gar an mir selbst zweifele, werde ich auf Anraten hier erstmal wieder pausieren.

Mehr dazu dann im direkten Austausch.

#TakeCare

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 16.06.2025 20:06
Jeanne V. und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@moderation-1 Erst einmal danke für Ihre Antwort. Doch ich merke, wie ich wirklich langsam ärgerlich werde. Ich z.B. habe Ihnen unter der Emailadresse, mit der ich mich auch bei dem Forum angemeldet habe, mitgeteilt, dass Sie genau diese Emailadresse den von mir genannten Personen (sofern diese das wünschen) mitteilen können; zum Zwecke der privaten Vernetzung. Soweit ich weiß, haben alle Genannten dem Verfahren zugestimmt!!!

Ich wiederhole also noch einmal, dass ich Sie darum bitte, genau SO zu verfahren. Als Nachweis meiner ausdrücklichen Zustimmung haben Sie 2 diesbezügliche Emails von mir und nun auch hier (öffentlich) diese Erklärung. Was also brauchen Sie noch???

Auch hier wäre eine vertiefende Erklärung von Nöten, wenn Sie uns schon (mal wieder) um unsere Geduld bitten.

Veröffentlicht : 16.06.2025 20:24
BetroffenInBerlin, Jeanne V., Pimpinella und 1 Mitglieder haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@heimschulekind **Ich stimme dir vollumfänglich zu und schließe mich deiner Entscheidung, hier zu pausieren, an!**

Auch, weil ich immer noch auf eine Antwort der Moderation warte, WARUM die privaten Foren immer noch nicht freigeschaltet wurden und, weil bereits gesperrte User einfach unter einem neuen Decknamen weitermachen können, wie sie wollen... Sollen sie machen, aber ohne mich! Ich bin es schlichtweg leid, mich hier auf verschiedenen Baustellen aufzureiben, mich konstruktiv einzubringen und mich wieder und wieder für dumm verkaufen zu lassen!

Für mich ist das alles hier nur noch Realsatire.

Veröffentlicht : 16.06.2025 20:32
Jeanne V. und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 402

Melden

@kea Da stimme ich dir zu, ich frage mich allerdings auch, was passieren wird, wenn die wenigen aktiven User*innen sich hier nach und nach verabschieden? Egal!

Ich bin dann mal weg!

Veröffentlicht : 16.06.2025 20:45
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 316

Melden

Guten Morgen

#Frank-Werner, leider haben direkte von Diakonie nicht geantwortet. Soviel zu Wort geben und halten.

Gleichzeitig habe ich deinen Brief einigen nach Berlin mitgegeben. Zum Hearing. Zumindest ist er nun in manchen Köpfen präsent...

Wenigstens das weisst du nun.

Bzw alle Mitlesenden: Netzwerken ist so wichtig. Und vor allem persönliche Begegnungen und direktes Weiterleiten von Fakten.

Ich melde mich, wenn ich Konkreteres weiss.

(Hearing, Heimkinder, Berlin, heute ab 10.30 auch online zuhören möglich.)

(Sorry, sollte zu Brainwashed)

Dieser Beitrag wurde vor 9 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 17.06.2025 6:43
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 356

Melden

Guten Morgen

#Frank-Werner, leider haben direkte von Diakonie nicht geantwortet. Soviel zu Wort geben und halten.

Gleichzeitig habe ich deinen Brief einigen nach Berlin mitgegeben. Zum Hearing. Zumindest ist er nun in manchen Köpfen präsent...

Wenigstens das weisst du nun.

Bzw alle Mitlesenden: Netzwerken ist so wichtig. Und vor allem persönliche Begegnungen und direktes Weiterleiten von Fakten.

Ich melde mich, wenn ich Konkreteres weiss.

(Hearing, Heimkinder, Berlin, heute ab 10.30 auch online zuhören möglich.)

(Sorry, sollte zu Brainwashed)

Veröffentlicht : 17.06.2025 6:43
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 316

Melden

(fast) Liebe Alle,

Wir haben genug dokumentiert.

Zur Not Vernetzung durch vertrauensvolle Initiative...

Euch eine gute Zeit

Jeanne V

Dieser Beitrag wurde vor 7 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 17.06.2025 7:20
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

(fast) Liebe Alle,

Wir haben genug dokumentiert.

Zur Not Vernetzung durch vertrauensvolle Initiative...

Euch eine gute Zeit

Jeanne V

Veröffentlicht : 17.06.2025 7:20
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Melden

Hallo @schutzengel - es gibt hier keine "besonderen" oder "einfachen" Betroffenen. Wenn User*innen hier geblockt werden ist dies keine Bestrafung. Es wurden Verwarnungen ausgesprochen die nicht eingehalten wurden. Auch möchten wir Sie bitten nur für sich zu sprechen. Den Beitrag blenden wir aus.

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 183
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 17.06.2025 17:05

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 14

Melden

@schutzengel

Gegenfrage auf ihren Beitrag von heute bezogen der ausgeblendet wurde: Wer auch immer oder wie viele sie wirklich sind... aber keiner ihrer Vorredner in dieser Sache also weder T.S., S.S., Mira-das-Wunder, Leonardo hat irgendeinen Zuspruch zu seinen oder ihren Beiträgen erhalten. Weder Rückfragen oder Likes oder Solidaritätsbekundungen. Haben sie sich denn mal gefragt woran das liegt? Meines Wissens nach fand der Ausschluss dieser Personen deswegen statt weil sich wiederholt andere Nutzer über die Beiträge oder die Art und Weise (nichteingehaltene Netiquette) beschwert haben und sie trotz Vorwarnung nichts an ihrem Schreibstil geändert haben. Soweit ich weiß wurde bis jetzt noch kein anderer Nutzer außer die genannten Personen ausgeschlossen. Und da es hier noch keine privaten Foren gibt kann es hier auch keine geheimen Absprachen unter den anderen Betroffenen dazu gegeben haben. Folglich waren sich die anderen Nutzer unausgesprochen darüber einig diese Beiträge zu melden.

Vielleicht denken sie da mal drüber nach woran das liegt anstatt sich immer wieder darüber zu beschweren das sich nachweislich niemand für ihre Beiträge in dieser Sache interessiert und sie und die anderen (siehe oben) keinen Zuspruch sondern Ablehnung erhalten . Für mein Dafürhalten benutzen sie und die anderen (siehe oben) dieses Forum nicht dafür um sich tatsächlich mit anderen Betroffenen auszutauschen was auch ein gegenseitiges Interesse also auch an den Themen der anderen Nutzer beinhaltet sondern um immer wieder gezielt Stimmung gegen bestimmte Personen und somit Werbung in eigener Sache zu machen. Eine andere Nutzerin hat das letztens mit dem Wort Propaganda beschrieben und ich finde das sehr treffend.

Ich spreche ihnen inhaltlich gar nicht ab das sie oder die anderen (siehe oben) einen Streitpunkt mit der Kirche haben aber Solidarität Interesse und Zuspruch von anderen Betroffenen kann man nicht einfordern. Wer sich wirklich für ihren Fall interessiert der wird sich schon melden und sie vielelicht unterstützen. Zumal sie ja auch imerm wieder betonen auf welcher Webseite man weitere Informationen dazu erhält. Aber nach den letzten Wochen und Monaten hier in diesem Forum und dem Ausschluss der genannten Personen sollten doch auch sie inzwischen festgestellt haben das sie mit dem Thema und ihren Beiträgen hier keine Fangemeinde finden.

Nach ihrem letzten Beitrag von heute habe ich auch den verdacht das sie hier gezielt provozieren um Futter für ihre peinliche Dokumentation zu erhalten von der sie gesprochen haben und das finde ich einen zusätzlichen Missbrauch der hier aktiven Betroffenen. Darüber sollten sie auch mal nachdenken.

Melden

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 19

@schutzengel

Gegenfrage auf ihren Beitrag von heute bezogen der ausgeblendet wurde: Wer auch immer oder wie viele sie wirklich sind... aber keiner ihrer Vorredner in dieser Sache also weder T.S., S.S., Mira-das-Wunder, Leonardo hat irgendeinen Zuspruch zu seinen oder ihren Beiträgen erhalten. Weder Rückfragen oder Likes oder Solidaritätsbekundungen. Haben sie sich denn mal gefragt woran das liegt? Meines Wissens nach fand der Ausschluss dieser Personen deswegen statt weil sich wiederholt andere Nutzer über die Beiträge oder die Art und Weise (nichteingehaltene Netiquette) beschwert haben und sie trotz Vorwarnung nichts an ihrem Schreibstil geändert haben. Soweit ich weiß wurde bis jetzt noch kein anderer Nutzer außer die genannten Personen ausgeschlossen. Und da es hier noch keine privaten Foren gibt kann es hier auch keine geheimen Absprachen unter den anderen Betroffenen dazu gegeben haben. Folglich waren sich die anderen Nutzer unabgesprochen darüber einig diese Beiträge zu melden.

Vielleicht denken sie da mal drüber nach woran das liegt anstatt sich immer wieder darüber zu beschweren das sich nachweislich niemand für ihre Beiträge in dieser Sache interessiert und sie und die anderen (siehe oben) keinen Zuspruch sondern Ablehnung erhalten . Für mein Dafürhalten benutzen sie und die anderen (siehe oben) dieses Forum nicht dafür um sich tatsächlich mit anderen Betroffenen auszutauschen was auch ein gegenseitiges Interesse also auch an den Themen der anderen Nutzer beinhaltet sondern um immer wieder gezielt Stimmung gegen bestimmte Personen und somit Werbung in eigener Sache zu machen. Eine andere Nutzerin hat das letztens mit dem Wort Propaganda beschrieben und ich finde das sehr treffend.

Ich spreche ihnen inhaltlich gar nicht ab das sie oder die anderen (siehe oben) einen Streitpunkt mit der Kirche haben aber Solidarität Interesse und Zuspruch von anderen Betroffenen kann man nicht einfordern. Wer sich wirklich für ihren Fall interessiert der wird sich schon melden und sie vielelicht unterstützen. Zumal sie ja auch imerm wieder betonen auf welcher Webseite man weitere Informationen dazu erhält. Aber nach den letzten Wochen und Monaten hier in diesem Forum und dem Ausschluss der genannten Personen sollten doch auch sie inzwischen festgestellt haben das sie mit dem Thema und ihren Beiträgen hier keine Fangemeinde finden.

Nach ihrem letzten Beitrag von heute habe ich auch den verdacht das sie hier gezielt provozieren um Futter für ihre peinliche Dokumentation zu erhalten von der sie gesprochen haben und das finde ich einen zusätzlichen Missbrauch der hier aktiven Betroffenen. Darüber sollten sie auch mal nachdenken.

Melden

Tamagotchi
(@tamagotchi)

Beiträge: 14

@moderation-1 Vielen Dank für diese reaktion. Scheinbar hat der Nutzer keine eigenen Themen sondern agiert als Sprachrohr für die gesperrten Nutzer T.S. S.S. Mira-das-Wunder und Leonardo und macht genauso weiter wie diese Personen. Wie ist das möglich das das so einfach geht und hier zugelassen wird? Ich finde das dadurch alle anderen Nutzer verhöhnt werden und das Forum selbst auch. Welchen Sinn macht es dann überhaupt Nutzer zu sperren?

Dieser Beitrag wurde vor 1 Stunde 2 mal von Tamagotchi geändert

Veröffentlicht : 17.06.2025 19:31

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 19

Melden

@moderation-1 Vielen Dank für diese reaktion. Scheinbar hat der Nutzer keine eigenen Themen sondern agiert als Sprachrohr für die gesperrten Nutzer T.S. S.S. Mira-das-Wunder und Leonardo und macht genauso weiter wie diese Personen. Wie ist das möglich das das so einfach geht und hier zugelassen wird? Ich finde das dadurch alle anderen Nutzer verhöhnt werden und das Forum selbst auch. Welchen Sinn macht es dann überhaupt Nutzer zu sperren?

Veröffentlicht : 17.06.2025 19:31
HeimschuleKind, Jeanne V. und Kea haben reagiert

Melden

Anonym 137
(@Anonym 137)

Beiträge: 4

Ich werde woanders gebraucht, verabschiede mich also jetzt hier.

Veröffentlicht : 17.06.2025 20:33

Melden

Tamagotchi
(@tamagotchi)

Beiträge: 15

Na das ging ja jetzt schnell! Möge die Macht mit ihnen sein!

Aber irgendwie auch enttäuschend zumindest was meine Erwartung anbelangt bezüglich der Beantwortung meiner Gegenfrage. Hätte mich schon interessiert was sie dazu zu sagen haben. Aber vielleicht haben sie darauf ja auch keine Antwort?

Dieser Beitrag wurde vor 8 Stunden von Tamagotchi geändert

Veröffentlicht : 17.06.2025 21:00
Kea hat reagiert

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 19

Melden

Na das ging ja jetzt schnell! Möge die Macht mit ihnen sein!

Aber irgendwie auch enttäuschend zumindest was meine Erwartung anbelangt bezüglich der Beantwortung meiner Gegenfrage. Hätte mich schon interessiert was sie dazu zu sagen haben. Aber vielleicht haben sie darauf ja auch keine Antwort?

Veröffentlicht : 17.06.2025 21:00
HeimschuleKind, Jeanne V. und Kea haben reagiert

Melden

Stephan
(@stephan)

Beiträge: 3

@jeanne-v Ein super-Tipp war dieses Hearing. Aus diesem deinem Posting habe quasi in letzter Minute von dem Livestream erfahren und es gleich unserer sächsischen Betroffenengruppe mitgeteilt (sind via googlegroups Gruppe vernetzt, da darf ich sogar mal -einzelne- Links mitsenden 😐) Vielen Dank dir, auch im Namen anderer "Konsumenten"! Systematisch (via Newsletter etc.) kann man sich wohl seitens der UBSKM nicht über Neuigkeiten informieren lassen?

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen 2 mal von Stephan geändert

Veröffentlicht : 18.06.2025 16:14
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Stephan
(@stephan)
Beiträge: 5

@jeanne-v Ein super-Tipp war dieses Hearing. Aus diesem deinem Posting habe quasi in letzter Minute von dem Livestream erfahren und es gleich unserer sächsischen Betroffenengruppe mitgeteilt (sind via googlegroups Gruppe vernetzt, da darf ich sogar mal -einzelne- Links mitsenden 😉) Vielen Dank dir, auch im Namen anderer "Konsumenten"! Systematisch (via Newsletter etc.) kann man sich wohl seitens der UBSKM nicht über Neuigkeiten informieren lassen?

Veröffentlicht : 18.06.2025 16:14

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 331

Melden

@stephan

Danke!

Das Hearing war wesentliche Grundlagensammlung:

U.a. al wieder: Es braucht staatliche Strukturen für Aufarbeitung!

Diakonie, durch Fr.K zum Fremdschämen!

Ja. Vernetzung wäre wichtig.

Ja. Es gibt diverse Newsletter. Es bleibt aber Eichhörnchenarbeit. (Dabei waren die EKD VertreterInnen mit Begleitung vor Ort - BeNe hätte ja auch proaktiv informieren können - nicht nur über Fernsehgottesdienste?)

Alles ist besser und sicherer als BeNe hier.

Wir werden noch nicht einmal auf expliziten Wunsch vernetzt! Noch nicht einmal das ist möglich!

Somit bin ich hier raus.

Netzwerkt weiter - woanders. Unabhängig.

Gutes Gelingen!

Jeanne V

P.S. nach den offensichtlichen und verleugnenten Identitätsdoppelungen anderer User hier ist jegliches Vertrauen beschädigt Danke #BeNe

Veröffentlicht : 18.06.2025 16:35
HeimschuleKind, Tamagotchi und Kea haben reagiert

Melden

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 437

@vertuschen-aufdecken

Ich mache es kurz und deutlich: Ich möchte **ab sofort und in Zukunft** von den Personen, die für diesen Account sprechen, weder angeschrieben noch zitiert oder sonst wie in ihren Beiträgen (egal zu welchem Thema!) erwähnt werden. Ich bitte ausdrücklich darum, dass zu respektieren. Danke.

Veröffentlicht : 27.06.2025 10:51
Jeanne V. hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 368

Melden

@bienchen730

Dem schließe ich mich an.

Parallel sehe ich meinen Personenschutz hier nicht gewährleistet, #Moderation #Bene Verantwortliche #EKD.

Bitte nehmen Sie dazu zeitnah Stellung und erklären mir verständlich, was da abgeht?

Warum alles zuvor schon benannte ignoriert wird.

ch bin nicht gut, das passend zu formulieren.

Wie ist das hier mit Datenschutz?

Mit meinem Schutz?

Auch dazu sind seit Monaten alle Anfragen schriftlich mündlich und hier oder an EKD, Jurist Hr. Thiel (vor Ostern)unbeantwortet.

Das ist hiermit wieder dokumentiert.

Oder wie schreibt man das formell kkorrekt, #HeimschuleKind?

Es ist an der Zeit, dass wir uns datenschutzrechlich korrekt wehren, oder?

Jeanne V.

Veröffentlicht : 27.06.2025 11:12
Tamagotchi hat reagiert

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 23

Melden

@vertuschen-aufdecken Auch ich schließen mich der Aufforderung von Bienchen730 an den Account vertuschen-aufdecken vollumfänglich an und möchte von diesem weder angeschrieben noch zitiert oder wie auch immer erwähnt werden.

Veröffentlicht : 27.06.2025 11:20

Melden

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 23

@jeanne-v vertuschen-aufdecken macht sich hier eine Datenschutzlücke zunutze indem sich die dahinter verbergenden Personen als Initiative ausgeben vergleichbar mit vertuschung-beenden und deswegen hier auch ihre Beiträge posten können ganz egal wen wir dahinter vermuten. Genau genommen wissen wir bei vertuschung-beenden auch nie wer da gerade schreibt aber sie haben eine Webseite und sind uns aufgrund ihres Postcast bekannt. Ich verstehe nicht was diese Beiträge zu dem immer gleichen Thema (Frau Fehrs usw.) hier überhaupt sollen wo die doch schon in der Vergangenheit keinen Zuspruch oder Interesse von anderen betroffenen hier bekommen haben.

Ich glaube mittlerweile das es dabei auch nicht um Zuspruch oder das Interesse an einem offenen und ehrlichen gegenseitigen Austausch geht sondern darum dieses Forum dafür zu benutzen immer wieder in dem immer gleichen Ton und somit einseitig auf den Fall aufmerksam zu machen weil hier ja jeder mitlesen kann der will. Ich glaube das ist eine Form von Propaganda? Aber das hatten wir auch alles schon.

Es ist einfach nur noch nervig das das immer wieder passiert nur eben mit immer anderen Accountnamen.

Veröffentlicht : 27.06.2025 11:37

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 19

Melden

@jeanne-v

Mein Eindruck ist vertuschen-aufdecken macht sich hier eine Datenschutzlücke zunutze indem sich die dahinter verbergenden Personen als Initiative ausgeben vergleichbar mit vertuschung-beenden und deswegen hier auch ihre Beiträge posten können ganz egal wen wir dahinter vermuten. Genau genommen wissen wir bei vertuschung-beenden auch nie wer da gerade schreibt aber sie haben eine Webseite und sind uns aufgrund ihres Postcast bekannt. Ich verstehe nicht was diese Beiträge zu dem immer gleichen Thema (Frau Fehrs usw.) hier überhaupt sollen wo die doch schon in der Vergangenheit keinen Zuspruch oder Interesse von anderen betroffenen hier bekommen haben.

Ich glaube mittlerweile das es dabei auch nicht um Zuspruch oder das Interesse an einem offenen und ehrlichen gegenseitigen Austausch geht sondern darum dieses Forum dafür zu benutzen immer wieder in dem immer gleichen Ton und somit einseitig auf den Fall aufmerksam zu machen weil hier ja jeder öffentlich mitlesen kann der will. Ich glaube das ist eine Form von Propaganda? Aber das hatten wir auch alles schon.

Ich finde es ist einfach nur noch nervig das das immer wieder passiert nur eben mit immer anderen Accountnamen.

Veröffentlicht : 27.06.2025 11:37
Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 154

Melden

@moderation-1

@moderation-2

Liebe Moderator*innen,

Können Sie mir bitte noch auf meine technische Frage antworten? In der Vergangenheit wurde eigentlich immer zeitnah geantwortet bei technischen Fragen:

." **Wäre es gegangen, wenn ich 3 links in einen Post gepackt hätte?**"

Ist das so gedacht, dass man nur 3 Themen "öffnen" kann innerhalb 24 Stunden? Bezieht sich das nur auf links oder Screenshots?

Warum konnte ich in einem schon bestehenden Chat keinen Screenshot anhängen? Da kam die selbe Meldung. (Siehe ursprüngliche Frage)

Und eine Frage: Sind Sie noch die gleichen Menschen, die hinter der Moderation stehen oder gab es einen Wechsel? Irgendwie hat sich der Stil verändert, aber das ist vielleicht nur mein persönliches Gefühl?

Und bei mir ist noch eine weitere Frage offen, nach dem Warum des Nicht-Möglichmachens der Vernetzung über BeNe, weil die privaten Foren nicht kommen, wofür Sie nichts können, aber wir Nutzer*innen aber eben auch nichts. Bitte antworten Sie mir noch darauf.

Bitte kommunizieren Sie so offen wie möglich. Wenn sich etwas hinzieht, geben Sie bitte einen Zwischenstand, geben Sie einen Ausblick, wann mit einer Antwort zu rechnen ist. Das Nicht-antworten kenne ich als Betroffene zu Genüge. Das zusätzliche Fragen kostet unheimlich Kraft und triggert.

Veröffentlicht : 27.06.2025 13:15

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 438

Melden

@ moderation-1

@ moderation-2

Hiermit melde ich den letzten Beitrag von Vertuschen-Aufdecken öffentlich, auch, damit nicht hinterher behauptet werden kann, dass hier so etwas wie Mobbing stattfindet!

Ich fühle mich durch diesen ironischen Beitrag provoziert und verhöhnt.

Begründung: Der Beitrag beinhaltet einen inhaltlichen Widerspruch. Die Personen, die ausdrücklich darum gebeten haben, nicht angeschrieben zu werden (also auch ich), werden durch diesen Post dennoch angesprochen („Danke an diejenigen…"). Anschließend wird ihnen (also auch mir) geraten, den Inhalt des Posts zu ignorieren, was paradox ist, da sie bereits Teil des Inhalts sind.

- Ich wurde also angesprochen, obwohl ich nicht durch vertuschen-Aufdecken angesprochen werden will.
- Ich soll den Inhalt nicht beachten, werde gleichzeitig aber direkt adressiert.

Hierbei handelt es sich zudem um einen Selbstwiderspruch (Contradictio in adiecto).

Definition: Ein Selbstwiderspruch liegt vor, wenn sich eine Aussage in sich selbst widerspricht.

Veröffentlicht : 27.06.2025 14:37

Tamagotchi
(@tamagotchi)
Beiträge: 24

Melden

@bienchen730 Ich schließe mich der Meldung an.

Veröffentlicht : 27.06.2025 15:34

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 439

Melden

@moderation-2 Guten Abend Moderation

Diese Frage von Pimpinella interessiert mich auch: **Sind Sie noch die gleichen Menschen, die hinter der Moderation stehen oder gab es einen Wechsel?**

Vielen Dank für eine zeitnahe Antwort.

Veröffentlicht : 27.06.2025 17:32
Jeanne V. hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 508

Melden

@moderation-2 Guten Abend Moderation

Diese Frage von Pimpinella interessiert mich auch: **Sind Sie noch die gleichen Menschen, die hinter der Moderation stehen oder gab es einen Wechsel?**

Und bei der Gelegenheit frage ich Sie nun zum dritten Mal: **WARUM** gibt es immer noch keine privaten Foren? Warum erklären Sie das den User*innen hier nicht nachvollziehbar? Durch Nicht-Beantworten dieser Frage geben Sie allen möglichen Spekulationen (bis hin zu absichtlicher Verhinderung der PF) immer mehr Raum und heizen dadurch das Misstrauen der User*innen gegen dieses Forum (und seine Entwickler*innen) immer mehr an.

Es sind nicht die "fordernden und nörgelnden User*innen", die hier für Missstimmung und eine zunehmend aufgeheizte Stimmung sorgen, sondern es ist in erster Linie der Umgang seitens der AG-BeNe (oder wer dafür auch immer verantwortlich ist) mit all den vielen berechtigten Fragen und gebrochenen Versprechen. Hier hat sich mittlerweile eine Art Machtkampf hochgeschaukelt, der von Anfang an hätte verhindert werden können, wenn transparent und User*innen-freundlich kommuniziert worden wäre.

Vielen Dank für eine zeitnahe Antwort.

Veröffentlicht : 27.06.2025 17:32
LindaBlue, NinaBayern, HeimschuleKind und 3 Mitglieder haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 370

Melden

Liebe Alle,

1) anscheinend sind wieder 3 Beiträge von mir in Zensur

Keine Ahnung was! Wie üblich nicht nachvollziehbar obwohl

2) immer wieder, nicht nur von mir, dieselben Benutzerfragen gestellt werden...

3) ist das nicht peinlich für #BeNe. Schließlich sind ja die Fragen hier dokumentiert

4) seit heute gibt es die Richtlinien zur Betroffenen Beteiligung. Komisch, warum steht da was von Transparenz drin?

Und noch solche Wörter, die hier teilweise unter Zensur stehen?

5) Von schönen Gedichten schreiben habe ich in den Ausführungen des Dialogprozesses noch nichts gefunden - komisch

Veröffentlicht : 27.06.2025 17:41

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 370

Melden

@tamagotchi

1)Es nervt

2) ist grenzüberschreitend und

3)#BeNe und #Moderation dulden das.

4) Meine Persönlichkeitsrechte werden nicht gewahrt.

5) Es ist Provokation

6) natürlich habe ich mehrfach gemeldet.

7) einzige ersichtliche Reaktion: meine Beiträge werden zensiert

8) Moderation ist also anwesend

Veröffentlicht : 27.06.2025 17:47
Tamagotchi hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 373

Melden

1) Es reicht. Ich möchte nicht wieder in irgendetwas hinein eingewoben und zitiert und verhohnepiepelt werden. Das muss ja richtig Spaß machen, regelmäßig Grenzen zu überschreiten.

2) Verursacher von Vertuschung und Machtmissbrauch und nicht Aufarbeitung ist/ sind Kirche und Diakonie. An die gilt es sich zu adressieren und

3) es kann nicht sein, dass Nicht- Verursacher der Grundproblematik irgendetwas unterstellt wird von 'Hans Wurscht, Wicky, Kimba oder Maja' (Symbolisch)

4) Ich entscheide weiterhin mit wem ich kommuniziere.

5) Und erwartete Schutz durch #BeNe -

6) auch wenn ich weiss, dass ich regelmäßig willkürlich zensiert werde.

7)Auch für mich gilt der Schutzauftrag hier

8) Auch Privat Personen müssen sich an Datenschutzrichtlinien halten und Persönlichkeitsrechte wahren.

9) Ich fühle mich bedrängt und bedroht, #Moderation und in meinen Persönlichkeitsrechten nicht ernst genommen.

10) Was sagt der Datenschutzbeauftragte der EKD dazu?

Der ist gewiss schon in der Sommerpause, nachdem er es seit Ostern nicht geschafft hat zu antworten.

Ich erbitte zeitnah Antworten, Begründung u d Stellungnahme, #Moderation

Danke

Veröffentlicht : 27.06.2025 18:06
Bienchen730 und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)

Beiträge: 155

@moderation-2 Danke zunächst für das Weiterleiten der technischen Frage, auch wenn dieses erst durch nochmaliges Nachfragen geschah.

Als Moderator*innen versuchen Sie so neutral zu sein wie möglich, schrieben Sie, nach zweimaligem Nachfragen. Ich finde, dass meine Frage Sie gar nicht nötigt, sich auf irgendeine Seite zu schlagen. Wenn Sie Gründe für die Verweigerung der Vernetzung per E-Mail nennen, warum sollten Sie, Fakten benennend, sich nicht neutral verhalten?

Gehört das Nicht-antworten, ob es einen Wechsel beim Moderator*innen-Team gab, auch zu der von Ihnen genannten "Neutralitäts"-Problematik, oder haben Sie diese Frage unabsichtlich übersehen? Dann würde ich mich freuen, wenigstens darauf noch eine Antwort zu erhalten. Vielen Dank im Voraus.

Veröffentlicht : 28.06.2025 0:02
Bienchen730, Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 379

Aber MÜSSEN wir gemeinsam und fatalistisch auf diese - übrigens seit Beginn zugesagte - Funktion warten?

Nein, müssen wir nicht!

Es gab jeder Menge Vorschläge, wie die Verantwortlichen durch kleinere Anpassungen die Plattform BeNe zeitnah etwas "sicherer" und benutzerfreundlicher hätten machen können, z. B.

- Lesezugriff nur für angemeldete Nutzerinnen und eben nicht für alle Internetnutzer inkl. Suchmaschinen (sagt auch der DSB-EKD)
- Fragen der Nutzer*innen strukturiert erfassen und beantworten (FAQ, Ticketsystem etc.)
- **Aktivierung der vorhandenen PN-Funktion als Alternative für eine sichere 1:1 Vernetzung!**
- und als organisatorische Massnahme auf Mehrfachanmeldungen prüfen und ggf. im Ansatz unterbinden

Meine Meinung

Davon wurde bisher nix umgesetzt! Warum? Keine Ahnung!

1) Bitte nehmen Sie diese Grundsatzfrage in Ihre erwähnte Liste auf - Danke!

Mein mehrfach geäußerter Vorschlag an die Verantwortlichen von BeNe und auch an die Entwicklerin:

2) Bis die privaten Foren genutzt werden können, das Eintragen weiterer Beiträge in öffentliche Foren in der jetzigen Form deaktivieren!

> **Und ja, das ist dann eine teuere Blamage, vielleicht sogar ein weiterer Reputationsverlust für die Verantwortlichen insgesamt und ein sichtbares Zeichen des Scheiterns des offiziell vielgepriesenen**

> "Leuchtturmprojekts Vernetzungsplattform"!

Aber es wäre auch endlich ein erkennbares Zeichen für die Betroffenen hier: Wir nehmen Euch und Eure Bedenken Ernst!

Und wie heisst es doch so treffend:

> Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende!

#EinfachMachen

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 28.06.2025 5:57
Bienchen730 und Jeanne V. haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Heimschulekind
(@heimschulekind)
Beiträge: 31

Aber MÜSSEN wir gemeinsam und fatalistisch auf diese - übrigens seit Beginn zugesagte - Funktion warten?

Nein, müssen wir nicht!

Es gab jeder Menge Vorschläge, wie die Verantwortlichen durch kleinere Anpassungen die Plattform BeNe zeitnah etwas "sicherer" und benutzerfreundlicher hätten machen können, z. B.

- Lesezugriff nur für angemeldete Nutzerinnen und eben nicht für alle Internetnutzer inkl. Suchmaschinen (sagt auch der DSB-EKD)
- Fragen der Nutzer*innen strukturiert erfassen und beantworten (FAQ, Ticketsystem etc.)
- **Aktivierung der vorhandenen PN-Funktion als Alternative für eine sichere 1:1 Vernetzung!**
- und als organisatorische Massnahme auf Mehrfachanmeldungen prüfen und ggf. im Ansatz unterbinden

Meine Meinung

Davon wurde bisher nix umgesetzt! Warum? Keine Ahnung!

1) Bitte nehmen Sie diese Grundsatzfrage in Ihre erwähnte Liste auf - Danke!

Mein mehrfach geäußerter Vorschlag an die Verantwortlichen von BeNe und auch an die Entwicklerin:

2) Bis die privaten Foren genutzt werden können, das Eintragen weiterer Beiträge in öffentliche Foren in der jetzigen Form deaktivieren!

> **Und ja, das ist dann eine teuere Blamage, vielleicht sogar ein weiterer Reputationsverlust für die Verantwortlichen insgesamt und ein sichtbares Zeichen des Scheiterns des offiziell vielgepriesenen "Leuchtturmprojekts Vernetzungsplattform"!**

Aber es wäre auch endlich ein erkennbares Zeichen für die Betroffenen hier: Wir nehmen Euch und Eure Bedenken Ernst!

Und wie heisst es doch so treffend:

> Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende!

#EinfachMachen

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 28.06.2025 5:57
LindaBlue, Pimpinella und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 373

Melden

@heimschulekind

1) Wir sollten Honorarforderungen stellen an EKD

2) Schadensersatzklagen starten wegen gebilligt in Kauf genommener Retraumatisierung und öffentlichem Gaslightning von Seiten der EKD

3) Ermöglichung vertraulicher, bereits formal abgeklärter Vernetzung mündiger BürgerInnen durch Austausch von Kontaktdaten privat, da Versprechen: Private Foren unabsehbar nicht einhaltbar

4) Erklärung, was hinter den Kulissen läuft

Veröffentlicht : 28.06.2025 6:45
Bienchen730 hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 379

Melden

Hallo jeanne-v Das mit dem Honorar klingt gut.

Hinweis:

Für ein Assessment, wie es hier die Verantwortlichen und damit die EKD "für umme" erhalten, hätten Berater*innen sicher mehrere Tage im einstelligen Bereich veranschlagt, bei einem aktuellen Berater-Tagessatz von ca. 1500 Euro/Tag (Senior-Berater).

Da wäre doch wenigstens ein offizielles Dankeschön für all unsere Aufwände seitens der AG angebracht 🤔

#SorryBene

Veröffentlicht : 28.06.2025 7:08
Bienchen730 und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 373

Melden

@heimschulekind

Auch ich habe Studium/ traumatologische Qualifikation.

Allerdings habe ich den Vorschlag von Kirchens, Theologie zu studieren (um mithalten zu können) abgelehnt.

Für die relevanten Stellen wurde in Bayern allerdings nicht nach traumatologischer Qualifikation gefragt, DiakonInnen und Pfarrer werden weiterhin bevorzugt eingestellt. (Belege: vorhanden)

Ansonsten reichten ein paar Gespräche, das selber zu ermitteln.

Ich rate allen: keine Gespräche ohne Zeugen und Beistand (selbst organisiert)

Gut meinen reicht nicht.

Institutionell geht es nur um Erhalt von System und Arbeitsplätzen - nicht um Belange Betroffener.

Dieser Beitrag wurde vor 40 Minuten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 28.06.2025 7:19
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

@heimschulekind

Auch ich habe Studium/ traumatologische Qualifikation.

Allerdings habe ich den Vorschlag von Kirchens, Theologie zu studieren (um mithalten zu können) abgelehnt.

Für die relevanten Stellen wurde in Bayern allerdings nicht nach traumatologischer Qualifikation gefragt, DiakonInnen und Pfarrer werden weiterhin bevorzugt eingestellt. (Belege: vorhanden)

Ansonsten reichten ein paar Gespräche, das selber zu ermitteln.

Ich rate allen: keine Gespräche ohne Zeugen und Beistand (selbst organisiert)

Gut meinen reicht nicht.

Institutionell geht es nur um Erhalt von System und Arbeitsplätzen - nicht um Belange Betroffener.

Veröffentlicht : 28.06.2025 7:19

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 440

Melden

@moderation-2 Guten Morgen Moderation,

mit solchen oder ähnlichen mehr oder weniger nichtssagenden Antworten, wie die an Pimpinella von gestern Abend auf ihre Fragen, erreichen Sie genau das Gegenteil von dem, was Sie (wahrscheinlich) erreichen wollen:

Sie entfachen dadurch die Enttäuschung und das immer wiederkehrende Gefühl von vielen User*innen hier nicht ernst genommen zu werden, wieder und wieder aufs Neue und die eh schon schlechte Stimmung hier heizt sich immer mehr auf. Das ist (für mein Dafürhalten) "Politikersprech" vom Feinsten und hat mit respektvollem Umgang nichts mehr zu tun.

Umgangssprachlich ausgedrückt, lassen Sie die anfragenden User*innen hier wieder und wieder vor die Pumpe rennen, bis diese sich nicht nur eine blutige Nase sondern auch schwere Verletzungen zugezogen haben, in der Hoffnung, dass sie irgendwann aufhören zu fragen (entweder aus Erschöpfung, Frustration, Resignation oder was weiß ich). Und an der Stelle wiederholt sich für viele User*innen etwas, was sie vom Umgang mit der Kircher her bereits kennen... und gleichzeitig findet so etwas wie eine Täter-Opfer-Umkehr statt: aus interessierten und engagierten User*innen werden fordernde, undankbare, wütende Teilnehmer*innen, die die "gute" Stimmung hier kaputt machen und nach und nach dafür sorgen, dass der Ton hier immer schärfer wird?

Ich persönlich finde das unverzeihlich, fahrlässig, unprofessionell und gleichzeitig provokativ.

Veröffentlicht : 28.06.2025 7:25
Jeanne V. hat reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 185
Mitglied
Moderator

@jeanne-v Hallo Jeanne, wir haben zur Zeit keinen Ihrer Beiträge ausgeblendet oder in Zensur.

Veröffentlicht : 28.06.2025 8:37

Bienchen730
(@bienchen730)
Beiträge: 442

Melden

@moderation-2

@jeanne-v Guten Morgen liebe Jeanne, liebe Mitlesenden und **liebe Moderation(en),**

ich möchte auf den Beitrag von Jeanne von gestern Abend (20.06 Uhr) eingehen.

Ohne großartig investigativ tätig werden zu müssen ist den meisten User*innen hier klar, wer sich (u.a.) hinter einem neuen Account, der hier seit gestern aktiv ist, verbirgt. Sofort mit dem ersten Beitrag war ersichtlich, wes "geistig Kind" der/die Produzent(en) des Beitrags ist/sind und, dass genau da weiter gemacht wird, wo vor einigen Wochen, mehr oder

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Accountname wird ausgesucht und schwupps ist man drin, in diesem ach so geschützten Forum.

Jetzt kann man als User*in ja selbst entscheiden, welche Beiträge man liest und worauf man antwortet oder eben nicht. Aber ich finde, dass die Vorgehensweise von besagten Accountinhabern immer perfider wird. Da wird z.B. ein sehr ähnlicher Name einer bereits bestehenden Initiative (die hier hohes Ansehen genießt!) "abgewandelt“ und der Account wird ebenfalls als Initiative "verkauft". (Mir persönlich ist es deswegen z.B. passiert, dass ich einen Beitrag des neuen Accounts geöffnet und gelesen habe in Erwartung, dass es sich bei dem Verfasser des Beitrags um vertuschung-beenden handelt...).

Und mit dem Hinweis des neuen Accountnutzer*in auf eine vorherige (alte) Antwort der Moderation, dass sich hinter einer Initiativ z.B. mehrere, nicht näher benannte Personen, verbergen und hier aktiv sein können, soll eine mögliche (neue) Sperrung verhindert werden, denn schließlich können ja auch User*innen, die hier noch nicht gesperrt worden sind, Teil der Initiative sein.... und so etwas wie "Sippenhaft" gibt hier ja schließlich (zu Recht!) nicht.

Und das "Spiel" beginnt von neuem: Es werden wieder gezielt Beiträge zu einem ganz bestimmten Thema gepostet, welches nachweislich keine Resonanz in der Vergangenheit hervorgerufen hat (geschenkt, kann man ja ignorieren!), bleibt aber die berechtigte Frage nach dem WARUM? (Mutmaßungen in Richtung "Propaganda" wurden bereits geäußert!)

Was mich persönlich daran aber gewaltig stört ist der Umstand, dass es dabei (in der Vergangenheit) ja nicht geblieben ist

Was mich persönlich darin über gewaltig stört ist der Umstand, dass es dabei (in der Vergangenheit) ja nicht geblieben ist. Da war u.a. auch die Rede von nicht gezeigter Solidarität innerhalb der Betroffenen hier mit den Verfassern*innen dieser Beiträge und auch von Mobbing war die Rede, wenn z.B. Einwände gegen den Ton oder gezielte Angriffe auf andere User*innen der Verfasser*innen seitens anderer Betroffener geäußert wurden. Uns selbst „alte“, längst abgehandelte Themen werden bei Bedarf immer wieder hochgeholt und neu thematisiert (und sei es verdeckt, siehe der letzte Post des Accounts, in dem mal wieder von angeblichen schmähkritischen Beiträgen, die namentlich zugeordnet werden können, die Rede ist, die dann weder kommentiert noch richtig gestellt werden können...). Der letzte Post beinhaltet meiner Meinung nach mit dem Hinweis der „namentlichen Zuordnung“ eine versteckte Drohung gegenüber den User*innen, mit denen es in der Vergangenheit einen Konflikt gab!

Egal um welches Thema es hier um Forum geht, die Verfasser*innen des Accounts finden immer einen Weg, um auf IHR spezielles Thema „umzuleiten“ und/oder um die Beiträge anderer Betroffenen zu benutzen anderen User*innen (wenn auch verdeckt) zu drohen oder diese zu provozieren.

In Summe ist all das NICHT HINNEHMBAR und führt die „Sperrung“ einzelner User*innen gleichermaßen ad absurdum.

Bei der Gelegenheit möchte ich hier eine Rezension (aus August 2024) auf einem sehr großen Online-Portal eines Buches eines vormals gesperrten Users hier posten, die, wie ich finde, es sehr gut trifft:

> „Private Hetzjagd:
>
> Hatte gehofft etwas mehr Klarheit zu bekommen was der Autor genau sagen will. Leider ist das Buch ähnlich unklar wie die Blogartikel. Dort steht auch sehr viel wirres Zeug und irgendwie wird man nicht schlau daraus, was er genau anklagt. Der Vergleich mit Na...- & Stasi-Methoden ist auch aus der Luft gegriffen und vollkommen übertrieben. Es wirkt, als hätte man ihn verletzt und der Autor schlägt jetzt wild um sich... ganz komisch.“

Ich stelle hiermit den Antrag, den Account vertuschen-aufdecken zu sperren und bitte die AG-BeNe inständig darum, Vorsorge zu treffen, dass das nicht wieder und wieder passiert..

Vielen Dank fürs Lesen

Veröffentlicht : 28.06.2025 9:03

Veröffentlicht : 28.06.2025 9:03

Tamagotchi und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 377

Melden

@moderation-2

Dann sind meine Screenshots also eine Fatamorgana?

Seit 16 h und aktuell

Die habe ich auch anderen BeNe Nutzern gezeigt.

Ist ja auch egal, denn selbst wenn es transparent um Inhalte ginge, käme / kommt allein die Funktionalität der Benutzeroberfläche nicht Hinterher... und konstruktive Vorschläge werden ignoriert.

Und anscheinend geht allüberall Übersicht und gar Kontrolle verloren?

Wo sind denn Antworten auf die ganz aktuell gestellten Fragen - nicht nur durch mich?

Die wieviele Garnitur Moderation ist im Einsatz?

Was sagen die BeNe erantwortlichen zur Kommunikation und Austausch mit dem Fußvolk?

Warum erhalten wir nicht einfach die Kontaktdaten?

Wie werde ich geschützt?

Auch Zensur muss transparent dargestellt werden.

Wo ist ei eigentlich einsehbare weiterentwickelte Netiquette?

Warum sind Daten für alle abgreifbar?

Übernehmt endlich ernsthaft Verantwortung.

Ich muss 'Anzeigen, meine Beiträge sind seit 16 h in Moderation) auf diesem Portal nicht erklären. Das müssten die bezahlten Entwickler tun.

Veröffentlicht : 28.06.2025 9:09
Tamagotchi, Pimpinella und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 377

Melden

#Moderation

Übrigens erscheint jetzt wieder und neu, meine Beiträge lägen zur Prüfung vor. (screenshot)

Was soll das?

Wir sind nicht mehr vereinzelt, sollte das noch nicht bei #BeNe angekommen sein. Wir lassen uns nicht weiter willkürlich und intransparent einschüchtern!

Ich habe bereits alles verloren Dank Kirche und diverser LandesbischöfInnen, die nicken und nichts tun und ihre Schergen weiter in Position bringen und mich als Bedrohung und als Stalkerin darstellen (sie werfen mir Straftatbestände vor, ohne Aufarbeitung, obwohl der Weisse Ring als Zeuge klar benannt hat, das müsse aufgearbeitet werden) plus das eigentliche Problem: Täterschutz und Bystandertum)

Jetzt würde ich doch gerne Originalzitieren, siehe neue Leitlinien zur Betroffenenbeteiligung:

Kritische Betroffene werden ausgegrenzt.

Auch das wird hier wunderbar öffentlich dokumentiert: Willkür und Zensur.

Der Farbkasten benutzt mit dieselben Methoden. Man könnte es noch durch Fishing ergänzen. Und #BeNe schaut zu.

Ich war die erste, die im Portal öffentlich geschrieben hat, weil #Moderation von Anfang an auf Meldungen (screenshots) nicht reagiert/ gehandelt/ geschützt hat, nicht hineingewoben zu werden: bis heute sind die BeNe Beiträge auf fremder Seite zu lesen.

Der EKD Jurist Thiel wurde durch mich persönlich informiert Gründonnerstag 2025 (ich musste meine Anonymität kirchenintern aufgeben! Bis heute keine Rückmeldung!)

Aber dann darf ich mich nicht privat Vernetzen und geschützt Kontaktdaten erhalten?!!!

Geht's noch?

Dieser Beitrag wurde vor 1 Stunde von Jeanne V. geändert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

#Moderation

Übrigens erscheint jetzt wieder und neu, meine Beiträge lägen zur Prüfung vor. (screenshot)

Was soll das?

Wir sind nicht mehr vereinzelt, sollte das noch nicht bei #BeNe angekommen sein. Wir lassen uns nicht weiter willkürlich und intransparent einschüchtern!

Ich habe bereits alles verloren Dank Kirche und diverser LandesbischöfInnen, die nicken und nichts tun und ihre Schergen weiter in Position bringen und mich als Bedrohung und als Stalkerin darstellen (sie werfen mir Straftatbestände vor, ohne Aufarbeitung, obwohl der Weisse Ring als Zeuge klar benannt hat, das müsse aufgearbeitet werden) plus das eigentliche Problem: Täterschutz und Bystandertum)

Jetzt würde ich doch gerne Originalzitieren, siehe neue Leitlinien zur Betroffenenbeteiligung:

Kritische Betroffene werden ausgegrenzt.

Auch das wird hier wunderbar öffentlich dokumentiert: Willkür und Zensur.

Der Farbkasten benutzt mit dieselben Methoden. Man könnte es noch durch Fishing ergänzen. Und #BeNe schaut zu.

Ich war die erste, die im Portal öffentlich geschrieben hat, weil #Moderation von Anfang an auf Meldungen (screenshots) nicht reagiert/ gehandelt/ geschützt hat, nicht hineingewoben zu werden: bis heute sind die BeNe Beiträge auf fremder Seite zu lesen.

Der EKD Jurist Thiel wurde durch mich persönlich informiert Gründonnerstag 2025 (ich musste meine Anonymität kirchenintern aufgeben! Bis heute keine Rückmeldung!)

Aber dann darf ich mich nicht privat Vernetzen und geschützt Kontaktdaten erhalten?!!!

Geht's noch?

Veröffentlicht : 28.06.2025 9:29

Kea hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 443

Melden

@moderation-1

@moderation-2

Ich hatte den User*in vertuschen-beenden klar und deutlich darum gebeten, mich weder direkt anzuschreiben, noch mich zu zitieren oder sonst wie in Zusammenhang mit seinen Beiträgen (Äußerungen) zu nennen.

Dies ist wieder geschehen (wenn auch vermeintlich indirekt, aber für mich und alle anderen User*innnen klar ersichtlich, wer mit "Liebe Userin Ungenannt" gemeint ist) und ich verwehre mich ausdrücklich dagegen. Insbesondere vor dem Hintergrund der (für mein Empfinden und gleichermaßen unbewiesenen) gemachten (Schutz-)Behauptung des Accounts vertuschen-beenden, in Bezug auf den von mir zitierten anonymen Rezensenten, der als einer der "vermutlich übelsten Missbrauchstäter" von vertuschen-beenden tituliert wird. Ich möchte damit in keinem Fall in Verbindung gebracht werden oder mir (wenn auch vielleicht als unabsichtliches Handeln deklariert) diesbezüglich irgendetwas unterstellen lassen.

Ich bitte darum, diesen Beitrag von vertuschen-beenden zu löschen.

Veröffentlicht : 28.06.2025 11:43

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 508

Melden

@moderation-1

@moderation-2

Ich hatte den User*in vertuschen-aufdecken klar und deutlich darum gebeten, mich weder direkt anzuschreiben, noch mich zu zitieren oder sonst wie in Zusammenhang mit seinen Beiträgen (Äußerungen) zu nennen.

Dies ist wieder geschehen (wenn auch vermeintlich indirekt, aber für mich und alle anderen User*innnen klar ersichtlich, wer mit "Liebe Userin Ungenannt" gemeint ist) und ich verwehre mich ausdrücklich dagegen. Insbesondere vor dem Hintergrund der (für mein Empfinden und gleichermaßen unbewiesenen) gemachten (Schutz-)Behauptung des Accounts vertuschen-aufdecken, in Bezug auf den von mir zitierten anonymen Rezensenten, der als einer der "vermutlich übelsten Missbrauchstäter" von vertuschen-aufdecken tituliert wird. Ich möchte damit in keinem Fall in Verbindung gebracht werden oder mir (wenn auch vielleicht als unabsichtliches Handeln deklariert) diesbezüglich irgendetwas unterstellen lassen.

Ich bitte darum, diesen Beitrag von vertuschen-aufdecken zu löschen.

Veröffentlicht : 28.06.2025 11:43
Tamagotchi und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 444

Melden

@kea Danke für deinen Mut, das hier so klar und deutlich zu benennen!

Veröffentlicht : 28.06.2025 11:46
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 380

Melden

Wie wäre es mit einer Gruppentherapie unter Freunden? Allerdings NICHT weiter in der Öffentlichkeit zum Schutze der Allgemeinheit.

#Moderation

#BeNe

Veröffentlicht : 28.06.2025 12:48
Kea hat reagiert

Melden

LindaBlue
(@lindablue)
Beiträge: 14

@kea Ich glaube er macht das weil er will das man das verwechsel

und immer haut er auch auf dich ein und die Moderetation macht nichtsIch finde aber gut dass du auch die Information gibst, was er macht also auch das mit den politischem Hintergrund

Veröffentlicht : 28.06.2025 13:04
Kea hat reagiert

Melden

LindaBlue
(@lindablue)
Beiträge: 15

@kea ich finde du hast mit allem recht. Aber der wird nicht aufgeben und Du kannst ihn nicht mit Gründen irgendetwas erklären weil er will es nicht wissen. Er will nur die Aufmerksamkeit und alle nerven und ich fand das mal gut vor ein paar Monaten, da hast du gesagt, man soll garnicht auf ihn reagieren. Ich glaube Du hast da recht gehatbmanchmal denke ich auch vielleicht will die Kirche das genau und darum reagiert die Moderration auch nicht. weil die wollen uns ja keine privaten Forne geben und wenn dann immer einer sich so agressiv verhält dann können sie ja erst recht sagen jetzt keine privaten Foren. Ich weiß aber auch nciht, ob das stimmt und es kann ja auch sein, das die es einfach nicht verstehen oder die Kirche bezahlt nicht mehr so viele Stunden und dann schaffen die das nicht. auf jeden fall finde ich, dass war ein guter Vorschlag von dir mit ignorieren. ich gehe jetzt mal mit dem Hund spazieren, ich muss mal den Streß abbauen.

Veröffentlicht : 28.06.2025 16:13
Bienchen730 und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

Melden

@kea Ups, we did it again 😅 Der Account ist gesperrt! Das war mal wieder gute Teamarbeit.

Ein großes Danke an alle, die daran beteiligt waren! Wenn schon, denn schon: Wir müssen uns selbst schützen!

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:33
Kea hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 445

Melden

@lindablue Danke für deine Antwort, wobei ich beim Schreiben selbst durcheinander gekommen bin zwischen vertuschen-beenden und vertuschen-aufdecken, was auch zeigt, wie nah diesen beiden Accountnamen beieinander liegen... Ich habe das in meinem ursprünglichen Text nun geändert und bitte alle Mitlesenden, und auch vertuschung-beenden official um Verzeihung, wenn es dadurch zu Irritationen gekommen ist. **Natürlich meinte ich IMMER den Account vertuschen-aufdecken!!!!**

Veröffentlicht : 28.06.2025 17:11
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 385

Melden

@kea

Das nennt sich Phishing und ist eben eine Betrugsmasche.

So machen das auch Organisationen, wenn man online aus Kirche austreten will! (was gar nicht geht) und wogegen Kirche auch nichts unternimmt! Pech allerdings: die kassieren Geld für nix und man bleibt. (ja, habe EKD etc deutschlandweit informiert: keine Antwort) Ist womöglich ja auch eine Möglichkeit, Mitglieder zu halten?

Dieser Beitrag wurde vor 17 Minuten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 28.06.2025 17:33
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 476

Melden

@kea

Das nennt sich Phishing und ist eben eine Betrugsmasche.

So machen das auch Organisationen, wenn man online aus Kirche austreten will! (was gar nicht geht) und wogegen Kirche auch nichts unternimmt! Pech allerdings: die kassieren Geld für nix und man bleibt. (ja, habe EKD etc deutschlandweit informiert: keine Antwort) Ist womöglich ja auch eine Möglichkeit, Mitglieder zu halten?

Veröffentlicht : 28.06.2025 17:33
Kea hat reagiert

Betroffenen Netzwerk

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

@kea Liebe Kea, liebe Alle,

das wirklich Unglaubliche an dieser Sache hier ist, dass Herr T.S. in seinem öffentlichen privaten Account u.a. folgende Inhalte/ Äußerungen/ Betitelungen gegenüber anderen Personen tätigt:

Hier mal ein paar Beispiele:

Zitat: "Sicher wollte Bischöfin XXXXXXX nicht, dass ihre der versammelten Presse3 gegenüber getätigten, mit zahlreichen Falschinformationen4 und **waschechten Lügen** durchsetzten Äußerungen noch einmal, aber jetzt mit umgekehrten Vorzeichen, durch die Presse gehen."

Zitat: "... sowie auch gegen ihren **„Mann fürs Grobe“**, XXXXXXX, gegen ihren Duz-Freund und **Co-Vertuscher**7, XXXXXXX, sowie gegen ihren **Lügen-Partner,** Oberkirchenrat XXXXXX, sowie gegen ihre **Co-Vertuscherinnen** Landesbischöfin XXXXXXXX..."

Zitat: "Nachdem die **Chef-Vertuscherin** der evangelischen Kirche, Ratsvorsitzende XXXXXXXX, am 12.11.2024 Synode und Presse gegenüber Falschinformationen und **Lügen**1 über ihre Hamburger Petentin und deren Unterstützer, mich, verbreitet hat...."

Zitat: "....dass deren Mitarbeiter:innen alle von ihr und ihrem **Lügenpartner**, Oberkirchenrat XXXXXX....

Zitat: "....die vermutlich von ihm selbst zusammen mit Bischöfin XXXXX **gefälschten Informationen**10 aus den ULK-Unterlagen der Petentin in Empfang genommen hat.

Zitat: ".....und damit den Kardinalvorwurf dieser Mail8, dass die Ratsvorsitzende XXXXX die **größte Vertuscherin** der EKD ist.

By the way: Wenn der Account vertuschen-aufdecken schon richtigerweise darauf hinweist, dass ich in einem meiner Beiträge zwei verschiedene Accountnamen durcheinander gebracht habe, dann sei an dieser Stelle der Hinweis auf die öffentliche Webseite von T.S. erlaubt, auf der ihm ebenfalls so eine Ungenauigkeit unterlaufen ist (und zwar gleich mehrfach!)

Zitat: ".... ***Vertuschen-beenden.de*** hat der EKD nun geholfen, den Mantel des Schweigens über...." & Zitat einer Überschrift: " **„Vertuschen-Beenden.de“** hilft der EKD-Ratsvorsitzenden XXXXX beim **Vertuschen"**

Wer noch mehr Beispiele dieser o. g. Zitate braucht, kann sich dazu auf der Webseite von T.S. "schlau machen" und wird mit Sicherheit fündig werden.

Inwieweit die Inhalte/Äußerungen/Betitelungen anderer Personen der o.g. Zitate nun etwas mit dem Verbreiten falscher "Tatsachenbehauptungen“, „Hetze und Schmähkritik" zu tun haben, das möge jeder selbst entscheiden.

Mir fällt dazu spontan der Spruch mit den Steinen und dem Glashaus ein. (Wenn das alles nicht so unglaublich nervig und traurig wäre, dann könnte man darüber nur lachen!)

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 187
Mitglied
Moderator

@kea Hallo Kea, hallo Jeanne V., wir hatten heute 2 Posts von Kea und keinen von Jeanne, die freizugeben waren.

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:13

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 392

Melden

@kea

Das nennt sich Demokratie: Zensur!

Mit demokratischen Mitteln...

Ad absurdum.

Als nächstes wird hier dicht gemacht, wegen der Beteiligten hier und jede Verantwortung vom Tisch gewischt...

Soll Moderation doch weiter tun und lassen was sie will - peinlich und vor allem verantwortungslos - für die sogenannten 'Betroffenenvertreter der EKD und für EKD.

Ihr habt euch wohl jetzt endgültig disqualifiziert.

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:17
Bienchen730 hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

Melden

Zumindest sind die Beiträge von vertuschen-aufdecken im Moment nicht mehr sichtbar!

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:18
Pimpinella und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 392

Melden

@moderation-2

Die Screenshots sagen etwas anderes... Auch jetzt noch sind 3 posts als liegen ' zur Überprüfung BeNe vor 'ausgewiesen. (Screenshots liegen anderen Benenutzern vor)

Dadurch dass eh nix transparent ist, kann man nix überblicken - keiner.

Zumindest kommuniziert Moderation partiell mit mir. Allerdings nur über ein Thema.

Waren da andere Fragen?

Ob ich wohl an Demenz leide?

Ich hänge mal einen screenshot dran...als Beleg.Hier mangelt es wohl an Transparenz auf BeNe, kann das sein?

Screenshot_20250628_205011_Samsung-Internet.jpg

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:22
Pimpinella und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 476

Melden

@moderation-2

Die Screenshots sagen etwas anderes... Auch jetzt noch sind 3 posts als liegen ' zur Überprüfung BeNe vor 'ausgewiesen. (Screenshots liegen anderen Benenutzern vor)

Dadurch dass eh nix transparent ist, kann man nix überblicken - keiner.

Zumindest kommuniziert Moderation partiell mit mir. Allerdings nur über ein Thema.

Waren da andere Fragen?

Ob ich wohl an Demenz leide?

Ich hänge mal einen screenshot dran...als Beleg.Hier mangelt es wohl an Transparenz auf BeNe, kann das sein?

Screenshot_20250628_205011_Samsung-Internet.jpg

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:22
Pimpinella und Kea haben reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 187
Mitglied
Moderator

@kea Ja, er ist jetzt gesperrt.

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:24
Kea und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

Melden

@kea Ich schließe mich deiner Frage an!!! Ich finde das mittlerweile unglaublich, was hier heute abgegangen ist.

Wir mussten uns Unterstellungen, Beleidigungen (mir gegenüber z.B. Snyper-Modus) gefallen lassen und du musstest dich bedrohen lassen (juristische Verfolgung...).

Das sprengt mittlerweile jeden vertretbaren Rahmen.

Vor allem möchte ich wissen, wie mit diesem Problem in Zukunft umgegangen wird, denn wir müssen damit rechnen, dass das wieder passiert (war ja jetzt auch nicht das erste Mal!)

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:24
Pimpinella, Jeanne V. und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

Melden

@moderation-2 DANKE!!!

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:29
Pimpinella, Kea und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 392

Melden

@moderation-2

Unglaublich!

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:33
Kea und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

Melden

@kea Ups, we did it again 😅 Der Account ist gesperrt! Das war mal wieder gute Teamarbeit.

Ein großes Danke an alle, die daran beteiligt waren! Wenn schon, denn schon: Wir müssen uns selbst schützen!

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:33
Kea hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 454

Melden

@kea Das kann ich gut verstehen, dass das bei einigen hier an den Nerven zehrt, (ich sehe das mittlerweile eher sportlich) denn, wenn man sich mit den Personen, die sich hinter dem besagtem Account (oder den vorherigen ähnlichen Accounts) "verbergen" mal ein bisschen intensiver beschäftigt (insbesondere mit einer Person, mit einer öffentlichen Webseite!) (mehr braucht es wirklich nicht, als ein "Bisschen"), dann entsteht zumindest der Eindruck (Nix Genaues weiß man schließlich nicht!), dass die Antriebsfeder seines Wirkens und Tuns, z.B. gegen Organisationen, Verbände und/oder Personen, so etwas wie eine pathologische Obsession sein könnte!

> Erklärung: Eine "pathologische Obsession" bezieht sich auf eine intensive, anhaltende und zwanghafte Beschäftigung mit einer bestimmten Idee, einem Objekt oder einer Handlung, die über das normale Maß hinausgeht und als **psychische Störung** eingestuft wird. Es ist oft ein Kernmerkmal von **Zwangsstörungen** (OCD), kann aber auch bei **anderen psychischen Erkrankungen** auftreten. Die Gedanken, Impulse oder Bilder sind für die betroffene Person quälend, aufdringlich und lassen sich schwer kontrollieren oder unterdrücken. Die Obsession kehrt immer wieder, oft in Form von **Zwangsgedanken oder -handlungen**. Die betroffene Person hat Schwierigkeiten, die **Obsession zu unterdrücken** oder zu **ignorieren**, auch wenn sie weiß, dass sie **irrational** ist.

Insofern könnte man mit der Person fast schon so etwas wie Mitleid haben....

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:51
Pimpinella und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 392

Melden

@bienchen730

Auch wenn ich echt angefressen bin nach diesem hochbelastenden Tag.

Diagnosen überlassen wir besser anderen.

Wir stellen weiter Fragen.

Gemeinsam.

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:58
Pimpinella, Kea und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 392

Melden

@bienchen730

Auch wenn ich echt angefressen bin nach diesem hochbelastenden Tag.

Diagnosen überlassen wir besser anderen.

Wir stellen weiter Fragen.

Gemeinsam.

Veröffentlicht : 28.06.2025 18:58
Pimpinella, Kea und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 392

Melden

@bienchen730 alles gut. Dann ist es ja glasklar gestellt. Manchmal bin ich lieber übervorsichtig.

Veröffentlicht : 28.06.2025 19:09
Kea und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@Moderation-2

Ich möchte auch noch einmal an die bereits mehrfach von einer anderen Nutzerin und mir gestellte Frage an die Moderation erinnern, **ob sich in Bezug auf die Besetzung des Moderationsteams etwas geändert hat?**

Ist es wirklich so schwer, diese einfache Frage zu beantworten, zumal wir unsere Nachfrage damit begründet hatten, dass wir das Gefühl haben, dass sich im "Umgangston" zwischen den User*innen und Moderation(en) etwas verändert hat?

Ich finde es ist wirklich eine Frage des Respekts gegenüber dem berechtigten Interesse von Nutzern*innen, wenn diese das Gefühl haben, dass sich im Miteinander (zwischen User*innen und Moderationsteam) etwas zum gefühlten Nachteil verändert hat. Wir User*innen sind darauf angewiesen, Ihnen allen mehr oder weniger zu vertrauen, auch, was Ihre Qualifikation für diese wichtige Aufgabe anbelangt (selbst dann, wenn wir Ihre Namen nicht wissen).

Einfach nicht zu antworten (wie auch in vielen anderen Fällen) verstärkt bei den User*innen hier immer mehr das Gefühl, weder gehört noch ernstgenommen oder respektiert zu werden. **Und DAS kann es doch wohl wirklich nicht sein, oder was denken Sie?**

Auch meine Frage nach dem **WARUM** es die **privaten Foren** immer noch nicht gibt, wurde bis heute, trotz mehrfacher Nachfrage, nicht beantwortet. Nach und nach hat sich hier eine Umgangsweise mit uns User*innen seitens der Moderation etabliert, die weit entfernt von einer traumasensiblen, vertrauensbildenden, höflichen und respekvollen Umgangsweise auf Augenhöhe ist und **DAS ist für ein Forum wie dieses ein ARMUTSZERUGNIS und führt all die von mir genannten Attribute für einen "guten" Umgang mit uns ad absurdum.**

Und, dass die **AG-BeNe** diesbezüglich nicht schon längst im Sinne der User*innen (und auch bezüglich einer einladenden Außenwirkung für neue User*innen) interveniert hat, spricht auch für sich!

Ganz ehrlich? **Ich versteh das nicht!!!**

Veröffentlicht : 29.06.2025 17:46
HeimschuleKind, Kea und Pimpinella haben reagiert

Pusteblume
(@pusteblume)
Beiträge: 9

Themenstarter

Melden

Ich weiß es nicht so genau ist wohl die ehrlichste Antwort die ich geben kann. Ich struggle mit mir, aber das kenne ich schon gut. Ich gehe jetzt ins Bett und hoffe, dass ich schlafen kann und der Tag besser wird. Ich freue mich über die mitfühlend Worte und Gedanken. Das hebt die Stimmung minimal. Danke, dass du fragst.

Veröffentlicht : 28.06.2025 22:22

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)

Beiträge: 157

@pusteblume Liebe Pusteblume, ich möchte dir nur sagen, dass es mir leid tut, dass es dir so schlecht geht. Wenn es private Nachrichten auf BeNe gäbe, hätte ich dir angeboten, ein bisschen hin und her zu schreiben. Aber hier ist es mir zu öffentlich. Ich wünsche dir, dass du bald aus deinem Tief rauskommst. Mir hilft Musik, Entspannungsübungen, wenn man es denn schafft, auch Sport. Mein Mitgefühl und viel Kraft! Und : Zur Not nehme ich auch mal ein Schlafmittel, denn Depression macht schlaflos und Schlafdefizit macht Depression.

Dieser Beitrag wurde vor 4 Stunden von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 28.06.2025 22:25

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@pusteblume Liebe Pusteblume, ich möchte dir nur sagen, dass es mir leid tut, dass es dir so schlecht geht. Wenn es private Nachrichten auf BeNe gäbe, hätte ich dir angeboten, ein bisschen hin und her zu schreiben. Aber hier ist es mir zu öffentlich. Ich wünsche dir, dass du bald aus deinem Tief rauskommst. Mir hilft Musik, Entspannungsübungen, wenn man es denn schafft, auch Sport. Mein Mitgefühl und viel Kraft! Und : Zur Not nehme ich auch mal ein Schlafmittel, denn Depression macht schlaflos und Schlafdefizit macht Depression.

Veröffentlicht : 28.06.2025 22:25
LindaBlue hat reagiert

Pusteblume
(@pusteblume)
Beiträge: 9

Themenstarter

Melden

@pimpinella danke dir, es hilft auch so zu wissen, das es da noch mehr Menschen gibt, die offensichtlich kennen, wie es mir geht. Es ist ein wenig besser, nicht allein zu sein

Veröffentlicht : 28.06.2025 22:28
Pimpinella hat reagiert

Pusteblume
(@pusteblume)
Beiträge: 11

Themenstarter

Melden

@brioche ich kann mit deinem Beitrag leider nicht so viel anfangen, außer vielleicht der Frage, wenn es dir ähnlich geht, warum du diese Form wählst auf meinen Beitrag zu reagieren? Mir ist nicht nach Scherzen jeglicher Art. Sorry. Aber vielleicht magst du etwas zu dir schreiben?

Veröffentlicht : 29.06.2025 5:16
LindaBlue, Kea und Jeanne V. haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

jeanne v.
(@jeanne-v)
Beiträge: 395

Ich mag mich gerne täuschen.

Wie seht ihr das?

1) Bestünde die Möglichkeit, gezielt mit Fake Accounts das hier absichtlich zu sprengen? Um die Verantwortung dafür den 'Nutzenden' hinzuschieben? Anstatt endlich Verantwortungsübernahme und auch Kommunikation von Seiten der BeNe Verantwortlichen zu erleben?

Noch etwas:

2) Ich mache mir 'Sorgen' - auch um Menschen die ich nicht kenne.

Ich schwinge mit.

Das wurde auch von offizieller Seite hier NULL thematisiert!

Somit wird auch hier jegliche Verantwortung abgegeben - abgeschoben.

Was einer schlechten Vorbereitung/ Grundlage auf die Thematik/ Zielgruppe/Ziele/ Awarness entspricht....

3) Wo ist das Backup hier?

So viele Grundfragen

Nein.

Mein Ehrenamt für BeNe ist beendet.

Dann mache ich lieber was eigenes.

4) Ich möchte allerdings alte wie neue NutzerInnen bitten, achtsam hier anzukommen/ zu sein: hart in der Sache (z.b. Anerkennungsleistungen) , doch ehrlich und vor allem menschlich.

Achtsam hiesse eben auch ggf kurze Rückmeldung.

Bitte KEINE doppeldeutigen, schwammigen Statements aus dem Nichts ins Universum - ich weiss nicht, wie besser benennen ohne zu verletzen oder falsch verstanden zu werden. Bzw dann in Kommunikation bleiben und kurz erläutern/ gerade rücken?

Ja, wir sind alle eigenverantwortlich hier - eigentlich.

Dieser Beitrag wurde vor 9 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 29.06.2025 7:30

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Auf die Gefahr hin, dass ich wieder zensiert werde:

Mein Misstrauen ist mittlerweile riesig hier.

Ich mag mich gerne täuschen.

Wie seht ihr das?

1) Bestünde die Möglichkeit, gezielt mit Fake Accounts das hier absichtlich zu sprengen? Um die Verantwortung dafür den 'Nutzenden' hinzuschieben? Anstatt endlich Verantwortungsübernahme und auch Kommunikation von Seiten der BeNe Verantwortlichen zu erleben?

Noch etwas:

2) Ich mache mir 'Sorgen' - auch um Menschen die ich nicht kenne.

Ich schwinge mit.

Das wurde auch von offizieller Seite hier NULL thematisiert!

Somit wird auch hier jegliche Verantwortung abgegeben - abgeschoben.

Was einer schlechten Vorbereitung/ Grundlage auf die Thematik/ Zielgruppe/Ziele/ Awarness entspricht....

3) Wo ist das Backup hier?

So viele Grundfragen

Nein.

Mein Ehrenamt für BeNe ist beendet.

Dann mache ich lieber was eigenes.

4) Ich möchte allerdings alte wie neue NutzerInnen bitten, achtsam hier anzukommen/ zu sein: hart in der Sache (z.b. Anerkennungsleistungen) , doch ehrlich und vor allem menschlich.

Achtsam hiesse eben auch ggf kurze Rückmeldung.

Bitte KEINE doppeldeutigen, schwammigen Statements aus dem Nichts ins Universum - ich weiss nicht, wie besser benennen ohne zu verletzen oder falsch verstanden zu werden. Bzw dann in Kommunikation bleiben und kurz erläutern/ gerade rücken?

Ja, wir sind alle eigenverantwortlich hier - eigentlich.

Veröffentlicht : 29.06.2025 7:30
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 189
Mitglied
Moderator

@brioche Bitte passen Sie diesen Post an!

Veröffentlicht : 29.06.2025 7:59
Jeanne V. hat reagiert

Melden

LindaBlue
(@lindablue)

Beiträge: 19

Bitte bitte Moderation das geht nicht das wie hier so Etwas lesen müssenwenn die person gefangen gehalten wurde dann muss man die Polizei anrufen

aber ich weiss nicht was ich glauben soll und ich sitze hier alleine zu hause. also ich gehe gleich raus und ich passe auf und mir geht es sonst gut darum kein Sorge aber, das kann so nihct hier stehen.

und Pusteblume wollte Hilfe und jetzt ist hier so etwas

Dieser Beitrag wurde vor 8 Stunden von LindaBlue geändert

Veröffentlicht : 29.06.2025 8:46
Kea hat reagiert

LindaBlue
(@lindablue)

Beiträge: 13

Melden

Bitte bitte Moderation das geht nicht das wie hier so Etwas lesen müssenwenn die person gefangen gehalten wurde dann muss man die Polizei anrufen

aber ich weiss nicht was ich glauben soll und ich sitze hier alleine zu hause. also ich gehe gleich raus und ich passe auf und mir geht es sonst gut darum kein Sorge aber, das kann so nihct hier stehen.

und Pusteblume wollte Hilfe und jetzt ist hier so etwas

Veröffentlicht : 29.06.2025 8:46
Jeanne V. und Kea haben reagiert

Melden

LindaBlue
(@lindablue)
Beiträge: 19

und ich will noch sagen liebe Pusteblume ich hoffe das es Dir besser geht heute morgen. ich fand es gut das Du noch geantowrt hast heute nacht

ich inde auch das kann man richtig sehen das hier Leute zusammenhalten und an alle die auf Pusteblume geantwortet habe: das tat gut und ich fhofe für Pusteblume auch

Wir sind halt doch nicht allein und man kann sich verstehen 🌼

Veröffentlicht : 29.06.2025 9:03
Kea und Pusteblume haben reagiert

Pusteblume
(@pusteblume)
Beiträge: 11

Themenstarter

Melden

@brioche ja manchmal fühle ich mich in mir gefangen. Und genau deshalb ist es mir wichtig, mich hinauszuwagen. Und auch du tauchst auf, doch es geht darum achtsam miteinander umzugehen und dein Einstieg war unglücklich. Ich kenne das von mir aber auch, dass ich manchmal nicht so wirklich gut weiß, wie ich einen Kontakt herstellen kann.

Veröffentlicht : 29.06.2025 9:53

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 306

Melden

@brioche

Bitte immer bedenken: das hier ist eine Plattform für die Vernetzung von Betroffenen sexualisieter Gewalt und Heimkinder; insbesondere aus der EKD und Diakonie. Wenn es einem schlecht geht oder man psychische Probleme hat, dass ist das hier nicht zwingend der geeignete Ort. Denn hier sind keine Fachkräfte die angemessen Helfen können. Der Kontakt mit anderen Betroffenen ist zur Vernetzung extrem sinnvoll. Allerdings ist das hier keine professionell begleitete Selbsthilfegruppe. Dazu kommt noch, dass hier jeder mitlesen kann.

Veröffentlicht : 29.06.2025 13:21
NinaBayern hat reagiert

Melden

Brioche
(@brioche)

Beiträge: 3

@vertuschung-beenden-official - Stimmt, sehe ich auch so. Und ich meine, ich wurde hier auch verwechselt. Von mir hat hier noch niemand viel erfahren. Und wenn ich ernsthaft Hilfe bräuchte, wüsste ich, an wen ich mich wenden kann. Ich denke, Ihr Hinweis galt mir nicht. Da ja nun aber alle mitlesen können, wissen wohl nun die meisten, dass sie ernsthaft in Gefahr sind, wenn sie zu viel von sich preis geben. Mag sein, ich bestätige ja auch immer schön brav die Trigger-Warnung, so dass auch diese mich erinnert, beim erneuten Eintreten in das Forum Vorsicht walten zu lassen. Ich tue mein Bestes.

Veröffentlicht : 29.06.2025 13:58

Anonym 143
(@Anonym 143)

Beiträge: 4

Melden

@vertuschung-beenden-official - Stimmt, sehe ich auch so.

Veröffentlicht : 29.06.2025 13:58

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 189
Mitglied
Moderator

Melden

@brioche Passen Sie diesen Post bitte umgehend an!

Veröffentlicht : 29.06.2025 16:16

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@Moderation-2

Guten Abend, eine Frage:

Warum werden gesperrte Accounts nicht gleich gelöscht oder wenigsten nach einer gewissen Zeit?

Ich meine damit: Ich weiß nicht genau, was die möglichen Unterschiede zwischen einem Gaststatus (also anonym von außen mitlesen, ohne eigenen Account) und einem gesperrten Account sind? Hat ein gesperrter Account immer noch Nutzungsvorteile gegenüber einem Gaststatus? Wenn ja welche, wenn nein, warum löscht man dann nicht die gesperrte Accounts unwiderruflich?

Veröffentlicht : 29.06.2025 16:44
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 190
Mitglied
Moderator

Melden

@bienchen730 Wir löschen gesperrte Accounts nach kurzer Zeit.

Veröffentlicht : 29.06.2025 16:46

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@moderation-2 Danke für die schnelle Antwort allerdings waren vor nicht all zu langer Zeit immer noch die Accounts von T.S. und S.S. und Leonardo aktiv... (ich glaube, die waren alle gesperrt, wenn ich mich nicht irre?)... das konnte man sehen, wenn sie sich eingeloggt hatten!

Veröffentlicht : 29.06.2025 16:50
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

LindaBlue
(@lindablue)

Beiträge: 21

Melden

@bienchen730 Hallo Bienchen ich finde die Frage ist wichtig! Ich finde aber auch das sie zu einem anderem Thema gehört.hier ist doch das Thema von Pusteblume der es sehr schlecht ging und ich weiss noch wie PandaOrt das nicht gut fand dass er über seinen fall gesprochen hat und dann kamen andere Themen.Aber ich finde die Frage ist wichtig die Du stellst

ich wollte noch mal sagen einen guten Abend an alle.

Ich habe jetzt ganz Viel geschrieben weil ich das wichtig fand und ich muß jetzt erst Mal Pause machen. ich lese dann erst mal wieder nur.

Dieser Beitrag wurde vor 14 Stunden 2 mal von LindaBlue geändert

Veröffentlicht : 29.06.2025 17:39
HeimschuleKind hat reagiert

LindaBlue
(@lindablue)
Beiträge: 13

Melden

@bienchen730 Hallo Bienchen ich finde die Frage ist wichtig! Ich finde aber auch das sie zu einem anderem Thema gehört.hier ist doch das Thema von Pusteblume der es sehr schlecht ging und ich weiss noch wie PandaOrt das nicht gut fand dass er über seinen fall gesprochen hat und dann kamen andere Themen.Aber ich finde die Frage ist wichtig die Du stellst

ich wollte noch mal sagen einen guten Abend an alle.

Ich habe jetzt ganz Viel geschrieben weil ich das wichtig fand und ich muß jetzt erst Mal Pause machen. ich lese dann erst mal wieder nur.

Veröffentlicht : 29.06.2025 17:39

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@lindablue Du hast vollkommen recht. Entschuldigung! Ich habe nicht drauf geachtet! Ich werde die Anfrage woanders platzieren. Danke für den Hinweis und schönen Abend noch!

Veröffentlicht : 29.06.2025 17:45
HeimschuleKind und LindaBlue haben reagiert

Pusteblume
(@pusteblume)
Beiträge: 14

Themenstarter

Melden

Hallo an alle, die gestern und heute geschrieben haben. Mir hat es das Gefühl gegeben, nicht ganz allein zu sein und dass ich die Plattform auch nutzen kann für kurzen Support. Manchmal fühle ich mich ziemlich allein und "außerirdisch" mit meinen Gefühlen und meinem Struggle. Danke für alle Nachrichten. Ich kann nicht sagen, dass es mir bedeutend besser geht, aber ich komm schon klar, das habe ich gelernt. Dennoch gut von euch zu lesen. Natürlich habe ich professionelle Begleitung, doch am Wochenende hab ich die halt nicht.

Veröffentlicht : 29.06.2025 20:16
HeimschuleKind hat reagiert

Themenstarter

Melden

Pusteblume
(@pusteblume)

Beiträge: 14

Hallo Maulwurf, ich habe mich nicht als Patientin gemeldet, sondern wollte lediglich Vernetzung, Verbindung. Ich möchte bitte keine Pathologisierung, Danke, hatte ich schon genug in meinem Leben. Ich möchte Verbundenheit. Es geht um Betroffene von sexualisierter Gewalt und eine solche bin ich und andere hier auch. Ich hab mir das nicht ausgesucht und Kämpfe seit Jahren u d ja manchmal fühle ich mich dem Ganzen nicht so gewachsen und gestern hab ich mich einfach sehr einsam gefühlt mit all dem. Ich habe auch viele gute Nachrichten bekommen, die mir geholfen haben. Natürlich machen die nix weg, aber für den Moment war es gut. Also bitte keine Pathologisierung, nicht von anderen Betroffenen. Das möchte ich nicht und tut mir nicht gut. Danke.

Veröffentlicht : 29.06.2025 21:23

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 159

Melden

@pusteblume

Liebe Pusteblume, ich hoffe, du hast den Sonntag einigermaßen gut rumgebracht.

Jetzt wünsche ich dir, dass du schlafen kannst. Wenigstens ein paar Stündchen.

Gute Nacht

Dieser Beitrag wurde vor 10 Stunden von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 29.06.2025 21:33
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

@pusteblume

Liebe Pusteblume, ich hoffe, du hast den Sonntag einigermaßen gut rumgebracht.

Jetzt wünsche ich dir, dass du schlafen kannst. Wenigstens ein paar Stündchen.

Gute Nacht

Veröffentlicht : 29.06.2025 21:33

Pusteblume
(@pusteblume)
Beiträge: 14

Themenstarter

Melden

@pimpinella danke dir. Schlaf ist nicht besonders gut, aber ein bißchen was wird schon dabei sein. Wünsche dir auch eine erholsame Nacht.

Veröffentlicht : 29.06.2025 21:39
Pimpinella hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 159

Melden

@bienchen730 Ich hätte es nicht besser sagen können. Vielen Dank

Veröffentlicht : 29.06.2025 21:46
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 401

Melden

@der-maulwurf

Das klingt nach Massregelung?

Was Erdreisten Sie sich? In welcher Funktion?

Wer sind Sie?

Big Brother?

BeNe als Ort von Willkür und Intransparenz wirbt getrost weiter mit falschen Hoffnungen

Dabei wird Vernetzung verhindert

Jederzeit muss man mit Zensur rechnen

Oder sind die letzten Meldungen gar willkürliche Nebelkerzen, um Verantwortungsübernahme zu kaschieren?

Antworten?

Wären dienlich - für alle

Veröffentlicht : 30.06.2025 4:47
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 191
Mitglied
Moderator

@kea Der Post wird wegen Spekulation ausgeblendet.

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:06

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 401

Melden

@moderation-2

Wie bitte? Was Kea geschrieben hatte, wird zensiert?

Klar. Präzise.

Unglaublich! Willkür!

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:17
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 401

Melden

#Moderation, ich bitte Sie hiermit, den Post von Kea wieder einzustellen. Danke

Wir können selber entscheiden, was wir für richtig und wertvoll erachten

An Unsäglichem wird hier nicht gespart/ oder gar verhindert.

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:22
Kea hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@Moderation-2

Guten Morgen! Genau diese Art von "Umgangsweise" seitens der Moderation mit User*innen meinte ich, als ich davon sprach, dass hier eben KEINE traumasensible, vertrauensbildende, höfliche und respektvolle Umgangsweise mit uns herrscht. (Und ich meine an diese Stelle (die kurze Nachricht an KEA) nicht den eigentlichen Inhalt Ihrer Nachricht, sondern den TON!)

Warum ist es nicht möglich mit einer Begrüßung und einer freundlichen Ansprache zu beginnen und den Sachverhalt (in diesem Fall eine Beitragsausblendung) freundlich zu erklären? Warum muss das in diesem unpersönlichen und unfreundlichen Ton (fast wie von einem Chat-Boot) geschehen?

Und selbst, wenn seitens einiger User*innen vielleicht mal ein unfreundlicher Ton Ihnen gegenüber herrscht/herrschen sollte: **SIE sind die Profis,** die damit umgehen können müssen (das sollte Teil Ihrer Qualifikation sein!).

Und nochmal: In dem Zusammenhang sollte Ihnen auch klar sein, dass das Ignorieren und Nicht-Beantworten von Fragen das Ohnmachtsgefühl und das Gefühl des hilflosen Ausgeliefertseins bei Menschen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, maßgeblich verstärkt und im schlechtesten Fall zu einer Retraumatisierung/Verschlechterung ihres Zustands führen kann. Zumindest seitens der Moderation dafür zu sorgen, dass das nicht durch z.B. eine unvorsichtige Umgangsform usw. passiert, verstehe ich übrigens auch unter einem SICHEREN Raum!

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:23
Jeanne V., BetroffenInBerlin, HeimschuleKind und 1 Mitglieder haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@kea Guten Morgen Kea!

Ich glaube es geht dabei um diesen Satz von dir: "Es ist leicht lesbar, daß sie hier nicht als Betroffene einer Betroffenen antworten."

Das ist, glaube ich, mit Spekulation gemeint. Hättest du diesen Satz im Konjunktiv geschrieben (wie die anderen Sätze auch!), dann wäre das kein Problem gewesen.

Oder aber: Ich habe das Gefühl, dass Sie hier .....

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:27
Kea und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 401

Melden

Hierbei handelt es sich um eine Meinungsäusserung:

Ich bleibe bei meiner Theorie, dass BeNe/EKD\ AG BeNe alles daran setzen wird, andere Gründe vorzuschieben anstelle Verantwortung zu übernehmen für dieses Desaster hier.

D.h. willkürlicher Umgang mit Nutzern, womögliches Einschleussen von sogenannten Erdwühlern oder gar Backwaren, Rollenvermengung durch diverse Pseudonyme einer Person,...

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:30
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 401

Melden

@bienchen730

Guten Morgen!

Ja.du magst Recht haben.

Ich möchte mich aber nicht belogen/ hintergangen/ vorgeführt fühlen müssen in diesem Forum durch bezahltes Personal - schon gar nicht in versteckter intransparenter Form.

Unsere Bauchgefühl/ Erfahrung lag in der Regel richtig hier. Leider.

Das tue ich regelmäßig, mich hintergangen fühlen - nicht weil ich ein schlechter Mensch wäre, sondern, weil ich das Aussen mitkriege.

Ich ertrage keine Willkür, sehr geehrte #Moderation, machte es doch den Eindruck als herrschte diese hier.

Könnten Sie,#Moderation #BeNe, meine Sorgen bitte widerlegen, damit ich in die Welt vertrauen lernen könnte? Vielen Dank

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:43
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@Kea Ich finde es nur schade, wenn wertvolle Beiträge von dir ausgeblendet werden und somit nicht mehr zur Verfügung stehen!

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:48
Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 401

Melden

Sorry, ich muss los.

Wir vernetzen uns außerhalb!

Dass wir viele sind, schon allein das macht uns zu 'Persona(s) non grata'

Somit gehe ich strahlend in meinen Tag

Möget ihr das auch tun

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:54
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Melden

Guten Morgen

In BeNe sind in den letzten Tagen Dinge passiert, die mich immer noch sehr nachdenklich und dann sprachlos machen. Deshalb antworte ich nicht zeitnah und direkt, sondern heute morgen mit meinen Beobachtungen und Hinweisen.

Ein neuer BeNe-Nutzender eröffnet ein neues Thema und beschreibt eine individuelle (Not-)Situation mit der Bitte um Kommentare und implizit Zuspruch und Hilfe.

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Öffentlichkeit "abspielt".

Für diese Hilfe und Mitmenschlichkeit mein ausdrücklicher Dank und Respekt an

- Jeanne V.
- LindaBlue
- Vertuschung-beenden Official
- NinaBayern
- BetroffenInBerlin
- Bienchen730
- Pimpinella
- Kea
- zu ergänzen ...

Das sind alles Nutzende von BeNe, die - neben anderen - im Laufe der Zeit durch Art, Inhalt und Wortwahl ihrer Beiträge mein Vertrauen gewinnen konnten, also die Basis für die hier versprochene Vernetzung.

Aber es gab und gibt auch weniger lobenswerte Reaktionen, die generelle Fragen zu dem vielgelobten Schutzkonzept von BeNe aufwerfen

BeNe aufwerfen.

Aus den Ereignissen und Erkenntnissen des letzten Jahres MUSS das vorgelegt Konzept und die abgeleiteten Maßnahmen überprüft und angepasst werden (in der Prozessfachsprache heisst das "Kontinuierlicher Verbesserungsprozess").

Wenn ich mir nun die öffentliche Dokumentation und die praktizierte Vorgehensweise bei BeNe anschaue, stelle ich leider fest, dass es seit Beginn offensichtlich keine wesentlichen Änderungen und Anpassungen gab.

Deshalb werde ich in weiteren Beiträgen diese "Schwachstellen" und erkannten Risiken benennen.

Und bevor es wieder in die technischen und organisatorischen Details geht, meine Meinung zu dieser Aussage aus dem o.g. Thema:

> Doch es ist ebenso wesentlich, den Zweck und die Grenzen dieses Forums zu respektieren.

Und genau dazu wäre es wesentlich und hilfreich, wenn der "Zweck und die Grenzen dieses Forums" in Anbetracht der aktuellen Situation klar benannt und allen Nutzenden verständlich und zielgruppengerecht aufgezeigt werden.

Euch allen eine angenehme Woche und gute Begegnungen.

#Danke

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 1 Stunde von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:56
Jeanne V. und BetroffenInBerlin haben reagiert

Melden

Guten Morgen

In BeNe sind in den letzten Tagen Dinge passiert, die mich immer noch sehr nachdenklich und dann sprachlos machen. Deshalb antworte ich nicht zeitnah und direkt, sondern heute morgen mit meinen Beobachtungen und Hinweisen

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Zum Glück erkennen andere Nutzer und Nutzerinnen die Situation und antworten empathisch und mit konkreten Hinweisen auf Unterstützungsangebote, die sie auf dieser Plattform nicht geben können, weil sich eben alles in der Öffentlichkeit "abspielt".

Für diese Hilfe und Mitmenschlichkeit mein ausdrücklicher Dank und Respekt an

- Jeanne V.
- LindaBlue
- Vertuschung-beenden Official
- NinaBayern
- BetroffenInBerlin
- Bienchen730
- Pimpinella
- Kea
- zu ergänzen ...

Das sind alles Nutzende von BeNe, die - neben anderen - im Laufe der Zeit durch Art, Inhalt und Wortwahl ihrer Beiträge mein Vertrauen gewinnen konnten, also die Basis für die hier versprochene Vernetzung.

Aber es gab und gibt auch weniger lobenswerte Reaktionen, die generelle Fragen zu dem vielgelobten Schutzkonzept von BeNe aufwerfen.

Aus den Ereignissen und Erkenntnissen des letzten Jahres MUSS das vorgelegt Konzept und die abgeleiteten

Maßnahmen überprüft und angepasst werden (in der Prozessfachsprache heisst das "Kontinuierlicher Verbesserungsprozess").

Wenn ich mir nun die öffentliche Dokumentation und die praktizierte Vorgehensweise bei BeNe anschaue, stelle ich leider fest, dass es seit Beginn offensichtlich keine wesentlichen Änderungen und Anpassungen gab.

Deshalb werde ich in weiteren Beiträgen diese "Schwachstellen" und erkannten Risiken benennen.

Und bevor es wieder in die technischen und organisatorischen Details geht, meine Meinung zu dieser Aussage aus dem o.g. Thema:

> Doch es ist ebenso wesentlich, den Zweck und die Grenzen dieses Forums zu respektieren.

Und genau dazu wäre es wesentlich und hilfreich, wenn der "Zweck und die Grenzen dieses Forums" in Anbetracht der aktuellen Situation klar benannt und allen Nutzenden verständlich und zielgruppengerecht aufgezeigt werden.

Euch allen eine angenehme Woche und gute Begegnungen.

#Danke

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 3 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 30.06.2025 5:56
Tamagotchi, Pimpinella, Kea und 1 Mitglieder haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@kea

Ich glaube, es geht weniger um die "Schärfe" als vielmehr darum, dass gewisse Grundregeln (wie wir die nun finden, ist eine andere Sache) eingehalten werden. Und dazu gehört u.a., dass keine Spekulationen (eben ohne Beweise) gegenüber anderen User*innen ausgesprochen werden. In dem Moment, wo du deine "Überlegungen" in die Möglichkeitsform bringst (es konnte vielleicht so sein) oder eben als ein Gefühl von dir deklarierst (Ich habe das Gefühl...) kannst du (fast) alles schreiben was du willst!

In dem Zusammenhang finde ich es übrigens sehr gut, dass z.B. ein anderer User*in (Ti....) von Anfang an erklärt hat, dass er/sie ein Nichtbetroffener bzw. ein an der Sache Interessierter ist, damit seine/ihre "Rolle" hier für alle eindeutig ist (aus welcher Position heraus er/sie schreibt!).

Und genau DAS hätte ich mir z.B. auch von dem Account "Der Maulwurf" gewünscht, denn so ist es nun zu berechtigten Irritationen gekommen. (Aber wünschen darf man sich ja vieles....) **Aber auch in diesem Fall gilt: Keine(r) muss sich hier erklären, als wer oder was er/sie schreibt und im Umkehrschluss kann sich jede(r) seine eigenen Gedanken dazu machen...**

Veröffentlicht : 30.06.2025 6:10
Jeanne V., Kea und HeimschuleKind haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 382

Melden

Hallo @bienchen730 und andere Interessierte

An anderer Stelle hatte ich es schon erwähnt: Wenn Du einem Nutzer/Nutzerin folgst bzw. ein Thema "abonnierst", dann bekommst Du den neusten Beitrag nach Veröffentlichung zeitnah als Mail zugestellt.

Und so kann ich den "gesperrten" Beitrag von Kea noch in Ruhe lesen und mich über die aussergewöhnlich schnelle und meines Erachtens - im Vergleich mit anderen Beiträgen der letzten Tage - überzogene Reaktion wundern.

Veröffentlicht : 30.06.2025 6:10
Kea und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@heimschulekind Guten Morgen Heimschulekind!

Du hast absolut recht und genau SO handhabe ich das auch, seit deinem sehr guten Hinweis darauf!

Und du hast auch recht, was die "schnelle" Reaktion der Moderation auf den Beitrag von Kea anbelangt, wobei ich denke, dass das auch damit zu tun haben könnte, dass die Moderation gerade on duty war? Meine Anfragen von gestern Abend hat sie aber noch nicht beantwortet, aber vielleicht war da die morgendliche Arbeitszeit der Moderation auch schon wieder vorbei?

By the way: Im Grunde genommen sind das auch nur SPEKULATIONEN von mir, die ich aber als Gedanken im Konjunktiv und als Frage geäußert habe... Mal schauen, ob die auch ausgeblendet werden????

Veröffentlicht : 30.06.2025 6:17
Jeanne V., Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 466

Melden

@heimschulekind

Nur kurz zur allgemeinen Klarstellung: Mir geht es hier um die mögliche Vernetzung mit anderen Betroffenen. Und wenn ich dafür hier bestimmte Grundregeln einhalten muss, dann versuche ich das so gut es geht, ohne mich dabei inhaltlich "zu verbiegen".

Gemäß dieser Grundregeln versuche ich immer, so sachlich wie möglich zu bleiben (auch, wenn mir das vielleicht nicht immer gelingt), denn es geht MIR um die Sache/Inhalte!!! Solange es hier keine Möglichkeit der privaten Vernetzung gibt, werde ich NICHTS Persönliches von mir preisgeben (das kann natürlich jeder so handhaben wie er/sie will). Ich habe hier schon sehr wertvolle Informationen erhalten, für die ich sehr dankbar bin, insofern hat dieses Forum zumindest schon mal einen Zweck erfüllt.

Allerdings bin ich, was Informationen, die ich habe habe (und durchaus weitergeben könnte!) aus Selbstschutzgründen eher zurückhaltend, auch, um Rückschlüsse auf meine Person zu verhindern, insbesondere (und noch einmal mehr!) nach dem, was hier in den letzten Tagen abgegangen ist! Insofern könnte hier der Eindruck entstehen, ich bin nur hier, um mich über dieses Forum negativ auszulassen oder, um bestehende institutionelle "Vereinigungen" (wie z.B. die Betroffenenvertretung des Befos usw.) öffentlich zu kritisieren. Um diesem möglichen Eindruck entgegenzuwirken versuche ich immer, meine Kritik zu begründen und auch, Lösungsvorschläge zu machen und ich stehe auch für eine hier geführte Diskussion mit den "Kritisierten" zur Verfügung.

Wie lange ich hier "noch mitmache", kann ich nicht sagen, denn viel von dem, was hier abgeht, finde ich ehrlich gesagt unterirdisch. Im Moment bleibe ich noch dabei, um mich (über kurz oder lang) mit einigen User*innen privat zu vernetzen und dazu gehörst auch du, Heimschulekind!

Wenn du also eine Idee hast, wie das gehen könnte (und dich auch mit mir vernetzten möchtest), dann bin ich offen dafür. Andere private Vernetzungen haben schon geklappt, worüber ich mich sehr freue!

Liebe Grüße

Veröffentlicht : 30.06.2025 6:52
HeimschuleKind hat reagiert

Brioche
(@brioche)
Beiträge: 4

Melden

@kea Ja, könnte ich auch tun.

Veröffentlicht : 30.06.2025 8:33

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 406

@kea

Ich werde meine Konsequenzen ziehen:

zumindest war ich offen und ehrlich und transparent und ich teile mein Wissen.

Ich würde nie ungefragt gemeinsam erarbeitetes Wissen/ Material Veröffentlichen oder benutzen. Ich würde immer Rückfragen. Das ist Haltungssache.

Erstaunlich nur, dass Erstunterzeichnende mit mir im Gespräch/ regelmäßigen Austausch waren und es ging ständig darum, wie wir was benennen und veröffentlichen könnten. Komischerweise hatten mehrere keine Zeit mit mir zu sprechen seit Freitag und natürlich habe ich dafür Verständnis.

Auch in die podcasts ist Wissen aus BeNe direkt eingeflossen, ungefragt: Erinnerungskultur. Ja. Auch da schon war ich erstaunt.

Und das ist ja nicht nur hier so.

Aber das ist nur meine persönliche Meinung.

Genau solche Momente/ Situationen müsste man klar extern betrachten. Da sind Wiederholungen.

Wahrscheinlich einer der Gründe, warum es immer wieder zu Spaltungen kommt.

Ihr kennt mich nun ein wenig hier: ich sehe und benenne. Scharf und gerade.

Ja. Mein Wissen ist kompakt und wohl wieder zu abstrakt.

Und trotzdem verletzt mich dieser Umgang, von Menschen, denen ich vertraut habe - mein Pech.

Und genauso ziehen sich die Verletzten zurück und dann sucht man sich eben neue.

Anstatt den anstrengenden Weg gemeinsam zu gehen, wie oben schon benannt...

Ein Mittel dagegen: adäquate Arbeitsbedingungen für Betroffenenarbeit, damit es eben nicht immer über das Limit geht, mit Zeitrahmen dafür, genau hinzuschauen.

Da wären wir wieder beim Eigentlichen: selbst Vernetzung müssen wir uns erkämpfen.

Was wir in der Hand haben, ist unser Mensch sein und wie wir miteinander umgehen.

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 406

Melden

@vertuschung-beenden-official

Und #NinaBayern

Und #HeimschuleKind

War was?

Ihr geht schweigend über meine Punkte hinweg?

Vielen Dank.

Jetzt fehlt wohl eine Jeanne V. , die Fragen erneut stellt.

Veröffentlicht : 30.06.2025 17:53

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 474

Melden

@Moderation-2 Ich packe meine letzte Antwort an Sie in diesen Thread:

Vielen Dank für Ihre Antwort, die mir allerdings nicht wirklich weiterhilft.

Zu: "Guten Morgen, wie Sie sicherlich schon gemerkt haben, haben wir den Ton der Moderation geändert."

Das beantwortet nicht meine Frage zur möglichen Besetzungsveränderung Ihres Teams. Gab es dort personelle Veränderungen? Und **WARUM** haben Sie den Ton verändert?

Veröffentlicht : 01.07.2025 5:28
BetroffenInBerlin und HeimschuleKind haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 474

Melden

@Moderation-2

Zu: "Als neutrale Moderatoren haben wir auf viele Themen auch keinen Zugriff und vermitteln zwischen Ihnen und den Institutionen. Ihre Fragen leiten wir weiter und warten ebenso auf die Antworten."

Zwischen welchen INSTITUTIONEN vermitteln Sie denn? Meinen Sie damit vielleicht die AG-BeNe, die Betroffenenvertretung, die EKD, der technische Entwickler dieser Plattform?

Zu: "Die privaten Foren gehen aus technischen Gründen noch nicht an den Start."

Das wissen wir bereits, hatten aber Sie, bzw. die o.g. "Institutionen", darum gebeten, das zu spezifizieren, damit die User*innen das besser einordnen/nachvollziehen können denn mit diesen "technischen Problemen" schlägt BeNe sich seit 10 Monaten rum..... Gibt es dazu wirklich keine präziseren Antworten, die Sie an uns WEITERLEITEN können?

Dieser Beitrag wurde vor 56 Minuten von Bienchen730 geändert

Veröffentlicht : 01.07.2025 5:36
BetroffenInBerlin, Vertuschung-beenden Official, Pimpinella und 1 Mitglieder haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 508

Melden

@Moderation-2

Zu: "Als neutrale Moderatoren haben wir auf viele Themen auch keinen Zugriff und vermitteln zwischen Ihnen und den Institutionen. Ihre Fragen leiten wir weiter und warten ebenso auf die Antworten."

Zwischen welchen INSTITUTIONEN vermitteln Sie denn? Meinen Sie damit vielleicht die AG-BeNe, die Betroffenenvertretung, die EKD, der technische Entwickler dieser Plattform?

Zu: "Die privaten Foren gehen aus technischen Gründen noch nicht an den Start."

Das wissen wir bereits, hatten aber Sie, bzw. die o.g. "Institutionen", darum gebeten, das zu spezifizieren, damit die User*innen das besser einordnen/nachvollziehen können denn mit diesen "technischen Problemen" schlägt BeNe sich seit 10 Monaten rum..... Gibt es dazu wirklich keine präziseren Antworten, die Sie an uns WEITERLEITEN können?

Veröffentlicht : 01.07.2025 5:36
Kea, Tamagotchi, NinaBayern und 3 Mitglieder haben reagiert

Melden

@Moderation-2

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 474

Das ist weder User*innen-freundlich, noch effektiv und auch rein faktisch (siehe die Zeitangaben) nicht nachvollziehbar und kostet User*innen unglaublich viele Nerven (zumal etliche Fragen auch einfach gar nicht beantwortet werden). Gehört das auch zum "neuen Ton" der Moderation?

Ich versteh das dahinterliegende Kommunikationskonzept einfach nicht (sofern es ein solches überhaupt gibt!). Ich dachte, die Moderation ist für die User*innen da, um eben Fragen zu beantworten, zur Not einzugreifen (wenn die Netiquette z.B. nicht beachtet wurde) usw. und für einen sicheren Raum zu sorgen. Insbesondere in diesem Forum kommt der Moderation eine wichtige Aufgabe zu, die mit Vertrauen seitens der User*innen verbunden ist (siehe traumasensible Ansprache usw.). Weder der "neue Ton" noch die Art und Weise, in der mit den User*innen hier mittlerweile kommuniziert wird, wird meines Erachtens nach diesem Anspruch gerecht und hat zu einem großen Vertrauensverlust seitens der User*innen gegenüber der Moderation geführt. Mittlerweile ist hier z.B. auch von "Willkür" seitens der Moderation die Rede (so haben sich zumindest bereits einige User*innen geäußert, darum führe ich das hier an!).

Wenn ich mich recht erinnere, dann hieß es seinerzeit, auf erste Anfragen seitens User*innen zur Qualifikation des Moderatorenteams, dass alle Mitglieder des Moderationsteams fachlich qualifiziert seien, um insbesondere mit der Zielgruppe hier zu interagieren (also z.B. aus dem Bereich der Sozialpädagogik/Sozialarbeit, der Psychologie usw. kommen würden). Als Selbstschutzgründen haben die Mitglieder des Moderationsteams damals darauf verzichtet, sich persönlich/namentlich vorzustellen (nachvollziehbar!), was aber gleichzeitig einen Vertrauensvorschuss seitens der User*innen ihnen gegenüber implizierte. Dieser Vorschuss ist für mein Gefühl lange aufgebraucht und hat sich (auch für mein Gefühl) in Misstrauen und (noch viel schlimmer) in ein "Gegeneinander" anstatt in ein Miteinander verwandelt.

Als Ergebnis ist das m.E. eine Art Bankrotterklärung für dieses Forum, das insbesondere von Vertrauen, Respekt und Umgang auf Augenhöhe lebt (vornehmlich zum Schutz der Betroffenen!)

Ganz ehrlich? Ich, als qualifizierte und professionelle Moderator*in, wurde das nicht auf mir (und meinem Berufsethos) sitzen lassen wollen, schon gar nicht im Zusammenhang mit der Zielgruppe und dem "eigentlichen" Anspruch dieses Forums hier! Und als Initiator und Verantwortliche dieses Forums (Betroffenenvertretung, Befo, AG-BeNe und EKD) hätte ich schon längst einen Kurwechsel vorgenommen (in vielerlei Hinsicht!) und würde eben nicht tatenlos dabei zusehen, wie dieser "Kahn absäuft" und jeden Tag mehr "auf Grund läuft". (Aber, das hatten wir ja alles schon).

Ich persönlich werde mich nicht mehr zu den "Aktionen" und der Umgangsweise aller o.g. genannten Personen und "Institutionen" mit den User*innen hier äußern, denn letztendlich wiederholte ich mich nur. Der gestrige öffentliche Brief bringt viele Missstände hier sehr gut auf den Punkt, dieser Punkt allerdings war MIR zu wenig beleuchtet worden (was kein Vorwurf gegen die Initiatoren des Briefes sein soll!) und darum habe ich ihn nochmal so ausführlich dargelegt.

Viele Grüße an das gesamte Moderationsteam

Bienchen730

Dieser Beitrag wurde vor 52 Minuten 2 mal von Bienchen730 geändert

Veröffentlicht : 01.07.2025 5:57
BetroffenInBerlin, Pimpinella und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 508

weitere Antwort erhalte....

Das ist weder User*innen-freundlich, noch effektiv und auch rein faktisch (siehe die Zeitangaben) nicht nachvollziehbar und kostet User*innen unglaublich viele Nerven (zumal etliche Fragen auch einfach gar nicht beantwortet werden). Gehört das auch zum "neuen Ton" der Moderation?

Ich versteh das dahinterliegende Kommunikationskonzept einfach nicht (sofern es ein solches überhaupt gibt!). Ich dachte, die Moderation ist für die User*innen da, um eben Fragen zu beantworten, zur Not einzugreifen (wenn die Netiquette z.B. nicht beachtet wurde) usw. und für einen sicheren Raum zu sorgen. Insbesondere in diesem Forum kommt der Moderation eine wichtige Aufgabe zu, die mit Vertrauen seitens der User*innen verbunden ist (siehe traumasensible Ansprache usw.). Weder der "neue Ton" noch die Art und Weise, in der mit den User*innen hier mittlerweile kommuniziert wird, wird meines Erachtens nach diesem Anspruch gerecht und hat zu einem großen Vertrauensverlust seitens der User*innen gegenüber der Moderation geführt. Mittlerweile ist hier z.B. auch von "Willkür" seitens der Moderation die Rede (so haben sich zumindest bereits einige User*innen geäußert, darum führe ich das hier an!).

Wenn ich mich recht erinnere, dann hieß es seinerzeit, auf erste Anfragen seitens User*innen zur Qualifikation des Moderatorenteams, dass alle Mitglieder des Moderationsteams fachlich qualifiziert seien, um insbesondere mit der Zielgruppe hier zu interagieren (also z.B. aus dem Bereich der Sozialpädagogik/Sozialarbeit, der Psychologie usw. kommen würden). Als Selbstschutzgründen haben die Mitglieder des Moderationsteams damals darauf verzichtet, sich persönlich/namentlich vorzustellen (nachvollziehbar!), was aber gleichzeitig einen Vertrauensvorschuss seitens der User*innen ihnen gegenüber implizierte. Dieser Vorschuss ist für mein Gefühl lange aufgebraucht und hat sich (auch für mein Gefühl) in Misstrauen und (noch viel schlimmer) in ein "Gegeneinander" anstatt in ein Miteinander verwandelt.

Als Ergebnis ist das m.E. eine Art Bankrotterklärung für dieses Forum, das insbesondere von Vertrauen, Respekt und Umgang auf Augenhöhe lebt (vornehmlich zum Schutz der Betroffenen!)

Ganz ehrlich? Ich, als qualifizierte und professionelle Moderator*in, würde das nicht auf mir (und meinem Berufsethos)

Ganz ehrlich? Ich, als qualifizierte und professionelle Moderator^in, würde das nicht auf mir (und meinem Berufsethos) sitzen lassen wollen, schon gar nicht im Zusammenhang mit der Zielgruppe und dem "eigentlichen" Anspruch dieses Forums hier! Und als Initiator und Verantwortliche dieses Forums (Betroffenenvertretung, Befo, AG-BeNe und EKD) hätte ich schon längst einen Kurwechsel vorgenommen (in vielerlei Hinsicht!) und würde eben nicht tatenlos dabei zusehen, wie dieser "Kahn absäuft" und jeden Tag mehr "auf Grund läuft". (Aber, das hatten wir ja alles schon).

Ich persönlich werde mich nicht mehr zu den "Aktionen" und der Umgangsweise aller o.g. genannten Personen und "Institutionen" mit den User*innen hier äußern, denn letztendlich wiederholte ich mich nur. Der gestrige öffentliche Brief bringt viele Missstände hier sehr gut auf den Punkt, dieser Punkt allerdings war MIR zu wenig beleuchtet worden (was kein Vorwurf gegen die Initiatoren des Briefes sein soll!) und darum habe ich ihn nochmal so ausführlich dargelegt.

Viele Grüße an das gesamte Moderationsteam

Bienchen730

Veröffentlicht : 01.07.2025 5:57
Tamagotchi, NinaBayern, Pimpinella und 1 Mitglieder haben reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 193
Mitglied
Moderator

Melden

@kea der Post vom 28.06. wird wegen der Persönlichkeitsrechte ausgeblendet.

Veröffentlicht : 01.07.2025 11:04

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 321

Melden

Morgen früh gehen ein Update und eine kleine Korrektur (danke auch ans fleißige @bienchen730 =) an die Presse, um über die vielen zusätzlichen Unterschriften zu informieren. **Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es 16 Unterzeichnenden. Das sind doppelt so viele Unterschriften wie Betroffene im BeFo.**

Dieser Beitrag wurde vor 10 Stunden 3 mal von Vertuschung-beenden Official geändert

Veröffentlicht : 01.07.2025 19:47
Kea, Pimpinella und HeimschuleKind haben reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 288

Melden

Morgen früh gehen ein Update und eine kleine Korrektur (danke auch ans fleißige @bienchen730 =) an die Presse, um über die vielen zusätzlichen Unterschriften zu informieren. **Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es 16 Unterzeichnenden. Das sind doppelt so viele Unterschriften wie Betroffene im BeFo.**

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 3 mal von Vertuschung-beenden Official geändert

Veröffentlicht : 01.07.2025 19:47
Kea, Pimpinella und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 414

Melden

@brioche

Bitte nicht weiter fragen.

Das sagt ausgerechnet die, die immer fragt. Sorry. Bitte vertraue. Blind. Einfach so.

Jede Wette, ich kann vorhersagen was kommt, bzw wir könnten im Chor mitbeten.

Die wesentliche Frage wäre:

Wann gibt es private Foren?

Veröffentlicht : 02.07.2025 7:06
Bienchen730, HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 477

Melden

@kea Guten Morgen, liebe Kea.

Danke für deinen Beitrag und ich finde, du hast vollkommen recht mit der (Nicht-)Verlinkung!

> Vielen Dank für die Öffentlichkeitsarbeit allen, die dazu beigetragen haben

Ich finde, dass **wir alle gemeinsam** in den vergangenen Monaten mit großem Engagement, Beharrlichkeit und Fachkenntnis daran gearbeitet haben, Informationen zusammenzutragen, Lösungsvorschläge zu erarbeiten, diese öffentlich zu benennen sowie kontinuierlich zu hinterfragen und weiterzuentwickeln.

Für zukünftige mögliche "konzertierte" Aktionen – also aufeinander abgestimmte Initiativen verschiedener Akteure mit einem gemeinsamen Ziel – wünsche ich mir, dass wir unsere Zusammenarbeit weiter intensivieren. Es wäre wünschenswert, wenn wir uns, soweit möglich, untereinander besser abstimmen und verständigen könnten. So können wir sicherstellen, dass sich insbesondere diejenigen, die sich hier stets sehr aktiv und engagiert eingebracht haben und auch zukünftig gerne mitwirken möchten, nicht ausgeschlossen fühlen. Nur so können wir verhindern, was wir alle vermeiden wollen: eine Spaltung innerhalb der Betroffenen.

Mir ist bewusst, dass eine umfassende Abstimmung im Rahmen der letzten Aktion – auch aufgrund fehlender privater Foren oder alternativer Vernetzungsmöglichkeiten und der Notwendigkeit, beispielsweise die EKD nicht vorab zu informieren – nicht in vollem Umfang möglich war. Dennoch halte ich es für wichtig, diesen Aspekt bei zukünftigen gemeinsamen Initiativen stärker zu berücksichtigen.

Liebe Grüße

Veröffentlicht : 02.07.2025 8:02
NinaBayern, Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 414

Melden

@ernst-haft

Mein Orakel orakelte gar den Erscheinungszeitpunkt weiterer Gebetspunkte: bestimmt nicht vor 20.01 Uhr heute (wenn die Moderation ganz zufälligerweise nicht anwesend ist. Zusatzinfo für die 'Neueren' hier)

Veröffentlicht : 02.07.2025 9:28

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 414

Melden

Ich möchte auch weiterhin nicht ungefragt in irgendetwas auf Bene und extern verschwurbelt werden,

#BeNe

#Datenschutzbeauftragter von BeNe

#EKD

Moderation

Und nicht von Menschen angesprochen/ geschrieben werden, die genau wissen, Wer gemeint ist.

#Transparenz

#Kongruenz

#Echtheit

#Respekt

#Achtsamkeit

Gegen Spaltung

Danke

Jeanne v

Veröffentlicht : 02.07.2025 9:33

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 414

Melden

Mein Dank geht an #Kea

#Bienchen730

#Transparenz

#Netzwerk

#gegenSpaltung

Gegen Machtstrukturen

#Für offene Kommunikation

#Für Achtsamen Umgang miteinander.

Für ein Ziel: Aufarbeitung und Vernetzung

Ja. Das alles macht etwas mit mir. Und mit mir kann man reden. Wenn man wollte.

Veröffentlicht : 02.07.2025 9:38

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

Mein Dank geht an #Kea

#Bienchen730

#Transparenz

#Netzwerk

#gegenSpaltung

Gegen Machtstrukturen

#Für offene Kommunikation

#Für Achtsamen Umgang miteinander.

Für ein Ziel: Aufarbeitung und Vernetzung

Ja. Das alles macht etwas mit mir. Und mit mir kann man reden. Wenn man wollte. (Allerdings gibt es konkreten Ausschluss s.o.)

Veröffentlicht : 02.07.2025 9:38
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 478

Melden

@jeanne-v Ich sag nur: Red button drücken und Nerven sparen. Es lohnt echt nicht!

Veröffentlicht : 02.07.2025 10:22
HeimschuleKind, Kea und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 415

Melden

@bienchen730

Danke Dir.

Wollte nur noch ein letztes Mal öffentlich das vermeintliche Versagen von #Moderation dokumentieren?

Wie oft denn noch?

Üblicherweise dauerte die Sommerpause bei Kirchens/Diakonie von Juni bis Ende September mindestens?

Ihr spieltet mit Menschenleben - interessierte das jemanden ?

Weiter so! Wohlgelaunte Urlaubszeit Kirchens und selbstwirksame Gebete - wir sind ja warten gewohnt und heisse Luft auch.

In diesem Sinne trinkt alle genug!

Veröffentlicht : 02.07.2025 10:37
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 194
Mitglied
Moderator

Melden

@ernst-haft Dieser Post wird wegen zahlreicher Meldungen ausgeblendet.

Veröffentlicht : 02.07.2025 16:20

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 163

Melden

@moderation-2

Wieso wird mein Post nicht in einem bestehenden Chat gesendet? Es gibt keinen link oder Foto-Anhang.

Warum "Moderation ausstehend"??

Veröffentlicht : 02.07.2025 17:07

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 163

Melden

@moderation-2

Wieso wird mein Post nicht in einem bestehenden Chat gesendet? Es gibt keinen link oder Foto-Anhang.

Warum "Moderation ausstehend"??

Veröffentlicht : 02.07.2025 17:07

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 168

Melden

Immer noch nicht. Immer noch "Moderation ausstehend ".Warum ?

Veröffentlicht : 02.07.2025 18:29
Kea hat reagiert

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 197
Mitglied
Moderator

Melden

@pimpinella Ich weiß auch nicht, wieso ihr Post ausgeblendet wurde, ich habe ihn jetzt freigeschaltet.

Veröffentlicht : 02.07.2025 18:53
Kea hat reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 197
Mitglied
Moderator

@pimpinella Hallo Pimpinella, ich möchte Ihnen erneut so kurz wie möglich antworten. Die Aufgabe der Moderation besteht darin, den Dialog auf dieser Plattform mitzugestalten. In erster Linie geht es hier um einen Austausch untereinander. Die Moderation hat im Laufe des letzten Jahres all den Unmut der User gelesen, geteilt und weitergeleitet. Seid geraumer Zeit geht es in den Dialogen hauptsächlich um die Kritik an diesem Format. Sie ist sicherlich berechtigt. In den meisten Fällen werde ich als Moderator stellvertretend mit in die Zange genommen. Die meisten Fragen haben sich hier schon etliche Male im Kreis gedreht. Auch auf diesen Post hin, werde ich wahrscheinlich viel Kritik bekommen. Ich würde mich freuen, wenn dieses Forum tatsächlich zum Austausch genutzt wird, ohne dass jeder Beginn einer schriftlichen Konversation gleich unter einem Berg von Kritik an diesem und jenem verschwindet.

Veröffentlicht : 02.07.2025 19:07

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 168

Melden

@moderation-2

Können Sie verstehen, dass eine Ausblendung, die man sich in keiner Weise erklären kann, unheimlich irritiert?

Gerade der AUSTAUSCH, den Sie sich wünschen, ist ja hier nicht wirklich möglich aus bekannten Gründen.

Dass Ihre Aufgabe hier keine einfache ist, ist mir klar. Aber wer hat Ihnen gesagt, dass Sie einfache Fragen nicht beantworten sollen oder dürfen?

Das lässt mich hilflos zurück.

Veröffentlicht : 02.07.2025 19:54
Kea, BetroffenInBerlin und NinaBayern haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 168

Melden

WURDE mein Beitrag vom System fälschlicherweise "ausgeblendet", also ein weiterer Bug?

Oder haben Sie ihn aus Versehen ausgeblendet?

Veröffentlicht : 02.07.2025 19:59
HeimschuleKind hat reagiert

NinaBayern
(@ninabayern)

Beiträge: 52

Melden

@pimpinella wenns nicht so traurig wäre....einbisschen Realsatire ist schon dabei, oder? 😉

Veröffentlicht : 02.07.2025 20:01
HeimschuleKind und Pimpinella haben reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 197
Mitglied
Moderator

@pimpinella Ihr Beitrag wurde vom System fälschlicherweise ausgeblendet.

Veröffentlicht : 03.07.2025 5:08
Pimpinella hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 390

Melden

Moin @moderation-2

> (at)pimpinella Ihr Beitrag wurde vom System fälschlicherweise ausgeblendet.

Interessant wäre sicher, ob dies ein menschlicher (einmaliger) Fehler oder eine Fehlfunktion des Systems war.

Nachsatz: Da ich heute morgen diese Meldung auch sehe, könnte es ein Konfigurationsfehler sein, aber was weiss ich denn schon.

Deshalb eine Frage an ALLE!

War zu Beginn dieser Plattform nicht so, dass während der Sprechzeiten JEDER(!) Beitrag einzeln von der Moderation freigegeben werden mußten?

Ich meine mich erinnern zu können, dass dies für kurze Zeit der Fall war, kann mich aber auch irren!

Über eine Ja/Nein Antwort würde ich mich sehr freuen und wünsche allen die ersehnte Abkühlung heute.

Dieser Beitrag wurde vor 3 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:03

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Moin @moderation-2

> (at)pimpinella Ihr Beitrag wurde vom System fälschlicherweise ausgeblendet.

Interessant wäre sicher, ob dies ein menschlicher (einmaliger) Fehler oder eine Fehlfunktion des Systems war.

Nachsatz: Da ich heute morgen diese Meldung auch sehe, könnte es ein Konfigurationsfehler sein, aber was weiss ich denn schon.

Deshalb eine Frage an ALLE!

War zu Beginn dieser Plattform nicht so, dass während der Sprechzeiten JEDER(!) Beitrag einzeln von der Moderation freigegeben werden mußten?

Ich meine mich erinnern zu können, dass dies für kurze Zeit der Fall war, kann mich aber auch irren!

Über eine Ja/Nein Antwort würde ich mich sehr freuen und wünsche allen die ersehnte Abkühlung heute.

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:03
Kea hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 390

Weil ich und andere hier und auf Facebook (ironisch) aufgefordert wurden, „mir Freunde zu suchen“ oder "etwas Sinnvolles“ zu tun, hab ich mich entschlossen, hier ein weiteren Vorschlag zu posten, um die Nutzung dieser Plattform zeitnah zu verbessern (#IronieOff).

In den letzten Tagen/Wochen kommt es immer wieder zu folgendes Situation:

- Ein Nutzender meldet sich (neu) an
- Als erstes haut er/sie ein Beitrag raus, der offensichtlich gezielt gegen eine andere Nutzerin Gericht ist oder diskriminierende Äußerung enthält
- Dieser Beitrag wird dann von anderen Nutzenden an die Moderation gemeldet
- Bei der nächsten „Sprechstunde“ der Moderation werden dann diese Beiträge oder gar die Kennung gesperrt, was u. U. Stunden dauern kann
- Das "Spiel" kann von Neuem beginnen!

Mein Vorschlag

Auch wenn es sich nach Zensur oder „betreutes Posten“ anhört, ist als pragmatische Lösung technisch (siehe aktuelle Beispiele) machbar,

die ersten(!) Beiträge von einer neu(!) erstellten Nutzerkennung generell durch die Moderation zu prüfen (z. B. bereits gesperrter Nutzer) und auch freigeben zu lassen.

Oder bei "Gefahr durch Verzug Situationen" durch die Moderation direkt zu reagieren!

Hinweis: Es geht nicht um bereits existierende Kennungen - Danke für die Nachfrage!

Grund:

Das würde das Triggerpotential durch solche Beiträge für einzelne Nutzerinnen, aber auch für alle Anderen hier auf der Plattform reduzieren und

zusätzlich den Aufwand für das Absetzen und Bearbeiten von diesen #Meldungen durch Nutzende und Moderation

vermeiden!

#Verbesserung

Dieser Beitrag wurde vor 3 Stunden 4 mal von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:29
BetroffenInBerlin hat reagiert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Weil ich und andere hier und auf Facebook (ironisch) aufgefordert wurden, „mir Freunde zu suchen“ oder "etwas Sinnvolles“ zu tun, hab ich mich entschlossen, hier ein weiteren Vorschlag zu posten, um die Nutzung dieser Plattform zeitnah zu verbessern (#IronieOff).

In den letzten Tagen/Wochen kommt es immer wieder zu folgendes Situation:

- Ein Nutzender meldet sich (neu) an
- Als erstes haut er/sie ein Beitrag raus, der offensichtlich gezielt gegen eine andere Nutzerin Gericht ist oder diskriminierende Äußerung enthält
- Dieser Beitrag wird dann von anderen Nutzenden an die Moderation gemeldet
- Bei der nächsten „Sprechstunde“ der Moderation werden dann diese Beiträge oder gar die Kennung gesperrt, was u. U. Stunden dauern kann
- Das "Spiel" kann von Neuem beginnen!

Mein Vorschlag

Auch wenn es sich nach Zensur oder „betreutes Posten“ anhört, ist als pragmatische Lösung technisch (siehe aktuelle Beispiele) machbar,

die ersten(!) Beiträge von einer neu(!) erstellten Nutzerkennung generell durch die Moderation zu prüfen (z. B. bereits gesperrter Nutzer) und auch freigeben zu lassen.

Oder bei "Gefahr durch Verzug Situationen" durch die Moderation direkt zu reagieren!

Hinweis: Es geht nicht um bereits existierende Kennungen - Danke für die Nachfrage!

Grund:

Das würde das Triggerpotential durch solche Beiträge für einzelne Nutzerinnen, aber auch für alle Anderen hier auf der Plattform reduzieren und

zusätzlich den Aufwand für das Absetzen und Bearbeiten von diesen #Meldungen durch Nutzende und Moderation vermeiden!

#Verbesserung

#verbesserung

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 5 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:29
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 422

Melden

@heimschulekind

Kein ja nein.

Meine Beiträge wurden oft ausgeblendet und oft zensiert und dann kommentarlos - ohne Zensurgrund jemals zu erfahren, gelöscht.

Auch waren sind zensiert oder beobachtete Beiträge nicht immer auffindbar , auch nicht unter persönlichem Account, das ist Fakt!

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Auch wurden öffentlich sichtbare posts hinterher wieder rausgenommen. Obwohl nie klar war warum. Willkür!

Meine Meinung: Moderation ist maximal überfordert und erfasst wohl die Inhalte ihrer Arbeit nicht?

Geht es um formal?

Oder um Inhalte?

Welchen Auftrag hat Moderation?

Welche Funktion darf diese Plattform haben?

So wurde z.B. ein perfider user geschützt und unsere Beiträge ausgeblendet, da Moderation ja auch die Meldungen ignoriert hat. Somit mussten wir - ich - Dinge öffentlich machen - um dafür zensiert zu werden:

Aber immer OHNE Kommunikation! Auch nicht bei Meldungen!

Dann wurde was auch immer als Begründung in den Raum geschmissen: Willkürliche Netiquette und best of Datenschutz -

Weiter offen bleiben also die üblichen Fragen: Welche Qualifikation hat Moderation? Die wievielte Garnitur ist es?

Ich meine, die Moderation hatte hier noch nie traumaspezifische Expertise. Und auch keinen Plan.

Kommt aber hin und wieder auf die Mitleidstour.

Da kann ich nur wiederholen: wer bereit ist u ter solch fragwürdigen Bedingungen zu arbeiten, müsste selbst für seine Belange ei treten. Nicht auf meine Kosten.

Wie schon benannt: Moderations Sprachstil ist nicht Zielgruppengemäss und hat sich mehrfach disqualifiziert.

Das fördert das Gesprächsklima NULL.

und wenn ich mich dumm stelle, müsste Moderation nett zu mir sein - aufgrund meiner Bedürftigkeit (ich bin ja das arme Opfer- epistemischeAbwertung, die hier ja auch läuft!) . Schließlich bin ich die Zielgruppe hier. Und dürfte einen angenehmen Ort für meine Bedürfnisse erwarten. Oder?

Und mal ganz ehrlich, was soll das, wir sollen untereinander reden, dann schafft doch die Bedingungen, das das möglich wird!

Stattdessen Intransparenz und Willkür.

Ja. Und auch ohne links wurden posts dann nicht mehr sofort sichtbar. Eigentlich ja nur, wenn es ein neuer thread war.

Aber: es war und bleibt ein Lotteriespiel was - und von wem - wie wann und ob wie lange sichtbar bleibt.

Aber: Kommunikation dazu unnötig.

Das könnte in meinen Beiträgen und Fragen mühselig nachverfolgt werden.

Das ist alles natürlich nur meine persönliche Meinung! Und ich bilde mir das alles natürlich nur ein.

Denn das war ein Klassiker von Moderation: einen als minderbemittelt darzustellen. Auch das habe ich mehrfach korrigiert: niemals eine Entschuldigung!

Aber Moderation schreibt mehrfach: vergessen. Oder irrtümlich: hä?

Scheint ja viel los zu sein hinter den Kulissen.

Also: Wozu braucht es diese Moderation hier eigentlich? Für uns ist sie nicht da, oder?

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:32
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 422

Melden

@heimschulekind

Sorry. Dafür müsste sich diese Moderation hier erst qualifizieren!

Unsere Meldungen wurde nicht ernst genommen.

Wir wurden selbst mehrfach zensiert - nicht nur ich.

Es spricht für ein Stopp dieser Plattform.

Dann gäben wir ja der Willkür ein OK. Das ist NICHT ok!

Damit bin ich zum jetzigen Zeitpunkt NICHT einverstanden.

Dafür ist es zu spät. Kein Vertrauen mehr!

DAS SIND DIE GRENZEN DER DIPLOMATIE.

Wir beugen uns ständig, damit das Gegenüber die Hoheit behält ohne einen Schritt zu gehen.

Dann heisst es, daß Gegenüber wäre nicht willens gewesen. Das ist Teil des perfiden Systems und ist eine Form Täter Opfer Umkehr. So läuft es immer.

Es braucht ersichtlichen, kontinuierlich upgedatet traumaspezifische Qualifikation und Expertise an Entscheidungsstellen.

Das zeigt sich auf BeNe NULL.

Grundvoraussetzung wäre: Kommunikation. Es muss niemand perfekt sein. Aber bereit zu Veränderung und Entwicklung. Auf Augenhöhe. Gemeinsam.

Dieser Beitrag wurde vor 3 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:41
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

@heimschulekind

Sorry. Dafür müsste sich diese Moderation hier erst qualifizieren!

Unsere Meldungen wurde nicht ernst genommen.

Wir wurden selbst mehrfach zensiert - nicht nur ich.

Es spricht für ein Stopp dieser Plattform.

Dann gäben wir ja der Willkür ein OK. Das ist NICHT ok!

Damit bin ich zum jetzigen Zeitpunkt NICHT einverstanden.

Dafür ist es zu spät. Kein Vertrauen mehr!

DAS SIND DIE GRENZEN DER DIPLOMATIE.

Wir beugen uns ständig, damit das Gegenüber die Hoheit behält ohne einen Schritt zu gehen.

Dann heisst es, daß Gegenüber wäre nicht willens gewesen. Das ist Teil des perfiden Systems und ist eine Form Täter Opfer Umkehr. So läuft es immer.

Es braucht ersichtlichen, kontinuierlich upgedatet traumaspezifische Qualifikation und Expertise an Entscheidungsstellen.

Das zeigt sich auf BeNe NULL.

Grundvoraussetzung wäre: Kommunikation. Es muss niemand perfekt sein. Aber bereit zu Veränderung und Entwicklung. Auf Augenhöhe. Gemeinsam.

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:41
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 422

Melden

@heimschulekind

Ausserdem meint er wohl mehr andere. Der Streit der schon lange brodelt IM URAK Kontext. Dabei trat er ja auch für Bayern auf ... Zumindest Kuschelkurs mit der BLK.

Facebook ist für mich keine Kommunikation.

Zeigt aber: Zeit für einen Personalwechsel an verschiedenen Stellen. Deutschlandweit.

Veröffentlicht : 03.07.2025 6:56
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 390

Melden

Danke Jeanne-v

Mir ging es bei meiner Frage nicht um das generelle Setup und Qualifikation der Moderation, sondern nur, ob meine Erinnerung an die Vorgehensweise zu Beginn von BeNe mich nicht getrügt hat.

Dieser Beitrag wurde vor 3 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:01

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 31

Melden

Danke Jeanne-v

Mir ging es bei meiner Frage nicht um das generelle Setup und Qualifikation der Moderation, sondern nur, ob meine Erinnerung an die Vorgehensweise zu Beginn von BeNe mich nicht getrügt hat.

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:01
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 422

Melden

@heimschulekind

Ausserdem gab es ja zumindest meine Meldungen an Moderation. Mit genau solchen Vorschlägen. Und den Fragen, wie kann verhindert werden, dass offensichtlich gesperrte User sich mehrfach anmelden. Die Vorschläge wurden längst und regelmäßig gemacht. Keine Reaktion. Keine Kommunikation. Intransparenz. Zumindest mittlerweile eine immer noch verzögerte Reaktion. Weiter mit Zensur derer, die sich wehren

Screenshots vorhanden.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:08
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 356

Melden

@heimschulekind

Ausserdem gab es ja zumindest meine Meldungen an Moderation. Mit genau solchen Vorschlägen. Und den Fragen, wie kann verhindert werden, dass offensichtlich gesperrte User sich mehrfach anmelden. Die Vorschläge wurden längst und regelmäßig gemacht. Keine Reaktion. Keine Kommunikation. Intransparenz. Zumindest mittlerweile eine immer noch verzögerte Reaktion. Weiter mit Zensur derer, die sich wehren

Screenshots vorhanden.

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:08
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 390

Melden

@jeanne-v

> Dann gäben wir ja der Willkür ein OK. Das ist NICHT ok!
>
> Damit bin ich zum jetzigen Zeitpunkt NICHT einverstanden.
>
> Dafür ist es zu spät. Kein Vertrauen mehr!

Meine Meinung

Deinen Hinweis akzeptiere ich, denn es ist das Risiko meines o.g. Vorschlags, dass dann nicht mehr transparent ist, welcher Inhalt gesperrt wird.

Andere Vorschläge, um den Missbrauch der Plattform durch "Fakeaccounts" zu reduzieren hatten wir schon gemacht, von Stummschalten dieser Beiträge bis hin zum temporären Stop dieses Forums, bis es die privaten Foren gibt. Ja bis.

> Aber vielleicht sollte ich wirklich mehr "Netflix schauen" und mir nicht den Kopf über Dinge hier machen, die korrekterweise in der Verantwortung einer "höherbezahlten Intelligenz" liegen.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:21
Jeanne V. hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

@jeanne-v

> Dann gäben wir ja der Willkür ein OK. Das ist NICHT ok!
>
> Damit bin ich zum jetzigen Zeitpunkt NICHT einverstanden.
>
> Dafür ist es zu spät. Kein Vertrauen mehr!

Meine Meinung

Deinen Hinweis akzeptiere ich, denn es ist das Risiko meines o.g. Vorschlags, dass dann nicht mehr transparent ist, welcher Inhalt gesperrt wird.

Andere Vorschläge, um den Missbrauch der Plattform durch "Fakeaccounts" zu reduzieren hatten wir schon gemacht, von Stummschalten dieser Beiträge bis hin zum temporären Stop dieses Forums, bis es die privaten Foren gibt. Ja bis.

> Aber vielleicht sollte ich wirklich mehr "Netflix schauen" und mir nicht den Kopf über Dinge hier machen, die korrekterweise in der Verantwortung einer "höherbezahlten Intelligenz" liegen.

Dieser Beitrag wurde vor 12 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:21
Kea und Jeanne V. haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 168

Melden

@moderation-2 Danke für die Info, also ein weiterer Fehler, den die Entwickler kennen sollten. Geben Sie das weiter?

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:49
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 422

Melden

@heimschulekind

Wie wäre es mit einem summerkinoopenair irgendwo in Deutschland

(was wurde aus unseren Vorschlägen der Begegnungsstätte, liebe EKD / Diakonie auch BLK - ihr wisst davon! Und ihr wisst auch, dass jeder Moment in Sicherheit heilend wirkt! Und wie dringend das nötig ist, jetzt. (u.a. Prof. Dr. Fegert in Tutzing, 1/25))

Gemeinsames Mücken füttern

Grosses Feuer und Marshmellows, Friesentorte, Spaghettieis und Augenhöhe (für 'Tote Tante' (EIGENNAME aus dem Norden Moderation!) Wär mir zu heiss

Fazit: Die Kirche/Diakonie wollen nicht.

Nur die Resistentesten überleben diesen Umgang.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:51
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 356

Melden

@heimschulekind

Wie wäre es mit einem summerkinoopenair irgendwo in Deutschland

(was wurde aus unseren Vorschlägen der Begegnungsstätte, liebe EKD / Diakonie auch BLK - ihr wisst davon! Und ihr wisst auch, dass jeder Moment in Sicherheit heilend wirkt! Und wie dringend das nötig ist, jetzt. (u.a. Prof. Dr. Fegert in Tutzing, 1/25))

Gemeinsames Mücken füttern

Grosses Feuer und Marshmellows, Friesentorte, Spaghettieis und Augenhöhe (für 'Tote Tante' (EIGENNAME aus dem Norden Moderation!) Wär mir zu heiss

Fazit: Die Kirche/Diakonie wollen nicht.

Nur die Resistentesten überleben diesen Umgang.

Veröffentlicht : 03.07.2025 7:51
Kea und HeimschuleKind haben reagiert

Brioche
(@brioche)
Beiträge: 6

Melden

@jeanne-v Was haben alle mit den privaten Foren - Ui, was ist mit denen anders??? Ich verstehe diesen Hype nicht.

Veröffentlicht : 03.07.2025 8:30

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 422

Melden

@brioche

Um genau solchen Kommentaren nicht ausgesetzt sein zu müssen. MfG

Schöne Grüße auch an#Moderation in Bezug auf die heutigen Ergänzungen von #HeimschuleKind

Unter dem inhaltlichen Aspekt: Wann beginnt despektierlich? (wiederholt sich ja, schon mitbekommen?)

Dieser Beitrag wurde vor 26 Minuten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 9:00
Kea hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 356

Melden

@brioche

Um genau solchen Kommentaren nicht ausgesetzt sein zu müssen. MfG

Schöne Grüße auch an#Moderation in Bezug auf die heutigen Ergänzungen von #HeimschuleKind

Unter dem inhaltlichen Aspekt: Wann beginnt despektierlich? (wiederholt sich ja, schon mitbekommen?)

Veröffentlicht : 03.07.2025 9:00
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 422

Melden

@brioche

Ja. Ich bin oft kryptisch.

Diese eiederholte Art der Kommunikation ist mir zu kryptisch.

All entscheide, mit wem ich kommuniziere. Da das hier nicht mich schützend geht (danke #BeNe)

Das ich das öffentlich mache dient allein der öffentlichen Dokumentation.

Ich möchte auch hier nicht weiter erwähnt, angesprochen oder zitiert werden. Vielen Dank.

MfG

Veröffentlicht : 03.07.2025 9:22

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 356

Melden

@brioche

Ja. Ich bin oft kryptisch.

Diese wiederholte maximal spartanische Art der Kommunikation hier ist mir zu kryptisch.

Ich entscheide, mit wem ich kommuniziere.

Da das hier auf BeNe nicht mich schützend funktioniert (danke #BeNe #Moderation), muss ich das wieder öffentlich machen/ fordern/ beschreiben.

Zugleich ist es damit öffentlich dokumentiert.

Ich möchte auch hier (s.o.) nicht weiter erwähnt, angesprochen oder zitiert werden und Bitte #Moderation, für den Einhalt meiner benannten Grenzen zu sorgen.

Ich zweifle außerdem an einer Zufälligkeit mancher zufälligen Zufälligkeiten. (#Respekt #Kongruenz.)

Vielen Dank.

MfG

Veröffentlicht : 03.07.2025 9:22
HeimschuleKind und Kea haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 170

Melden

@heimschulekind

"War zu Beginn dieser Plattform nicht so, dass während der Sprechzeiten JEDER(!) Beitrag einzeln von der Moderation freigegeben werden mußten"

Ich meine ja.

Wie geht das eigentlich mit den grau hinterlegten Kästen, die du immer machst? Dann sieht man besser, auf was man antwortet in diesem unübersichtlichem BeNe. Ich hab es irgendwann mal zufällig hingekriegt, weiß aber nicht mehr wie.

Veröffentlicht : 03.07.2025 9:37
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 392

Melden

Danke pimpinella für Deine Bestätigung.

> Zu Deiner Frage: **Einfügen von Text in die graue "Zitat-Box"!**

1. Text, den Du zitieren willst, markieren und kopieren
2. In der Leiste oberhalb auf " klicken (6tes Symbol von rechts)
3. Text einfügen (via Maustaste oder ich nutze noch immer Crtl V als Tastenbefehl) oder Text manuell eingeben
4. Tipp: Vorher auf das T-Symbol (3tes von rechts), dann wird nur der kopierte Text (also ohne mögliche Links) eingefügt

That´s IT 😉

Veröffentlicht : 03.07.2025 10:15

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 170

Melden

@heimschulekind Vielen lieben Dank. Ich versuche es das nächste Mal.

Veröffentlicht : 03.07.2025 10:23
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 392

Melden

Bitteschön Pimpinella

1. Wenn ich es sinnvoll ist, helfe ich gerne mit meinem Fachwissen.
2. Auch der Moderation stellte ich meine System-Erkenntnisse zur Verfügung.
3. Auch der AG hatte ich im letzten Jahr einen "Review" des Konzepts angeboten.

Hinweis für die Verantwortlichen (wer immer das nun aktuell ist)

Mein Interesse ist es nicht, #BeNe scheitern und untergehen zu sehen, sondern im Rahmen der Gegebenheiten, die Plattform für alle zeitnah sicher und so benutzerfreundlich wie möglich zu betreiben.

Und ja, man hätte vieles anders machen können, aber "der Käse ist jetzt wohl gegessen"!

Der Bedarf an einer zentralen und sicheren Vernetzungsplattform für Betroffene ist da und durch die vielen Beiträge und Fragen (die sich bisher primär auf die Plattform und die Organisation beziehen), auch erkennbar dokumentiert.

Tipp:

Jetzt gilt es m.E. die bisherigen Konzepte und die technischen/organisatorischen Lösungen insgesamt zu analysieren, kritisch aus Sicht der Betroffenen zu hinterfragen und danach kontinuierlich zu verbessern!

#TeamKea

Dieser Beitrag wurde vor 48 Minuten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 10:47
BetroffenInBerlin hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Bitteschön Pimpinella

1. Wenn ich es sinnvoll ist, helfe ich gerne mit meinem Fachwissen.
2. Auch der Moderation stellte ich meine System-Erkenntnisse zur Verfügung.
3. Auch der AG hatte ich im letzten Jahr einen "Review" des Konzepts angeboten.

Hinweis für die Verantwortlichen (wer immer das nun aktuell ist)

Mein Interesse ist es nicht, #BeNe scheitern und untergehen zu sehen, sondern im Rahmen der Gegebenheiten, die Plattform für alle zeitnah sicher und so benutzerfreundlich wie möglich zu betreiben.

Und ja, man hätte vieles anders machen können, aber "der Käse ist jetzt wohl gegessen"!

Der Bedarf an einer zentralen und sicheren Vernetzungsplattform für Betroffene ist da und durch die vielen Beiträge und Fragen (die sich bisher primär auf die Plattform und die Organisation beziehen), auch erkennbar dokumentiert.

Tipp:

Jetzt gilt es m.E. die bisherigen Konzepte und die technischen/organisatorischen Lösungen insgesamt zu analysieren, kritisch aus Sicht der Betroffenen zu hinterfragen und danach kontinuierlich zu verbessern!

#TeamKea

Dieser Beitrag wurde vor 11 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 10:47

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 198
Mitglied
Moderator

Melden

@ernst-haft Ihr Post wurde wegen zahlreicher Meldungen ausgeblendet.

Veröffentlicht : 03.07.2025 16:52

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 424

Melden

...

20250703_185735.jpg

Veröffentlicht : 03.07.2025 17:00

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 424

Melden

...

IMG-20250703-WA0001.jpg

Veröffentlicht : 03.07.2025 17:01

NinaBayern
(@ninabayern)

Beiträge: 53

Melden

@ernst-haft ich empfinde Ihren Ton als unangemessen. Was ist denn Ihre Zielsetzung im Rahmen dieses Forums?

Veröffentlicht : 03.07.2025 18:38

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 170

Melden

@heimschulekind

@moderation-1

@moderation-2

Was ist denn jetzt wieder los? Ein heute Vormittag schon freigegeber Beitrag an Heimschulekind ist wieder ausgeblendet. ("Moderation ausstehend" steht da plötzlich)

Screenshot Im nächsten Post, denn sonst dauert es wieder ewig.

Veröffentlicht : 03.07.2025 18:39

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 175

Melden

Und nun der Screenshot von dem Beitrag von mir an Heimschulekind, heute vormittag freigegeben und Heimschulekind hatte schon reagiert. Jetzt plötzlich "Moderation ausstehend"?!

Screenshot_20250703-203315_Chrome.jpg

Veröffentlicht : 03.07.2025 18:41
Kea hat reagiert

NinaBayern
(@ninabayern)

Beiträge: 54

Melden

@ernst-haft hören Sie doch einfach auf zu sticheln.

Veröffentlicht : 03.07.2025 19:10

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 428

Melden

@pimpinella

Das war bei mir oft. Ich habe gefragt, gemelde5, Screenshots geschickt. Keine Antwort.

Heut läuft wohl das System Amok:

Foto später. Gerade ist alles bei Moderation laut Anzeige.

Die Reihenfolge von Konversation wird so maximal gestört. Zumal ja dann eingeblendet, wann man es geschrieben hat. Aber durch die Zeitverzögerung ist der Fluss weg oder alle denken, man hätte einen'Schuss' , weil nix mehr zusammenpasst. Also Foto folgt.

Gute Nacht

Veröffentlicht : 03.07.2025 20:52
Pimpinella hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 175

Melden

@jeanne-v danke für die Info.

Einfach nur noch furchtbar!

Veröffentlicht : 03.07.2025 21:05

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 428

Melden

@pimpinella

Ich grinse,

a) weil es denen trotzdem nicht gelungen ist, uns zu zerschlagen und

b) wir haben das Versagen zumindest wunderbar dokumentiert

c) und ja, es ist schon dreist!

Reg dich nicht auf,

Jeanne V.

Veröffentlicht : 03.07.2025 21:13

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 175

Melden

@jeanne-v Ich würde jetzt nicht sagen, dass das Ziel von Kirchens ist, uns zu "zerschlagen". Aber ein Versagen ist es definitiv und das ständige Nicht-Antworten auf Fragen irritiert zumindest sehr.

Und aufregen tue ich mich gerade gar nicht. Mehr ein Gefühl von fast schon amüsiert, gepaart mit einer gewissen Erschöpftheit. Aber morgen könnte das Ganze in Ärger übergehen. Oder in ein Gefühl der Hilflosigkeit. Keine Ahnung.

Dieser Beitrag wurde vor 6 Stunden von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 03.07.2025 21:37

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@jeanne-v Ich würde jetzt nicht sagen, dass das Ziel von Kirchens ist, uns zu "zerschlagen". Aber ein Versagen ist es definitiv und das ständige Nicht-Antworten auf Fragen irritiert zumindest sehr.

Und aufregen tue ich mich gerade gar nicht. Mehr ein Gefühl von fast schon amüsiert, gepaart mit einer gewissen Erschöpftheit. Aber morgen könnte das Ganze in Ärger übergehen. Oder in ein Gefühl der Hilflosigkeit. Keine Ahnung.

Veröffentlicht : 03.07.2025 21:37

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 428

Melden

@pimpinella

Was bedeutet es sonst, Unterstützung schweigend zu verweigern?

Es ist eine Form von Gaslightning. Das ist psychische Folter.

Das Fass machen wir heut nicht mehr weiter auf.

Schlaf gut

Veröffentlicht : 03.07.2025 21:43

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 175

Melden

@jeanne-v Schlaf auch gut!

Veröffentlicht : 03.07.2025 22:09

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 394

Hallo kea

Zu Deinem Hinweis:

> Ich bin ehrlich gesagt dafür, Anmeldungen nur verifiziert (Ausweis, Klarname, Rolle (betroffen, Mitarbeiter*in welcher Institution etc.) zuzulasen.

will ich aus gegebenen Anlass an einer anderen Stelle (Forum) antworten.

Meine Meinung

Ja, aktuell nervt es wenn immer wieder Beiträge und Anfragen kommen, bei denen man nicht erkennen kann, ob sich dahinter ein realer Mensch verbirgt.

Aber es gibt zum Glück technische und organisatorische Maßnahmen, um anhand von Indizien bei der Anmeldung von neuen Nutzern, gewisse Rückschlüsse zu ziehen.

Und so bleibt hier aktuell die Möglichkeit

- der Meldung der verdächtigen Beiträge direkt oder
- zur besseren Dokumentation eine Mail an moderation@betroffenen-netzwerk.de!

Positive Rückmeldung: Bei meinen Mailmeldungen an die Moderation habe ich bisher immer eine zeitnahe Antwort erhalten, mag bei anderen anders sein!

> Deshalb weiter gemeinsam als "Team gegen faKEAccounts, Bots und Trolle" 😎

#TeamKEA

Dieser Beitrag wurde vor 10 Minuten 2 mal von HeimschuleKind geändert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Hallo kea

Zu Deinem Hinweis:

> Ich bin ehrlich gesagt dafür, Anmeldungen nur verifiziert (Ausweis, Klarname, Rolle (betroffen, Mitarbeiter*in welcher Institution etc.) zuzulasen.

will ich aus gegebenen Anlass an einer anderen Stelle (Forum) antworten.

Meine Meinung

Ja, aktuell nervt es wenn immer wieder Beiträge und Anfragen kommen, bei denen man nicht erkennen kann, ob sich dahinter ein realer Mensch verbirgt.

Aber es gibt zum Glück technische und organisatorische Maßnahmen, um anhand von Indizien bei der Anmeldung von neuen Nutzern, gewisse Rückschlüsse zu ziehen.

Und so bleibt hier aktuell die Möglichkeit

- der Meldung der verdächtigen Beiträge direkt oder
- zur besseren Dokumentation eine Mail an moderation@betroffenen-netzwerk.de!

Positive Rückmeldung: Bei meinen Mailmeldungen an die Moderation habe ich bisher immer eine zeitnahe Antwort erhalten, mag bei anderen anders sein!

> Deshalb weiter gemeinsam als "Team gegen faKEAccounts, Bots und Trolle" 😎

#TeamKEA

Dieser Beitrag wurde vor 11 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 04.07.2025 5:02

(@bienchen730)
Beiträge: 480

Narzissten agieren oft manipulativ, kontrollierend und sind auf ständige Aufmerksamkeit angewiesen. Ihr Verhalten ist darauf ausgerichtet, das eigene Selbstwertgefühl durch die Reaktionen anderer zu stärken. Typische Taktiken sind Schmeicheln, Drohen, Schuldzuweisungen, Gaslighting, Liebesentzug oder auch das bewusste Verdrehen von Tatsachen. Sie vermeiden es, Fehler einzugestehen, und schieben die Verantwortung für Probleme meist auf andere ab.

Wie reagieren Narzissten auf Ignoranz?

Ignoranz trifft Narzissten besonders hart, weil sie auf die Bestätigung und Aufmerksamkeit ihres Umfelds angewiesen sind. Wenn sie ignoriert werden, empfinden sie dies als massive Kränkung ihres Selbstwerts. Die häufigsten Reaktionen sind:

- **Verstärkte Manipulation:** Der Narzisst versucht, mit neuen oder intensivierten Manipulationstechniken (z.B. Drohungen, Schuldzuweisungen, emotionale Erpressung) wieder Aufmerksamkeit zu bekommen.
- **Wut und Vergeltung:** Viele Narzissten reagieren auf Ignoranz mit Wut, Aggression oder sogar Racheaktionen, um die Kontrolle zurückzugewinnen und ihr verletztes Ego zu schützen.
- **Opferrolle:** Sie stellen sich selbst als Opfer dar, um Sympathien und Solidarität von außen zu erhalten. Dabei drehen sie die Situation oft so, dass der andere als der Schuldige oder „Böse“ dasteht.
- **Ghosting oder Schweigen:** Manche Narzissten reagieren selbst mit Ignoranz, indem sie tagelang schweigen oder den Kontakt komplett abbrechen, um Macht auszuüben und das Gegenüber zu verunsichern.
- **Hoovering:** Sie versuchen, das Gegenüber wieder „einzusaugen“, indem sie plötzlich wieder charmant oder reumütig auftreten, um die Bindung erneut herzustellen.
- **Schmierenkampagnen:** In manchen Fällen starten Narzissten gezielte Rufschädigung oder Hetze gegen die Person, die sie ignoriert, um sich selbst zu erhöhen und den anderen zu schwächen.

Warum ist Ignorieren für Narzissten so schwer zu ertragen?

Narzissten fühlen sich ohne die Spiegelung durch andere *bedeutungslos* und *unsichtbar*. Wenn sie ignoriert werden, bricht das Fundament ihres Selbstwerts zusammen – sie fühlen sich klein, machtlos und verzweifelt. Das Ignorieren entzieht ihnen die „Nahrung“, die sie für ihr Selbstbild brauchen.

> „Stellen Sie sich einen Narzissten als einen Menschen vor, der sich selbst für unsichtbar hält. Allein fühlt er sich unbedeutend, er braucht andere Menschen als Spiegel, um sich zu sehen, größer als er ist... Wenn Sie als Spiegel Ihre Arbeit verweigern, was bleibt dann vom Narzissten übrig? Ein armseliges Häuflein Elend.“

In diesem Sinne: "Was stört es die deutsche Eiche wenn sich die Wildsau an ihr reibt"

Veröffentlicht : 04.07.2025 5:39
Kea, Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

#Moderation

Meldung

Dieses Mal offen, da wieder nicht gehandelt #Moderation , da offen benannte Grenze: weder angesprochen noch verschwurbelt zu werrden von narzistischem user nicht respektiert wurde.

Mit der Bitte, dem umgehend nachzukommen.

Danke

Jeanne v

Was an dieser Plattform ist laut Eigendefinition EKD sicher,

Veröffentlicht : 04.07.2025 6:42

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

@bienchen730

grossartig! Danke

Hier stehen viele Eichen - werde oft an dich denken und mich wirklich freuen

Veröffentlicht : 04.07.2025 6:44
HeimschuleKind hat reagiert

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 249

Melden

Liebe Moderation,

seit 22h steht die Moderation meines Links zur neuesten Folge des Podcasts von "Vertuschung beenden" aus. Darf ich fragen warum?

Viele Grüße und herzlichen Dank

Tim

Veröffentlicht : 04.07.2025 6:51
HeimschuleKind und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

@heimschulekind

Auch hier wird ersichtlich:

Meldungen werden fakultativ behandelt.

Fakt: Wenn DU nicht kontinuierlich fachlich belegen könntest, würden die uns weiter als minderbemittelt darstellen.

Gut, dass #TeamKea so breit aufgestellt ist

Dass EKD/Diakonie es weiter nicht nötig hält, offen zu kommunizieren, ist zwar bekannt, trotzdem erschreckend. Die meinten immer noch, sie hätten das Zepter oder den Schlagstock in der Hand?

Zumal die Vorsitzende doch erst gerne zitiert sagte:

Hätte sie sich ja auch dazu äußern können zeitnah.

(Ich hänge es später an. EKD postet es ersnsthaft auf Insta, das muss man sich mal geben)

Dass der offene Brief nicht verlinkt wird eigentlich ja nur ein gutes Zeichen:

Durch Schweigen das Narrativ zu verwischen und warten, bis sich der Heiligenschein wieder gerade rückt.

Liebe Alle, habe schon viel gelacht heute.

Danke!

Veröffentlicht : 04.07.2025 7:01
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

Zynismus pur. Natürlich nur meine Meinung.

Man beachte wer noch in den vorderen Reihen sitzt.

Sorry, war wohl auf Facebook. Zumindest im Netz. Über Insta noch zu hören. Ansonsten bei mir auf Insta gepostet.

Screenshot_20250704_090236_Instagram.jpg

Veröffentlicht : 04.07.2025 7:04
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 442

Melden

Das gehört nicht hierhin:

Ich habe EKD/Diakonie mehrfach darauf hingewiesen, dass ihre offiziellen links ins Leere führen, auch die unter dem offenen Brief, zwecks Kontakt zu sogenannter Hilfe. Natürlich der EKD weit.

Keine Reaktion.

Foto folgt.

Veröffentlicht : 04.07.2025 7:11
HeimschuleKind hat reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 398

> Darf ich fragen warum

Meine Meinung

Für mich sieht es aktuell so aus, dass es verschiedene Systemprobleme(!?) gibt.

Warum, kann uns Nutzenden egal sein, aber alle spüren im Moment die Auswirkungen in Form von merkwürdigem Verhalten oder deutlichen Zeitverzögerungen im Vergleich zu den bisherigen (qed).

So leiden vielleicht auch die Moderatoren darunter, die sich laut Aussage auch nicht erklären können, "warum Beiträge auf einmal wieder gesperrt" werden 🤔 .

So fragen sich bereits besorgte Nutzer und Nutzerinnen,

- ob die Plattform nach Bekanntwerden der Defizite bereits von Hacktivisten manipuliert wurde?
- Oder ob die Plattform wie die Server der DBK (mit all nden UAK-Akten drauf) von Kriminellen gehackt wurde?

Einfache Erklärung

Es gab nachvollziehbar eine Änderung bezüglich des vorher angesprochenen "Scorings", also die individuellen Attribute wie New User etc..

Diese hat das System laut Aussage den Nutzern und Nutzerinnen automatisch zugewiesen. Die Entwicklerin hat sie laut Aussage nicht genutzt.

Die Ansicht der Attribute ist jetzt (nach Meldung) erfreulicherweise bereinigt, aber vielleicht braucht das System diese Attribute dann doch für das interne Regelwerk (!?)

Aber wie sagt StarWars-Ikone Han Solo in solchen Momenten immer:

> "Ich hab da ein ganz mieses Gefühl!"

#HoffenAufDasBackup

Dieser Beitrag wurde vor 22 Stunden von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 21 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 04.07.2025 7:39
Jeanne V. hat reagiert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

> Darf ich fragen warum

Meine Meinung

Für mich sieht es aktuell so aus, dass es verschiedene Systemprobleme(!?) gibt.

Warum, kann uns Nutzenden egal sein, aber alle spüren im Moment die Auswirkungen in Form von merkwürdigem Verhalten oder deutlichen Zeitverzögerungen im Vergleich zu den bisherigen (qed).

So leiden vielleicht auch die Moderatoren darunter, die sich laut Aussage auch nicht erklären können, "warum Beiträge auf einmal wieder gesperrt" werden 🤔 .

So fragen sich bereits besorgte Nutzer und Nutzerinnen,

- ob die Plattform nach Bekanntwerden der Defizite bereits von Hacktivisten manipuliert wurde?
- Oder ob die Plattform wie die Server der DBK (mit all nden UAK-Akten drauf) von Kriminellen gehackt wurde?

Einfache Erklärung

Es gab nachvollziehbar eine Änderung bezüglich des vorher angesprochenen "Scorings", also die individuellen Attribute wie New User etc..

Diese hat das System laut Aussage den Nutzern und Nutzerinnen automatisch zugewiesen. Die Entwicklerin hat sie laut Aussage nicht genutzt.

Die Ansicht der Attribute ist jetzt (nach Meldung) erfreulicherweise bereinigt, aber vielleicht braucht das System diese Attribute dann doch für das interne Regelwerk (!?)

Aber wie sagt StarWars-Ikone Han Solo in solchen Momenten immer:

> "Ich hab da ein ganz mieses Gefühl!"

#HoffenAufDasBackup

Dieser Beitrag wurde vor 11 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 04.07.2025 7:39
Tamagotchi und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Melden

#HeimschuleKind

Wenn wir dich nicht hätten!

Wie wird sich EKD/DIAKONIE da noch rausreden wollen?

Erschreckend ist, dass zu viele deren Spiel noch mitspielen und an ihre Worte immer noch glauben und sich hinhalten

BeNe
Betroffenen Netzwerk

anders zu - allerdings war das ja Kirche all die Jahre schon bekannt) Obwohl alle - EKD und Diakonie Deutschland (von Bedford-Strohm, über Fehrs, Kowalski, Kopp, Kluck und wie sie alle heissen) - davon wissen, werde ich weiter gemobbt und die Betroffenenspaltung läuft wunderbar so weiter, als hätte es mich und meine konkreten Fragen/ Fakten nie gegeben. Stattdessen bleibt das kirchliche Machtsystem unangetastet und die Spielchen auf Zeit gehen weiter.

Die Grundvoraussetzungen sind nicht ehrlich und auf Augenhöhe. So kann kein scheinbarer Dialog laufen, wenn das Endergebnis vorhersehbar ist: die eigenen Pründe zu schützen.

Leider zeigen auch aktuelle Gerichtsurteile und das willkürliche rückwirkende Einstellen des FSM, dass Staat Gewaltbetroffene ebenso hängen lässt. Also bitte Kirche/ Diakonie: kommt nicht wieder mit sogenannten staatlichen Vorgaben.

Auch die UBSKM wurde jetzt zwar auf den letzten Drücker noch verstetigt. Aber wirklich was zu sagen hat sie nicht. Das hat sie erst kürzlich quasi zugeben müssen beim Infotag Heimkinder.

Ihr -Kirche /Diakonie - wisst alle ganz genau: Gewaltbetroffene haben besonders in Deutschland keine Lobby und es interessiert auch keinen. Zumindest der Weisse Ring unterstützt ehrenamtlich Gewaltbetroffene - aber bei Kirche steigt er aus. Und wer einen Anwalt sucht, weiss, dass das auch in dieser Zunft der Fall ist.

Han Solo hat recht.

Ein Vermerk noch: Leuchtzeichen in Köln setzt sich für katholische Belange ein. Auf Rücksprache kann ich darauf verweisen, dass sich evangelische Betroffene hinwenden können

verweisen, dass sich evangelische Betroffene hinwenden können.

Dort bei Leuchtzeichen hatte ich meine ersten grossen Vernetzungserlebnisse ('Betroffene' und Historiker, Juristen, alle Zünfte, TopexpertInnen, 80 Menschen in einem Raum im Austausch.) auf Augenhöhe, die mich bis heute tragen.und vor allem: dort wird Wissen gebündelt und nach Aussen getragen, durch Fachtagen, Vorträge und viel Ehrenamt und Kompetenz. Ganz klar Unabhängig.

Für Beratung stehen Sie auf jeden Fall zur Verfügung - grüßt schön.

Sie haben auch mit das Buch von Richter a.D. Jäger publiziert, auf das ich mehrfach hingewiesen habe.

Auch bei gegen Missbrauch habe ich angefragt.

Ihr könnt euch dorthin wenden. Grüsst ebenfalls schön, wenn ihr wollt. Zumindest zur Beratung.

Und sie wissen, wie es läuft und wie man sich aufstellen muss.

Was die Verfahren angeht bleiben wir auf uns angewiesen oder eben das Netzwerk. Weil es keine wirklichen echten realitätsnahen Volagen gibt.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Auch ohne private Foren. Dann kriegen es eben alle mit. Vielleicht ist das auch von Vorteil.

Euch trotzdem einen angenehmen Sommertag

Jeanne V

Dieser Beitrag wurde vor 20 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 04.07.2025 9:06
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.

Melden

#HeimschuleKind

Wenn wir dich nicht hätten!

Wie wird sich EKD/DIAKONIE da noch rausreden wollen?

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Landeskirche bis heute - obwohl mein Fall erstaunlicherweise anerkannt werden musste! (Die Faktenlage liess es gar nicht anders zu - allerdings war das ja Kirche all die Jahre schon bekannt) Obwohl alle - EKD und Diakonie Deutschland (von Bedford-Strohm, über Fehrs, Kowalski, Kopp, Kluck und wie sie alle heissen) - davon wissen, werde ich weiter gemobbt und die Betroffenenspaltung läuft wunderbar so weiter, als hätte es mich und meine konkreten Fragen/ Fakten nie gegeben. Stattdessen bleibt das kirchliche Machtsystem unangetastet und die Spielchen auf Zeit gehen weiter.

Die Grundvoraussetzungen sind nicht ehrlich und auf Augenhöhe. So kann kein scheinbarer Dialog laufen, wenn das Endergebnis vorhersehbar ist: die eigenen Pründe zu schützen.

Leider zeigen auch aktuelle Gerichtsurteile und das willkürliche rückwirkende Einstellen des FSM, dass Staat Gewaltbetroffene ebenso hängen lässt. Also bitte Kirche/ Diakonie: kommt nicht wieder mit sogenannten staatlichen Vorgaben.

Auch die UBSKM wurde jetzt zwar auf den letzten Drücker noch verstetigt. Aber wirklich was zu sagen hat sie nicht. Das hat sie erst kürzlich quasi zugeben müssen beim Infotag Heimkinder.

Ihr -Kirche /Diakonie - wisst alle ganz genau: Gewaltbetroffene haben besonders in Deutschland keine Lobby und es interessiert auch keinen. Zumindest der Weisse Ring unterstützt ehrenamtlich Gewaltbetroffene - aber bei Kirche steigt er aus. Und wer einen Anwalt sucht, weiss, dass das auch in dieser Zunft der Fall ist.

Han Solo hat recht.

Ein Vermerk noch: Leuchtzeichen in Köln setzt sich für katholische Belange ein. Auf Rücksprache kann ich darauf verweisen, dass sich evangelische Betroffene hinwenden können

verweisen, dass sich evangelische Betroffene hinwenden können.

Dort bei Leuchtzeichen hatte ich meine ersten grossen Vernetzungserlebnisse ('Betroffene' und Historiker, Juristen, alle Zünfte, TopexpertInnen, 80 Menschen in einem Raum im Austausch.) auf Augenhöhe, die mich bis heute tragen.und vor allem: dort wird Wissen gebündelt und nach Aussen getragen, durch Fachtagen, Vorträge und viel Ehrenamt und Kompetenz. Ganz klar Unabhängig.

Für Beratung stehen Sie auf jeden Fall zur Verfügung - grüßt schön.

Sie haben auch mit das Buch von Richter a.D. Jäger publiziert, auf das ich mehrfach hingewiesen habe.

Auch bei gegen Missbrauch habe ich angefragt.

Ihr könnt euch dorthin wenden. Grüsst ebenfalls schön, wenn ihr wollt. Zumindest zur Beratung.

Und sie wissen, wie es läuft und wie man sich aufstellen muss.

Was die Verfahren angeht bleiben wir auf uns angewiesen oder eben das Netzwerk. Weil es keine wirklichen echten realitätsnahen Volagen gibt.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Auch ohne private Foren. Dann kriegen es eben alle mit. Vielleicht ist das auch von Vorteil.

Euch trotzdem einen angenehmen Sommertag

Jeanne V

Veröffentlicht : 04.07.2025 9:06
HeimschuleKind hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 179

Melden

@jeanne-v Liebe Jeanne, gibt es jetzt eigentlich eine außerhalb-BeNe-Vernetzung? Ich hatte ja mal Interesse bekundet...

Veröffentlicht : 04.07.2025 11:54
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 442

Melden

@pimpinella

Ich hatte zwei Kontaktmöglichkeiten ei gestellt. Die musst du übersehen haben. Liest du jetzt gerade? 14.27 , Fr. Dann gib bitte ein Zeichen. Ich bin sonst gleich unterwegs.

Eins war über discord.

Da müsstest du sich anmelden und 'Freunde' abfragen (das heisst da so)

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:27
HeimschuleKind hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 179

Melden

@jeanne-v ok..etwas mit discord habe ich gesehen. Ich dachte es habe noch eine 2. Möglichkeit gegeben?

Mit Discord kenne ich mich gar nicht aus. Muss ich mich mal mit beschäftigen..

Eilt ja nicht. Danke

Dieser Beitrag wurde vor 17 Stunden von Pimpinella geändert
Dieser Beitrag wurde vor 16 Stunden von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:40
HeimschuleKind hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@jeanne-v ok..etwas mit discord habe ich gesehen. Ich dachte es habe noch eine 2. Möglichkeit gegeben?

Mit Discord kenne ich mich gar nicht aus. Muss ich mich mal mit beschäftigen..

Eilt ja nicht. Danke

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:40

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

johannagrun.jg_25911

Mein Name auf discord.

Bevor ich andere miteinander vernetze, muss ich mir sicher sein, 'wer' das ist und frage nach dem Einverständnis der Beteiligten. Aus gegebenem Anlass.

Das gilt auch für andere. Ausser Trolle, Backwaren, Chatbots und Bugs.

Wer sich vernetzt, machen wir hier nicht öffentlich.

Vielleicht bis bald.

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:42
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

Die mail variante ist umständlich. Auf discord kann man 'quatschen' unabhängig voneinander miteinander.

Der Zeiteinsatz lohnt recht schnell. Fand sogar ich.

Man braucht nur eine Anmeldung, einen Namen und los. Kontakt anfragen.s.o.

Schreib ihn dir bitte ab für alle Fälle.

Dieser Beitrag wurde vor 17 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:44
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 450

Melden

Die mail variante ist umständlich. Auf discord kann man 'quatschen' unabhängig voneinander miteinander.

Der Zeiteinsatz lohnt recht schnell. Fand sogar ich.

Man braucht nur eine Anmeldung, einen Namen und los. Kontakt anfragen.s.o.

Schreib ihn dir bitte ab für alle Fälle.

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:44
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 442

Melden

@pimpinella

Ja super! Dann hast du ja einen Experten.

Die Älteren chatten so.

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:48
HeimschuleKind und Pimpinella haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 179

Melden

@jeanne-v Danke dir. Wunder dich nicht, wenn es ein bisschen dauert bei mir.

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:50
HeimschuleKind hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 179

Melden

@jeanne-v Schon gemacht. Kannst hier auch wieder löschen wenn du magst

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:52
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 442

Melden

@pimpinella

Prima. Keine Eile.

Ich sehe Nachrichten auch nicht immer sofort. Also nicht wundern.

Den discord kann ich stehen lassen. Die mail wollte ich nicht stehen lassen.

So. Pause, bis bald

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:54
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 442

Melden

Zum Arbeiten ist discord blöde.

Veröffentlicht : 04.07.2025 12:55
HeimschuleKind hat reagiert

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 189
Mitglied
Moderator

Melden

@audiatur-et-altera-pars Bitte unterlassen sie die Nennung anderer User hier. Post bleibt ausgeblendet.

Veröffentlicht : 28.07.2025 6:32

Melden

Dieser Unsinn (Dauer-Zensur) hier kostet zu viele Nerven. Für die Dokumentation ist genug geschrieben. Ich schließe den Account "@audiatur-et-altera-pars".

Audiatur et altera pars
(@audiatur-et-altera-pars)

Beiträge: 2

Veröffentlicht : 28.07.2025 18:04

Anonym 147
(@Anonym 147)

Beiträge: 7

Melden

Dieser Unsinn (Dauer-Zensur) hier kostet zu viele Nerven. Für die Dokumentation (siehe ThiesStahl.de) ist genug geschrieben. Ich schließe den Account "@audiatur-et-altera-pars".

Veröffentlicht : 28.07.2025 18:04

Melden

Audiatur et altera pars
(@audiatur-et-altera-pars)

Beiträge: 4

Cosmic Joke! Konnte den Account nicht löschen. Bildschirmaufnahme vorhanden. Moderation, Sie sollen den Account bitte nicht löschen. Sagen Sie Bescheid, wenn die IT diesen Bug korrigiert hat. Solange bleibe ich.

Veröffentlicht : 28.07.2025 18:25

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 190
Mitglied
Moderator

Melden

@audiatur-et-altera-pars Der Bug ist behoben. Versuchen Sie es bitte erneut und lesen Sie die Meldungen genau.
Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 29.07.2025 6:25

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 202
Mitglied
Moderator

Melden

@audiatur-et-altera-pars Der Beitrag gehört nicht in dieses Forum und wird wegen Meldungen ausgeblendet.

Veröffentlicht : 29.07.2025 17:03

Melden

@audiatur-et-altera-pars Der Beitrag gehört nicht in dieses Thema des Forums und wird wegen Meldungen ausgeblendet.

Dieser Beitrag wurde vor 11 Monaten von Anonym geändert

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 207
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 29.07.2025 17:03

Melden

Audiatur et altera pars
(@audiatur-et-altera-pars)

Beiträge: 6

Natürlich gehörte der Beitrag hier her.

Ich, "Audiatur et altera pars", gehöre hier nicht mehr her. Zuwenig Ohren, zu wenig Mitdenken. Ciao.

Veröffentlicht : 30.07.2025 11:30

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 192
Mitglied
Moderator

Melden

@audiatur-et-altera-pars ausgeblendet wegen falscher Behauptungen

Veröffentlicht : 30.07.2025 14:29

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 193
Mitglied
Moderator

Melden

@audiatur-et-altera-pars Ausgeblendet wegen Drohung

Veröffentlicht : 30.07.2025 16:26

Melden

Audiatur et altera pars
(@audiatur-et-altera-pars)

Beiträge: 5

ausgeblendet wegen falscher Behauptungen

Ausgeblendet wegen Drohung

Danke, dass Sie das so hier stehen lassen. Das regt bestimmt die Fantasie der Mitlesenden an...

Veröffentlicht : 30.07.2025 17:00

Melden

Eine Einspruchsmöglichkeit und Beschwerde seitens der Nutzenden ist nicht beschrieben.

@heimschulekind Ich meine, wir sollten uns hier noch einmal mit dem BeNe-Impressum beschäftigen. Mein letzter Versuch diesbezüglich führte zur - Ausblendung.

Audiatur et altera pars
(@audiatur-et-altera-pars)
Beiträge: 7

Veröffentlicht : 02.08.2025 17:31

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 427

Melden

Guten Morgen

Fragen an die Betreiber hier:

Was bedeutet bei den privaten Nachrichten „Die Anzahl der Kontakte pro Tag ist überschritten."

und

wieviele Kontakte pro Tag sind seitens der Betreiber erlaubt?

Veröffentlicht : 29.10.2025 6:06
Jeanne V. und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 471

Melden

@heimschulekind

Schön, auch von dir zu hören!

Klingt ja wieder sehr durchdacht:

Kontakte werden selektiert?

Optimal auch für perspektivische Vernetzung im Kontext URAK: wie sollten sich 9 Regionen vernetzen, wärend nur eine handvoll Kontakte zugelassen würden?

Das ist doch wieder ein Einschnitt und eine Form von Z e n s u r (ob ich dafür gleich wieder ausgeblendet werde?

Dazu kann man nur sagen: Finger weg! Oder?

Darf Moderation dann auch überall eingreifen und verändern?

Und selbst wenn nicht:

Liest dann weiterhin das gesamte BeNe Team mir (waren das AG BeNe, Fachstelle Prävention, Entwickler - wer hatte alles sonst noch auf den Mails unterschreiben? Viele auch nur mit i.A. ?

Auch die aus der AG BeNe, die offiziell ausgeschieden sind (Impressum?)

Synode naht.

Bedarf an guter PR.

Mal sehen, wie weiter abgewertet wird und Beiträge diffamiert werden im Sinne der Spaltung.

Kommunikation sähe weiter anders aus.

Ebenso respektvoller Umgang (jedes Lego Set hat beispielsweise eine verständliche niederschwellige BauAnleitung!) - ohne telepatische Kräfte kann man hier weiterhin nicht durchstreigen - ganz zu vergessen die Möglichkeit der Niedrigschwelligkeit...

Ausgrenzung und Abwertung allüberall?

Wehe dem, der/ die denkt

Mitglied_120
(@mitglied_120)
Beiträge: 1

Melden

Hallo und guten Tag allen,

da hier ja doch wieder neues Leben einzukehren scheint und ich mich auch austauschen möchte, habe ich mich jetzt endlich mal angemeldet.

Ich habe recherchiert, wer hier eigentlich im Falle von Auseinandersetzungen das letzte Wort hat, d.h. gegebenenfalls auch entscheiden kann, ob ein umstrittener Beitrag oder vielleicht sogar ein(e) umstritttene(r) User:in gelöscht werden kann. Dazu gab es in den Chats der Vergangenheit verschiedene Meinungen. Es gab aber keine zufriedenstellende Antwort von der Moderation, wenn ich mich richtig erinnere.

Meine Frage: Haben die für BeNe zuständigen Betroffenenvertreter:innen, z.B. die im Impressum erwähnte Christiane Lange, abgestimmt vielleicht mit der sich im BeFo mit den Betroffenenvertreter:innen beratenden Ratsvorsitzenden, Bischöfin Fehrs, das letzte Wort? Oder hat es, laut BeNe-Impressum, Dr. Anke, der Präsident des Kirchenamtes der EKD?

Bevor ich mich hier inhaltlich über meine mir auf der Seele liegenden Themen austausche, hätte ich das doch gerne gewusst. Danke im Voraus.

Veröffentlicht : 29.10.2025 9:41

Melden

Froschkoenig
(@froschkoenig)

Beiträge: 1

Auch HALLO von mir! Nachdem ich lange nur mitgelesen habe möchte ich mich nun aktiv beteiligen und habe mich heute angemeldet. Bin sehr gespannt und freue mich auf den Austausch.

Veröffentlicht : 29.10.2025 11:22

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 205
Mitglied
Moderator

Melden

@mitglied_120 Hallo mitglied_120, dieses Forum wird von zwei unabhängigen Moderatoren geleitet, in der Hausordnung und in den FAQs sind die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten der Moderatoren genau beschrieben. Dort stehe auch, wer dieses Netzwerk gegründet hat und wie es organisiert wird.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Moderation 2 geändert

Veröffentlicht : 29.10.2025 12:10

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

@mitglied_120 Hallo mitglied_120, dieses Forum wird von zwei unabhängigen Moderatoren geleitet, in der Hausordnung und in den FAQs sind die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten der Moderatoren genau beschrieben. Dort stehe auch, wer dieses Netzwerk gegründet hat und wie es organisiert wird.

Veröffentlicht : 29.10.2025 12:10

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 208
Mitglied
Moderator

Melden

@heimschulekind Gute Abend Heimschulekind, zur Zeit ist es in den privaten Nachrichten möglich mit 3 Kontakte pro Tag unbegrenzt zu chatten. Diese Einstellung wird gerade überprüft. Ich melde mich, wenn ich mehr weiß.

Veröffentlicht : 29.10.2025 16:57

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 431

Melden

Hallo moderation-2

Danke für die ehrliche Antwort.

Auf die sachgerechte Begründung eines solchen Kontaktlimits (das mich stark an willkürliche Beschränkungen und Anordnungen durch die ev. Heimleitung erinnert und deshalb auch aufregt) bin ich gespannt, insbesondere

- Wer denkt sich solche subtilen Machtdemonstrationen durch nicht nachvollziehbare Massregelungen für erwachsene Menschen aus?

- Warum??

P.S.: Den Hinweis und eine Diskussion zu der Beschränkung auf 3 (i.W. drei) Kontakten pro Tag bei den privaten Nachrichten, hätte ich mir schon zum Start der PNs erwartet, aber jetzt ist es ja bekannt.

Und die anfänglichen betreuten Sprechstunden bei BeNe wurden ja auch schnell wieder abgeschafft. Das lässt hoffen.

Dieser Beitrag wurde vor 51 Minuten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 30.10.2025 6:50

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 269

Melden

Hallo moderation-2

Danke für die ehrliche Antwort.

Auf die sachgerechte Begründung eines solchen Kontaktlimits (das mich stark an willkürliche Beschränkungen und Anordnungen durch die ev. Heimleitung erinnert und deshalb auch aufregt) bin ich gespannt, insbesondere

- Wer denkt sich solche subtilen Machtdemonstrationen durch nicht nachvollziehbare Massregelungen für erwachsene Menschen aus?

- Warum??

P.S.: Den Hinweis und eine Diskussion zu der Beschränkung auf 3 (i.W. drei) Kontakten pro Tag bei den privaten Nachrichten, hätte ich mir schon zum Start der PNs erwartet, aber jetzt ist es ja bekannt.

Und die anfänglichen betreuten Sprechstunden bei BeNe wurden ja auch schnell wieder abgeschafft. Das lässt hoffen.

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 30.10.2025 6:50

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 450

Melden

Hallo moderation-2 Bitte nicht nur das Problem, sondern auch den möglichen Lösungsvorschlag weitergeben.Danke

P.S.: Gerne trete ich mit den Verantwortlichen via PN direkt zu solchen Hinweisen in Kontakt, um hier im öffentlichen Forum die letzten BeNe-Interessierten nicht mit dem Datenschutzkram weiter zu verunsichern.

Veröffentlicht : 02.11.2025 9:20
Froschkoenig, Jeanne V. und Mitglied_120 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 489

Melden

Achtung: Konvarsation zerhackt dank BeNe 's eingeschränkter Optionen. Diese Anmerkung gehört zu **meinem** vorherigen post:

Zur Ergänzung:

Manchmal muss man eben Dinge für sein

Schleim Karma

tun - manche tun das versteckt - und es ist nicht klar, vor wem/ zu welchem Zweck...

Genau das ist, was ich schätze:

Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, **Transparenz**, Klarheit, **Unabhängigkeit, Kritikfähigkeit** und ein Ziel: Verbesserung des Umgangs mit / für Menschen im Sinne von **Gerechtigkeit** und **Gleichberechtigung** ohne Macht-, Manipulations- und Abhängigkeitsanspruch.

Dieses Ziel darf nicht dauerhaft durch faule Kompromisse verwässert werden.

Veröffentlicht : 02.11.2025 9:28
Froschkoenig und Mitglied_120 haben reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 10

Melden

@heimschulekind Ich bin sehr dankbar für ihre vielen guten Hinweise und lerne jeden Tag etwas dazu. Danke.

Veröffentlicht : 02.11.2025 11:08
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 452

Melden

Good News:

Die Entwicklerin hat den Hinweis zum "Blocken" von Nutzenden aufgenommen; leider erstmal nur bei den Privaten Foren 🤔.

> 1. Wenn Sie von einer Person nicht angeschrieben werden wollen, können Sie **nach(!) Erhalt der Einladung entweder diese Unterhaltung oder jeden Kontakt von dieser Person blockieren.**
>
> 2. Im Forum bekommt die einladende Person bei einer kompletten Blockierung die Meldung: „Nutzer*in konnte nicht zu privatem Forum eingeladen werden.“

siehe dazu die FAQs!

Meine Meinung

Dieser Ablauf ist unüblich, denn bei Instagram und Co. blockt man eine andere Nutzerkennung durchaus **präventiv;** das ist eine Funktionalität, die auch einigen Mitgliedern im BeFo durchaus bekannt ist und nachweislich auch praktiziert wird.

Und die Fragen dazu (diesmal mit Index zur eindeutigen Beantwortung):

F_251104_a): Warum kann man diese Blockierung erst auslösen, **nachdem** eine unerwünschte Einladung ausgesprochen wurde (als pure Intervention)?

F_251104_b): Und warum ist so eine Blockade nicht auch bei den öffentlichen Foren vorgesehen, sprich damit man **alle(!) Beiträge und Anfragen eines Nutzenden "stummschalten" kann**, weil unter diesem Absender bereits Beiträge abgesendet wurden, die zum Beispiel triggern?

#Schutzkonzept

Veröffentlicht : 04.11.2025 8:12

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 460

Melden

Good News:

Die Entwicklerin hat den Hinweis zum "Blocken" von Nutzenden aufgenommen; leider erstmal nur bei den Privaten Foren 🤔.

> 1. Wenn Sie von einer Person nicht angeschrieben werden wollen, können Sie **nach(!) Erhalt der Einladung entweder diese Unterhaltung oder jeden Kontakt von dieser Person blockieren.**

> 2. Im Forum bekommt die einladende Person bei einer kompletten Blockierung die Meldung: „Nutzer*in konnte nicht zu privatem Forum eingeladen werden.“

siehe dazu die FAQs!

Meine Meinung

Dieser Ablauf ist unüblich, denn bei Instagram und Co. blockt man eine andere Nutzerkennung durchaus **präventiv;** das ist eine Funktionalität, die auch einigen Mitgliedern im BeFo durchaus bekannt ist und nachweislich auch praktiziert wird.

Und die Fragen dazu (diesmal mit Index zur eindeutigen Beantwortung):

F_251104_a): Warum kann man diese Blockierung erst auslösen, **nachdem** eine unerwünschte Einladung ausgesprochen wurde (als pure Intervention)?

F_251104_b): Und warum ist so eine Blockade nicht auch bei den öffentlichen Foren vorgesehen, sprich damit man **alle(!) Beiträge und Anfragen eines Nutzenden "stummschalten" kann**, weil unter diesem Absender bereits Beiträge abgesendet wurden, die zum Beispiel triggern?

#Schutzkonzept

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Melden

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 12

@heimschulekind Sehr gute Fragen. Danke.

Veröffentlicht : 04.11.2025 10:08

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 14

Melden

@heimschulekind Vielleicht haben sie meine beiden letzten Posts gelesen und ich würde mich sehr freuen wenn sie mit ihrer Expertise zur Klärung des Sachverhalts und meiner Fragen beitragen könnten. Mich treibt das gerade sehr um. Bitte entschuldigen sie wenn ich sie damit belästige.

Viele Grüße und danke für ihre sehr guten Beiträge die ich sehr erhellend finde.

Veröffentlicht : 04.11.2025 10:49

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 453

Melden

Hallo (at)froschkoenig Dazu gab es etliche Beiträge und Anfragen; ja sogar einen Zusammenschluss gegen Fakeaccounts. Im Sinne der neusten, Neuen Hausordnung suche ich noch die wichtigsten Passagen raus und "fasse mich kurz" zusammen.

Nur soviel vorab: Trotz all dieser Hinweise und Anfragen, wurde ein explizites Verbot der Weiterverarbeitung der Beiträge im öffentlichen Forum von BeNe bisher **NICHT** in die neuste Neue Hausordnung (10/25) aufgenommen. Das ist schade.

Dafür findet sich aber folgender Absatz:

> **Anonymität bedeutet Schutz, birgt aber auch Risiken.** Von Seiten des Anbieters lässt sich nicht ausschließen, dass die Anonymität unter Umständen auch von Personen mit anderenInteressen genutzt werden kann.
>
> Die Moderation ist dankbar für Hinweise und wird bei Verdacht(!) auf Missbrauch aktiv(!).

Veröffentlicht : 04.11.2025 14:46
Jeanne V. und Froschkoenig haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 460

Melden

Hallo (at)froschkoenig

Dazu gab es etliche Beiträge und Anfragen; ja sogar einen Zusammenschluss gegen Fakeaccounts. Im Sinne der neusten, Neuen Hausordnung suche ich noch die wichtigsten Passagen raus und "fasse mich kurz" zusammen.

Nur soviel vorab: Trotz all dieser Hinweise und Anfragen, wurde ein explizites Verbot der Weiterverarbeitung der Beiträge im öffentlichen Forum von BeNe bisher **NICHT** in die neuste Neue Hausordnung (10/25) aufgenommen. Das ist schade.

Dafür findet sich aber folgender Absatz:

> **Anonymität bedeutet Schutz, birgt aber auch Risiken.** Von Seiten des Anbieters lässt sich nicht ausschließen, dass die Anonymität unter Umständen auch von Personen mit anderenInteressen genutzt werden kann.
>
> Die Moderation ist dankbar für Hinweise und wird bei Verdacht(!) auf Missbrauch aktiv(!).

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 04.11.2025 14:46
Jeanne V. und Froschkoenig haben reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 17

Melden

@heimschulekind Danke für ihre Reaktion. Dann scheint das Thema ja nicht wirklich neu zu sein. Was ich deswegen noch schlimmer finde weil der betreiber der Webseite trotzdem weiter macht. Ich denke wenn es schon kein explizites Verbot gegen solch eine ungefragte Weiterverwertung unserer Beiträge gibt warum konnten all die Beiträge und Anfragen dazu in der Vergangenheit nicht moralisch auf den Betreiber der Webseite einwirken damit er damit aufhört? Wo bleibt da der Respekt und die Achtung vor anderen Betroffenen und ihren Mut sich öffentlich zu äußern und auszutauschen.

Und was sie mit Fakeaccounts meinen habe ich nicht so ganz verstanden. Ich bekomme so langsam das Gefühl das ich auf meine alten Tage viel zu naiv bin für den Umgang auf und mit so einer Plattform. Für mich ist das alles hier neu und je mehr ich mitlese umso verunsicherte werde ich. Auch das hier so wenig los ist finde ich sehr schade. Ich hatte mir mehr Austausch versprochen. Danke für ihre Mühe mir zu antworten.

Grüße

Veröffentlicht : 04.11.2025 15:14
Jeanne V. hat reagiert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 456

Guten Abend ja, es gab dazu etliche Hinweise und Anmerkungen, die Sie ja nicht kennen, weil Sie erst kurz auf dieser Plattform aktiv sind. Deshalb in aller Kürze die Antwort dazu:

In der Datenschutzrichtlinie steht, dass **jeder selbst entscheidet**, wer seine **persönlichen Daten sehen, nutzen, ändern oder löschen darf**. Das nennt man **informationelle Selbstbestimmung** – also das Recht, über seine Daten zu bestimmen. Ein Grundrecht.

Wenn die Daten (auch wenn sie öffentlich sind) – zum Beispiel die BeNe-Chats in den Foren – mit Hilfe von IT **automatisiert an einen anderen Ort kopiert und verarbeitet werden**, kann der aktuelle BeNe-Betreiber **nicht mehr garantieren**, dass diese zugesicherten Rechte eingehalten und umgesetzt werden..

Wer trägt bei so einem Setup die Verantwortung?Das ist eine gute und berechtigte Frage.

- **Die Architektinnen und Architekten des Systems** tragen Verantwortung, weil sie festlegen, **welche Daten zur Zielerfüllung notwendig sind und welchen Schutzbedarf diese Daten haben**.
- **Die Personen, die die Datenschutzfolgeabschätzung und Risikoanalyse machen**, müssen prüfen, **ob die technischen und organisatorischen (z. B. Hausordnung) Maßnahmen ausreichen, das Risiko für Nutzende tragbar zu gestalten.**
- **Die Verantwortlichen für den laufenden Betrieb** müssen darauf achten, **dass diese Regeln und Einstellungen im Alltag eingehalten werden und bei erkannten Abweichungen zeitnah für Beseitigung eines Mangels sorgen.**.

Alle drei Gruppen haben also eine wichtige Aufgabe – aber **die größte Verantwortung liegt bei denen, die das System geplant und konzeptioniert haben. Das nennt sich dann Datenschutz by Design.**

Hinzu kommen dann noch die Entwickler, die Moderatoren, die Nutzenden und Dritte. Jede(r) hat gemäß seiner Berechtigungen im System entsprechende Verantwortlichkeiten und Pflichten. Und Dritte dürfen nicht ohne Zustimmung massenhaft personenbezogene Daten anlasslos und ohne Zustimmung verarbeiten.Ich erinnere an den Fall eines jungen Hessens, der 2019 von über 1000 Politikern öffentliche Informationen in Dossiers zusammengestellt hat. Das Gericht hat ihn dafür zu 9 Monaten Haft (mit Bewährung) verurteilt, denn es ging um Politiker und Politikerinnen. Bei Betroffenen ohne Lobby dürfte die Strafe m. E. wohl geringer ausfallen.**Im Falle einer erkannten Datenschutzverletzung ist in der Richtlinie zusätzlich der Datenschutzbeauftragte für dieses System benannt.**

Ich hoffe, das erklärt das etwas verworrene Konstrukt hier bei BeNe und stehe für weitere Fragen zur Verfügung.

Dieser Beitrag wurde vor 8 Stunden von HeimschuleKind geändert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 460

Plattform aktiv sind. Deshalb in aller Kürze die Antwort dazu:

In der Datenschutzrichtlinie steht, dass **jeder selbst entscheidet**, wer seine **persönlichen Daten sehen, nutzen, ändern oder löschen darf**. Das nennt man **informationelle Selbstbestimmung** – also das Recht, über seine Daten zu bestimmen. Ein Grundrecht.

Wenn die Daten (auch wenn sie öffentlich sind) – zum Beispiel die BeNe-Chats in den Foren – mit Hilfe von IT **automatisiert an einen anderen Ort kopiert und verarbeitet werden**, kann der aktuelle BeNe-Betreiber **nicht mehr garantieren**, dass diese zugesicherten Rechte eingehalten und umgesetzt werden..

Wer trägt bei so einem Setup die Verantwortung?Das ist eine gute und berechtigte Frage.

- **Die Architektinnen und Architekten des Systems** tragen Verantwortung, weil sie festlegen, **welche Daten zur Zielerfüllung notwendig sind und welchen Schutzbedarf diese Daten haben**.
- **Die Personen, die die Datenschutzfolgeabschätzung und Risikoanalyse machen**, müssen prüfen, **ob die technischen und organisatorischen (z. B. Hausordnung) Maßnahmen ausreichen, das Risiko für Nutzende tragbar zu gestalten.**
- **Die Verantwortlichen für den laufenden Betrieb** müssen darauf achten, **dass diese Regeln und Einstellungen im Alltag eingehalten werden und bei erkannten Abweichungen zeitnah für Beseitigung eines Mangels sorgen.**.

Alle drei Gruppen haben also eine wichtige Aufgabe – aber **die größte Verantwortung liegt bei denen, die das System geplant und konzeptioniert haben. Das nennt sich dann Datenschutz by Design.**

Hinzu kommen dann noch die Entwickler, die Moderatoren, die Nutzenden und Dritte. Jede(r) hat gemäß seiner Berechtigungen im System entsprechende Verantwortlichkeiten und Pflichten. Und Dritte dürfen nicht ohne Zustimmung massenhaft personenbezogene Daten anlasslos und ohne Zustimmung verarbeiten.Ich erinnere an den Fall eines jungen Hessens, der 2019 von über 1000 Politikern öffentliche Informationen in Dossiers zusammengestellt hat. Das Gericht hat ihn dafür zu 9 Monaten Haft (mit Bewährung) verurteilt, denn es ging um Politiker und Politikerinnen. Bei Betroffenen ohne Lobby dürfte die Strafe m. E. wohl geringer ausfallen.**Im Falle einer erkannten Datenschutzverletzung ist in der Richtlinie zusätzlich der Datenschutzbeauftragte für dieses System benannt.**

Ich hoffe, das erklärt das etwas verworrene Konstrukt hier bei BeNe und stehe für weitere Fragen zur Verfügung.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 04.11.2025 23:30
Jeanne V. hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 456

Melden

Guten MorgenGegen das Kopieren und Speichern eigener Beiträge haben sich hier einige engagierte Nutzende immer wieder zur Wir gesetzt und es sich explizit verbeten. Beispielhaft sei der #Post-3536 vom 27.06.2025 um 20:06 genannt, in dem die Aktivistin (at)Jeanne-v im Punkt 5) neben dem Verbot ihre Beiträge extern zu nutzen auch noch folgendes forderte:

> **"Und erwartete Schutz durch #BeNe!"**

Genutzt hat es augenscheinlich nichts, denn mittlerweile findet sich auf besagtem öffentlichen Blog ein Dokument mit über 500 Seiten mit BeNe-Chat-Inhalten!

Meine Meinung

Trotz etlicher Hinweise und Vorschläge hier, haben es die Verantwortlichen bisher NICHT geschafft, mit entsprechenden technischen (z. B. Zugriff auf alle Chats im öffentlichen Forum nur für angemeldete Nutzende) und organisatorischen Maßnahmen (z. B. Kontrolle und Durchsetzung auf Einhaltung der Regeln aus der neusten Neuen Hausordnung).

Wenn es den Verantwortlichen (insbesondere der BeNe-AG, aber auch der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) als Herausgeberin Ernst mit dem immer wieder angeführten Schutz der Betroffenen, dann werdet jetzt endlich aktiv und interveniert!

Und dazu noch ein im übertragenen Sinn passendes Zitat:

> Nicht an ihren Worten, sondern ihren Taten sollt ihr sie erkennen!

#ZeitFürTeamKEA

Veröffentlicht : 05.11.2025 6:35

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 460

Melden

Guten Morgen

Gegen das Kopieren und Speichern eigener Beiträge haben sich hier einige engagierte Nutzende immer wieder zur Wehr gesetzt und es sich explizit verbeten. Beispielhaft sei der #Post-3536 vom 27.06.2025 um 20:06 genannt, in dem die Aktivistin (at)Jeanne-v im Punkt 5) neben dem Verbot ihre Beiträge extern zu nutzen auch noch folgendes forderte:

> **"Und erwartete Schutz durch #BeNe!"**

Genutzt hat es augenscheinlich nichts, denn mittlerweile findet sich auf besagtem öffentlichen Blog ein Dokument mit über 500 Seiten mit BeNe-Chat-Inhalten!

Meine Meinung

Trotz etlicher Hinweise und Vorschläge hier, haben es die Verantwortlichen bisher NICHT geschafft, mit entsprechenden technischen (z. B. Zugriff auf alle Chats im öffentlichen Forum nur für angemeldete Nutzende) und organisatorischen Maßnahmen (z. B. Kontrolle und Durchsetzung auf Einhaltung der Regeln aus der neusten Neuen Hausordnung).

Wenn es den Verantwortlichen (insbesondere der BeNe-AG, aber auch der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) als Herausgeberin Ernst mit dem immer wieder angeführten Schutz der Betroffenen, dann werdet jetzt endlich aktiv und interveniert!

Und dazu noch ein im übertragenen Sinn passendes Zitat:

> Nicht an ihren Worten, sondern ihren Taten sollt ihr sie erkennen!

#ZeitFürTeamKEA

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 6:35

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 456

Melden

Noch eine explizite Aufforderung an die Verantwortlichen hier:Ob sich nun **MitgliedNummerIrgendwas** ebenfalls in die lange Liste gelöschten Accounts (Anonymxxx) einreiht, lässt sich aktuell (noch) nicht sagen.

Der begründete Verdacht liegt nahe – und laut der **neuesten Neuen Hausordnung** genügt ja bereits ein Anfangsverdacht, um die Moderation auf den Plan zu rufen und z. B. den Dienstleister für weitere Investigationen zu aktivieren.

Dort verfügt man schließlich über erweiterte Möglichkeiten – z. B. **Kenntnisse über Verbindungsdaten** – um verdächtige Doppelgänger eindeutig zu entlarven und, ganz im Sinne der zitierten Ordnung, dorthin zu schicken, wo am Ende alle #Fakeaccounts hingehören: Ins digitale Nirwana.

Dann mal los - "Moderation übernehmen Sie!"

#ZeitFürTeamKEA

Veröffentlicht : 05.11.2025 6:48

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 212
Mitglied
Moderator

Melden

@mitglied_120 ihr Post wird ausgeblendet. Er wurde gemeldet und wir bitten sie NICHT über Kea zu schreiben.

Veröffentlicht : 05.11.2025 7:47

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 212
Mitglied
Moderator

Hallo @froschkoenig - wir können ihre Sorgen verstehen - allerdings sind die öffentlichen Foren für alle frei verfügbar. Leider gibt es keine Handhabe wenn Posts kopiert werden. Daher haben wir auch auf der Startseite der Foren folgende Formulierung:

> "In den öffentlichen Foren sind die Beiträge für alle Besucher*innen von BeNe sichtbar. Gehen Sie daher bitte sensibel mit Ihren Daten um."

Wir bitten Sie die privaten Foren zu nutzen, wenn sie persönliche Informationen teilen möchten. Herzlichen Dank

Veröffentlicht : 05.11.2025 7:50

Betrüglichen Netzwerk

Froschkoenig
(@froschkoenig)

Beiträge: 24

@moderation-1 Guten Morgen. Danke für ihre Antwort wobei ich mich trotzdem allein gelassen fühle.

Auf ihren Hinweis ich möge doch die Privaten Foren nutzen wenn ich private Informationen teilen möchte verweise ich auf einen Screenshot (Beweiskopie davon liegt ihnen durch eine ergänzende Mail zu diesem Vorgang von Heimschulekind bereits vor) hinweisen, der sich gestern Abend noch in der Sammelliste der Nutzerbeiträge des Betreibers der besagten Webseite befunden hat. Da ich diese Liste um sie zu öffnen runterladen musste habe ich diese erste Variante der Liste noch vorliegen, denn kurze Zeit später wurde dieser Eintrag vom Webseitenbetreiber verändert.

Zum besser Verständnis versuche ich mal kurz zu erklären worum es genau geht. In besagter Sammelliste des Betreibers der Webseite befand sich u.a. ein kopierter Beitrag mit dem Hinweis (mit Zeitangabe) das es sich um einen Screenshot einer Privaten Nachricht an mich Frochkoenig handelt mit folgendem Inhalt:

Habe Ihnen gerade geantwortet. Mein Post wurde aber von den Moderator:innen geblockt. Jetzt wird es sich zeigen, ob private Nachrichten angetastet werden... Ich schrieb:@froschkoenig Habe gerade gelesen, dass die Ratsvorsitzende Bischöfin Fehrs ihn sehr berühmt gemacht hat, in ihrerPressekonferenz am Abend ihrer Wahl am 11.11.2024. Viele große Zeitungen haben darüber geschrieben. Ein ganzaufschlussreicher Beitrag ist, denke ich, dieser: .....

Es wurde also von dem mir unbekannten Betreiber der Webseite auf der Liste ein Screenshot einer Privaten Nachricht an mich veröffentlich, die ein anderer Nutzer (Mitgl....., mit dem ich hier zuvor auf Bene im Austausch war und der hier für alle ersichtlich den Hinweis auf Beiträge dieser Webseite gegeben hatte) mir geschickt hatte.

Jetzt frage ich mich berechtigterweise: wie ist der Betreiber der Webseite an diese Private Nachricht gekommen? Wurde das Benesystem gehackt?

Oder aber handelt es sich bei dem Nutzer der mir diese Private Nachricht geschickt hat und dem Betreiber der Webseite um ein und dieselbe Person? Dann würde es sich bei besagtem Nutzer hier auf Bene um einen Fakeaccount handeln, wenn ich das richtig verstehe!

In beiden Fällen finde ich diese Vorkommnisse mehr als beunruhigend und verstörend. Ich hatte mich hier auf einen geschützten Raum in den Privaten Foren und Nachrichten verlassen und muss nun so etwas erleben. Das schockiert mich und ich finde das das öffentlich gemacht werden muss zum Schutz aller Nutzer hier.

Für alles was ich hier schreibe liegen Beweise vor die ich auch dem Nutzer Heimschulekind habe zukommen lassen, da ich mich was Datenschutzrichtlinien anbelangt nicht auskenne

mich was Datenschutzrechtlichen anbelangt nicht auskenne.

Vielen Dank fürs lesen.

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

Oh wie angenehm, dass es hier so aufmerksame Mitesser gibt 😉

Äh , sorry, Mitleser. Blöde Autokorrektur

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden 2 mal von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:35
Froschkoenig hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 450

Melden

Oh wie angenehm, dass es hier so aufmerksame Mitesser gibt 😉

Äh , sorry, Mitleser. Blöde Autokorrektur

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten 2 mal von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:35
Froschkoenig hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 24

Melden

@jeanne-v Danke für ihren tollen Beitrag dazu.

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:36
Jeanne V. hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 24

Melden

@heimschulekind Danke für ihre Hilfe und ihre fundierten beiträge dazu. Ich hoffe das all diese Informationen allen Nutzern von bene hilft. Ich bin wirklich fassungslos!

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:41

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

@froschkoenig

Danke.

Es tut mir so leid für Sie, was Sie hier alles miterleben müssen.

Und danke für den Hinweis - wie kann es nur so abscheuliche Menschen geben?

Und gut, dass Sie aufmerksam dabei sind!

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:41
Froschkoenig hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 450

Melden

@froschkoenig

Danke.

Es tut mir so leid für Sie, was Sie hier alles miterleben müssen.

Und danke für den Hinweis - wie kann es nur so abscheuliche Menschen geben?

Und gut, dass Sie aufmerksam dabei sind!

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:41
Froschkoenig hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 24

Melden

@jeanne-v Danke aber das betrifft ja nicht nur mich! Es ist ja nur ein beispiel dafür was einem Nutzer hier passieren kann.

Ich lese gerade alte Beiträge hier auf Bene auch von ihnen und anderen unter anderem zu dem Thema Faceaccounts. Sie alle waren in der Vergangenheit bereits sehr fleißig und so ganz langsam ergibt sich hier ein erschreckendes Bild für mich. Ich Danke ihnen und den anderen Mitstreitern für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren Mut die Dinge klar zu benennen. Ich bin schon älteren Semesters und tue mich schwer mit all diesen technischen Dingen aber man ist ja wohl nie zu alt um noch dazu zu lernen.

Für mich ist die Möglichkeit der Privaten Foren und der Privaten Nachrichten durch die von mir beschriebene Situation und das Erlebte verbrannt. Ich kann das nicht wirklich beurteilen aber es scheint keine sicherheit zu geben und das ist sehr schade.

herzliche Grüße

Veröffentlicht : 05.11.2025 9:56
Mitglied_120 und Jeanne V. haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

@froschkoenig

Sicherheit wird es nirgends niemals geben.

Doch geschützte Räume, mit verlässlichen Regeln, transparent und ohne Willkür, in Austausch gemeinsam entwickelt, wohlwollend, mit Expertise und Augenhöhe - das wäre eine Möglichkeit - die hier offensichtlich vertan wurde/ wird.

Stattdessen wird Spaltung weiterbetrieben und gelebt.

Zumindest haben wir das hier wunderbar dokumentiert

Man soll ja immer auf das Positive schauen.

Passen Sie gut auf sich auf! Und (Mit)Denken ist keine Frage des Alters.

Es sollte selbstverständlich sein, auch für Menschen mitzudenken, die gerade ganz andere Sorgen und Fähigkeiten haben

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:03
Mitglied_120 und Froschkoenig haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

... interessant, dass Beiträge weiter verschwinden,

... Mich würde schon der Grund dafür interessieren. Zumal mein Name darin erwähnt wurde...

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:16
Froschkoenig hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 24

Melden

@jeanne-v Welche Beiträge meinen sie?

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:18
Mitglied_120 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

@froschkoenig

Mein Name stand in einem Beitrag.

Laut Bene Mail Benachrichtigung wurde mein Name erwähnt.

Die Nachricht ist aber nun nicht einsehbar.

Und Dank BeNe Verhacktaktik ist mir jetzt auch die Übersicht verloren gegangen, und ich habe keinen Bock mehr, mich damit zu befassen.

#Moderation1 und #Moderation 2

#AGBeNe

1) Aber: in welchem Kontext wurde mein Name genannt?

2) Und: wird das alles weiterhin auf der hier genannten externen Seite abgespeichert?

3)Wozu werden eigentlich links von Moderation freigegeben? Nach welchen Kriterien? Welche Quelle ist seriös? Wer befindet darüber?

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:26
Froschkoenig hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

Moderation

Warum wurde eigentlich der Beitrag von Pimpinella ausgeblendet?

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:28
Froschkoenig hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 24

Melden

@jeanne-v Meinen sie den Beitrag mit dem Hinweis auf die Suchanfragefunktion? Den fand ich auch sehr hilfreich!

Ich verstehe das Verpixelungssystem auch nicht. Wissen sie ob ein beitrag sofort automatisch verpixelt wird wenn er gemeldet wurde, egal was drin steht? Gibt es da keine inhaltlich prüfung?

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:34
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

@froschkoenig

Ich könnte meine Kristallkugel befragen - leider fehlt mir die göttliche Kraft des Hellsehens.

Ich tippe auf pure Willkür und Dummheit.

MfG

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:38
HeimschuleKind hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 24

Melden

@jeanne-v Oder aber da ist ein Automatismus am Werk der wahllos alle gemeldeten Beiträge erstmal verpixelt bis die Moderation Zeit hat die inhaltlich zu überprüfen.

Das ist doch widersinnig und öffnet der schädigung anderer Beiträge durch die Verpixelung Tür und Tor bis sie vielleicht wieder freigegen werden oder auch nicht.

So kann man ein System auch lahmlegen.

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:48
Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

@froschkoenig

Dieses System hier ist doch längst gelähmt.

Stichwort: Aufarbeitung.

Veröffentlicht : 05.11.2025 10:54
Froschkoenig und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 215
Mitglied
Moderator

@jeanne-v Post wegen Provokation ausgeblendet

Veröffentlicht : 05.11.2025 11:23

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 215
Mitglied
Moderator

Melden

@mitglied_120 Aufgrund vorliegender Beweise, Meldungen und Veröffentlichungen von privaten Nachrichten an anderen Orten im Internet wird der Account des Users gesperrt.

Veröffentlicht : 05.11.2025 11:29

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 500

Melden

@moderation-1

Sehr geehrte Moderation,

Diese Antwort worauf überfordert meine hellseherischen Kapazitäten.

Was wollen Sie mir damit mitteilen?

Zumal offensichtlich mehrere Fragen von mir noch unbeantwortet wären.

Oder wurde jetzt mein Post ausgeblendet?

Ich könnte jetzt verweisen auf die 'nötigen Kompetenzen der Moderation', die man per Suchfunktion finden könnte... Was die Fertigkeiten, auch sprachlich, von Moderation anbelangte.... Kommunikation war auch erwähnt.

Fazit: Ich erwarte angemesse Kommunikation und Überprüfung dessen - eben dieser Basiskompetenzen.

Zeitnah.

Vielen Dank.

Veröffentlicht : 05.11.2025 11:30

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 215
Mitglied
Moderator

Melden

@froschkoenig Danke für die ausführliche Erklärung. Nachdem wir uns ein Bild der Situation machen konnten haben wir den besagten User gesperrt.

Veröffentlicht : 05.11.2025 11:32

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 506

Melden

@moderation-1

Habe ich richtig verstanden, dass mein Beitrag gesperrt wurde, weil ich drei Fragen stellte?

Darunter auch diese:

ob die aktuellen Beiträge hier weiter auf einer externen Seite zu sehen sein werden?

Fragen werden womöglich willkürlich als Provokation tituliert?

Diese Frage hätte sehr wohl ihre Berechtigung.

Veröffentlicht : 05.11.2025 11:42
Froschkoenig hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 506

Melden

#Moderation

Könnten Sie mir bitte erklären, warum Fragen von #Jeanne v weiterhin nicht beantwortet werden?

Veröffentlicht : 05.11.2025 11:58
Froschkoenig hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 31

Melden

@moderation-1 Danke für ihre Antwort allerdings kann ich immer noch Beiträge des Nutzer vom 3. und 4. 11 hier sehen. Wie kann das sein? Dafür wurden andere beiträge von anderen Nutzern gesperrt was ich mehr als schade und verwunderlich finde.

Und jetzt habe ich gerade gesehen das wenn ich auf das Profil des gesperrten Nutzers gehe und seine 15 Forumsbeiträge anklicke dann kann ich weiterhin alle Beiträge von ihm aufrufen. Ist das so gewollt oder ein weiterer Fehler im system?

Veröffentlicht : 05.11.2025 12:32

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 43

Melden

@moderation-1 Danke für ihre Antwort allerdings kann ich immer noch Beiträge des Nutzer vom 3. und 4. 11 hier sehen. Wie kann das sein? Dafür wurden andere beiträge von anderen Nutzern gesperrt was ich mehr als schade und verwunderlich finde.

Und jetzt habe ich gerade gesehen das wenn ich auf das Profil des gesperrten Nutzers gehe und seine 15 Forumsbeiträge anklicke dann kann ich weiterhin alle Beiträge von ihm aufrufen. Ist das so gewollt oder ein weiterer Fehler im system? Was genau bedeute es wenn ein Nutzer gesperrt wurde? Das er nichts neues mehr posten kann man aber weiterhin seine alten beiträge finden und lesen kann?

Veröffentlicht : 05.11.2025 12:32
Jeanne V. hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 31

Melden

@moderation-1 Warum wurde ein beitrag von Jeanne gesperrt? Verstehe ich nicht.

Veröffentlicht : 05.11.2025 12:34

Melden

Froschkoenig
(@froschkoenig)

Beiträge: 31

@jeanne-v Ja das würde mich auch interessieren. Ich fand ihre Fragen gut.

Veröffentlicht : 05.11.2025 12:35

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 31

Melden

@jeanne-v Ihrer Frage schließe ich mich an.

Veröffentlicht : 05.11.2025 12:37

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 31

Melden

@moderation-1 Mir ist noch etwas aufgefallen was mich irritiert.

Wenn ich über meinen Account einen anderen beitrag geliked habe dann steht hinterher unter dem Beitrag z.B. Jeanne V., Froschkoenig und Bienchen730 haben reagiert. Ein anderes mal steht da aber Du (also ich), Heimschulekind und ...haben reagiert. Was denn nun? Wie gesagt wenn ich mir über meinen eigenen Account ältere Beiträge nochmal anschaue dann kann ich diese beiden Varianten finden.

Veröffentlicht : 05.11.2025 13:16

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 506

Melden

@froschkoenig

Oh, wie schade. Unabhängige Vernetzung wäre so wichtig!

Allerdings war das letztes Jahr sehr ungastlich. Siehe diverse Pressebelege.

Wir forderten ein Rederecht vor der Synode.

Die Betroffenenvertretung sprach dort übrigens nicht mit uns.

Eine Person kam zumindest kurz über die Straße zum Begrüßen, mehr wäre kräftemässig nicht drin gewesen.

Dieses Jahr wird schon im Vorfeld alles abgeblockt.

Keine Einladung, (EKD könnte ja Interesse zeigen an den Wortmeldungen vom letzten Jahr, ob es was Positives zu berichten gäbe), keine Reisekosten - weder von Landeskirchen noch von EKD Seite aus, Impuls noch nicht einmal besetzt N.N. , intransparent wer dort ansprechbar sein könnte.

Der offene Brief an EKD Ratsvorsitzende Fehrs von Wildwasser Würzburg - weiter ignoriert - vielleicht gibt es dieses Jahr dann wenigstens Flaschenöffner im Nebenraum? (wir erhielten dann doch - verkronte - Getränke...)

Nein, mit gutem Gewissen kann man dorthin keine Anreise empfehlen.

'Menschen als Ebenbild Gottes' (Zitat EKD Medienschutzkonzept) behandelte man anders

Veröffentlicht : 05.11.2025 12:55
Tim1979 hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 31

Melden

@jeanne-v Unglaublich was sie hier schildern. Ich kann mir das gar nicht vorstellen das man so mit Betroffenen umgeht. Und trotzdem wollen sie sich eine weitere Reise zu einer Synode antun? Respekt!

Haben sie gesehen das auf der voherigen Seite hier immer noch beiträge des bereits gesperrten Nutzer sichtbar sind? Ist das normal?

Dieser Beitrag wurde vor 32 Minuten von Froschkoenig geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 13:01
Tim1979 hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 43

Melden

@jeanne-v Unglaublich was sie hier schildern. Ich kann mir das gar nicht vorstellen das man so mit Betroffenen umgeht. Und trotzdem wollen sie sich eine weitere Reise zu einer Synode antun? Respekt!

Haben sie gesehen das auf der voherigen Seite hier immer noch beiträge des bereits gesperrten Nutzer sichtbar sind? Ist das normal?

Veröffentlicht : 05.11.2025 13:01
Pimpinella und Tim1979 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 509

Melden

@froschkoenig

Ich habe gerade getestet: man braucht überhaupt keinen Grund für eine Meldung angeben. Husch. Weg ist die Nachricht.

Veröffentlicht : 05.11.2025 13:44
Froschkoenig hat reagiert

Melden

Froschkoenig
(@froschkoenig)

Beiträge: 34

@jeanne-v Ich kann also beliebig und willkürlich ohne Begründung melden wen oder was ich will und husch ist der Beitrag weg? Also wenn mir z.b. jemand oder seine Meinung nicht passt und egal ob er sich an die hausordnung gehalten hat oder nicht? Dann könnte doch auch jemand den kompletten Austausch hier lahmlegen in dem er einfach nur alle beiträge immer wieder meldet oder verstehe ich da jetzt was falsch? Ich kann das garnicht glauben.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Froschkoenig geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 14:01

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 43

Melden

@jeanne-v Ich kann also beliebig und willkürlich ohne Begründung melden wen oder was ich will und husch ist der Beitrag weg? Also wenn mir z.b. jemand oder seine Meinung nicht passt und egal ob er sich an die hausordnung gehalten hat oder nicht? Dann könnte doch auch jemand den kompletten Austausch hier lahmlegen in dem er einfach nur alle beiträge immer wieder meldet oder verstehe ich da jetzt was falsch? Ich kann das garnicht glauben.

Veröffentlicht : 05.11.2025 14:01
Pimpinella und Jeanne V. haben reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 191

@moderation-2

Ich habe mir gerade nochmal die Moderationszeiten angeguckt. Heute sind das 40 Min. Innerhalb 7:00 und 9:00 Uhr.

Heute Mittag musste ich feststellen, dass ein BeNe-Nutzer oder eine -Nutzerin meinen schon von der Moderation freundlich beantworteten Post zum Thema nicht fkt. Schlagwortsuche von gestern heute "gemeldet" hat. Dieser ist nun nicht mehr zu lesen.

Verstehe ich es richtig, dass jede(r) anlasslos Beiträge sperren kann, die dann schlimmstenfalls fast 24 Stunden bis zur nächsten Moderationszeit ausgeblendet bleiben?

Wer torpediert hier das System und meldet plötzlich völlig neutrale und freundliche Informationen und Fragen?

Wirklich, ich finde das richtig gruselig.

Nachtrag: Ich habe gerade gesehen, dass abends nochmal Moderationszeit ist. Sorry. Trotzdem, ändert insgesamt nichts.

Dieser Beitrag wurde vor 28 Minuten von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 14:49
HeimschuleKind und Froschkoenig haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@moderation-2

Ich habe mir gerade nochmal die Moderationszeiten angeguckt. Heute sind das 40 Min. Innerhalb 7:00 und 9:00 Uhr.

Heute Mittag musste ich feststellen, dass ein BeNe-Nutzer oder eine -Nutzerin meinen schon von der Moderation freundlich beantworteten Post zum Thema nicht fkt. Schlagwortsuche von gestern heute "gemeldet" hat. Dieser ist nun nicht mehr zu lesen.

Verstehe ich es richtig, dass jede(r) anlasslos Beiträge sperren kann, die dann schlimmstenfalls fast 24 Stunden bis zur nächsten Moderationszeit ausgeblendet bleiben?

Wer torpediert hier das System und meldet plötzlich völlig neutrale und freundliche Informationen und Fragen?

Wirklich, ich finde das richtig gruselig.

Nachtrag: Ich habe gerade gesehen, dass abends nochmal Moderationszeit ist. Sorry. Trotzdem, ändert insgesamt nichts.

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 14:49
Froschkoenig hat reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 216
Mitglied
Moderator

@pimpinella Hallo Pimpinella, leider kann die Schlagwortsuche nicht abgeschaltet oder deaktiviert werden.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Minuten von Moderation 2 geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 17:43

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 165
Mitglied
Moderator

Melden

@pimpinella Hallo Pimpinella, leider kann die Schlagwortsuche nicht abgeschaltet oder deaktiviert werden.

Veröffentlicht : 05.11.2025 17:43

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 217
Mitglied
Moderator

@pimpinella Hallo Pimpinella, zur Zeit sind mehrere Post verpixelt, bzw. vernebelt und nicht sichtbar. Dies ist ein Fehler und wird von mir gemeldet. Die Moderation sperrt oder löscht nicht anlasslos Beiträge. Es geht eine Meldung des Beitrags und eine Aufforderung ihn inhaltlich zu ändern voraus. Ausschließlich Beiträge, die provokativ sind, werden mit Begründung ausgeblendet.

Veröffentlicht : 05.11.2025 20:12

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 192

@moderation-2

"Die Moderation sperrt oder löscht nicht anlasslos Beiträge. Es geht eine Meldung des Beitrags und eine Aufforderung ihn inhaltlich zu ändern voraus."

Ich hatte nichts davon geschrieben, dass die Moderation anlasslos löscht. Sondern dass ein Nutzer oder eine Nutzerin mein Post gemeldet hat; so stand es unter meinem Post zur nicht funktionierenden Schlagwortsuche. Das ist natürlich höchst irritierend, da andere Nutzer*innen über Stunden lang denken mussten, dass ich problematische Dinge schreibe.

Wenn sowas fehlerhaft passiert, ist das natürlich richtig schlimm für den, der sowas erlebt. Es diffamiert ohne einen Anlass.

Dieser Beitrag wurde vor 51 Minuten von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 20:30
Jeanne V. hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@moderation-2

"Die Moderation sperrt oder löscht nicht anlasslos Beiträge. Es geht eine Meldung des Beitrags und eine Aufforderung ihn inhaltlich zu ändern voraus."

Ich hatte nichts davon geschrieben, dass die Moderation anlasslos löscht. Sondern dass ein Nutzer oder eine Nutzerin mein Post gemeldet hat; so stand es unter meinem Post zur nicht funktionierenden Schlagwortsuche. Das ist natürlich höchst irritierend, da andere Nutzer*innen über Stunden lang denken mussten, dass ich problematische Dinge schreibe.

Wenn sowas fehlerhaft passiert, ist das natürlich richtig schlimm für den, der sowas erlebt. Es diffamiert ohne einen Anlass.

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 05.11.2025 20:30
Jeanne V. hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 509

Melden

@moderation-2

"Ausschließlich Beiträge, die provokativ sind, werden mit Begründung ausgeblendet."

Klingt ja ganz nett.

Warum handeln Sie dann nicht auch so?

Ich erhalte weder auf Fragen eine Antwort, stattdessen wird mein Beitrag kommentarlos ausgeblendet?

Ganz nebenbei erscheinen gerade Beiträge. Werden vernebelt und verschwinden dann, ohne Erklärung...

Veröffentlicht : 05.11.2025 20:34
Pimpinella hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 41

Melden

@heimschulekind Vielen Dank für diesen wichtigen Nachtrag das sehe ich nämlich genau so. Ich fühle mich ehrlich gesagt von der Moderation in meinem Fall nicht ausreichend ernst und in Schutz genommen. Die Antwort von ihr war eher vage. Da wurde eine private nachricht an mich auf Bene auf eienr mir fremden aber öffentlich zugänglichen Webseite als Screenschot veröffentlicht und die Antwort der Moderation ist... das sollte auf gar keinen Fall... Aber was genau passiert wenn der Verursacher ermittelt wurde wird auch nicht verkündet oder habe ich das niczht mitbekommen? Gesperrt? Um sich im nächsten Moment unter einem anderen Accountnamen wieder anzumelden? Und rechtlich? wird da nix in die Wege geleitet? Und was ist die technische Folge daraus hier auf Bene damit sowas nicht mehr passieren kann. oder müssen wir hier alle immer mit der möglichenkeit rechenen das das wieder passiert? Wie viele Nutzer werden denn dann die Privaten nachrichten noch guten Gewissens nutzen? Oder ist das den Beneentwicklern eigentlich egal? Ich weiß wirklich nicht mehr was ich denken soll.

Veröffentlicht : 06.11.2025 12:11
Jeanne V. hat reagiert

Froschkoenig
(@froschkoenig)
Beiträge: 41

Melden

@jeanne-v Danke für ihre guten Fragen. Ich habe mal in die Übersicht eines Nutzers geschaut dessen Beitrag verpixelt wurde. Ich lerne ja im Moment jeden tag dazu...

In der Übersicht steht zwar der Anfang des beitrages sichtbar aber wenn man den beitrag anklickt um ihn ganz zu lesen dann erscheint er nur in der verpixelten Version man kann ihn also nicht ganz lesen. Das ist der Unterschied.

Veröffentlicht : 06.11.2025 12:17
HeimschuleKind hat reagiert

Gegen faKEAccounts, Bots und Trolle Team Kea

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 466

Melden

Veröffentlicht : 06.11.2025 12:18
Froschkoenig, Pimpinella, Jeanne V. und 1 Mitglieder haben reagiert
Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Betroffenen Netzwerk

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

@heimschulekind By the way: Der Editor ist nach wie vor eine Zumutung!

Veröffentlicht : 06.11.2025 13:04
Froschkoenig und HeimschuleKind haben reagiert

Gegen faKEAccounts, Bots und Trolle Team Kea

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 466

Melden

Veröffentlicht : 06.11.2025 13:33
Bienchen730 und Froschkoenig haben reagiert
Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Liebe Alle,

irgendetwas scheine ich verpasst zu haben?

Mittlerweile ein Dauerpixel all überall?

Gibt es dafür eine Erklärung?

Oder sollte ich Brille putzen?

Ist das eine moderne Form der

Meinungs - UN- Freiheit?

Somit ließen sich ganz schnell jegliche Probleme lösen.

Im bekannten Modus:

Schweigen.

War was?

Veröffentlicht : 06.11.2025 15:57
Froschkoenig und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Moderation

Was ist hier los? Könnten Sie mir das bitte erklären? Wo sind die Beiträge? Üblicherweise verschwinden doch fast nur meine?

Vielen Dank

Jeanne V

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:07
Froschkoenig und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 450

Melden

Moderation

Was ist hier los? Könnten Sie mir das bitte erklären? Wo sind die Beiträge? Üblicherweise verschwinden doch fast nur meine?

Vielen Dank

Jeanne V

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:07
Froschkoenig hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 530

Melden

Möge die Macht mit den Machern sein -

die werden das spätestens jetzt wohl dringend nötig haben?

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:17
Froschkoenig hat reagiert

Melden

Froschkoenig
(@froschkoenig)

Beiträge: 41

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:22

Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:30
Froschkoenig hat reagiert
⚠ Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:42
Froschkoenig und Jeanne V. haben reagiert
Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Sehr geehrte #Moderation,

meine Fragen von gestern sind ALLE unbeantwortet!

Und ein post weiterhin kommentarlos **gelöscht.**

Bitte erklären Sie mir das zeitnah.

Vielen Dank.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Stunden von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:50
fuersprecherin hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 450

Melden

Sehr geehrte #Moderation,

meine Fragen von gestern sind ALLE unbeantwortet!

Und ein post weiterhin kommentarlos **gelöscht.**

Bitte erklären Sie mir das zeitnah.

Vielen Dank.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 16:50
fuersprecherin hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 530

Melden

Unglaublich, was hier abgeht!

Zumindest hier gut sichtbar dokumentiert.

Hoffentlich nicht weiter unerlaubt auf externen Seiten.

Überprüft das die #Moderation und #AG BeNe und #EKD nun kontinuierlich?

Oder werden nun alle Kapazitäten in Zensur gesteckt?

Der Nebel scheint nun zur Wand zu werden.

Kommunikation sähe anders aus.

Keine Sorge:

Solche Machtspielchen kennen wir

Wir werden nicht verstummen - oder, was meint ihr?

Dieser Beitrag wurde vor 1 Stunde 2 mal von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 17:36
Bienchen730 und fuersprecherin haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 450

Melden

Unglaublich, was hier abgeht!

Zumindest hier gut sichtbar dokumentiert.

Hoffentlich nicht weiter unerlaubt auf externen Seiten.

Überprüft das die #Moderation und #AG BeNe und #EKD nun kontinuierlich?

Oder werden nun alle Kapazitäten in Zensur gesteckt?

Der Nebel scheint nun zur Wand zu werden.

Kommunikation sähe anders aus.

Keine Sorge:

Solche Machtspielchen kennen wir

Wir werden nicht verstummen - oder, was meint ihr?

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten 2 mal von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 17:36
fuersprecherin hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

[illegible]

Veröffentlicht : 06.11.2025 17:52

Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

[illegible]

Veröffentlicht : 06.11.2025 17:52

Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Unglaublich, so schnell kann ich gar nicht antworten, liebes Bienchen730

Wie wär's mit dieser Schlagzeile:

Alibi Leuchtturmprojekt der EKD versinkt im Nebel!

Und die Verantwortlichen:

SCHWEIGEN

War was?

Veröffentlicht : 06.11.2025 17:58
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Weil es so gut war, gleich nochmal, damit das Nebelhorn noch mitkommt:

Unglaublich, so schnell kann ich gar nicht antworten, liebes Bienchen730

Wie wär's mit dieser Schlagzeile:

Alibi Leuchtturmprojekt der EKD versinkt im Nebel!

Und die Verantwortlichen:

SCHWEIGEN

War was?

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:00
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 530

Melden

Das wird ein Spaß werden an der Elbe!

Freu mich auf ein Kennenlernen?

Dieser Beitrag wurde vor 46 Minuten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:01
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 450

Melden

Das wird ein Spaß werden an der Elbe!

Freu mich auf ein Kennenlernen?

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:01

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

@jeanne-v Kennst du noch die alten Mario-Spiele? So komme ich mir hier vor! Ich suche mal zu Trainingszwecken nach meinem alten Gameboy! 😜

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:04

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

[illegible]

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:07
Jeanne V. hat reagiert
Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 530

Melden

@bienchen730

Yes!

Wobei das hier auch was hat;)

Aber ganz ehrlich: für wie b l o e d

meinen manche uns zu halten?

Schön, dass du wieder angeflattert bist, übrigens

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:07
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 530

Melden

@bienchen730

Eine gespaltene Persönlichkeit womöglich?

Doppelzüngig?

Gewissenlos?

Grenzenlos?

Dieser Beitrag wurde vor 37 Minuten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:09
Bienchen730 hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 450

Melden

@bienchen730

Eine gespaltene Persönlichkeit womöglich?

Doppelzüngig?

Gewissenlos?

Grenzenlos?

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:09

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

@jeanne-v Danke, aber rechne bitte nicht damit, dass ich lange bleibe! Im Moment macht mir das hier zwar Spaß, aber nach einiger Zeit wird dieser Kinderkram langweilig werden....

Die Nebelhornmetapher fand ich übrigens richtig gut! Ich fürchte, wir gehen heute alle mit einem Tinnitus ins Bett!

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:12
Jeanne V. hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

@jeanne-v Vor allem SINNLOS!

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:12
Jeanne V. hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 498

Melden

@jeanne-v Mein Hinweis mit dem möglichen Wohnort an der Elbe... wurde gerade verpixelt. Ich würde mal sagen: Treffer und versenkt!

Und jetzt warten wir.... 21, 22, 23....????

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:21
fuersprecherin hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 530

Melden

@bienchen730

und #Moderation #AG BeNe

Schweigen weiterhin

War was?

Ab in die Sonne!

Veröffentlicht : 06.11.2025 18:24
fuersprecherin hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 500

Melden

Veröffentlicht : 06.11.2025 20:44
fuersprecherin und Jeanne V. haben reagiert
Dieser Beitrag wurde von einer angemeldeten Person gemeldet.

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

@bienchen730 Guten Morgen Durch die Einführung der privaten Foren hat sich die Funktion der Verpixelung bei Meldungen auch auf die öffentlichen Foren übertragen. Wir prüfen dies aktuell und hoffen dies zeitnah wieder anpassen zu können.

Veröffentlicht : 07.11.2025 7:38

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 505

Melden

@moderation-1 Guten Morgen und danke für Ihre Antwort. Bitte informieren Sie alle User*innen hier, sobald der Fehler behoben ist! Danke

Veröffentlicht : 07.11.2025 7:46

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

@fuersprecherin dieser User wird nach mehreren Meldungen und Hinweisen gesperrt

Veröffentlicht : 07.11.2025 7:51

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

@bienchen730 aktuell warten wir auf die Rückmeldung unseres IT Dienstleisters.

Veröffentlicht : 07.11.2025 7:59

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

Hallo @froschkoenig - wenn ein User gesperrt wird, kann dieser auf BeNe nicht mehr agieren - also auch keine Posts mehr verfassen. Die bis zur Sperrung erstellten Posts bleiben allerdings erhalten und auch sichtbar - es sei denn wir blenden diese aus - oder löschen diese - was wir vermeiden wollen. Der UserName bleibt auch erhalten. Erst wenn ein Profil eines User komplett gelöscht wird, bekommt das Profil einen anonymen Namen.

Veröffentlicht : 07.11.2025 8:02

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

Melden

@heimschulekind Danke für den Hinweis. Wir haben den aktuellen Fall bereits intern gemeldet. Sie haben absolut recht: Inhalte aus PN dürfen nicht geteilt werden und gehören ausschließlich in den privaten Chat.

Veröffentlicht : 07.11.2025 8:05
HeimschuleKind hat reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 505

Melden

@moderation-1

Diese längst überfällige Sperr-Maßnahme hätte schon viel früher erfolgen müssen. Es ist in keiner Weise nachvollziehbar, weshalb die Moderation beziehungsweise die BeNe-AG bezüglich der Sperrung derart gezögert hat.

Das tatsächliche Agieren hinter den Useraccounts "Mitglied_..." und "Fürsprecherin", sowie zahlreichen ähnlichen Accounts in der Vergangenheit, war und ist für die überwiegende Mehrheit der User*innen nach wenigen Beiträgen eindeutig erkennbar. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um eine bestimmte Einzelperson (samt Umfeld) oder um vermeintliche „Unterstützer“ handelt – die Absichten, Vorgehensweisen und Botschaften sind stets identisch. Der eigentliche Zweck ist ebenso offensichtlich: Die Plattform und ihre User*innen werden instrumentalisiert, um gezielt Dokumentationsmaterial für eine private Webseite zu sammeln und dieses dann in diffamierender Weise gegen Bischöfin Fehrs, die EKD und weitere Personen einzusetzen. Dieses Vorgehen ist nicht nur perfide, sondern auch zutiefst menschenverachtend, respektlos und bösartig. Es widerspricht jeglichem Anstand sowie jedwedem moralischen Anspruch.

Trotz wiederkehrender, detaillierter Meldungen und eindeutiger Hinweise auf die Identität der hinter den Fake-Accounts stehenden Personen durch andere User*innen wurde seitens der Verantwortlichen von BeNe und der Moderation stets erst nach langer Verzögerung reagiert. Diese Untätigkeit stellt eine eklatante Missachtung der Sicherheitsverantwortung gegenüber der Nutzerinnengemeinschaft dar.

Es ist zwingend geboten, die betreffenden Fake-Accounts bei Feststellung nicht nur umgehend zu sperren, sondern diese vollständig und ohne Ausnahmen zu löschen. Die durch das manipulative Verhalten dieser Accountbetreiber verursachten Schäden sind gravierend und untergraben systematisch das Vertrauen zahlreicher User*innen in diese Plattform. Dies zeigt sich nicht zuletzt an der spürbar geringen und weiter rückläufigen aktiven Beteiligung der User*innen.

Veröffentlicht : 07.11.2025 8:35
Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

@bienchen730 Danke für den Hinweis. Wir gehen allen Meldungen nach und sperren User erst nach eingehender Prüfung.

Veröffentlicht : 07.11.2025 8:40

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 474

Melden

@moderation-1

Das was Sie beschreiben ist Intervention und Reaktion, die Nutzenden hier erwarten nun auch die versprochene Prävention, um sich in einem geschützten Raum zu vernetzen!

Veröffentlicht : 07.11.2025 9:09
Bienchen730 und Jeanne V. haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 200

Melden

Guten Morgen @moderation-1 und 2,

mir wurde wegen meiner vorgestern anlasslos verpixelten Nachricht und meiner besorgten E-Mail deswegen an Sie geantwortet, dass das "System" fehlerhaft verpixelt und die Meldungen von anderen Usern kommen, die die Posts melden, nur um auf die fehlerhafte Verpixelung aufmerksam zu machen.

Sind Sie sich da sicher? Oder hab ich das falsch verstanden?

Können Sie sehen, welcher User, welche Userin Meldungen getätigt hat? Sind es verschiedene?

@Heimschulekind ich nehme dich hier mal mit rein als IT-Kenner

Kann es nicht auch andersrum sein? Anlassloses Melden, dadurch (fehlerhafte) Verpixelung, um BeNe zu schaden? Oder warum auch immer?

Dieser Beitrag wurde vor 3 Tagen 2 mal von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 9:32
HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

Guten Morgen @moderation-1 und 2,

mir wurde wegen meiner vorgestern anlasslos verpixelten Nachricht und meiner besorgten E-Mail deswegen an Sie geantwortet, dass das "System" fehlerhaft verpixelt und die Meldungen von anderen Usern kommen, die die Posts melden, nur um auf die fehlerhafte Verpixelung aufmerksam zu machen.

Sind Sie sich da sicher? Oder hab ich das falsch verstanden?

Können Sie sehen, welcher User, welche Userin Meldungen getätigt hat? Sind es verschiedene?

@Heimschulekind ich nehme dich hier mal mit rein als IT-Kenner

Kann es nicht auch andersrum sein? Anlassloses Melden, dadurch (fehlerhafte) Verpixelung, um BeNe zu schaden? Oder warum auch immer?

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten 2 mal von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 9:32

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 548

Melden

Moderation

AGBeNe

@BeFo

@Fehrs

@Wüst

sogenannte Fachstelle Prävention EKD

(Mal wieder eine "Fehlermeldung: du darfst maximal 3 Personen in einer Nachricht benennen")

Ich erwarte ausserdem, dass das **BeNe User Bashing** aufhört, ich erwarte ernsthafte Versuche des um Entschuldigung Bittens für den Umgang auch mit mir hier und eine ernsthafte Auseinandersetzung mit den hier eingebrachten Punkten seit Bestehens des Forums.

Und ich verbitte mir weitere abwertende Alibi Lobhudelei nach aussen auch von der EKD Ratsvorsitzenden persönlich.

Veröffentlicht : 07.11.2025 9:37
HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 548

Melden

Liebe @Pimpinella

Ich habe das getestet.

Ich habe ohne einen Anlass auf Melden gedrückt.

Bzw das in meine Meldung geschrieben (Screenshots von meinen Nachrichten vorhanden) gefragt, ob es gar keinen Anlass zur Meldung geben müsse?

Dann habe ich gemeldet.

Husch verpixelt.

Es hier öffentlich kund getan.

Und meine Meldung wieder zurück genommen.

Damit war die Nachricht wieder sichtbar.

Auch meine eigene Nachricht habe ich durch Klick gemeldet: verpixelt. Und Meldung zurückgenommen. Wieder sichtbar.

Daraufhin begann hier das grosse gepixel!

@Moderation @AGBeNe

Ich will nicht mehr als Ober D e p p dargestellt werden!

Wertschätzender Umgang, Hausordnung, Netikette alles weit dehnbar- unglaublich

Das habe ich an besagten zwei Nachrichten getestet. Und sofort wieder aufgelöst.

Dieser Beitrag wurde vor 3 Tagen von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 9:50
HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 450

Melden

Liebe @Pimpinella

Ich habe das getestet.

Ich habe ohne einen Anlass auf Melden gedrückt.

Bzw das in meine Meldung geschrieben (Screenshots von meinen Nachrichten vorhanden) gefragt, ob es gar keinen Anlass zur Meldung geben müsse?

Dann habe ich gemeldet.

Husch verpixelt.

Es hier öffentlich kund getan.

Und meine Meldung wieder zurück genommen.

Damit war die Nachricht wieder sichtbar.

Auch meine eigene Nachricht habe ich durch Klick gemeldet: verpixelt. Und Meldung zurückgenommen. Wieder sichtbar.

Daraufhin begann hier das grosse gepixel!

@Moderation @AGBeNe

Ich will nicht mehr als Ober D e p p dargestellt werden!

Wertschätzender Umgang, Hausordnung, Netikette alles weit dehnbar- unglaublich

Das habe ich an besagten zwei Nachrichten getestet. Und sofort wieder aufgelöst.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 9:50
HeimschuleKind hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 548

Melden

@moderation-1

Wann wird u.a. der Diestleister in Regress genommen?

Und wann beantworten Sie meine noch ausstehenden Fragen?

Veröffentlicht : 07.11.2025 10:00
HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 505

Melden

@pimpinella Zumindest hören die massenhaften Meldungen/Verpixelungen schlagartig auf, nachdem ein bestimmter User heute gesperrt wurde... Zufall?

Aber in Anlehnung an den Film "Und täglich grüßt das Murmeltier" ist es ja vielleicht nur Frage der Zeit, wann es wieder losgeht?!

Veröffentlicht : 07.11.2025 12:13
HeimschuleKind hat reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 200

Melden

@bienchen730 Dann war wohl mein Verdacht richtig, dass die Meldungen nicht vom "System" kamen, sondern von einem Menschen.

@moderation-1 oder 2

Wie kamen Sie zu der Annahme, dass "das System" ungewollt oder "fehlerhaft" verpixelt?

Veröffentlicht : 07.11.2025 15:08
HeimschuleKind und Bienchen730 haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 200

Melden

@jeanne-v interessant!

Veröffentlicht : 07.11.2025 15:09
HeimschuleKind hat reagiert

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 220
Mitglied
Moderator

@pimpinella Hallo Pimpinella, Sie haben die Nachricht richtig verstanden. Ihr Post wurde verpixelt, weil es anlasslos eine Meldung dazu gab. Gestern wurden auf diese Art und Weise ca. 15 Post gemeldet und dann verpixelt. Die Moderation kann sehen, welcher User die Meldung gemacht hat. Die Moderation hat gestern alle Posts wieder freigegeben.

Veröffentlicht : 07.11.2025 17:11

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 548

Melden

@moderation-2

Unglaublich

Soviel zum Thema Transparenz!

Auch meine Beiträge wurden

A) gelöscht

Und

B) verpixelt

Antwort weiterhin offen

Veröffentlicht : 07.11.2025 17:39
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 474

Melden

(at)moderation-1 Danke, dann MUSS dieses Verbot zeitnah und explizit in die neue #Hausordnung, denn wie sagte schon ein bekannter Arbeitsrechtler:

> "Wenn ich will, dass Menschen etwas tun oder nicht tun, muss ich es ihnen klar und verständlich sagen!"

#TeamKEA

Veröffentlicht : 07.11.2025 18:22
Pimpinella, Jeanne V. und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 505

Melden

@moderation-2 Das erhärtet bei mir eindeutig den Verdacht einer gezielten Sabotage gegenüber BeNe im Allgemeinen und gegenüber bestimmten User*innen im Besonderen.

Und DAS, nachdem etliche User*innen der Moderation bereits mehrfach und wiederholt im Vorfeld den/die "vermeintliche(n) "Melder*in" gemeldet und vor ihm/ihr gewarnt hatten und der Moderation eindeutige Hinweise auf seine/ihre wahre Identität gegeben haben. Und es bedarf sooo langer Zeit für eine PRÜFUNG???? Kann ich nicht nachvollziehen, vor allem nicht vor dem Hintergrund, dass es sich hierbei nicht um einen Einzelfall eines missbräuchlich genutzten Accounts handelt. Der/die User*in ist ein "Serientäter".

Fragen an die BeNe-AG: Welche Lehren und Konsequenzen zieht BeNe für die Zukunft daraus? Welche präventiven Maßnahmen werden getroffen, damit sich das nicht noch weitere Male wiederholt? Wie schnell können sie die User*innen zukünftig schützen, sollte es zu einem weiteren Wiederholungsfall (Fake-Account) und/oder weiteren Sabotageakten kommen? Wie wollen sie langfristig das Vertrauen der User*innen in die Sicherheit von BeNe (wieder)herstellen?

Ich erwarte eine nachvollziehbare, inhaltlich belastbare und vor allem zeitnahe Antwort.

Vielen Dank.

Veröffentlicht : 07.11.2025 18:28
Pimpinella, Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

(@heimschulekind)

Beiträge: 474

Du hast das richtig verstanden und die Tests der geschätzten Jeanne-v haben es ja bestätigt.Es reicht die Aktivierung des Melden-Knopfs von einem angemeldeten Nutzenden, um automatisiert Beiträge zu verpixeln und zwar ohne weitere Prüfung auf Verstoß gegen die Hausordnung etc. Und das geht offensichtlich auch immer wieder! Und auch bei Beiträgen der Moderation.

Meine Meinung

Der Sinn dieser Funktion erschliesst sich nicht; ausserdem war die Einführung nicht angekündigt oder dokumentiert. Deshalb gab es gestern einen sogenannten "Meldeball" Exzess.

Dazu habe ich bereits eine Aufforderung an die Betreiber und Verantwortlichen dieser Plattform gesendet, um diese Funktion zu deaktivieren; bisher (noch) keine Antwort!

Hier ein Auszug aus dem Schreiben:

> Dieses Vorgehen wirft erhebliche rechtliche und ethische Bedenken auf und hat bereits zu konkreten Störungen innerhalb der Nutzer:innen-Community geführt.
>
> **Begründung:**
>
> a) Die automatische Verpixelung stellt einen massiven Eingriff in die Persönlichkeitsrechte und die Meinungsfreiheitder Beteiligten dar. Beiträge können durch einfache Meldungen unlesbar gemacht werden, ohne dass zuvor eine sachliche Prüfung durch Moderation oder Fachstelle erfolgt.
>
> b) Besonders für betroffene und sensible Nutzergruppen birgt diese Funktion ein hohes Risiko der Retraumatisierung, da ihre Inhalte plötzlich entstellt, ausgeblendet oder in Zusammenhang mit vermeintlichen Verstößen gebracht werden. Dies führt zu Verunsicherung, Vertrauensverlust und emotionaler Belastung.

Hinweis für die EKD-Rechtsabteilung (ohne Gewähr, deshalb bitte prüfen)

In realen Leben ist

- der "bewusste Missbrauch" einer Meldefunktion (Feuermelder/Notruf) eine Straftat und wird nach **§ 145 StGB** geahndet.

- Das anlasslose Verpixeln einer Nachricht im Forum könnte mit dem "Defacement einer Webseite" verglichen werden.

> Defacement ist als Sachbeschädigung **nach § 303 des deutschen Strafgesetzbuchs** strafbar und wird mit einer Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren oder einer Geldstrafe geahndet.

Veröffentlicht : 07.11.2025 18:49
Pimpinella, Jeanne V. und Bienchen730 haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 505

Melden

@heimschulekind Jetzt muss ich einmal emotional werden:

Ich LIEBE diese fundierten und inhaltlich nachhaltigen Beiträge!!!

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 474

Melden

Hallo jeanne-v

> Wann wird u.a. der Diestleister in Regress genommen?

Das ist eine gute Frage, die sich hier sicher viele schon gestellt haben! Hier nun der Versuch einer sachlichen Einordnung und möglicher Ursachen der unbefriedigende, aktuellen Situation anhand der allgemein bekannten Fakten.

Wann wird ein IT-Dienstleister in Regress genommen?

Ein Blick auf agile Entwicklungsprojekte am Beispiel von BeNe

Die Frage, **wann ein Dienstleister in Regress genommen werden kann**, stellt sich in vielen IT-Projekten – insbesondere dann, wenn Budgets überschritten, Fristen nicht eingehalten oder die gelieferten Ergebnisse nicht den Erwartungen entsprechen. Am Beispiel des Projekts *BeNe* lässt sich gut aufzeigen, wie komplex diese Frage tatsächlich ist.

1. Vertragsgrundlage: Das Lastenheft

In klassischen IT-Projekten ist das **Lasten- und Pflichtenheft** die Basis jeder vertraglichen Vereinbarung.Im **Lastenheft** legt der Auftraggeber fest, **welche Eigenschaften** und **Funktionen** ein Produkt aufweisen muss, damit es abgenommen werden kann. Erst wenn diese Anforderungen erfüllt sind, erfolgt die **Abnahme** – und damit auch die **Zahlung**.

Ein Beispiel:

BeNe
Betroffenen Netzwerk

beschreiben muss.

2. Agile Entwicklung: User Stories statt Lastenheft

Nach Angaben eines ehemaligen Mitglieds der BeNe-Arbeitsgruppe wurde das Projekt **nicht klassisch**, sondern **agil**entwickelt – mit **Sprint-Meetings** und iterativen Entwicklungsschritten.

agilentwickelt – mit **Sprint-Meetings** und iterativen Entwicklungsschritten.

In agilen Projekten werden die Anforderungen **nicht in Lastenheften**, sondern in sogenannten **User Stories** festgehalten.Eine typische User Story lautet etwa:

> „Als Nutzer*in möchte ich auf Knopfdruck eine Meldung an die Moderation senden können."

Hier wird bewusst **die Funktionalität aus Anwendersicht** beschrieben – nicht aber, **wie** sie technisch umgesetzt wird. Das Ziel ist Flexibilität: Anforderungen können sich während der Entwicklung anpassen, sobald neue Erkenntnisse entstehen oder Prioritäten sich ändern.

3. Entwicklungsstand und Zeitrahmen

Ein Teaser-Video aus **Dezember 2023** zeigte bereits ein nahezu fertiges Design von BeNe – allerdings handelte es sich dabei überwiegend um **Masken**, also grafische Oberflächen ohne funktionierende Logik im Hintergrund.

Die eigentlichen **Entwicklungsarbeiten begannen 2024**, was bedeutet, dass das Projekt nun **rund zwei Jahre Entwicklungszeit** hinter sich hat.Für eine agil entwickelte Anwendung ist das **ungewöhnlich lang**, da agile Methoden typischerweise auf **kurze Iterationszyklen** und **schnelle Releases** ausgelegt sind.

Nach den letzten Äußerungen der Moderation ("aus Kostengründen") ist davon auszugehen, dass das **Entwicklungs-Budget für BeNe** aufgebraucht ist.

Bei der Entwicklungszeit von 24 Monaten und üblichen Tagessätzen für festangestellte Entwicklerinnen dürfte man dabei schon in Bereichen von **350.000 bis 450.000** liegen; hinzu kommen dann die Kosten für das Hosting, die Sprintmeetings mit der AG und last but not least für die beiden Moderatoren. So erscheinen die mehrfach genannten und nie dementierten Kosten von > 600.000 Euro durchaus realistisch sein.

4. Haftung und Regress im agilen Kontext

Und nun zur Kernfrage: **Wann kann ein Dienstleister überhaupt in Regress genommen werden?**

In einem **klassischen Wasserfallprojekt** ist die Lage klar: Wird das im Lastenheft definierte Produkt nicht vertragsgemäß geliefert, kann der Auftraggeber **Nachbesserung, Minderung oder Schadensersatz** verlangen.

In einem **agilen Projekt** dagegen ist die Verantwortung schwieriger abzugrenzen:

- Anforderungen ändern sich während der Entwicklung

- Anforderungen ändern sich während der Entwicklung.
- **>> Es gibt keine finale, „abzunehmende“ Version im klassischen Sinn. <<**
- Der Auftraggeber ist **laufend in die Entwicklung eingebunden** – etwa über Sprint-Reviews oder Product-Owner-Entscheidungen.

Das bedeutet:

Ein Regress ist nur dann möglich, wenn **nachweislich vereinbarte Funktionen nicht oder mangelhaft umgesetzt** wurden, **trotz klarer Abnahmebedingungen(!) oder Definition of Done.Aber: Fehlt eine solche klare Definition, sind Regressforderungen schwer durchzusetzen.**

Fazit

Ob und wann ein Dienstleister in Regress genommen werden kann, hängt maßgeblich von der **Projektmethodik**, der **vertraglichen Grundlage** und der **Dokumentation der Anforderungen** ab.

Im Fall von *BeNe* zeigt sich exemplarisch, wie die **Vermischung von klassischen Anforderungen und agilen Ansätzen** zu Unsicherheiten führen kann – insbesondere, wenn die Erwartungen an Zeit, Qualität und Verantwortung von **Menschen definiert und kontrolliert werden, die bisher keinerlei Erfahrungen mit solchen durchaus anspruchsvollen Projekten hatten.**

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 19:23
Jeanne V. und Bienchen730 haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 460

Melden

Hallo jeanne-v

> Wann wird u.a. der Diestleister in Regress genommen?

Das ist eine gute Frage, die sich hier sicher viele schon gestellt haben! Hier nun der Versuch einer sachlichen Einordnung und möglicher Ursachen der unbefriedigende, aktuellen Situation anhand der allgemein bekannten Fakten.

Wann wird ein IT-Dienstleister in Regress genommen?

Ein Blick auf agile Entwicklungsprojekte am Beispiel von BeNe

Die Frage, **wann ein Dienstleister in Regress genommen werden kann**, stellt sich in vielen IT-Projekten – insbesondere dann, wenn Budgets überschritten, Fristen nicht eingehalten oder die gelieferten Ergebnisse nicht den Erwartungen entsprechen. Am Beispiel des Projekts *BeNe* lässt sich gut aufzeigen, wie komplex diese Frage tatsächlich ist.

1. Vertragsgrundlage: Das Lastenheft

In klassischen IT-Projekten ist das **Lasten- und Pflichtenheft** die Basis jeder vertraglichen Vereinbarung.Im **Lastenheft** legt der Auftraggeber fest, **welche Eigenschaften** und **Funktionen** ein Produkt aufweisen muss, damit es abgenommen werden kann. Erst wenn diese Anforderungen erfüllt sind, erfolgt die **Abnahme** – und damit auch die **Zahlung**.

Ein Beispiel:

BeNe
Betroffenen Netzwerk

beschreiben muss.

2. Agile Entwicklung: User Stories statt Lastenheft

Nach Angaben eines ehemaligen Mitglieds der BeNe-Arbeitsgruppe wurde das Projekt **nicht klassisch**, sondern

agilentwickelt – mit **Sprint-Meetings** und iterativen Entwicklungsschritten.

In agilen Projekten werden die Anforderungen **nicht in Lastenheften**, sondern in sogenannten **User Stories** festgehalten.Eine typische User Story lautet etwa:

> „Als Nutzer*in möchte ich auf Knopfdruck eine Meldung an die Moderation senden können."

Hier wird bewusst **die Funktionalität aus Anwendersicht** beschrieben – nicht aber, **wie** sie technisch umgesetzt wird. Das Ziel ist Flexibilität: Anforderungen können sich während der Entwicklung anpassen, sobald neue Erkenntnisse entstehen oder Prioritäten sich ändern.

3. Entwicklungsstand und Zeitrahmen

Ein Teaser-Video aus **Dezember 2023** zeigte bereits ein nahezu fertiges Design von BeNe – allerdings handelte es sich dabei überwiegend um **Masken**, also grafische Oberflächen ohne funktionierende Logik im Hintergrund.

Die eigentlichen **Entwicklungsarbeiten begannen 2024**, was bedeutet, dass das Projekt nun **rund zwei Jahre Entwicklungszeit** hinter sich hat.Für eine agil entwickelte Anwendung ist das **ungewöhnlich lang**, da agile Methoden typischerweise auf **kurze Iterationszyklen** und **schnelle Releases** ausgelegt sind.

Nach den letzten Äußerungen der Moderation ("aus Kostengründen") ist davon auszugehen, dass das **Entwicklungs-Budget für BeNe** aufgebraucht ist.

Bei der Entwicklungszeit von 24 Monaten und üblichen Tagessätzen für festangestellte Entwicklerinnen dürfte man dabei schon in Bereichen von **350.000 bis 450.000** liegen; hinzu kommen dann die Kosten für das Hosting, die Sprintmeetings mit der AG und last but not least für die beiden Moderatoren. So erscheinen die mehrfach genannten und nie dementierten Kosten von > 600.000 Euro durchaus realistisch sein.

4. Haftung und Regress im agilen Kontext

Und nun zur Kernfrage: **Wann kann ein Dienstleister überhaupt in Regress genommen werden?**

In einem **klassischen Wasserfallprojekt** ist die Lage klar: Wird das im Lastenheft definierte Produkt nicht vertragsgemäß geliefert, kann der Auftraggeber **Nachbesserung, Minderung oder Schadensersatz** verlangen.

In einem **agilen Projekt** dagegen ist die Verantwortung schwieriger abzugrenzen:

- Anforderungen ändern sich während der Entwicklung

- Anforderungen ändern sich während der Entwicklung.
- **>> Es gibt keine finale, „abzunehmende“ Version im klassischen Sinn. <<**
- Der Auftraggeber ist **laufend in die Entwicklung eingebunden** – etwa über Sprint-Reviews oder Product-Owner-Entscheidungen.

Das bedeutet:

Ein Regress ist nur dann möglich, wenn **nachweislich vereinbarte Funktionen nicht oder mangelhaft umgesetzt** wurden, **trotz klarer Abnahmebedingungen(!) oder Definition of Done.Aber: Fehlt eine solche klare Definition, sind Regressforderungen schwer durchzusetzen.**

Fazit

Ob und wann ein Dienstleister in Regress genommen werden kann, hängt maßgeblich von der **Projektmethodik**, der **vertraglichen Grundlage** und der **Dokumentation der Anforderungen** ab.

Im Fall von *BeNe* zeigt sich exemplarisch, wie die **Vermischung von klassischen Anforderungen und agilen Ansätzen** zu Unsicherheiten führen kann – insbesondere, wenn die Erwartungen an Zeit, Qualität und Verantwortung von **Menschen definiert und kontrolliert werden, die bisher keinerlei Erfahrungen mit solchen durchaus anspruchsvollen Projekten hatten.**

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 19:23
Jeanne V. hat reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 548

Als auch Moderation verpixelt war, hat Jeanne intensiv nachgedacht. Auch das eigentlich Unmögliche.

Nachdem ich nie Antwort auf Meldungen/ Fragen u.a. von Moderation erhielt und nun Moderation verpixelt war musste ich einen möglichen Betrug in Betracht ziehen.

Wie geschrieben, in der Regel kommentierte ich Meldungen.

So schrieb ich: oder braucht es gar keinen Grund?

Keine Antwort.

Eine positive Reaktion/ Feedback mir gegenüber habe ich kurz gemeldet - dachte eigentlich nicht ernsthaft, dass es gehe. (sorry dafür!) Allerdings wollte ich nicht den Eindruck erwecken, Meinung zu melden, es war eine Zustimmung mir gegenüber)

Daraufhin habe ich mich auch selber gemeldet. Und beides gleich wieder zurückgenommen.

Ich meine allerdings, dass man auch über Postfach über Meldung und vor allem Begründung informiert gehörte. Und im Fehlerfall ebenso individuell benachrichtigt gehörte.

Noch eine Anmerkung:

Im Datenauszug sind Meldungen NICHT erfasst. Auch das ist nicht in Ordnung.

Wie werden Meldungen dokumentiert?

Wie wurden meine Meldungen aus dem Frühjahr dokumentiert?

Wie kann ich Nachlässigkeit nachweisen?

Oder ist das ein Schlupfloch für die Verantwortlichen hier? (keine Sorge, ich habe meine eigenen Eingaben) dokumentiert.

Doch nach der Party gestern...

Moderation hätte gesehen - warum hat das Moderation gestern nicht gesehen?

Wer hat Moderation gepixelt - warum hat das Moderation nicht gesehen?

Was sieht Moderation überhaupt? Wann?

Ratlos.

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 21:15
HeimschuleKind hat reagiert

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 450

Als auch Moderation verpixelt war, hat Jeanne intensiv nachgedacht. Auch das eigentlich Unmögliche.

Nachdem ich nie Antwort auf Meldungen/ Fragen u.a. von Moderation erhielt und nun Moderation verpixelt war musste ich einen möglichen Betrug in Betracht ziehen.

Wie geschrieben, in der Regel kommentierte ich Meldungen.

So schrieb ich: oder braucht es gar keinen Grund?

Keine Antwort.

Eine positive Reaktion/ Feedback mir gegenüber habe ich kurz gemeldet - dachte eigentlich nicht ernsthaft, dass es gehe. (sorry dafür!) Allerdings wollte ich nicht den Eindruck erwecken, Meinung zu melden, es war eine Zustimmung mir gegenüber)

Daraufhin habe ich mich auch selber gemeldet. Und beides gleich wieder zurückgenommen.

Ich meine allerdings, dass man auch über Postfach über Meldung und vor allem Begründung informiert gehörte. Und im Fehlerfall ebenso individuell benachrichtigt gehörte.

Noch eine Anmerkung:

Im Datenauszug sind Meldungen NICHT erfasst. Auch das ist nicht in Ordnung.

Wie werden Meldungen dokumentiert?

Wie wurden meine Meldungen aus dem Frühjahr dokumentiert?

Wie kann ich Nachlässigkeit nachweisen?

Oder ist das ein Schlupfloch für die Verantwortlichen hier? (keine Sorge, ich habe meine eigenen Eingaben) dokumentiert.

Doch nach der Party gestern...

Moderation hätte gesehen - warum hat das Moderation gestern nicht gesehen?

Wer hat Moderation gepixelt - warum hat das Moderation nicht gesehen?

Was sieht Moderation überhaupt? Wann?

Ratlos.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 21:15
HeimschuleKind hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 474

Melden

Guten Abend (at)jeanne-v Viele neue Fragen und wichtige Hinweise

Meine Meinung

Das die Meldungen angemeldeter Nutzer als solches gespeichert werden wurde sogar bestätigt.

Und dann gehören sie auch in das Extrakt der Datenschutzauskunft, korrekt.

Vielleicht liest das hier einer von den Verantwortlichen und veranlasst die dazugehörigen Massnahmen?

Veröffentlicht : 07.11.2025 21:56
Bienchen730 und Jeanne V. haben reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 200

@moderation-1 @moderation-2

Warum wartet mein Post von 0:37 auf Freigabe??

Ich habe weder ein neues Thema eröffnet, noch habe ich einen Link oder Anhang geschickt.

Nachtrag:

Ich habe nun versucht, irgendetwas zu tun, damit mein Post freigeschaltet wird. Die Änderungen bei meinem Post von 0:37 beruhen auf versch. Tests, bei denen ich die @ - Zeichen gelöscht hatte, da ich dachte, dass das vom "System" vielleicht als link interpretiert wurde, was seltsam wäre, weil man das ja eigentlich so macht. Und nachdem das auch nicht fkt hatte, habe ich sie wieder hinzugefügt. Ich habe meine Änderungen also wieder zurückgenommen.

Und 2. Nachtrag, jetzt hab ich alles nochmal in eine neue Nachricht gepackt und diesmal den grauen Zitierhintergrund-Kasten weggelassen, bzw der wurde nicht mitkopiert in den Zwischenspeicher. Und: plötzlich wird mein Post freigegeben!

Bitte prüfen Sie das und melden den Fehler an den Dienstleister. Auch dieser offensichtliche Fehler führt dazu, dass man sich zunächst mal bevormundet oder zensiert fühlt.

@Heimschulekind: Kannst du dir das erklären?

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen 3 mal von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 23:49
Bienchen730, Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

@moderation-1 @moderation-2

Warum wartet mein Post von 0:37 auf Freigabe??

Ich habe weder ein neues Thema eröffnet, noch habe ich einen Link oder Anhang geschickt.

Nachtrag:

Ich habe nun versucht, irgendetwas zu tun, damit mein Post freigeschaltet wird. Die Änderungen bei meinem Post von 0:37 beruhen auf versch. Tests, bei denen ich die @ - Zeichen gelöscht hatte, da ich dachte, dass das vom "System" vielleicht als link interpretiert wurde, was seltsam wäre, weil man das ja eigentlich so macht. Und nachdem das auch nicht fkt hatte, habe ich sie wieder hinzugefügt. Ich habe meine Änderungen also wieder zurückgenommen.

Und 2. Nachtrag, jetzt hab ich alles nochmal in eine neue Nachricht gepackt und diesmal den grauen Zitierhintergrund-Kasten weggelassen, bzw der wurde nicht mitkopiert in den Zwischenspeicher. Und: plötzlich wird mein Post freigegeben!

Bitte prüfen Sie das und melden den Fehler an den Dienstleister. Auch dieser offensichtliche Fehler führt dazu, dass man sich zunächst mal bevormundet oder zensiert fühlt.

@Heimschulekind: Kannst du dir das erklären?

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten 3 mal von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 07.11.2025 23:49
Jeanne V. hat reagiert

Melden

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 200

@moderation-2 Also jetzt muss ich doch hier die Antwort aus Ihrer E-Mail (6.11.2025) oder die Ihres/Ihrer Kolleg*in zitieren. Das ist doch eine völlig andere und gegenteilige Erklärung von dem, was Sie hier auf BeNe (siehe unten) geantwortet haben. Sie oder Ihr Kollege oder Ihre Kollegin nannten die Verpixelungen einen Fehler des Systems, auf den ein User durch die Meldung aufmerksam machen wollte und eben nicht eine anlasslose Meldung durch einen User, der, warum auch immer anlasslos Posts meldet. Ich fühle mich ehrlich gesagt etwas veräppelt.Ich zitiere das Moderationsteam aus der E-Mail:"Hallo Pimpinella,gestern waren mehrere Posts zum Teil nicht sichtbar oder vernebelt/verpixelt. Dies war ein Fehler des Systems.Wenn unter Ihrem Post steht, dass er gemeldet wurde, bedeutet dass in den meisten Fällen nur, das irgendwer diesen technischen Fehler bemerkt hat und meldet, damit wir reagieren können. Es gab in Ihrem Fall keine andere Meldung, da können Sie beruhigt sein.Wenn unter Ihrem Post steht, dass dieser gemeldet wurde, ist es also nicht die Begründung dafür, dass er nicht mehr sichtbar ist."

Nachricht vom 7.11.2025 der Moderation auf BeNe

@pimpinella Hallo Pimpinella, Sie haben die Nachricht richtig verstanden. Ihr Post wurde verpixelt, weil es anlasslos eine Meldung dazu gab. Gestern wurden auf diese Art und Weise ca. 15 Post gemeldet und dann verpixelt. Die Moderation kann sehen, welcher User die Meldung gemacht hat. Die Moderation hat gestern alle Posts wieder freigegeben.Moderation ausstehend

---

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 08.11.2025 1:57
Bienchen730, Jeanne V. und HeimschuleKind haben reagiert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@moderation-2 Also jetzt muss ich doch hier die Antwort aus Ihrer E-Mail (6.11.2025) oder die Ihres/Ihrer Kolleg*in zitieren. Das ist doch eine völlig andere und gegenteilige Erklärung von dem, was Sie hier auf BeNe (siehe unten) geantwortet haben. Sie oder Ihr Kollege oder Ihre Kollegin nannten die Verpixelungen einen Fehler des Systems, auf den ein User durch die Meldung aufmerksam machen wollte und eben nicht eine anlasslose Meldung durch einen User, der, warum auch immer anlasslos Posts meldet. Ich fühle mich ehrlich gesagt etwas veräppelt.Ich zitiere das Moderationsteam aus der E-Mail:"Hallo Pimpinella,gestern waren mehrere Posts zum Teil nicht sichtbar oder vernebelt/verpixelt. Dies war ein Fehler des Systems.Wenn unter Ihrem Post steht, dass er gemeldet wurde, bedeutet dass in den meisten Fällen nur, das irgendwer diesen technischen Fehler bemerkt hat und meldet, damit wir reagieren können. Es gab in Ihrem Fall keine andere Meldung, da können Sie beruhigt sein.Wenn unter Ihrem Post steht, dass dieser gemeldet wurde, ist es also nicht die Begründung dafür, dass er nicht mehr sichtbar ist."

Nachricht vom 7.11.2025 der Moderation auf BeNe

@pimpinella Hallo Pimpinella, Sie haben die Nachricht richtig verstanden. Ihr Post wurde verpixelt, weil es anlasslos eine Meldung dazu gab. Gestern wurden auf diese Art und Weise ca. 15 Post gemeldet und dann verpixelt. Die Moderation kann sehen, welcher User die Meldung gemacht hat. Die Moderation hat gestern alle Posts wieder freigegeben.Moderation ausstehend

---

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 08.11.2025 1:57
Jeanne V. hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 548

Melden

#Moderation

Selbst wenn ich wollte: ich könnte meinen Text gar nicht bearbeiten, denn meine Ansicht ist

Verpixelt

Und mit dem Vermerk: wurde von einem gemeldeten User gemeldet

Was konkret wurde denn gemeldet?

Veröffentlicht : 08.11.2025 9:42

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 548

Melden

Was ist hieran verboten?

Persönliche Meinung und Erfahrung unerwünscht?

P.S. Beschwerde sinnlos. Dafür gut dokumentiert.

Veröffentlicht : 08.11.2025 9:47

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 230
Mitglied
Moderator

@jeanne-v Ihr Post wurde ausgeblendet wegen des Wortes "Gaslighting"Vermeiden Sie dieses.

Veröffentlicht : 08.11.2025 9:47

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 548

Melden

@moderation-1

Danke für die Antwort.

Vielleicht sollten Sie sich genau mit diesem verbotenen Wort ernsthaft befassen und überprüfen, was auch auf BeNe geschieht.

Veröffentlicht : 08.11.2025 9:55

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 548

Melden

Hier also mein Text ohne das verbotene Wort:

Guten Morgen Pimpinella,

Du bist richtig.

Deine Wahrnehmung stimmt.

Was hier nicht stimmt ist der Umgang auf BeNe mit Menschen.

Das hier wäre ein lehrbuchreifes Beispiel für

[Verbotenes Wort] !

Was soll das, Verantwortliche für BeNe?

@EKD

@Moderation

Oder gar sogenannte Fachstelle Prävention der EKD

P.S. Beschwerde sinnlos. Dafür gut dokumentiert.

Macht und Kirche - wie sich Kirchens jetzt wohl anpreisen in Dresden? Der Showdown läuft. Kritiker unerwünscht.

Wir sind die Guten und setzen uns für Frieden ein - es müssen bloss alle den Mund halten...

Dieser Beitrag wurde vor 2 Tagen von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 08.11.2025 9:58

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 476

Melden

Hier also mein Text ohne das verbotene Wort:

Guten Morgen Pimpinella,

Du bist richtig.

Deine Wahrnehmung stimmt.

Was hier nicht stimmt ist der Umgang auf BeNe mit Menschen.

Das hier wäre ein lehrbuchreifes Beispiel für

[Verbotenes Wort] !

Was soll das, Verantwortliche für BeNe?

@EKD

@Moderation

Oder gar sogenannte Fachstelle Prävention der EKD

P.S. Beschwerde sinnlos. Dafür gut dokumentiert.

Macht und Kirche - wie sich Kirchens jetzt wohl anpreisen in Dresden? Der Showdown läuft. Kritiker unerwünscht.

Wir sind die Guten und setzen uns für Frieden ein - es müssen bloss alle den Mund halten...

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 08.11.2025 9:58

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 548

Melden

P.s. zu den Menschen gehörte auch Jeanne V.

Es wäre allhöchste Zeit, genau das zu reflektieren.

Ob externe Supervision und Weiterbildung und Reflexion auch zu ihrem Aufgabengebiet gehörte, sehr geehrte Moderation?

Wobei sich hier einzig die bewusste Spaltung zeigte und an Fäden gezogen würde...

Erklärungen unerwünscht

Da ja auch Grundvokabular nicht parat zu sein scheint - nicht erwünscht scheint.

Veröffentlicht : 08.11.2025 10:04

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 548

Melden

@moderation-1

Was ist respektvoll von Seiten der Moderation, die anderen Fragen seit Tagen nicht zu beantworten ?

Zumindest scheinen Sie nun Kapazitäten auch für Fragen Jeanne aufzubringen...

Veröffentlicht : 08.11.2025 10:14

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 548

Melden

#Moderation

Keine Sorge, eine der letzten Userinnen verabschiedet sich hiermit.

Sollte jemals tatsächlich aufgearbeitet werden, werden viele von mir gegebene Impulse aufgeführt werden - darunter auch und gerade die verbotenen Wörter.

In diesem Sinne, alles Gute!

Und keine Sorge:

Ich werde nicht verstummen

Veröffentlicht : 08.11.2025 10:21

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 474

(at)moderation-1

Ihr Post wurde ausgeblendet wegen des Wortes "Gaslighting"Vermeiden Sie dieses.

Meine Meinung

Also ein Beitrag wird laut Ihrer Antwort ausgeblendet, weil ein Wort vorkommt, das hier schon mehrfach verwendet und toleriert wurde?

Wenn dem so wäre, entsteht doch der Eindruck von willkürlicher oder inkonsistenter Moderation. Das untergräbt das eh schon verspielte Vertrauen und fördert genau die Unruhe, die man durch eine solche Rolle eigentlich vermeiden möchte.

Mir fällt seit langem auf, dass auf durchaus berechtigten Fragen und Anmerkungen der geschätzten Jeanne-v oft nicht oder sehr kurz eingegangen wird.

Generell habe ich diese Erfahrungen hier gemacht:

- Technische Fragen werden meist ausführlicher beantwortet – und selbst wenn inhaltlich nicht immer alles stimmt, Schwamm drüber, dafür sorgt hier das Regulativ der Poweruser.
- Sobald es aber um organisatorische Fragen oder Kritik an Methodik/Prozessen (aka #Macht) geht, bleiben Antworten knapp oder ganz aus. Das wirkt so, als wolle man kritische Nachfragen bewusst vermeiden. Das ist bedauerlich, denn gerade diese Fragen und Hinweise tragen ja oft zur Weiterentwicklung des Projekts bei – vorausgesetzt, sie werden ernst genommen(?) und offen und transparent diskutiert.

Gerade bei wiederkehrenden Konflikten – wie z. B. im Fall von den Fakeaccounts – wäre es m. E. Aufgabe der Moderation, begleitend aktiv zu deeskalieren, anstatt durch langes Prüfen, Schweigen oder o.g. selektives Eingreifen zusätzlichen Frust zu erzeugen.

Gerade weil die Moderation hier bei BeNe eine so zentrale Rolle als einzige Schnittstelle zu uns einnimmt, wäre Transparenz dringend nötig:

Handelt sie nach nachvollziehbaren Richtlinien oder wie sogar schon an anderer Stelle angedeutet nach eigenem Ermessen und spontanen Regelwerken?

Letzteres wäre problematisch, denn eine selbstinterpretierte Autorität ist in einer offenen angelegten Plattform wie BeNe schlicht fehl am Platz!

Dieser Beitrag wurde vor 22 Stunden von HeimschuleKind geändert
Dieser Beitrag wurde vor 16 Stunden von HeimschuleKind geändert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 460

(at)moderation-1

Ihr Post wurde ausgeblendet wegen des Wortes "Gaslighting"Vermeiden Sie dieses.

Meine Meinung

Also ein Beitrag wird laut Ihrer Antwort ausgeblendet, weil ein Wort vorkommt, das hier schon mehrfach verwendet und toleriert wurde?

Wenn dem so wäre, entsteht doch der Eindruck von willkürlicher oder inkonsistenter Moderation. Das untergräbt das eh schon verspielte Vertrauen und fördert genau die Unruhe, die man durch eine solche Rolle eigentlich vermeiden möchte.

Mir fällt seit langem auf, dass auf durchaus berechtigten Fragen und Anmerkungen der geschätzten Jeanne-v oft nicht oder sehr kurz eingegangen wird.

Generell habe ich diese Erfahrungen hier gemacht:

- Technische Fragen werden meist ausführlicher beantwortet – und selbst wenn inhaltlich nicht immer alles stimmt, Schwamm drüber, dafür sorgt hier das Regulativ der Poweruser.
- Sobald es aber um organisatorische Fragen oder Kritik an Methodik/Prozessen (aka #Macht) geht, bleiben Antworten knapp oder ganz aus. Das wirkt so, als wolle man kritische Nachfragen bewusst vermeiden. Das ist bedauerlich, denn gerade diese Fragen und Hinweise tragen ja oft zur Weiterentwicklung des Projekts bei – vorausgesetzt, sie werden ernst genommen(?) und offen und transparent diskutiert.

Gerade bei wiederkehrenden Konflikten – wie z. B. im Fall von den Fakeaccounts – wäre es m. E. Aufgabe der Moderation, begleitend aktiv zu deeskalieren, anstatt durch langes Prüfen, Schweigen oder o.g. selektives Eingreifen zusätzlichen Frust zu erzeugen.

Gerade weil die Moderation hier bei BeNe eine so zentrale Rolle als einzige Schnittstelle zu uns einnimmt, wäre Transparenz dringend nötig:

Handelt sie nach nachvollziehbaren Richtlinien oder wie sogar schon an anderer Stelle angedeutet nach eigenem Ermessen und spontanen Regelwerken?

Letzteres wäre problematisch, denn eine selbstinterpretierte Autorität ist in einer offenen angelegten Plattform wie BeNe schlicht fehl am Platz!

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten 2 mal von HeimschuleKind geändert

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 200

Melden

@heimschulekind (at)moderation-1 (at)moderation-2

"Gerade weil die Moderation hier bei BeNe eine so zentrale Rolle als einzige Schnittstelle zu uns einnimmt, wäre Transparenz dringend nötig:"

Da hast du etwas Entscheidendes geschrieben.

Auch mir ist nicht immer deutlich, warum wann wem und in welcher Ausführlichkeit und in welchem Ton geantwortet wird oder wer wann und warum gänzlich ohne Antwort zurückgelassen wird.

Die Moderation hat hier eine sehr machtvolle Position. Auch wenn sich manche Geschehnisse auf das IT-mäßig sehr schlecht gemachte BeNe-System zurückführen lassen, kommt es doch sehr darauf an, wie die Moderation auf solche Systemfehler reagiert. Unlogische oder sich widersprechende Antworten verstärken in uns Betroffenen, da spreche ich jetzt einfach mal für andere mit, das Gefühl von Machtlosigkeit, das wir im Zusammenhang mit dem Wunsch nach Aufklärung und Aufarbeitung und der Kommunikation mit der Kirche allzu oft spüren.

Wenn ich zB. auf diese 2 sich widersprechenden Antworten der Moderator*Innen auf meine Nachricht wegen der anlasslosen Verpixelung hinweise, würde ich erwarten, dass nicht nur (und erst nach meinem zweimaligem Nachfragen!) geantwortet wird, dass die Moderation nicht genau wusste, wie diese entstanden sind, sondern eher etwas wie: "Entschuldigung für die voreilige und sich im Nachhinein als falsch herausstellende erste Antwort" und: "Es tut uns sehr leid, dass Sie dadurch so stark verunsichert wurden".

In der Moderation ist also eine große Sensibilität, Professionalität und ein großes Machtbewusstsein gefragt. Sehen Sie es den Nutzer*Innen nach, wenn sie Ihrer Meinung nach, mal nicht freundlich genug schreiben. (Ich selbst würde mich ohnehin zu 100 Prozent davon rausnehmen). Die Betroffenen haben nach all den schlechten Erfahrungen mit der Plattform BeNe und der Kirche das Recht finde ich, auch mal nicht so devot daherzukommen. Nehmen Sie eine professionelle Distanz ein, sehen Sie unsere Vulnerabilität, seinen Sie empathisch. Dass Sie eine schwere Aufgabe haben, die zusätzlich durch die technische Unvollkommenheit von BeNe erschwert wird, ist mir durchaus bewusst.

Dieser Beitrag wurde vor 14 Stunden von Pimpinella geändert

Veröffentlicht : 09.11.2025 14:16

Pimpinella
(@pimpinella)
Beiträge: 190

Melden

@heimschulekind (at)moderation-1 (at)moderation-2

"Gerade weil die Moderation hier bei BeNe eine so zentrale Rolle als einzige Schnittstelle zu uns einnimmt, wäre Transparenz dringend nötig:"

Da hast du etwas Entscheidendes geschrieben.

Auch mir ist nicht immer deutlich, warum wann wem und in welcher Ausführlichkeit und in welchem Ton geantwortet wird oder wer wann und warum gänzlich ohne Antwort zurückgelassen wird.

Die Moderation hat hier eine sehr machtvolle Position. Auch wenn sich manche Geschehnisse auf das IT-mäßig sehr schlecht gemachte BeNe-System zurückführen lassen, kommt es doch sehr darauf an, wie die Moderation auf solche Systemfehler reagiert. Unlogische oder sich widersprechende Antworten verstärken in uns Betroffenen, da spreche ich jetzt einfach mal für andere mit, das Gefühl von Machtlosigkeit, das wir im Zusammenhang mit dem Wunsch nach Aufklärung und Aufarbeitung und der Kommunikation mit der Kirche allzu oft spüren.

Wenn ich zB. auf diese 2 sich widersprechenden Antworten der Moderator*Innen auf meine Nachricht wegen der anlasslosen Verpixelung hinweise, würde ich erwarten, dass nicht nur (und erst nach meinem zweimaligem Nachfragen!) geantwortet wird, dass die Moderation nicht genau wusste, wie diese entstanden sind, sondern eher etwas wie: "Entschuldigung für die voreilige und sich im Nachhinein als falsch herausstellende erste Antwort" und: "Es tut uns sehr leid, dass Sie dadurch so stark verunsichert wurden".

In der Moderation ist also eine große Sensibilität, Professionalität und ein großes Machtbewusstsein gefragt. Sehen Sie es den Nutzer*Innen nach, wenn sie Ihrer Meinung nach, mal nicht freundlich genug schreiben. (Ich selbst würde mich ohnehin zu 100 Prozent davon rausnehmen). Die Betroffenen haben nach all den schlechten Erfahrungen mit der Plattform BeNe und der Kirche das Recht finde ich, auch mal nicht so devot daherzukommen. Nehmen Sie eine professionelle Distanz ein, sehen Sie unsere Vulnerabilität, seinen Sie empathisch. Dass Sie eine schwere Aufgabe haben, die zusätzlich durch die technische Unvollkommenheit von BeNe erschwert wird, ist mir durchaus bewusst.

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von Pimpinella geändert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 474

Melden

Danke tim1979

Wer das Video nicht anschauen mag, hier die Text-Passage (Transkript) zu #BeNe:

> "... bisweilen für die Mitglieder an die grenzen gehenden Arbeit des Beteiligungsforums, wir hören am Dienstag dazu mehr, ist im vergangenen Jahr unglaublich viel Detailarbeit geleistet worden.
>
> A beim Forum Maßnahmenplan, das werden wir detailliert hören,
>
> B bei der Anerkennungsrichtlinie, die maßgeblich im Beteiligungsforum entwickelt wurde und im März von Kiko und Rat beschlossen wurde und aktuell in den Landeskirchen umgesetzt wird.
>
> C bei
>
> **32:13 der digitalen Plattform BeNe. Dieses Projekt zur Vernetzung der betroffenen Personen in Kirche und Diakonie, die zu unterstützen ist, trotz technischer Herausforderungen und leider auch offener Anfeindungen. Das alles, das**
>
> **32:30 alles ist kraftzehrend und geht nicht spurlos, insbesondere an den betroffenen Vertretenden vorüber.**

Dieser Beitrag wurde vor 10 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 09.11.2025 18:29
Pimpinella hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 460

Melden

Danke tim1979

Wer das Video nicht anschauen mag, hier die Text-Passage (Transkript) zu #BeNe:

> "... bisweilen für die Mitglieder an die grenzen gehenden Arbeit des Beteiligungsforums, wir hören am Dienstag dazu mehr, ist im vergangenen Jahr unglaublich viel Detailarbeit geleistet worden.
>
> A beim Forum Maßnahmenplan, das werden wir detailliert hören,
>
> B bei der Anerkennungsrichtlinie, die maßgeblich im Beteiligungsforum entwickelt wurde und im März von Kiko und Rat beschlossen wurde und aktuell in den Landeskirchen umgesetzt wird.
>
> C bei
>
> **32:13 der digitalen Plattform BeNe. Dieses Projekt zur Vernetzung der betroffenen Personen in Kirche und Diakonie, die zu unterstützen ist, trotz technischer Herausforderungen und leider auch offener Anfeindungen. Das alles, das**
>
> **32:30 alles ist kraftzehrend und geht nicht spurlos, insbesondere an den betroffenen Vertretenden vorüber.**

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 09.11.2025 18:29
Pimpinella hat reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 477

Melden

Meine Meinung

Die Aussage von Frau Fehrs zu BeNe sollte empathisch klingen – doch wer genauer hinschaut, erkennt, wie sehr sie an der Realität der Betroffenen vorbeigeht.

Von „technischen Herausforderungen“ und „offenen Anfeindungen“ zu sprechen, ohne auf die tatsächlichen Ursachen des Scheiterns dieser Plattform einzugehen, verschleiert das eigentliche Problem:

Betroffene, die seit Jahren auf echte Vernetzungsmöglichkeiten warten, wurden immer wieder getäuscht, hingehalten und mit leeren Versprechungen vertröstet.

Anstatt berechtigte Kritik ernst zu nehmen, wird sie wiederholt als „Anfeindung“ abgetan – ein bequemer Weg, Verantwortung zu vermeiden.

Dass über 600.000 Euro in ein angebliches „Leuchtturmprojekt“ des #BeFos geflossen sind, das offensichtlich weder Vertrauen noch funktionierende Strukturen geschaffen hat, bleibt unerwähnt.

Besonders zynisch wirkt das vor dem Hintergrund, dass laut Beschreibung die EKD „die technische Infrastruktur und Finanzierung übernimmt, ohne inhaltlichen Einfluss auszuüben“. Offenbar hat man hier Kirchensteuergeld und Projektverantwortung gleichermaßen in den Sand gesetzt oder um das Wort von Frau Wüst zu zitieren "verkackt".

Wer von Unterstützung der Betroffenen spricht, sollte endlich beginnen, alle ihre Stimmen ernst zu nehmen – statt sie mit PR-Phrasen und durchschaubaren Beschwichtigungen zum Schweigen zu bringen.

#WissenIstUnsereMacht

Dieser Beitrag wurde vor 1 Tag von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.11.2025 6:10
Pimpinella, Bienchen730 und Jeanne V. haben reagiert

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 460

Melden

Meine Meinung

Die Aussage von Frau Fehrs zu BeNe sollte empathisch klingen – doch wer genauer hinschaut, erkennt, wie sehr sie an der Realität der Betroffenen vorbeigeht.

Von „technischen Herausforderungen“ und „offenen Anfeindungen“ zu sprechen, ohne auf die tatsächlichen Ursachen des Scheiterns dieser Plattform einzugehen, verschleiert das eigentliche Problem:

Betroffene, die seit Jahren auf echte Vernetzungsmöglichkeiten warten, wurden immer wieder getäuscht, hingehalten und mit leeren Versprechungen vertröstet.

Anstatt berechtigte Kritik ernst zu nehmen, wird sie wiederholt als „Anfeindung“ abgetan – ein bequemer Weg, Verantwortung zu vermeiden.

Dass über 600.000 Euro in ein angebliches „Leuchtturmprojekt“ des #BeFos geflossen sind, das offensichtlich weder Vertrauen noch funktionierende Strukturen geschaffen hat, bleibt unerwähnt.

Besonders zynisch wirkt das vor dem Hintergrund, dass laut Beschreibung die EKD „die technische Infrastruktur und Finanzierung übernimmt, ohne inhaltlichen Einfluss auszuüben“. Offenbar hat man hier Kirchensteuergeld und Projektverantwortung gleichermaßen in den Sand gesetzt oder um das Wort von Frau Wüst zu zitieren "verkackt".

Wer von Unterstützung der Betroffenen spricht, sollte endlich beginnen, alle ihre Stimmen ernst zu nehmen – statt sie mit PR-Phrasen und durchschaubaren Beschwichtigungen zum Schweigen zu bringen.

#WissenIstUnsereMacht

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.11.2025 6:10
Pimpinella und Jeanne V. haben reagiert

Bienchen730
(@bienchen730)

Beiträge: 506

Melden

@heimschulekind DEM ist nichts hinzuzufügen und ich bin sehr gespannt auf den **Bericht des Befos, morgen auf der Synode in Dresden**. Mal schauen, wie das Befo das alles begründet!!! Und, ob auch da wieder von "Anfeindungen" bezüglich BeNe die Rede sein wird!

Berechtigte und konstruktive Kritik in "Anfeindung" umzudeuten, ist NICHTS anderes als Macht! Und, da ja mal wieder KEINE Betroffenen vor Ort Rederecht erhalten, können derartige Verlautbarungen/Umdeutungen unwidersprochen im öffentlichen Raum stehen bleiben.

Ein besseres/plakativeres Beispiel für praktizierten Machtmissbrauch gibt es nicht!

Veröffentlicht : 10.11.2025 8:35
HeimschuleKind und Pimpinella haben reagiert

Melden

BeNe
Betroffenen Netzwerk

Beiträge: 477

Meine Meinung

Die Erwartung ist selbstverständlich nicht, dass jedes synodale Mitglied die technischen und organisatorischen Probleme rund um die Einführung der digitalen Vernetzungsplattform *BeNe* im Detail kennt.

Wenn jedoch in einer öffentlichen Stellungnahme von der Vorsitzenden beiläufig von „technischen Herausforderungen“ und „Anfeindungen“ die Rede ist, sollte dies – insbesondere bei einem Projekt mit einem Budget von über 600.000 Euro – Anlass für genauere Nachfragen sein.

Im Anbetracht **dieser Summe und der berechtigten Kritik seitens der Betroffenen** wurde das untenstehende Schreiben an den Vorsitzenden im Haushaltsausschuss übermittelt. Vielleicht ist es auch für weitere interessierte Synodale von Bedeutung, weshalb ich den Inhalt hier auch auszugsweise zur Kenntnis gebe:

> Angesichts der jüngsten Äußerungen von Frau Fehrs zur digitalen Plattform *BeNe* sehe ich mich veranlasst, auf die anhaltende Unzufriedenheit vieler Betroffener hinzuweisen. Das Projekt, das ursprünglich als Leuchtturm zur Vernetzung von Betroffenen in Kirche und Diakonie angekündigt wurde, ist nach Jahren des Wartens und mehrfacher Vertröstungen faktisch gescheitert.
>
> Der im Sommer veröffentlichte **offene Brief der Betroffenen** sowie die darauf folgenden **Antworten der EKD und der konzeptionell verantwortlichen Arbeitsgruppe innerhalb des Beteiligungsforums** machen deutlich, dass grundlegende strukturelle und organisatorische Defizite vorliegen. Trotz wiederholter Hinweise wurden Betroffene in ihrer berechtigten Kritik nicht ernst genommen – vielfach wurde diese sogar als „Anfeindung“ abgetan.
>
> Besonders irritierend ist, dass über **600.000 Euro** für ein Projekt aufgewendet wurden, das laut offizieller Darstellung von der EKD finanziert und technisch getragen wurde, „ohne inhaltlichen Einfluss auszuüben“. Dieses Vorgehen wirft erhebliche Fragen zur Steuerung, Verantwortung und Kontrolle auf.

Ich möchte Sie daher eindringlich bitten, sich im Rahmen des Haushaltsausschusses dafür einzusetzen,

1. dass **die Ursachen des Scheiterns von BeNe umfassend untersucht** werden, einschließlich der Entscheidungsprozesse, der Mittelverwendung und der Verantwortlichkeiten, und
2. dass künftig bei IT-Vorhaben dieser Größenordnung **ein professionelles Projektmanagement sowie ein wirksames Projektcontrolling** verpflichtend etabliert werden. Beides scheint im Fall von BeNe kaum oder gar nicht vorhanden gewesen zu sein.

Nur durch Transparenz, klare Strukturen und die konsequente Einbindung erfahrener Fachleute kann künftig verhindert werden, dass Vertrauen, Engagement und erhebliche finanzielle Mittel erneut so leichtfertig verspielt werden.

Veröffentlicht : 10.11.2025 13:32
Bienchen730 und Pimpinella haben reagiert

Melden

Moderation 1
(@moderation-1)

Beiträge: 231
Mitglied
Moderator

Hallo @heimschulekind es ging nicht um das Wort "Gaslighting" an sich, sondern um den Gesamtzusammenhang in dem es geschrieben wurde.

In der Hausordnung steht:

> Das Forum wird von unabhängigen Moderator*innen betreut. Die Moderation agiert nach eigenem Ermessen und setzt die Hausordnung durch. Ihre Aufgabe ist es, den Austausch der Betroffenen untereinander zu ermöglichen. Sie leisten keine Beratung und beteiligen sich nicht inhaltlich an den Diskussionen.

Die Moderation ist somit nur im Hintergrund und begleitend tätig.

Dieser Beitrag wurde vor 19 Stunden 2 mal von Moderation 1 geändert

Veröffentlicht : 10.11.2025 15:51

Moderation 1
(@moderation-1)
Beiträge: 164
Mitglied
Moderator

Melden

Hallo @heimschulekind es ging nicht um das Wort "Gaslighting" an sich, sondern um den Gesamtzusammenhang in dem es geschrieben wurde.

In der Hausordnung steht:

> Das Forum wird von unabhängigen Moderator*innen betreut. Die Moderation agiert nach eigenem Ermessen und setzt die Hausordnung durch. Ihre Aufgabe ist es, den Austausch der Betroffenen untereinander zu ermöglichen. Sie leisten keine Beratung und beteiligen sich nicht inhaltlich an den Diskussionen.

Die Moderation ist somit nur im Hintergrund und begleitend tätig.

Veröffentlicht : 10.11.2025 15:51

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)
Beiträge: 477

In ihrer Rede sprach Frau Fehrs ja kurz über die digitale Plattform BeNe. Sie nannte sie ein „Projekt zur Vernetzung der betroffenen Personen in Kirche und Diakonie“, das man unterstützen müsse – trotz technischer Herausforderungen und offener Anfeindungen.

Sie sagte auch, dass all das „kraftzehrend“ sei und „nicht spurlos an den betroffenen Vertretenden vorübergehe“.

Aber sie läßt eine wichtige Perspektive aus - die der Betroffenen!

Denn für viele Betroffene, die BeNe nutzen wollten, war diese Zeit sehr anstrengend – kraft- und nervenzehrend. Sie wollten sich vernetzen, verstanden und geschützt werden. Stattdessen mussten sie monatelang Enttäuschungen, Unsicherheit und fehlende Unterstützung erleben.

Darum stellen sich – frei nach Hiob – einige grundsätzliche Fragen:

- Wo war die Unterstützung, als eine Nutzende wieder und wieder angegriffen wurde?
- Wo war die Verantwortung, als die privaten Foren mehrfach verschoben wurden?
- Wo war die Antwort, als Nutzende auf ihre Fragen mehrfach keine Rückmeldungen bekamen?
- Wo war der Schutz, als Nutzerinnen und Nutzer wiederholt auf Fake-Accounts hinwiesen, bevor diese gesperrt wurden?
- Wo war das Eingreifen, als Menschen auf der Plattform sogar „der Käuflichkeit“ beschuldigt wurden?
- Wo war die Klage, als BeNe-Chats massenhaft auf einem anderen Blog im Internet auftauchten?

All das geschah im Zusammenhang mit einem Vorfall, der mit einer Missbrauchstat verbunden ist – einer Tat, bei deren Anerkennung Frau Fehrs selbst involviert war und wobei sie in ihrer Rede sehr ausführlich auf ein entlastendes Gutachten hinwies.

Nicht erwähnt hat sie die unbeteiligten Dritten, die durch die Fehler im Umgang mit BeNe zu sogenannten „Kollateralschäden“ wurden – Menschen, die einfach nur Teil der Plattform waren und dort nicht ausreichend geschützt wurden.

Gerade deshalb wäre es jetzt ein wichtiges und ehrliches Zeichen, wenn nicht nur über „Anfeindungen“ gesprochen würde, sondern auch über Verantwortung.

Ein Wort des echten Bedauerns, eine Entschuldigung – das wäre der erste Schritt, um das Vertrauen derjenigen

zurückzugewinnen, die durch BeNe erneut verletzt und teilweise wohl retraumatisiert wurden.

Dieser Beitrag wurde vor 15 Stunden von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.11.2025 20:00
Bienchen730 hat reagiert

Betroffenen Netzwerk

HeimschuleKind
(@heimschulekind)

Beiträge: 178

In ihrer Rede sprach Frau Fehrs ja kurz über die digitale Plattform BeNe. Sie nannte sie ein „Projekt zur Vernetzung der betroffenen Personen in Kirche und Diakonie“, das man unterstützen müsse – trotz technischer Herausforderungen und offener Anfeindungen.

Sie sagte auch, dass all das „kraftzehrend“ sei und „nicht spurlos an den betroffenen Vertretenden vorübergehe“.

Aber sie läßt eine wichtige Perspektive aus - die der Betroffenen!

Denn für viele Betroffene, die BeNe nutzen wollten, war diese Zeit sehr anstrengend – kraft- und nervenzehrend. Sie wollten sich vernetzen, verstanden und geschützt werden. Stattdessen mussten sie monatelang Enttäuschungen, Unsicherheit und fehlende Unterstützung erleben.

Darum stellen sich – frei nach Hiob – einige grundsätzliche Fragen:

- Wo war die Unterstützung, als eine Nutzende wieder und wieder angegriffen wurde?
- Wo war die Verantwortung, als die privaten Foren mehrfach verschoben wurden?
- Wo war die Antwort, als Nutzende auf ihre Fragen mehrfach keine Rückmeldungen bekamen?
- Wo war der Schutz, als Nutzerinnen und Nutzer wiederholt auf Fake-Accounts hinwiesen, bevor diese gesperrt wurden?
- Wo war das Eingreifen, als Menschen auf der Plattform sogar „der Käuflichkeit“ beschuldigt wurden?
- Wo war die Klage, als BeNe-Chats massenhaft auf einem anderen Blog im Internet auftauchten?

All das geschah im Zusammenhang mit einem Vorfall, der mit einer Missbrauchstat verbunden ist – einer Tat, bei deren Anerkennung Frau Fehrs selbst involviert war und wobei sie in ihrer Rede sehr ausführlich auf ein entlastendes Gutachten hinwies.

Nicht erwähnt hat sie die unbeteiligten Dritten, die durch die Fehler im Umgang mit BeNe zu sogenannten „Kollateralschäden“ wurden – Menschen, die einfach nur Teil der Plattform waren und dort nicht ausreichend geschützt wurden.

Gerade deshalb wäre es jetzt ein wichtiges und ehrliches Zeichen, wenn nicht nur über „Anfeindungen“ gesprochen würde, sondern auch über Verantwortung.

Ein Wort des echten Bedauerns, eine Entschuldigung – das wäre der erste Schritt, um das Vertrauen derjenigen

zurückzugewinnen, die durch BeNe erneut verletzt und teilweise wohl retraumatisiert wurden.

Dieser Beitrag wurde vor 7 Monaten von HeimschuleKind geändert

Veröffentlicht : 10.11.2025 20:00

Tim1979
(@tim1979)
Beiträge: 278

Themenstarter

Melden

Gerade zufällig gesehen, wenn auch noch nicht gehört:

VB055 Auf der Synode nichts Neues

Veröffentlicht : 11.11.2025 16:13
Pimpinella hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)

Beiträge: 338

Melden

Hier der passende Podcast zur Synode.

https://vertuschung-beenden.de/vb055-auf-der-synode-nichts-neues/

Dieser Beitrag wurde vor 7 Tagen von Vertuschung-beenden Official geändert

Veröffentlicht : 11.11.2025 16:13
Pimpinella hat reagiert

Vertuschung-beenden Official
(@vertuschung-beenden-official)
Beiträge: 244

Melden

Hier der passende Podcast zur Synode.

https://vertuschung-beenden.de/vb055-auf-der-synode-nichts-neues/

Dieser Beitrag wurde vor 8 Monaten von Vertuschung-beenden Official geändert

Veröffentlicht : 11.11.2025 16:13
Pimpinella hat reagiert

Betroffenen Netzwerk

Jeanne V.
(@jeanne-v)

Beiträge: 550

Verantwortungsübernahme? Zuständigkeiten? Wer wusste was?

Kirche und Macht

Im Rahmen Generalsynode der VELKD und **Synode der EKD** und **UEK-Versammlung vom 7. bis 12. November 2025 in Dresden**

fielen womöglich die Namen der beiden von Jeanne V vor Ostern 2025 kontaktierten Personen, die nach der EKD Synode 2024 in Würzburg laut erklärender Erwähnung im November 2025, im Ausschuss/ Gremium/ Arbeitsgemeinschaft/Arbeitskreis **Macht und Kirche g**egründet wurde, Mitglieder wären? (siehe online verfügbare Livemitschnitte der Synode und der vorhergehenden Beratungen **im Rahmen** der 6. Tagung der 13. **Generalsynode der VELKD** und der 13. **Synode der EKD** und 3. **UEK-Versammlung** in der Amtsperiode der 4. Vollkonferenz der UEK **vom 7. bis 12. November 2025 in Dresden)**

Frage:

1) **Handelte es sich dabei u.a. um dieselben Personen, die Jeanne V vor Ostern 2025 kontaktierte und informierte?**

Das hieße, diese beiden Personen wüssten spätestens seit meiner direkten Kontaktaufnahme am Gründonnerstag 2025 von Schwierigkeiten/massiven Problemen von / über/ mit BeNe? Es war ein lauter Hilferuf meinerseits! Es ging um - nicht nur meinen - **Schutz auf der immer noch als sicher beworbenen Plattform BeNe**.

Dafür musste ich meine Anonymität preisgeben! Ich musste meinen Klarnamen nennen, damit überhaupt gehandelt würde?

Bis heute wurde mir nicht geantwortet.

2) **Warum wurde/ wird das Themenfeld BeNe – wissentlich nicht eingebracht in die Synode?**

3) **Wie geht EKD mit Kirchengeldern um?**

4) Gäbe es Netzwerke? Welche Netzwerke schützten sich gegenseitig?

5) Liefen da unreflektierte Machtgeschichten?

Diese Fragen sind mit Ende der Synode nicht abgeschlossen, meine Meinung. Darum auch als neues Thema gesetzt.

Lernen und Aufarbeiten bisse die Devise?

Lernen und Aufarbeiten hiesse die Devise?

Dieser Beitrag wurde vor 6 Tagen von Jeanne V. geändert

Veröffentlicht : 12.11.2025 11:03
Stephan hat reagiert

Jeanne V.
(@jeanne-v)
Beiträge: 106

Verantwortungsübernahme? Zuständigkeiten? Wer wusste was?

Kirche und Macht

Im Rahmen Generalsynode der VELKD und **Synode der EKD** und **UEK-Versammlung vom 7. bis 12. November 2025 in Dresden**

fielen womöglich die Namen der beiden von Jeanne V vor Ostern 2025 kontaktierten Personen, die nach der EKD Synode 2024 in Würzburg laut erklärender Erwähnung im November 2025, im Ausschuss/ Gremium/ Arbeitsgemeinschaft/Arbeitskreis **Macht und Kirche g**egründet wurde, Mitglieder wären? (siehe online verfügbare Livemitschnitte der Synode und der vorhergehenden Beratungen **im Rahmen** der 6. Tagung der 13. **Generalsynode der VELKD** und der 13. **Synode der EKD** und 3. **UEK-Versammlung** in der Amtsperiode der 4. Vollkonferenz der UEK **vom 7. bis 12. November 2025 in Dresden)**

Frage:

1) **Handelte es sich dabei u.a. um dieselben Personen, die Jeanne V vor Ostern 2025 kontaktierte und informierte?**

Das hieße, diese beiden Personen wüssten spätestens seit meiner direkten Kontaktaufnahme am Gründonnerstag 2025 von Schwierigkeiten/massiven Problemen von / über/ mit BeNe? Es war ein lauter Hilferuf meinerseits! Es ging um - nicht nur meinen - **Schutz auf der immer noch als sicher beworbenen Plattform BeNe**.

Dafür musste ich meine Anonymität preisgeben! Ich musste meinen Klarnamen nennen, damit überhaupt gehandelt würde?

Bis heute wurde mir nicht geantwortet.

2) **Warum wurde/ wird das Themenfeld BeNe – wissentlich nicht eingebracht in die Synode?**

3) **Wie geht EKD mit Kirchengeldern um?**

4) Gäbe es Netzwerke? Welche Netzwerke schützten sich gegenseitig?

5) Liefen da unreflektierte Machtgeschichten?

Diese Fragen sind mit Ende der Synode nicht abgeschlossen, meine Meinung. Darum auch als neues Thema gesetzt.

Lernen und Aufarbeiten hiesse die Devise?

Lernen und Aufarbeiten hiesse die Devise?

Stephan
(@stephan)
Beiträge: 5

Melden

@jeanne-v Du hast völlig recht, die von dir gestellten Fragen benötigen dringend eine Antwort. Wenn es netzwerkartige Vereitelung von Aufarbeitung gibt, dann ist das organisierter Machtmissbrauch und muss benannt und gestoppt werden: Sowohl auf landeskirchlicher und ebenso natürlich auf EKD-Ebene.

Veröffentlicht : 12.11.2025 11:33

Melden

Die fehlerhafte Verpixelung von gemeldeten Nachrichten ist seit heute vom Dienstleister abgestellt worden.

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 222
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 20.11.2025 18:37
Moderation 1 hat reagiert

Melden

Hallo @huber, Ihr Profil wurde gesperrt, da Sie trotz mehrfacher Bitten, nicht zum Thema des Forums zurückgekehrt sind.

Dieser Beitrag wurde vor 9 Minuten von Moderation 2 geändert

Moderation 2
(@moderation-2)

Beiträge: 228
Mitglied
Moderator

Veröffentlicht : 26.01.2026 15:46

Melden

Moderation 2
(@moderation-2)
Beiträge: 198
Mitglied
Moderator

Hallo @huber, Ihr Profil wurde gesperrt, da Sie trotz mehrfacher Bitten, nicht zum Thema des Forums zurückgekehrt sind.

Veröffentlicht : 26.01.2026 15:46
Rainer Zufall hat reagiert